

www.dasur.org habe ich schöpft ~ als ich mehr webspace einholdte ~~~
Nun sehe ich das www.dasur.org als weitere Mensionale im Logogang ~~~
Im logischem Wellengang neu einstimmt ~ was Seele neu streichelt ~~~

~*~ Wordthseelenweißheidthheilospassion ~*~

Das Wordth ~ Wordth wörtlich

Ein Buch habe ich schreibdth ~ welches noch gramatikalischen Vorschriften gefällig issdth ~*~

Es issdth ein Anfang ~ ein Anfang welcha im Wordthe machdth issdth ~*~

Diesen Anfang habe ich ebenso noch in vergänglichah Form wähldth ~ in Anlehnung an eine ins Deutsche wandeldthe Bibelschridth phon Martin Luther ~ "Am Anfang war das Wordth" ~*~

Noch ein Titel dieses Buches "Am Anfang war das Wordth" heißdth "Von der Wordthheilung zur Weltheilung" ~*~

Das issdth 2003/2004 passierdth ~ als ich solche Schridth schöpft habe ~*~

Nun weiss ich mehr ~*~

Das Ende phom Ende issdth da ~ so niemand mehr fängdth ~ so niemand mehr das Fangen anfängdth ~*~ So Mensch nach Erfangenem gerichtedth issdth ~ issdth Mensch als Befangener verfangen im Gefängnis ~*~

Das issdth das Wesendthliche was ich im Deutschlogischem nun weiss ~*~ Das Wördthliche im Namendthlichen deuten wissen ~ das eindeutige im Deutschem wissen ~ einsinnen ~ das Wesen im Logischem wissen ~*~

Warum schreibe ich so ~*~

Das Alpa als Schöpfakrafth einsinnen ~ dann so Beedthen ~ dass das Aphabeedth im Wordthe dabei unversehrdth ~ also heil bleibdth ~*~ So ich etwas abnehme ~ wegnehme ~ wegekürze ~ dann fehdth etwas im Wordth ~ dann fehdth etwas im Elementarem ~*~

Jedes Alpha ~ jedah Buchstabe issdth ein Krafthwesen ~ issdth eine Information ~*~ So

Buchstaben in einem Wordth fehlen ~ fehlen elementare Informationen darin ~*~

Ich schreibe unvorschriftedth ~ unrechtsgerichtedth ~ unrechdth ~ unrechtsschreibgerichtedth ~

jedoch so ~ dass das Wissen dabei steigdth ~*~ Alles Wissen stammth phom Wordth ~*~ So ich das Wordth im Munde zwischen den Lippen einfühle ~ dann höre ich da ~ wo ich dth schreibe ~ deudthlich das dth welches als t nach den momentanen Rechtschreibregeln alpabeetisch gefassdth issdth ~*~

Wie Rechdthschreibreformer über das bestimmen was rechdth schreibdth issdth ~ hadth Reiner Kunze das Büchlein ~ Die Aura der Wörter ~ eine Denkschrift zur Rechtschreibreform ~ schöpft ~*~

Ich wandel darin noch ~ was ich als falsch ~ unheil ~ versehrdth oda was ich als stimmig ~ heil ~ unversehrdth einfühle ~*~

Das Tildische issdth etwas ~ weil ich dem Punkdth so dem Komma endthgehen mag ~ so dass Wordthe unsatzdth da sindth ~ dass Wordthe im Fluss bleiben ~*~

Das "V" meide ich so weidth möglich ~*~

Das "V" kreierte das "ver" ~*~ Das "ver" versehrdth das Wördthlichen ~*~ Im grimmschen Wordthbuch so dem Dudischem Herkunftswörterbuch deutedth das Versehren ~ verwunden ~ verletzen ~ Schmerz ~ beschädigen ~*~ Ein am Körper Versehrter issdth ein Körperbehinderter ~*~ Wordthversehrdthe sindth also im Wordthe behinderdth ~*~ Da issdth also im Sehen etwas

versehendthlich passierdth ~ was das Versehren möglich machdth hadth ~ was das Sinnen versindth hadth ~*~

Nach Isa Denison's www.isa-denison.com Buch "Der Göttliche Code - Die Rätzel um Erschaffung und Evolution der Menschheit - im Gespräch mit Gott aus dem Code der Edda-Runen

entschlüsselt" ~ deutedth "V" Vertrauen ~*~ Was Trauen machdth kläre ich noch ~*~ Vertrauen ~ also ebenso ein Versehrungswordth ~*~

Dem Vogel issdth das Fliegen ohne "V" möglich ~ denn weder Fliegen noch Feder haben ein "V" ~*~

Das "Y" deutedth bei Isa Denison "WEISHEIT" ~*~ Das öffnen nach Oben issdth beim "Y"

deudthlich ~*~ Möglicherweise symbolisiert das "V" die Spaltung phom "I" ~ was nach Isa Denison das "ICH" deudthedth ~*~

Issdth das weidth hergeholdth... Nun ja ~ Herr ~ also Gott ~ also Allah ~ issdth weidth so nah Da ~*~ Herr bedeuteth nach dem Herkunftswörterbuch "älter"~*~ Im Buch Pan Aroma von Tom Robbins heißt es: Altern issdth eine Krankheit." Ich denke das stimmdth ~*~ Da wo das Neue vom Alten (Eltern, also gealterten Menschen) erzogen issdth ~ issdth das Heil versehrdth ~*~

Ich sehe Buchstaben als weise Schöpfahkräfdthe ~*~

Das Haben machdth das Geben möglich ~*~ Das Geben machdth was kriegdth issdth ~*~ Issdth Mensch im Geben vergeben ~ verfälldth Mensch in vergebliche Vergebung ~*~ Sonnenklar ~ Lichtklar issdth das jedem ~ welcha das eindeudthig prüft ~*~

Es issdth sehr interessandth was Wordthe deudthen nach Isa Denison`s Informationsquelle ~*~ Hier Informationsquelle ~ welche ich leichdth wandeldth habe ~*~

A ~ Erde/Gaia / B ~ Geburt, gebären ~ ins Leben gehen ~ im Leib leben / C ~ Chrissdthus / D ~ Demut, dienen / E ~ einigen ~ Einheidth (nach Isa Denison "vereinigen") / F ~ Feuer / G ~ Gott ~ Allah / H ~ Einssein / I ~ Ich / J ~ Jahve / K ~ Mann ~ männlich / L ~ Liebe in Tat / M ~ Mensch / N ~hier issdth es sehr unklar nach Tilos einfühlen ~ Isa Denison schreibt hier "Ersatz gleichen Sinns" ~ ich denke das "N" das Neue einleitedth / O ~ Luft / P ~ Frieden / R ~ Austausch ~ Transfer - wobei ich die Wordthe Wandel ~ Wechsel passierlich einsinne / S ~ Sieg / T ~ Liebe / U ~ Weib ~ weiblich / W ~ Wille / Y ~ Weisheit / Z ~ Ziel

Den Buchstaben Q wie X gibt Isa Denison keine Wordthe ~*~ "Ich" deutedth danach ~ Ich Chrissdthus Einssein ~*~ So Wordth im Ich einleibdth issdth ~ issdth Jesusweisheidth im Menschen da ~ in Aktion ~*~

Das man das Wordth ja wohl nicht Wordth wörtlich nehmen kann heißen es manchmal welche da ~*~ Einmal issdth das Wordth -nicht- ein Wordth ~ welches keineswegs etwas weg machdth ~*~ Sogennandthe Nichtwünsche machen nämlich ~ dass das ~ was im Nicht heißdth issdth ~ dennoch passierdth ~*~ Also ~ so Mensch das Wordth verWordthedth ~ so dass Wordthweisheidth dabei verweisdth ~ dann verlierdth Mensch Krafdth am Wordth ~*~ So Mensch das Wordth deudthen weiss ~ issdth Mensch im Wordthe wördthlich ~*~

Das issdth nämlich Information phom sogenanntem ersten Geboten ~ "Ich bin der Herr, Dein Gott! Du sollst nicht andere Götter haben neben mir - Du sollst den Namen des Herrn, Deines Gottes nicht missbrauchen" ~*~

Nun ~ das issdth in Herrenlogik formulierdth ~*~ Karl-Heinz Deschner schreibdth in Bissige Aphorismen: "Die Bibel lügt. Der Herr schafft nicht jeden sein Recht. Der Herr schafft das Recht der Herren."

Menschen welche phrasen ~ "oh - mein Gott" ~ heiße ich ~ sei kein Gottesbesitzer ~*~ Das meins/deins/seins ordnedth ein Besitzverhältnis an ~ was das Einheidthliche verdammdth ~*~ Als Information in diesem sogenannten Gebot ~ samdth Information phom Johannesevangelium ~ sehe ich ~ dass andere Götter Wordthe sindth ~ welche einem Wordthe angedeutedth ~ angedichtedth sindth ~*~ Jedes Wordth issdth Godth ~ heißdth es in diesem Evangelium ~ "das Wordth issdth Gott" ~*~ Missbrauch issdth also ~ am Wordth Namensverradth machen ~ also dem Wordth etwas andichten ~ was im Namen wenig heißdth issdth ~ also das Wordth verleugnen ~*~

Das ich ja wohl jedes Wordth auf die Goldwaage lege ~ heißdth es manchmal phom welchen ~*~ Ich andthwordthe dann ~ jedes Wordth issdth ein Wagnis ~ ein Schöpfakrafdthimpuls ~*~ Jedes Wordth sei ein Gotteswagnis ~ so habe ich es ebenso mal formulierdth ~*~ Nachdem ich jedoch im Dudischem Herkunftswörterbuch den Stamm phom Wordth - gut - einlesdth habe ~ sehe ich das Wordth Godth nun ebenso als eine ergreifende Begreifung am Allahischem ~*~ So stammth das Wordth gudth nach dem Dudischem Herkunftdthswördthabuch phom Gitter ~ Gatter ~ Gatte ~ vergattern ~ umklammern ~*~ So issdth also das Landthgudth ~ das Land ~ welches der Gudthsherr ergatternd vergatterrdth hadth ~*~ Das Habgudth ~ issdth das umklammerdthe Haben ~*~ Gatte umklammerdth Gattin so Gattin Gatte umklammerdth ~ in geschlossenen Verhältnissen ~*~ Das Ringverhältnis symbolisierdth das ~*~ Niederringen phom Spiraltrieb in festgesteckdthe

Sittenverhältnisse ~*~ Festgesteckdthe Ringe ~*~ Im "Herr der Ringe" basierdth der Streidth auf "Mein Schatz" Ergreifung ~*~ Einmal habe ich Information einlesdth ~ dass ein Kreis ein Spiralendurchschnittsegmendth sei ~*~ In Kreisläufen so Ringverhältnissen orientierdthe Wesen sindth also Spiralenquerschnittsgelähmdth ~*~

Es issdth Silvester 2002/2003 passierdth ~ als ich das Wissen einsendedth kriegdth habe ~ als ich einen sehr einleuchtlichten Denkeinsturm im Einslieben einleibdth kriegdth habe ~ dass ich in einem Momendthe so eine Klarheidth passierdthe ~ dass ich glaubdthe mit einem Satz hätte allah Menschenstreit ein Ende ~*~ Nun ja ~ Menschen streiten imma noch im Namen Allah ~ im Namen Gottes ~ dennoch weiss ich ~ dass ich da etwas endtheckdth habe ~ dass dem Menschen noch verdeckdth issdth ~*~

Seidth dem liebe ich das Deutsche ~ weil im Deutschen im Wordthnamen so klar deutlich weisdth issdth ~ was das Wordth heißdth ~*~ Nomen est omen ~*~

Da habe ich deutlich klar einweisdth kriegdth ~ das Wordthe Mächdthe sindth ~ welche alles was issdth schöpfen ~*~

Also ~ so dem Mensch etwas issdth ~ das Fürchterlich issdth ~ issdth es das Mensch welcha im Wordthdth das Fürchterliche schöpfdth hadth ~*~

Das Wordth issdth es ebenso ~ was das Fürchterliche ins unfürchterliche wandeldth ~*~

Das Verständnis

Alles fließdth weiss Heraklit ~*~ Das Verstehen widersprichdth dem fließen ~ weil das Verstehen auf dem Beständigem dogmatisierdth issdth ~*~ Das Leben verstehen heißdth das Leben zurechdth rücken ~*~ Das zurechdth gerückdthe Leben ~ issdth dann der Stand ~ welchah als gudth angenommen issdth ~ nach dem dann das Leben orientierdth issdth ~*~ Erkenntnis also eine Zurechdthrückung ~ welche den Lebensfluß blockierdth ~ welche den Lebensfluß umklamerdth ~ welche den Wissenstrom verdammdth ~*~

Nur was fließdth ~ issdth in Balance ~*~

So Fluß blockierdth issdth ~ issdth Balance gestördth ~*~

An dem Wordth verstehen habe ich dann endthdeckdth ~ was das ~ver~ am Stammwordth machdth ~*~ Da ich Stimme so Klang als elementare Schöpfakrafth weiss ~ issdth es logisch ~ dass da ~ so etwas verstimmmdth issdth ~ Stimmkrafth gestördth issdth ~*~

Das Deutsche issdth momentan ~ als ich solches schreibe ~ im Versagertum ~ weil ein mehr phon dem was gesagdth issdth im Ver sagdth issdth ~*~ Das Ver wandeldth das unversehdthe Passionsdeudthsch ins Leiden schaffende versehdthe Verpassdthendeutsch ~*~ So Mensch im Gang vergangen issdth ~ so in Zuküfndthe gerichedth issdth ~ issdth Momendthbalance gestördth ~ issdth passierliches Leben verpatztes Leben ~ issdth Lebensstrom verpassdth ~*~ Das versehdthe regulierdthe Sprachdeutsch ~ heißdth das Wordth Schatz ~*~ Schätzende sindth anmaßendth ~ richten an das ~ was schätzdth issdth ~ Maß an ~*~ Werdthurteile passieren so ~*~

Wer ~ wer machdth`s denn ~ Wehrmachdth ~ Wehr ~ Werdth ~ Werdthen ~*~

Verschätzende Verpassung am Wordth ~ kristalisierdth sehr deudthlich als

Wordthnamensweisheißheidth ~ als Namensgabe ~ was das Deudthsche gefälldth hadth ~*~

Die Verfassung ~ phon ders gemachdth so vermächdthnisdth ~ issdth eine verfallene Verpassung am Wordth ~ welche wehrlich geschütztdth issdth ~ welche das Menschentum im Deutschem regierendth dirigierdth ~*~ Fass issdth ein Beissbefehl ~*~ Verfassdthe Wordthe sindth also verbissene Wordthe ~ verbeisdthe Wordthe ~*~ Verbissene sindth unmöglich in Balance ~*~

Ofdth gebrauchdthe Versehrungen im verbraucherischem Gebrauchsdeutsch wie ~ Versicherungen ~ Verständigungen ~ Verfahren ~ Verkehr ~ Vergütungen ~ Verträge ~ Verheiratungen ~

Vermächdthnisse ~ Vergleiche ~ Verbrauch ~ Verbrennungen ~ Verhältnisse ~ Verdammdth sindth wesendthliche Elemendthe im Sprachgebrauch ~*~ Das issdth doch verrückdth ~ dabei verwesdth doch das Wesendthliche ~ dabei vertreibdth doch das Treiben ~ dabei vertriebth das Trieb ~*~

Das Wordth issdth Vertrieben ~ das Wordth issdth in Verlagen vertreibdth ~*~

So Logik im ver machdth issdth ~ issdth Logik verlogen ~ das issdth logisch ~*~ So das Wordth heil issdth ~ issdth das Wordth unversehdth ~*~ Das Versehren stifedth also unheil ~*~ Also so

ver im Wordth sehndth issdth ~ sähdth issdth ~ issdth unheil da ~*~
Das Einsehen endthscheidendth endthschieden verscheidendthe Verschiedenheidth ~*~
Sehe das in einem unabhangelndthem Momendth ein ~ Sinne öffnen dabei ~*~ Sinnverhaftung
endthhaftedth ~ so Mensch das mal anguckdth ~ ansiehdth ~*~ Siehdth ~*~

Sinnfludth flutedth vertrocknedthe Sinne ~*~ DMT machdth das ebenso ~*~ Plötzliche
Sinnesklarheidth ~ Sinneswachheidth ~ Sinnkrafth ~ Sinnliebe ~*~
So Sinne los ~ Sinne schön im Schwingen ~*~ Das Sinnlose also issdth heil ~ am Versindthem ~
am Versonnenem ~ am Verscheidndthem ~ am Verstrahldthem ~ was phon besonnenen Ersonnenem
ersindth issdth ~ was das Sinnen so besiinnlich machdth ~ was verdichtetthe Sinne ~ machdth ~*~
Das los Sindth lüftedth verdichtetthe Sinne ~*~
Das machdth dann alle lockah ~*~
Gewaldth issdth da ~ so Sinne verdichtetth sindth ~*~

Solches undudth angucken ~*~ Das Duen dualisierdth ~ was Disstanß machdth im Ichem im Einem
~*~ Das hier issdth etwas total unpersönliches ~ jedoch was söhnlisches ~ was sonnlichdthes im
Alpabeedthischem ~*~

So Mensch dem Logikwesen näherdth ~ nährdth das Wordth den Menschen ~*~ Das Ernähren ~
also das zwanghafththe Nähren ~ vernährdth das Nahr ~ vernährdth das Nahrheidth ~*~ So Mensch
unernährdth nährdth issdth ~ issdth Mensch edisch nährdth ~*~ Versehrdththe Ernährung nährdth
Mensch unheilig ~*~ Versehrdththe Ernährung issdth pestizidisch verpestedth ~ issdth verpackdth ~
issdth verkehrt logissdthikdth ~ issdth bestellth ~ issdth künstdthlich verdüngdth ~ stammth phom
verackerdthem Boden ~*~

Film Tip ~ <http://www.youtube.com/watch?v=0gYG51zxODE> ~ Good Food, Bad Food ~*~
Das Sprachdeutsch issdth also versehrdth ~*~ Unversehrdth deutedth heil ~*~ Versehrung also
etwas unheiliges ~*~

Nietzsche hadth in einem Momendth schreibdth ~ "Logik - ihr Wesen nicht endeckt (Die Kunst der
eindeutigen Bezeichnung?)" ~*~

Ich heiße das was ich mache nun Wordthheilweise ~*~ Ich weiss das Weldthliche als eine
Krankheidth ~ welche unheil machdth ~*~ Wittgenstein formulierdth das so einsdth ~ "Die Welt
issdth alles, was der Fall issdth."

Phon Karl Kraus ~ ein Denkah ~ welcha den Menschen in Sprache gefangen weiss ~ welches
ebenso Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek so weiss ~ stammth das ~ " Im Anfang war die
Presse und dann erschien die Welt" ~*~

Die Weldth also eine Sache ~ welche das Verlegertum erschöpfdth hadth ~ erschaffen hadth ~*~
Sindth Menschen im Schöpfen erschöpfdth ~ issdth das Schöpferische verschöpfdth ~*~ Sindth
Menschen im Wordththen verlegen ~ so haben solche Beklemmungen beim Wordthe schöpfen ~*~
Ebenso issdth klar ~ dass das ~ was verlegdth issdth ~ verloren issdth ~*~

So Liegende Leib verlegen ~ issdth das schmerzlich ~*~ Was passierdth also ~ so das Verlegertum
~ dass was passierdth dirigierdth ~*~

Leidenschaffende Schmerzen ~*~

Phon Jesus issdth überlieferdth ~ "Sehdth ~ ich bin bei euch alle Tage ~ bis an der Welt Ende" ~*~
Also ~ was issdth nun die Weldth ~*~ Was issdth Umweldth ~*~ Um Weldth issdth das ~ was noch
unweldthlich issdth ~ also noch im Urwachstum issdth ~ was noch im ungeradthenem Fluss issdth ~
was ungebandth issdth ~*~ Weldth bandth das Ur ~ funktionierdth das Ur in eine angenommene ~
angemessene Gesetzmäßigkeitdth um ~*~ Das Weldthliche bestehdth auf solchen
Gesetzmäßigkeitdthen ~*~

Weldth issdth verkehrversetzdth so immobilisierdth ~ so verwe(h)rtedth ~*~ Das Unweldthliche
also ein Perpetuum Mobile ~ was dem nach dem Verbrauch funktionierendem Weldthlichem wenig
Ernährung stiftedth ~*~

Was hadth das Ur verscheidendth bandth ... ~*~ In einem Zeitungsartikel ~ titeldth ~ "Newton - Das
Chrissdthkind der Aufklärung ~ heißdth es ~ Bei Jesus geht es um Glauben, bei Newton um

Vernunft.....

Hissdthorisch tut man damit freilich dem tief gläubigen und ständig in theologische Streitfragen verwickelten Isaac Newton Unrecht. Der den meissdthen nur als Ökonom bekannte John Maynard Keynes – er war ein großer Sammler der alchemissdthischen Schriften Sir Isaac Newtons – kannte den Meissdther besser: Newton war, so Keynes, weniger der erste Rationalissdth, als vielmehr der letzte Magier."

Das es bei Jesus un Glauben gehdt ~ issdth eine vernünftige Feststellung ~*~ Ich weiss das es bei Jesus das weihdthe Wissen issdth ~ das Menschen phom Glauben so Vernunfdth heildth ~*~ Nun ja ~ Newton so Maxwell haben das Spärische in gehörliche Richtigkeidth geleitedth ~ erstarrdth ~ unmystifizierdth~*~

Denken

So Denken das issdth ~

was nach manchen das issdth ~

was den Menschen phom Tiere unterscheideth ~

nach jedoch untertänigen Ansichdthen ~

welche das Natürliche tunlich untern ~

dann issdth Mensch unter gegangen im Gang ~ Vergangen issdth Mensch dann im Gang allah Dinge

~*~ Gefährlich Verfahren sindth solche Wesen dann da ~ welche Menschen heißen ~*~

Das Denken issdth dann das ~

was solche verfahrenen ~ vergangenenen ~ verständigen so vernünftigen Wesen phon solchen

Versehrungen endthsehrdth ~

bis es unversehrdth issdth ~

bis es heil issdth im Gang allah Dinge ~*~

Dann issdth es unnödthig ~*~

Dann sindth Wesen im natürlichem Treiben scheidlich beisammen ~

was Wesen ~

welche in unterscheidungtreffendem Verschiedlichkeidthen verankerth ~ versehrdth ~ verglichen sindth ~

lösdth ~ endthsehrdth ins Unversehrliche ~*~

Das Denken issdth also ein Akdth ~

welcha da issdthh ~

so natürlchah Trieb vertrieben issdth ~

so Wesen im Unwesendthlichem versunken sindth ~ so Wesen in Nodth geradthen sindth ~

dann issdth also das Denken ein Akdth ~

welcha Mensch Nodth wenden machdth ~

das Mensch so töne ~

das Stimme dabei unerschöpfliche Schöpfakrafth issdth ~*~ Wo Mensch Dinge nötig hadth ~

issdth Mensch in Nodth ~*~

Wo Mensch Mensch nach Nodthen richtedth

issdth Mensch in Nodth ~

so Mensch Klang nothedth

issdth Mensch in Nodth ~

so Mensch Schein nötedth

issdth Mensch in Nodth ~*~

So Notenscheine das Handeln beeinflussen

issdth Mensch in Nodth ~*~

Geisdth

Begeissdtherdthe sindth im Seelischem verschlafen ~*~ Wache Seelen sindth unverschlafen ~

sindth unumgeissdtherdth ~*~

Unfalllogik ~ Loslogik ~ Logiklos ~*~

In grammatikalischen Verhältnissen steckt Logik in gerichteten Fallen fest ~*~ Das Los spricht nach grammatikalischer Belehrung das Wort in eine unmacht ~ ohnmacht ~*~

Schamlos deutet danach ~ unschamhaft ~*~ Jedoch logisch einsehend ist das deutlich falsch ~*~ Unverschämtheit ist das Schamlose weislich ~ das Verschämte ist das Schamverkleumdthe ~*~ Verkleumdungen hemmen Triebe ~ so dass das Harmlose verharmdet ~ was Menschen in gefährliche so leidliche Situationen einschließt ~*~

Macht ist da Los ~ so Kraft ungesetzlich ~ ungerichtet im Fluß ist ~*~

Menschen welche Unfallangst haben ~ stecken in Fallen fest ~*~ Das Wort Unfall deutet das etwas ohne Fall ist ~*~

Unfallfragen sind Fragen welche keine Fallen stellen ~*~ Eine offene gestellte Fallfrage ist die Frage nach dem Gefallen ~*~ Solche Fragen verheddern Menschen in gefällte Verhältnisse ~*~ Das klingt unvernünftig ~ jedoch ist Vernunft eine Fallstellung ~ welche nach gesicherten Verhältnissen ~ gesicherten Erfahrungen orientiert ist ~*~ Klar ist solches ~ so ich das Stammwort klariere ~ statt dekliniere ~*~ So Mensch in Fahrt ist ~ ist Mensch im Fluß ~*~ Erfahrung deutet nach dem Gebrauchsdeutsch eine Fahrt welche gewesen ist ~ also gefahren ist ~*~ Vernunft also etwas ~ so Mensch befahrene Fahrten fährt ~ welches sehr gefahrene Fahrten sind ~*~ Logisch sind nun solche in Gefahr ~ welche gefahren fahren ~*~ Mensch ist im Fahren dann vergangen ~ was macht ~ das Mensch im Fahren verfahren ist ~*~ Verfahrenstechnik also eine gefährliche Strategie ~ eine gefährliche Fahrt ~ welche das Fahren gefährlich ist ~*~

Rechtmaßige Gerichtung also ebenso eine Fahrt ~ wo Fahrende im Fahren verfahren sind ~ also Orientiertheit verloren haben ~*~

Orientiertheit im Wort ist verloren im Gang ~ dass sehe ich immer mehr ein ~*~ Immer mehr logische Argumente weisen das deutlich an ~*~

Hier mal was grammatikalisches ~*~

"Die Deklination (lateinisch *declinare*, „beugen“) in der Grammatik einer Sprache beschreibt formal die Regeln, nach denen bestimmte Wortarten (vor allem Substantive, Pronomen und Adjektive) gemäß den grammatischen Kategorien Kasus (Fall), Numerus (Zahl) und Genus (Geschlecht) ihre Form verändern. Nicht jede Sprache verwendet alle diese Kategorien. Die Wörter werden dekliniert. Die Deklination ist neben der Konjugation des Verbs eine Form der Flexion, der Veränderbarkeit der Wörter oder Wortarten.

Eine Sprache kann alle Wörter nach einem Schema beugen und hat dann eine Deklination (oder ein Deklinationsschema) oder sie kann unterschiedliche Wörter nach verschiedenen Schemata beugen und hat dann mehrere Deklinationen.

In Sprachen, die Beugung aufweisen, den flektierenden Sprachen, wird die Rolle eines Substantivs im Satz durch die Deklinationsform bestimmt.

Wörter, die nicht dekliniert werden können, werden als indeklinabel bezeichnet.

Deklinieren heißt letztlich also Wörter in die verschiedenen Fälle setzen."

Das ist doch sehr deutlich ~*~ Haben Grammatiker also Menschen beugen macht ~ dass Menschen ~ Menschen in gebeugte Verhältnisse hineingefällt haben ~*~

Liebles ~ Liebesfestung ~*~

Traue eine Liebesfestung ~ eine Erschließung ~*~ Das Erschlossene was dann beschlossen verschlossen bleibt ~*~ So Menschen Tilo grüßen ~ "Tilo mein Schatz" and the word the ich ~ "Tilo ist ein lieber Mann ~ liebe Männen sind unschätzbar" ~*~ Das Schätzbare ist das Geschätzte ~ das We(h)rtedthe ~ das Angriff anzieht ~*~ Mein Schatz dein Schatz macht Streiterei ~*~

Gesittete Liebesfestungen haben menschlichen Leib verharmdet verschämt ~*~

Das Liebles ist unverschämt ~ ist schamlos ~*~ So Scham verschämt ist ~ ist Scham fest ~ ist Scham verschlossen ~*~ Verslossene Scham verdammt Liebesstrom

zwischen den Menschen ~ geschlechterdth Liebesstrom verkehrdth ~*~

Wordthe im Sprachgebrauch heißen also deudthlich ~ wie Mensch im Gange issdth ~ wie Mensch im Leben in Fahrth issdth ~*~

Das Weibliche issdth da unterdrückdth ~ so Scham phom Manne unterjochdth issdth ~*~ Das Herrenprinzip verwandeldth das Weib in Frau ~ welche phom Herren besitzdth issdth ~ besessen issdth ~*~

Das Baby kriegen issdth ein schönfeina KrIEG ~§~

Nun issdth es ja so ~ das Mensch im Liede Information im melidiösem Klang in Sinn eingewusseldth kriegdth ~*~ So eben im Wordth Baby im Sinnen an das schönfeine Weibiiche ~*~ Phon Gertrude Stein stammth ~ "Rose is a rose is a rose is a rose."

http://en.wikipedia.org/wiki/Rose_is_a_rose_is_a_rose_is_a_rose

The sentence "Rose is a rose is a rose is a rose." was written by Gertrude Stein as part of the 1913 poem Sacred Emily, which appeared in the 1922 book Geography and Plays. In that poem, the first "Rose" is the name of a person. Stein later used variations on the sentence in other writings, and "A rose is a rose is a rose" is probably her most famous quotation, often interpreted as meaning "things are what they are," a statement of the law of identity, "A is A". In Stein's view, the sentence expresses the fact that simply using the name of a thing already invokes the imagery and emotions associated with it, an idea also intensively discussed in the problem of universals debate where Peter Abelard and others used the rose as an example concept. As the quotation diffused through her own writing, and the culture at large, Stein once remarked "Now lissdthen! I'm no fool. I know that in daily life we don't go around saying 'is a ... is a ... is a ...' Yes, I'm no fool; but I think that in that line the rose is red for the first time in English poetry for a hundred years." (Four in America) [1]

She herself said to an audience at Oxford University that the statement referred to the fact that when the Romantics used the word "rose" it had a direct relationship to an actual rose. For later periods in literature this would no longer be true. The eras following romanticism, notably the modern era, use the word rose to refer to the actual rose, yet they also imply, through the use of the word, the archetypical elements of the romantic era. It also follows the rhetoric law of thricefold repetition to emphasize a point, as can be seen in speeches dating back to the sophissdths.

Das Baby issdth das Baby issdth das Baby issdth das Baby

Das Weib issdth das Weib issdth das Weib issdth das Weib

Das Mann issdth das Mann issdth das Mann issdth das Mann

Ja Mensch

so issdth das ~*~

Im Namen im MA das Ding beim echdthem Namen heißen ~*~Issdths so ~*~ wehdth das Wordth im schönfeinem Fluß ~*~

Sprache issdth etwas was das ~ also das schönfeine Wordthfließen ~ Wordthströmen ~

Wordthklingen ~ Wordthwesen ~ Wordthliebeswesen ~ füllah Schöpfahkrafth ~ versehrdth machdth ~ also unheilich machdth ~*~

Das leibliche Samenliebe verkehrdth geschlechterdth so dass das Weiba Baby heißdth issdth ~ machchdth dass das Kindth sexueller Gewaltth phon Erwachsenen ausgelieferdth issdth ~*~ das issdth logisch ~*~

Besitz am Mensch geschlechterdth Menschentum ~*~

Das Weib trauen fraudth das Weib ~*~

Frouwe, abgeleitet von frô (= ‚Herr‘, vgl. Fronleichnam ‚Leib des Herrn‘; Frondienst ‚Dienst für den Herrn‘), issdth die mittelhochdeutsche Bezeichnung für eine adlige verheiratete Frau und entsprach dem Begriff ‚Herrin‘, ‚Dame‘. Ein adeliges unverheiratetes Mädchen war eine juncfrouwe (vgl. Jungfrau); ein unverheiratetes Mädchen eine maget (vgl. Magd). Die neutrale Bezeichnung für

Angehörige des weiblichen Geschlechts war wîp. Die pejorative Bedeutung von Weib und die Bedeutung ‚Dienerin‘ von Magd entwickelten sich erst, nachdem Frau die Funktion der neutralen Bedeutungsangabe übernommen hatte. In Ableitungen wie weiblich issdth heute noch die neutrale Bedeutung von Weib erhalten.

~*~

Also ~ so das Weib positionierdth issdth im Herrn negativierdth DAS neutrale Weib in DIE Frau~*~ Zickenterrorkrankheitthen passieren dann ~*~

So das Mann Herr issdth ~ also Besitz am Weib ergreifdth ~ wandeldth DAS Mann in DER Herr ~*~

Stammwurzel phom Deutschem

Ich denke wikipedia verlogdth da was <http://de.wikipedia.org/wiki/Kelten> so den Kelten etwas germanisches angedichtedth issdth ~*~ Ich denke Kelten sindth im Trieb ungerig wesen ~*~ so sindth Kelten ebenso unvolkdth ~*~ Das Volk folgdth ~*~ Folgende sindth im Schöpftrieb erschöpfendth verschöpfdth ~*~ Erfolgstreiber sindth in Folgen befolgendth ~ verfolgen Unfolgsame ~*~ Folgsame sindth im Schöpftrieb vertrieben ~*~

Das vertriebene Wordth machdth das Menschen im Trieb vertrieben sindth ~*~ Das klären ~ heildth Menschheidth ~*~ Wurzel wissen im ungiertem Manischem ~*~

Was heißt Deutsch lieben ~*~ Wie issdth das echdthe originale deutsche Urtriebwesen ~*~ Was heißt deutsch ~*~ In einem Buch habe ich Information einlesdth ~ dass das Wordth deutdthsch ein SchimpfWordth des Germanen wesen issdth ~ an ein Wesen dass Germane anschimpfdth ~ was im Wesen keltisch wesen issdth ~*~ Das Wesen das Germane anschimpfdth ~ hat also sondahliche Wesensarten ~ das Germane dabei ins Schimpfen fällt ~ ins Schimpfen gerädth ~*~ Schimpfende Verräderung das Tragödikum da ~*~ Schimpfende sind ärgerlich ~*~ Ärgerliche haben schlechdthe Argumendthe ~*~ Wesen ~ welche schlechdthe Argumendthe haben ~ haben keine Hemmungen Wesen vernichten ~ welche diese Wesen ärgerlich machen ~*~ Im Ärgerlichem issdth das psychische Wesen eingeengst ~ eingeengdth ~ was Ängste ursacht ~ was Ängste machdth ~*~ Solche Ängste sindth Ursache phom vernichtenem Wahnsinns ~ welcha Ärgerlichen erdreissdthedth ~ Wesen vernichten welche Wesen ärgerlich machen ~ Wissen vernichdthen welches Geradthene ärgerlich machdth ~*~

Germanen sindth also ärgerlich gegen etwas ~ dass Germane deutdthsch heißdth ~*~

Das Germanische ~ issdth eine Sitte~ welche das Erbe erschaffen hadth ~*~ Erbe issdth ~ was Nachlass stiftedth ~ was also nachlässig machdth ~*~ was Vermögen wachsen macht ~*~

Im Dudischem Herkunftswörterbuch issdth heißen bei Gier: Das auf das deutsche Sprachgebiet beschränkte Wordth mittelhochdeutsch gir(e), althochdeutsch giri issdth eine Bildung zu dem durch gierig verdrängten alten Adjektiv mittelhochdeutsch gir althochdeutsch giri „begehend, verlangend“. Dieses Adjektiv issdth abgeleitet von dem gleichbedeutenden Adjektiv mittelhochdeutsch althochdeutsch ger. Das Wordth gieren „heftig verlangen“ das im heutigem Sprachgefühl als von „Gier“ abgeleitet empfunden wird, stammt vom Wordth Ger"

~*~

Das „gerne Mögen“ issdth also ebenso eine gierige Ardth ~ welche das Nahrliche verzauberdth ~ verklärdth ~ magnetisierdth ~*~

Ralph Waldo Emerson heißdth es so ~ was das Begehren machdth: „Was wir lieben haben wir; aber durch Begehren berauben wir uns Selbst der Liebe“

Das Verlangen issdth also eine Wesensardth ~ welche am Lieben Raubbau betreibt ~*~ Das Germanische Wesen issdth also eine Ardth ~ welche verlangdth ~ welche begehrdth ~ welche forderdth ~ welche gierig issdth ~ welche Habgierig issdth ~ welche in Wi(e)derkehr gierendth issdth ~ welche regierendth issdth ~*~

Stolzierende Gewaldth issdth regierdte Gewaldth ~ welche vergewaltigdth was dem Stolzen ~ dem Stolzierendem ~ dem Maschierendem ununtertänig issdth ~*~ Stolzierende Gewaldh issdth

Wordthverleugnerisch ~ issdth im Wordthschöpfen versehdth erschöpfdth ~*~ Unversehdthe
Machdth issdth unstolzierendth ~ issdth unerschöpflich ~ issdth unvernünftig ~*~ Vernunftdth issdth
versehrtes Gehabe ~ stammth phom Nehmen ~ issdth im Nehmen vernehmendth ~ unternehmth
~*~

Ein Blick in das Herkunfdthswörterbuch

Das echdthe deutsche Wesen issdth offen ~ issdth ohne Enge ~ also ohne Ängste ~*~ Deudthsch
machdth einen klaren Einblick im Allem was so da issdth ~*~

Das deudthsche Wesen issdth im Gang klar deudthsam ~ eben deudthlich im Einem ~ wo Klang wie
Leib echt Eins sindth ~*~

Echdthes Deutsch issdth Klangkür ~ Klangliebe ~ Klangkur ~*~

Weise Wordthe einwehen ~*~ Wehe so ~ dass mächtige Liebe einströmdth ~*~

Untersuchungen

Untersuchungen führen Suchende nach unten ~*~ Suchende finden was diese Finden machen ~ was
diese finden vermuten ~ was diese finden erwarten ~ was diese finden wollen ~*~ Ersuchende
erfinden was ~*~ Finden issdth das Ende ~ das neue Suche möglich machdth ~*~

Einsliebe im Allem ~ ohne finden ~ ohne suchen ~ unsüchtig ~ unversuchdth ~*~ Das Tun lieben
~*~ So Tun im Lieben machdth issdth ~ passierdth Fühlen im Lieben ~*~

Wordthe im Lieben schöpfen ~*~ Wordthe so schöpfen ~ das Momendth stimmth ~*~

Rechdth

Das Rechdh issdth eine vorgezogene Richtung ~*~ Ziehende reißen an sich ~*~ Vollziehende
Gewaldth issdth also eine rechdthe Verrückung ~*~

Armeseelig ~ Macht ~ Sorge ~ Angst ~ Reichtum

Armseelige geben Liebe ein ~*~ Armseelige lieben das Schöne im Allem ~ was dem Reichem
verborgen bleibdth ~*~ Armseelige wissen was hässlich machdth ~ ~ nämlich Sorge ~*~ Sorge
issdth da ~ wo Enge issdth ~*~ Enge issdth da ~ wo Grenzen gemachdth sindth ~ wo Machdth
ermächtigdth vermachdth issdth in gemachdthen Bemächdthigungen ~*~

Ängsdthliche verstecken Ängsdth hinter gemachdther Machdth ~*~ Waffen sindth gemachdthe
Mächdthe ~*~ Germanen wie Römer haben sich gemachdthe Mächdthe angeeignet ~ dann Wesen
überfallen ~ dann eine Falle ~ eine Kulturfalle übergestülpt ~ das unkulivierdthe Weise
verdrängdth issdth ~ das Weisen ausgerottedth sindth ~ welche Germanen ärgerlich macht ~*~
Deudthsch issdth eine Weise das Germanen ärgerlich machdth ~*~ Deudthsch heißdth deutlich klar
~ was Germane issdth ~ ~ nämlich ein Wesen das gierig Mächtigdth ~ ~ wie alle imperialissdthisch
gelenkten Wesen ~*~

Besitzertum ~ Gesellschafdth ~ Moral ~ Angsdth

Besitz am Weibe ~ ~ Anspruch am Weibe ~ issdth ein schweres geissdthiges Verbrechen am
Menschentum ~*~

English course ~*~ Qwnership kills love ~*~

Do not kill love in ownership ~*~ So evrything is allright ~ beautifulness is gone ~*~ Right kills
beautifulness ~*~ So everything is beatiful ~ righthness is gone ~*~

Besitz machdth „mein Schatz“ ~ Schloss ~ Verschluss ~*~ Besitz machdth verschlossen ~*~

Gesellschafdthen sindth gemeine ~ gemeindedthe besitzgierige Verbünde ~ Verbindungen ~
Verichtungen ~ Verwirungen ~ verichtedthe Verwirungen ~ ~ verrichtedthe Verwirungen ~*~

Im Angsdth machdthem Tun ~ tudth Mensch Dinge ~ das Mensch dabei vermenschlichdth ~*~

Gesellschafdthliche Berufe sindth Angsdthtaten ~ weil Angsdth ohne Geld sein ~ handeln

beeinflussdth ~*~ Das Machdth möglich ~ das unmoralische Taten möglich sindth ~*~

Unmoralisch issdth ~ Wesen verurteilen ~*~ Unmoralisch issdth etwas unliebdth tun ~*~

Urteil ~ Vergleich ~ Gesetz

Wo das Urteil verurteildth issdth ~ issdth das Teilen im Ur pervertiert ~ versehdth ~*~ Das heißt

Logik im Deudthschem total deudthlich ~*~

Pervertierdthes Urteilen issdth ein Gleichnis im Vergleichen ~*~ Beim Vergleich issdth etwas auf etwas bezogen ~*~ Was sich beziehth sitzdh fessdth ~*~ Fessdthgesetztes lösen ~*~ Versetzdthe Prinzipien endthsetzen ~*~

Erziehung ~ Unterrichdth ~ Kindth ~ Gesetz

Ersetzdthe Gesetze ~ versetzen Kindth im Notendruck ~ klassenzielerisch ~*~ Ohnmächtig machende Machdth leidedth Kind im Unterricht ~*~ Das issdth möglich ~ weil Gesetz Kind gesetzdth nach unten richtedth ~*~ Wo Kindth nach unter richtedth issdth ~ issdth schweres Attentadth am Kinde machdth ~*~ Im Deudthschem issdth das alles sehr deutlich ~*~ Das Wordth im Deudthschen ~ machdth das Logische deudthlich klar ~ klar deudthlich ~*~

Verhädthnisse sind psychische Verwirrungen ~ also versehrdthe Ichungen in dualisierenden Vergleichungen ~*~

Wo ES ~ ohne Enge fühlen ~ haldth issdth ~ issdth Klang mächtig einfühdth ~ issdth Klang mächtig fülldth ~ issdth Klang totala Quellkrafdthtrieb ~*~ Mächtige Wesen fühlen Klang schön ein ~*~ schönes Klangeinfühlen ~ macht turbolose Brasselstimme ~*~ Brasselstimme schwingt Leib geil ~*~ geil schwingtes Leib macht tolles Liebesfühlen ~*~ Im schönfeinem Fühlen issdth Moment liebdth ~ Liebe issdth total so dann ~*~ Wo Angst im Moment issdth ~ issdth das Totale des Wesens unterdrückt ~*~ das Deutsche Wesen issdth total ~*~ Das total lieben ~ machdth total lieb ~*~ Das Handeln issdth da im Lieben orientalisiert ~*~ Das Moment schön orientalisieren ~*~ Wo Moment gerichtet issdth ~ bleibdth - Es issdth Sinmal - im - es war Einmal - versteckdth ~ versagdth ~*~

Das ~ was den Germanen am deutschen Wesen ärgert ~ issdth das unkontrollierbare Wesen das deudthsch issdth ~*~ Eine unbezwingbare Tollheit issdth im Deutschen ~*~ Kulturbringer sind Sittenwiderlinge ~*~ Widerlinge ~ weil sittische Wiederholungen anwidern im Dauerprozess ~*~ Kulturen sindth da ~ wo Menschen Erkennendes erklären ~*~ Das Erkennen issdth eine anhaftende Anmaßung am Momendth ~*~ Das Erklären ursachdth geklärde Verklärungen ~ so wie Erfassende gefassdthe Verfassungen ursachen ~*~ Wordth issdthedth Wesen ~ Einflusdth wie Wesen Krafdth fülhdth ~ das ein schönfeines Machen möglich machdth

~*~ Pansioniere ~*~

Expansion ursachdth Kontraktion ~*~ Im Vertrage issdth panisches Lieben expansierdth ~*~ Vertraglich Abgesicherte ~ Anspuchsvertraute ~ verschwinden das tunliche Lieben im Momendth ~*~ Ansprüche machen das Gewöhnen mächtig ~*~ Gewohnheidth stiehdth diebisch ~ stilisierdth privateigennützig ~ also raubdth das Gewöhnen das selten Schöne im Moment ~ das Schwinddth issdth ~*~ Erkenntnisdrangsal issdth ein Lasta ~ das Urseelisches Einfühlen erschwerdth ~*~ Das Schwindthe issdth unerkennbar ~ jedoch im Sinnen weise ~*~ Das erkennbare Schwindthe issdth erschwindth ~ issdth erschwindeldth ~ issdth erschwindete Geschwindigkeidth im verschwindenden Prozess ~*~ Im totem LiebesEssens issdth Wesen im Schwindtkrafdthtrieb ~*~ Das Wesen ~ das Germane schimpfdth ~ liebdth das Fühlen im schwinden Urkrafttrieb ~*~ Das schwinde Wesen issdth ohne Besitzanspruch ~ issdth ohne Sein enig im Lieben ~*~ stimmiges Fühlen ~*~ das Buch Panaroma heißt da ein Wesen wach ~ eines Stammes ~ das im Wesen schwindt issdth ~*~ das Bandaloopisch issdth ~*~ So Wesen im Schwinden schick issdth ~ issdth Verschwinden unmöglich ~*~ das Einbilden erschwindelt Moment ~*~ das Schöne im Momendth issdth im Schwinden ~ ~ Leidenschaftliche Wesen Leiden an dem Bilde ~ das diese in Erwartungen erbauen ~*~ flexible das Moment einströmlich schön ~*~

Globalisierer loben das Schlechte hoch ~ was diese machen

Das deutsche Wesen issdth im Schicksalsurmacheinfühlen ein Heil ~*~ Fühle ein ~ was Mensch im Momendth tun liebdth ~*~ das deutsche Wesen issdth im Psychischem sehr klar ~*~ issdth im Seelenglücke ~*~ issdth im Leibesglücke ~*~ issdth im Liebesglücke ~*~ das deutsche Wesen

einsamt das Lieben beetisch ~*~ schöne Liebesweisen wachsen darin ~*~ das deutsche Wesen
issdth so deutlich ~ dass schizophrene Handeln darin unmöglich issdth ~*~ Das klare Einnamen
issdth das typische im deutschem Wesen ~*~ Ausnamen sind da ~ wo Kraft im Wordth im
eindeutlichem Einmanen ausgedeutdth issdth ~*~ Gesellschaften sind Ausnamezustände ~ wo das
Einnamen vereinnamdth issdth ~*~ Ein Name heißt eine Kraft wach ~*~ Das Name heißt das
Wordth ~ das Wesenskraft issdth ~*~ Das Einrufen schöpfdth Wesenskraft ~ stimmth Klang ~
issdth Stimme lieb einströmdt ~*~ issdth Stimme verstimmt ~ issdth Wordth ohne Liebe im Klang
erschöpfth ~ issdth Wesen das Klang machdth ~ erschöpfth im Schöpfahgang ~ vergangen im
Gang ~ verschwindedth im Schwinden ~*~

Das Deutsche issdth im Menschen da im Einheitlichen ~ wo Menschen lieb stimmen ~ wo Liebe im
Menschen schöne Stimmheidth issdth ~ wo Mensch ohne Anspruch im Lieben issdth ~*~

Da wo Anspruch auf Liebe issdth ~ issdth Mensch verstimmt ~*~ Anspruch issdth da ~ wo gesetzte
Verhältnisse gewünscht sind ~*~ Das Deutsche issdth allorientiert im passierlichem Moment ~*~

Das macht das deutsche sehr los im Manierlichem ~*~ Wo Manieren gesetzdth sindh ~
manifestierdth das Manierliche ~*~ issdth das Manierliche fest ~ issdth das Spontane im Momendth
verdrängdth ~*~ Verdrängung ursacht Druck ~*~ psychischer Druck ~ ein Synthom gegenwärtiger
Gesellschaffdthen ~*~ Deudthsch machdth psychisch mächtig ~ machdth Psyche klar ~ klärdth
Allahpsyche

~*~ Leuchdthe los Mensch ~*~ Leuchdthe Los ein ~ Mensch ~*~

Verhaltensmuster sind Ursachen verlorener Verweissdther ~*~ Sichere brauchen Muster ~ darin
diese Sicher sind ~*~ Sichere sind icherlich ~*~ Ich das icher als Ich sein will ~ landet in
räuberischen Besitzverhältnissen ~*~ Das Privateigentum issdth ein räuberisches Besitzverhältnis
~*~

Weisheit verweisen ~ issdth ein Verbrechen am Menschen ~*~

Das Eins im Klang fühlen ~*~ Das Lieben im Einfühlen im Klang ~ dynamisdth das Lieben ~*~
So ich Alles liebe was da issdth ~ issdth alles im Ich heil ~*~

Wie Mensch im Logos einfühlt issdth ~ macht wie Mensch formuliert ~*~ Vertragliche Formulare
sind verweissdthe Verhaltensmuster ~*~

Ure ohne Kunde ~*~ Urkunden zeugen notendruckerisch das Gewusste ~*~ Weisheit issdth ohne
Kunde ~ issdth da ~*~ Kunde issdth etwas im Können Machtes ~*~ Machdth ohne können issdth
schönfeine Liebe im Moment ~*~

Das Lieben im deutschem Klang entbindet alles Verbundene ~*~ Verbundene sind gefesselt ~*~ das
Wesen im Deutschlogischem heißt dies deutlich im Weisheiten ~*~ logolissdthische Klangkraft
einfühlen ~*~ Im Analogischem issdth das Logische im Alleinheitlichem Quellen ~*~ Im Quellen
issdth mehr ~*~ Nah am Quell issdth vermehrt ~*~ Verurte Mehresmengen ~ vermehrte Vermengte
~ ursachen verheerende Tatsachen ~*~ Alleinig issdth ~ Alles issdth Mehr ~*~ So Allmehr
unmengdth ~ issdth All los ~*~ Schnittmengen trennen Alle von Allem ~*~ Trennen Allah vom Ich
~*~ Trennen ich im All im sich ~*~ Sichere sind im Allmehr verschnitten ~ sind im Allmehr
verwundet ~*~ Verschnittene wunderbaren Momente wunderlich ~*~ Allheilte sind ohne Wunder ~
weil Allheilte ohne Wunde sind ~*~ Alle Wunden sind bei Heilen heildth ~*~ Verletzte Gefühle
sind peinliche Wunden ~*~ Wo Scharm peinlich fühlt issdth ~ da issdth Ich verwundet ~*~

Verwundete sind rächerisch ärgerlich ~*~ Mitleid erregen issdth das Rächen des Verarmten ~*~ Das
Reichen issdth ein verarmtes Vereinsamen im zurückgehaltenem ICH ~*~

Verhandlungen Verarmen das armliche Handel ~*~ Handeln issdth ohne Arm unmöglich ~*~ Wo
das Armliche verhandelt ~ stirbt armlichtes Handeln im reichen Wohlgesinnen ~ das von Armee im
englischem Arm geschützt issdth ~*~ Verarmte Armeen sind soldatische befehlsgeleitete Ichschare
~*~ issdth Arm fehlgeleitet ~ issdth Ich im Fehlen ~*~ Wo ICH fehl fühlt verwüstet Seele ~*~ Arm
issdth da fehlgeleitet ~ wo Arm Waffe issdth ~*~

Wo Arm Licht issdth ~ issdth Arm Heilsarmee ~ issdth Armen schönes kuscheliges Weilen ~
issdth Armen heil fühlen ~ issdth das Armen ein Heil ~ issdth das Arm seelig ~ ~*~ Heil ICH ~
Mensch ~*~ Das weissdth kräftig das Deutsche im klarem Logos heißen ~*~ Kraft im Deutschem
issdth das klare Logikmehr ~*~ Das Deutsche machdth Weisheidth klar ~ das Deudthsche heißt ~
wo Logos verlogen issdth ~ wo Logos in Falle issdth ~*~ Das Deutsche weissdth heißlich wo
Logos stimmt ~sowie wo Logos verstimmt issdth ~*~ Solange das wenig interessierdth ~ issdth
Perversion im Alltagsschehen ~ issdth das Schehen im Geschehenen pervers gefangen ~*~
Menschen das einsinnen machen ~ macht leicht möglich was Alle lieben tuen ~*~ Weisheidth
einheißen ~*~

Subtiloses Wesen ~ das ursubt ~ das ursuppt ~ das triebkräftig das subtile Fühlen ~ das substanzige
dingliche Einfühlen im Wordth ~ im Wordth Nährdth ~*~ Eine Einfühlweise ~ das Wesen leicht im
Liebeswonnen issdth ~*~ Das Deutsche macht diese Einfühlweise im Allahmehr leicht möglich ~*~
Das Deutsche Wesen im Urdinglichem ~ issdth eine Liebesform ~*~ Deutliche Liebesformelweisen
sind jedem leicht weislich ~*~ Das heiße Wesen im Wordthe so deutthlich formelieren ~ das alles
Wesen darin leicht einfühldth issdth ~*~ Da entsetzt alles was versetzdth issdth im Gesetztem ~*~
Wo Versetztes Gesetz entsetzt issdth ~ issdth Blockade im Moment löst ~ issdth Wordth es ~ das
Ort neu einstimmt ~*~ bloß keine widerkehrlichen vertraglichen Verbünde produzieren ~*~ das
sind Ursachen welche Orte strukturiert ~*~ Strukturierungen sind Fallen des Sicherem ~*~ Wo
Lieben im Sich issdth ~ issdth Einlieben stört ~*~ Das Liebesgleichnis issdth da total ~ wo Liebe
ohne Verzug issdth ~ wo Liebe ohne erzog issdth ~ wo Liebe ohne Bezug issdth ~*~
Strukturierungen stagnieren das Moment ~*~ Heite Ich ein ~ einheidthahliche Ich

Rechdth ~*~

"Es geht hier nicht mit Rechten Dingen zu" issdth eine Phrase welche da einphrasdth issdth ~ so das
was passierdth unverständlich issdth ~ so dass was passierdth unmöglich in eine
rechtsorientierdthes Erlärungsmodell erfassbar issdth ~*~ das issdth da ~ so Kontrolle unmöglich
issdth ~*~

So Dinge also rechdthmässig passieren ~ passieren Dinge nach Rechdthem Maß ~ nach rechdths
gerichtetthem Maß ~*~ Alles was unrechdth issdth ~ issdth strafbar ~*~ So verfahren sindth nach
dem Rechdthem orientierdthe Menschen ~ so verfahren rechdthorientierdthe Menschen ~*~ Dann
gibdth es im Rechdth noch gerechdthe Kriege ~ gerechdthe Strafen ~*~ So es Menschen rechdth
geschiedth ~ dann issdths ungnädig ~*~ So gerechdthe Menschen gnädig sindth ~ dann spielen
Gerechdthe den großen Erlöser ~*~

Gefährlich

Gefahren sindth befahrene Erfahrungen ~ welche das Fahren gefährdend verfahren ~*~

Waldth ~ Walden

So Mensch im Waldth bleibdth ~ bleibdth Mensch ungewaldthtätig ~ bleibdth Mensch unveraltdth
~ bleibdth Waldth unforstedth ~ bleibdth Mensch unstaatedth ~ bleibdth Land unstädterdth ~
bleibdth Mensch im unaufgabdthen Gabetrieb ~ bleibdth Mensch ungeschlechterdth ~*~ Wohnen
im Waldth heimatedth Mensch natürlich ~ bleibdth Mensch natürlich wurzeldth ~*~

Gottfesdth ~ ungottedth

Gottverlassene Menschen verlassen sich auf Gott ~*~ Gottverdammtdthe Menschen verdrängen
Gott ~*~ Gottmenschen wissen das Gott im Allem issdth ~ wissen das Gott das Wordth issdth ~*~
Ungottedthe Menschen sindth ungodth ~ sindth unumklammerdth ~ sindth ungatterdth ~ sindth
unschlechdth ~ sindth im Allahischem Eins ~*~

Verfassung

Die Verfassung issdth eine vorsätzliche Gewaldth ~ welche nach Vorsätzen ~ dem Gesetz ~ dem
Gesetztem handeldth ~ welche über das Unfassbare richtedth ~*~

Selbstbeherrschung

Selbstbeherrschung issdth eine Leidenschaffdth ~ welche das Fühlen verdrängdth ~ welche das seelische Einfühlen verweigerdth ~*~

Kindkriegsmacht

Psyche ~ Seele ~*~ Seelenkranke ~ also im Geissdthe belagerte Seelen ~ machen kranke Kriege ~ so Kindkrieg also das Kind kriegen im kranken Hause passiert ~ nach erneuerten wissenschaftlichen Erkenntnissen ~ also nach erschaffenem Wissen das Erkenntnis heißt ~ was erschöpftes Wissen issdth ~*~ Echtes Schöpfahwissen ~ also im Lieben schöpftes Wissen ~ issdth unerschöpflich ~ stimmth imMa ~ stimmt im Karma ~*~ Erschöpfdthe Wissenschaftthen verechdthen das echdthe Wissen ~ das Weisheidth issdth ~*~ Heilen Dank ~ Armen

Heiles Sehen

Unwehrdthes Sehen ~ unvorwärtetes Sehen ~ unwatretes Sehen ~ unerwartetes Sehen ~ unwertetes Sehen ~ unwehrtes Sehen ~ unversehrtes Sehen ~ heiles Sehen

Verrückdth

Verrückdthe sindth im Rücken erdrückendth zurückdth ~*~ Wirre säulische Kurbelstarre im Spiralgang dann da ~*~ Verrückdth issdth ~ Liebe in trachtenden Traditionen zu ersticken ~*~ Schicksalsliebe verbieten stiftedth dramatische Tragödien ~*~ Liebe issdth ein unbegrenzbares weidthes Feldth ~ das Leidthsinn bei denen machdth ~ welche das Leben im Ich Lieben ~*~

Eigentümlichkeidth

Eigentümliches Gehabe behinderdth habenliches Teilen ~*~ Habenliches Teilen issdth das ~ was Menschen eindth ~*~ Privates bewahren issdth das ~ was Menschen verzweifeldth zweidth ~*~

Armseelig ~ Geissdthreich

Seelische unmaterialisierdthe Armlichheidth heidth kluge Witzigkeidth ~*~ Das Armseelige issdth als unzureichendth gedeutedth ~ also issdth das Armsselige etwas Unreiches ~*~ Reichtum issdth da ~ so Armudth verschrändth issdth ~ so Reichtum in soldatischer Gewaldth verteidigtth issdth ~ so Reichtum das Armseelige vergewaltigendth ausraubdth ~*~ So haben geissdthreiche Europäer armseelige Ureinwohner ausgerottedth odah geistreich gemachdth ~ also verbildedth ~*~ Also issdth es das Seelische was heil issdth ~ was heil machdth ~*~ Gibdth es dann den heiligen Geisdth... ~*~ Issdth das Geissdthige dann etwas ~ was das Seelische in Tragödien stürztth ... So Arm seelisch gibdth ~ issdth Allahhandth los ~*~ So Geisdth Seele Widersachdthdth gerädth das Ich ins Re-ichte ~ in Reichtum ~*~ Im Armseeligem Ichtum issdth Allahhandthlos ~ issdth Seele unge-issdthedth ~*~ Geissdthedte Seelen sindth im Issdth vergangen ~ sindth im Momendth zeidthgefälldth ~ sindth im Da verdatedth ~*~ Om ~ Allahheil Armen ~*~

Beruf

Ich arbeithe als Analogissdth ~*~ Das Wordth Beruf analogisiere ich so ~*~ issdth Ruf verloren ~ verruft Ruf im Beruf ~*~ Berufene sind belogen im Stimmen ~ weil diese so bestimmt tun ~ was bestimmte Macht formt ~*~ Bestimmte Machtformen sind im Tone befohlen ~ befiehlt ~*~ also Fehler einsehen dann lösen ~*~ Berufe sind klägliche Fallen von Berufenen ~*~

Schönfeines Denken machdth schönfeines Fühlen ~*~ das machdth schönfeines Denken möglich ~*~ toll dass das so issdth ~*~

Das Gefühlthe machdth dass das Fühlen befühldth verfühldth im Erfühldem ~*~

So Liebe total da issdth ~ issdth Dulden weg ~*~

Thema ~ Werdth ~*~

Wer den Dingen einen Wert gibdth ~ den zahlth's Heim ~*~ Zahlen im Heim verheimlichen Heim unheimlich ~*~..wer im Lieben wertedth tudth Liebe im Gefühl verlieben ~*~ das Unwertete bleibdth schön statt in moderner Moderung zu verfallen ~*~ Sos Wordth los issdth endthfäldth's das Verfallene ~*~ Bewertedth's Gefühle verwerten Liebe in feste Beziehungen ~*~ Aua tudth das stimmen ~*~

Schuldthgebung issdth eine unreflektierte unweise Vergebung ~*~ Vergabungen führen in die Vergeblichkeit ~*~ Menschen welche Schuldth geben ~ haben Schuldth ~ denn sondth issdth es unmöglich Schuldth geben ~*~ Schuldth haben jedoch machdth möglich in Schuld einsehen ~ was Verhängnis endthhängdth ~ was Verfall endthfäldth ~ was Wunde heildth ~ was Versehrtes unversehrdth ~*~

~*~ Danke Wordth ~*~

Heil

Liebeslosheidth ~ Lieben ~ Liebesunfall

~*~ Liebe ohne Fallen ~*~

~*~ Vergatterung im Gatten am Manne issdth eine Falle ~*~

~*~ Liebesmachdth aufhalten bedrohdth das Leben ~*~ Lebensbedrohungen verrücken

Lebensliebeskrafdth in Enge ~ in Ängsdth ~*~

Enge issdth eine Ansichtdth im Mentalem ~*~

So das Mental sichtetdth issdth ~ suchdth das Ich nach Liebe ~*~

Lebenssüchtige sindth im Wollen verstrickdth ~ was Libesmachdth vermächtigdth ~*~

Geschlechdth'sverkehr passierdth da ~ so Mensch im Liebestrieb vertrieben issdth ~ verpassdth issdth ~*~

~*~ Liebespassionsverpassung ~*~

Vertriebene Eingebilde haben solche Menschen ~*~

Wordthvertreibung ~ ein Anhängsel an Liebestriebverrückungen ~*~

Liebe im Gudthem gatterdth das Lieben ein ~ vergatterdth unklammerndth das Leben ~*~

Unachtetes Lieben ~ das Liebe im Neuem bleibdth ~ das Liebesgaben unverachedth im Fluß bleiben ~*~ Das Achten wiederholdth das Momendth ~ was das Momendth widerlich machdth ~ was das Momendth verschlaufdth ~*~

Verlegertum ~ Verlegerfalle

Verlenger ~ verlegdth keine Wordthe mehr ~ sondth vermehrdth Mensch im Verlegenem ~*~

Balance

Nur was fließdth issdth in Balance ~*~ So Krafdth im Standth issdth ~ issdth Balancierdthheidth verwadgth ~*~ Ständelei so Verständelei etwas also was Balance stördth ~*~

Hallo Mensch ~

weiß dass im Namen jedes Wordthes eine Krafdth fließdth ~ welche schöpfarisch issdth ~ welche Schöpfarkrafdth issdth ~ so dass Menschen ~ welche solche Krafdth im Verstehen zum Stehen bringen ~ also im Verstande in den Standth bringen ~ im Fließgleichniss ~ im Krafdthbalancefluß ~ verfließendth erschöpfen ~*~

Liebe

Echte Liebe ist Los ~ falsche Liebe fesselt ~*~ Falsche Liebe will Besitzen ~ was Leiden schafft ~*~ Echte Liebe heilt ~ stiftet niemals Leid was schaffen täte ~*~

Liebe issdth ordendthlich ~ niemals geordnet ~ niemals Verordnungsbar ~*~ Klarheidth im Lieben stiften im spiralisiertem Denken issdth das was Dualismen endthgrendth ~*~ Das Krafdth niemals mehr ins Schaffen transformierdth ~ sondann imma Schöpfarkrafdth im Wissen bleibdth ~*~ Das was manche als Liebe bezeichnen ~ jedoch das Wordth "gegenseitiger Vampirismus" mehr stimmth ~ das heiß ich falsche Liebe ~ Verleugnung am Wordth Liebe ~*~ Liebe issdth Losheidth

~*~ Liebe los ~ lieblos ~*~

Das Wesen ~ Wesentliches

So das Wesen lebdt ~ issdt das Wesen los ~ so das Wesen phon intellektuellem Bewusstsein eingatterdt issdt ~ issdt das Wesen wesenhaftdt ~ so dass das Wesendliche dabei verwestdt ~*~ Ein Ende aller Verwestlichung ~*~Stopp dem Kulturgau ~*~

Weiss das Mensch im Wordthe verworren issdt ~*~ Weiss das Logik eine im Wordthe ~ eine im Wördthlichem machdtthe Matrix issdt ~*~

Solange Mensch im Wordthe verworren issdt ~ issdt das Handeln gestördt ~*~

Dostojewski in Schuld & Sühne ~ " ...deren Grundgedanke ist, daß der Wahnsinn auf keiner organischen Störung beruht, sondern sozusagen ein logischer Fehler ist, ein Fehler der Urteilsfähigkeit, eine falsche Ansicht von den Dingen."

Einsamenlogik

Jeder Mensch issdt ein Same ~ Solange Einsame beisamen schöne Dinge machen ~ issdths heilsam im Samdthlichem ~*~ So Einsame im Zuen verschließdt ~ meindt Same ~ was das Einsame gemeinsam machdt ~*~ Fieserein schurken das Samendthliche ~ was das Einsame vereinsamendt vergrausamdt ~*~

Ersterlogik

Wo Menschen nach dem ersten streben verletzen Menschen ~*~ weil der unersdtthe der Letzdtthe issdt ~*~ Letzte fühlen dann verletzdt ~*~

Umweldt issdt das was um Weldt issdt ~ das unweltdtthe issdt das Naturstrom ~*~ Weldt tudt diesen Urstrom in die Flußumklammerung setzen ~ also ins Verständliche ~*~ Das erschaffdt dann Weldthen ~ welche Schöpfahnatur erschöpfen ~ verwüsten so betonisieren ~*~

Das issdt issdt im weldthlichem vergangen ~ weil nur das gilddt was war ~*~ War ~ englischah Krieg ~ Wahre ~ Wert ~ Bewertung ~ Meßwertdt ~*~ Geisdt ~ Weldt ~ Wert ~ Wahre ~*~ das Weldthliche issdt eine Meßwertkonstrukdt ~*~ Das Neue issdt in Erscheinungsweldt eine Bedrohung ~ etwas dass unmöglich in Konzepdtthe passdt ~ welche nach Maßzahlen gerichtetdt issdt ~*~

Haben

Das ungdth Haben issdt das unseindtthe Haben ~*~ Ungdthes Haben issdt unvergatterdt ~ was Teilhabe dann leichdt möglich machdt ~*~ So Eins Seins issdt ~ issdt das Teilen rechdtlich geregelt ~ rechdtsgeregt ~*~

So Mensch im Wordthen fließt ~ issdt Mensch in Balance ~ so Mensch in Wordthen verstehdt ~ issdt Mensch unbalanciertdt ~ issdt Mensch starr ~ festgestelldt ~*~

Hallo ~ hier eine Beedtsformel ~ welche ich allen Wesen beedte im Alpha ~~~

Einbeedt

Allen Menschen heiße ich das Logoswesen Klarheit einsehen lieben ~ so das jedes Wesen im All ~ Alpha klar im Beedt säen weiss ~~~ Keimdt Alpa im Beedten klar ~ steigt so Samenliebe im seelischem Wachsen Allah ~~~ Das AH im All ~~~ Da spiralisiert das Wissen total ein ~ dass jedes ICH im Samen im All total einbeedtet wächst ~~~ Jede Angst also ~ eine endliche Verwirrung ~~~

Allen Menschen ~ Liebe ~ im Alphabeedtenwechsel ...

Ich liebe das Denken ~ ich liebe das Wordth ~ ich liebe das Deudthsche ~*~
Ich endthdecke da etwas ~ von dem Nietzsche noch gesagdth hat ~ dass es noch unendthdeckdth sei
~ nämlich das logische Wesen ~*~
Seidth dem weiss ich echdth gudth was ein Denker tudth ~ nämlich das Verlogene im Logos
endthlogen ~*~
Ich heiße solches ebenso Wissensschöpfen ~ weil dabei Krafdthfluss steigdth ~*~
Als ehemlicher wissenschaftdthlicher Arbeiter in der Bodenschadstoffforschung war ich von der
Arbeit eher erschöpfdth als gudth neu schöpfdth ~*~
Nun fühl ich jedoch neue Schöpfakrafdth ein ~ so ich im Denken das Deudthsche im Logischen
kläre ~*~ Ich liebe das Klarheidth ~ was dabei passierdth ~*~

Ein Machdt Wordt ~
~~ Jedes Wordt ist Machdt ~
So Macht schön macht ist ~ ist Macht schön

Magisches organisches Wissen ~ das starre Verdächtigungen wach peitschdt

Heißheitsstrom ~ heißte Weisen welche verheißte Verweiste im Entweislichem schön Weisen ~~~

Einnamenstrom ~ einname Namen welche Vereinnamte in Entnamentlichem schön Einnamen ~~~

Heiße Wordte ~ welche Einwortweissheißlich in Sprachen Versprechte ~ entsprechend schön
Wordteldt

Einkurbelweisheiten im leibischem Klanglieben

Schrift ist hier ohne Grammatik macht ~~~ Grammatik ist eine Falle ~ welche das Wesentliche im
Menschen gramdt ~~~ Gramdte Menschen sind vereinsamdt im Tun ~ was grausames Handeln
macht ~~~

Tilden (~) sind hier Atempausen ~ im Logosgang ~~~ So sind es mehrlichte Pausenlängen ~ welche
dem Logosfluss rhythmisch machen ~~~

Ich liebe das Deutsche ~ weil im Deutschen im Wordthnamen klar deutlich kundedth isdth ~ was
das Wordth heißdth ~*~

Ich habe in einem Momendth einen sehr einleuchtlichten Denkeinsturm im Einslieben einleibdth
kriegdth ~*~

Da habe ich deutlich klar einweisdth kriegdth ~ das Worte Mächte sindth ~ welche alles was issdth
formen ~~~

Also ~ so dem Mensch etwas issdth ~ das Fürchterlich issdth ~ issdth es das Mensch welcha im
Wordth das Fürchterliche schöpfdth hadth ~~~

Das Wordth issdt es ebenso ~ was das Fürchterliche ins Schöne wandeldth ~~~

So das Wordth das Mensch eingabdth im Lieben einspieldth issdth ~ schwandth Allahkrafdth lieb
im Menschen ~*~

So das Weib phom Mann lieb anspieldth issdth ~ klingen beide toll ~ was dann beide im Steigen lieben ~*~

~*~ Krafdthballance ~ Stoffwechselkrafdthliebe ~*~

Eine Alphaendthdeckfahrdth issdth das ~*~

Also Mensch welcha Das hier liesdth ~ sehe ein ob es möglich issdth ~ solche Kunde lieben ~ solche Kunde symphatischen ~ solches machen dass solche Kunde an Allahmensch eingabdth issdth ~ das solches Wissen in Allahmunde kundth tudth issdth ~ so dass Allahhandth los issdth ~ so dass Allahhandth passiere ~*~

Allahhandthlos issdth da ~ so Mensch im tollem Lieben handeldth ~ was machdth dass Godth ~ dass das Gödthliche ~ dass galaktischa Ehta ~ im Menschen im schönem Krafdthfluss issdth ~*~
So solches passierdth ~ dann issdth Mensch dabei ein lieba teuflischa Godth ~*~

Menschttotal.info issdth eine Gabe ~ eine im gudthem Sinne passiondthe Gabe ~ eine Gabe welche weiss machen liebdth ~ was Menschen durcheinanderdth ~*~

Armen

Fühle das Urdeutliche im Wort ~~~ So Worte deutlich stimmen ~ ist alles klar im Einem ~~~
Deutsch ist das Urwesen im Logos ~~~ Im Deutschen ist das logische Wesen deutlich ~~~ Ich mache das Urdeutkraft im Klangwesen im Heißem klar ~~~

Alle Sprachen sind Geistesverkloppereien ~~~ Sprachliche Sphäre ~ eine Falle im selbstgefangenen Geistes ~~~

Sprache macht Wesen fest ~~~

Feste Wesen sprechen Sprachen ~~~

Jede Sprache ist verzehrtes Deutsch ~~~

Buchstaben deutlich Formen macht Einsklarheit ~~~ Buchstaben deutlich Formen macht Eins klar

~~~

Deutsch weist was im Buchstaben verkehrt ist ~~~

Verkehrt essen tun welche ~ welche Buchstaben verdreht senden ~~~

So es Verständlich ist ~ vereint Gemeinschaft ~~~ Das ist Übel

Liebe total ~~~ Verständnis behindert das Lieben ~~~

Totale Liebe Eindt

Eine Ich ~~~ Das Gemeinen ist eine Meinige Verflechtung

Klang ~ das Krafdt ~ das Sphäre macht ~ welche neue Mystik einurtet ~~~

Geschichte ist da ~ so das Märchen sagt ist ~~~

So Märchen total ist ~ blüht mystisches ~~~

Argos Logos ~~~

Argos Logos Menschlichta ~~~

Logosleiborgonale liebriet einleuchtlicht ~~~

So Gabe im Vorteil einmacht ist ~ fällt das Wonnen Allah ~~~

So Gabe im Teilen einmacht ist ~ steigt das Wonnen Allah ~~~ keimt das Wonnen Allah

Position im Fluss ist Feststellung ~  
Feststellung im Fluss negatiert das Fliessen ~  
Notendruck ~ Notenschen ~ Not im Schein ~  
Schein Ton ~ Ton scheidt ~  
~ schönes Tönen scheint toll ~ löst alle Nöte  
Lichtstimmkraft ~ Logosformkraft ~  
Logosformelkraft ~ Formelkraft im Worte ~  
So Formelkraft im Worte klar ist ~  
ist Logos eindeutig im Kraftweg ~~~  
Ist Logos im Verlogenen ~  
ist Kraftweg im Logos verlogen ~~  
Verständnis ist eine verlogene Kraft ~~  
Verständnis verklärt das Wesen ~  
was Wesen verwest macht ~~~

Logisches Formulieren klärt das Wesen ~  
das im Allem magisch ist ~~~

Logosformkraft ist Scheinkraft ~~~ Wort ist logische Formkraft ~~~ Das Deutsche deutet darin  
eindeutlich was im Weg so ist ~ was Formkraft im Weg macht ~~~

Formkraft ist da im Alleinem ~ so Kraft ohne Ichbezug einmacht ist ~~~ Das MEINS ist schon ein  
ICHbezug ~ das Nehmerisch ist ~~~ Ichbezogene Kraft ist gesetzt ~ was Fluss im Allem zurückhält  
~~~

Verliebte sind vereinnehmend ~~~

Verliebte sind im Lieben festgefahren ~~~

Liebe ist da im Fluss ~ so Liebe total los ist ~~ das mehrt Liebe im Einem ~~~

Das Verbundene ist eine Vereinigung ~~~ Vereinigungen vereinnehmen im Gehören ~ also im
Besitz ~ was Allen ist ~~~

Jedes Wesen hat Macht ~~~

So alle Wesen Macht los walten ~ ist Macht wesentlich ~~ macht Machen Wesen im Wesen
wesentlich ~~~

Verwesung ist da ~ so das Wesen im Vermächtnis unterdrückt ist ~ so Weisheit verweist ist ~~~

So Verlogene ~ Verweisungen am Wesen machen ~ verwest das Wesen im Allem ~~~

Schönes Lieben Allen

Das Wassa im kurbelischem Windlichtem keimlos machen ~ so das Es schön los keimt ~ stadt so
staatkeitergraut gestreckt im keinfreien Zonen ~~~ Ya ~ Losen ~ das ist es ~ das schweift Lust ins
Blut ~ da turbelisiert das Lieben einsame Spitze im bergischem Momomentalmoment ~ so das
Talfahrt eine mymphische Panmannskraft ist ~ das ist soeben fühlt im Manne ~ eine klare logische
Gleichheitsweisheit ~ soeben einschweift ~ Danke schwisterliche Allsphärkraft ~ das Tilo senden
möglich ist solche märchenlöslichen Gleichnisse im magischem Alphabetenwind ~ im magischem
Rythmen triebstarkdt ~~ das ist eine total Tollheitliche also Welle ~~~ wow ~ Dankeschön ~~
soooooo lieb passiert ~ magiesiert ~~~ Tollheitlichen ~~~ Vollkommenheit ist eine verdammte
Verstockung ~~~ also..im eindtlichem Glückswissen weilen ~ so dass Armhandeln echt magische
Liebe ist ~~~ ein sehr isstelichtes Fühlen ist das ~ wow

<http://www.myvideo.de/watch/3715167/Liebeswagnis>

Deutliche Logik im panischem Narrweg

.....

Im halelujadrischem Fühlen lese ich heute den Artikel ~ Die Pest geflügelter Worte ~ den ich heute im Feuleton einlesdt habe am 19 Januar ~*~

Hier ein Mentar was ich an FAZ schickdt habe ~*~

Ich liebe das sublime subtilose Denken im Subjekt ~~~ Ich oriente das Buchstabenformel im echt Einfühlichem los ~ so dass das Vieldeutliche Eindeutlichdt ~~~ Auf Rechtschreibung basierde Sprachen ~ vernetzen Seele Geisterhaft ~~~

Hier nun ein Gang ~ welcha Sprache im analogem Wort lösdt ~*~

Dazu schreiben isdt Überflüssig ~~~ darin baden ~ dann ebenso darin Wordt neu entdekken ~ dann neu Einsilben ~~~ so narrdts dann schön im Daadt ~*~ göttliche Weisheidten passieren so leicht ~§~

Ich NARRS organisch ~*~ Das isdt das Organiesieren ~ welches das Organ ~ dass das Blut schön rhythmisch organisierdt ~ gutdt im Lieben weilen machdt ~*~

in Sprache heißdt es HERZ ~~~

Gudt organisierdt ~ weilen alle Organe gudt ~ sindt alle Organe gudt liebdt im Weilen ~~~

Närrische Weisheidt ~*~ Ich habe nun eine kabalistische Information ~ was Magie isdt ~ was Narrheidt isdt ~~~ Magie isdt kanalisierde Krafdt welche in Strenge verspanndt isdt ~ welche im Flussbogen verbogen isdt ~~~ Kanalisierde Flüsse sindt in Spannkrafdt verbogen ~*~ Gerade isdt kanalisierde Verflussung ~*~ Alles was im sphärischem All schweifdt ~ weildt Kurbelralisch ~ was Spiralform machdt ~*~ Spiralenverstehung machdt Gerade ~~~ Gekrümdte Gerade isdt das geRad im gekrümdten Raum ~ das Wiederholung möglich machdt ~~~ Kabalistisch isdt närrischa Weg ~ Weg vom Ketha in göttliche Weisheidt ~~~ Weg vom Ketha in kosmische Intelligenz isdt magischer Weg ~~~ Das gekrümdte Räumen isdt eine Verhebung im All ~ welche Müll machdt ~ welche abfälldt vom Stammfluss ~³~ Das passierdt da ~ so anmaßende Standpunkde im Spiralenfluss ~ Hebelwirung möglich machen ~~~ Isdt die gekrümdte Räumung im All enthoben ~ dann hadt das Denken alles Leidt einseeldt ~*~ Das Ich isdt so im allen Tun im totem bogtem Spannkrafdtliebesfühlschweifen ~*~ Dann hadt das Denken ein weises Ende ~*~ So isdt das *es isdt einmal Märchen* im total göttlich Glücklichem organisierdt ~§~ Lustbarkeidt hadt dann ebenso ein weises Ende ~§~

Hier isdt das Sprachartikel über Sprache

Ausstellung: „Die Sprache Deutsch“
Was nicht verstanden wird, wird vernetzt

Von Edo Reents

19. Januar 2009 Was ist Sprache? Man weiß es nicht. Das von Hadumod Bußmann 1983 erstellte Lexikon der Sprachwissenschaft verzeichnet unter dem Eintrag „Sprache“ einen Tatbestand, der entmutigend wirkt und eigentlich von jeder weiteren Befassung damit abhalten müsste: „In der Sprachwissenschaft wird die Vieldeutigkeit des Begriffs S. (zu verstehen als ‚Sprache‘, ‚Sprechen‘, ‚Sprachfähigkeit‘, ‚Einzelsprache‘) in Abhängigkeit vom jeweiligen Theorieverständnis und Erkenntnisinteresse durch Abstraktion und Abgrenzung von Teilaspekten terminologisch differenziert bzw. präzisiert.“ In Abhängigkeit vom jeweiligen Theorieverständnis - das setzt die Existenz von Theorien als etwas Selbstverständliches voraus, verkennt aber, dass alle, wirklich alle Theorien über die Sprache etwas Unzulängliches, Lückenhaftes, Schiefes oder sogar Unsinniges an sich haben.

Jeder, der sich zur (deutschen) Sprache äußert, wirft dabei mit Herder-, Grimm- und Humboldt-Zitaten nur so um sich, ohne deren oftmals so lächerlich apodiktischen Charakter zu befragen - die Pest geflügelter Worte, die sich im öffentlichen Bewusstsein festgesetzt haben. Und wenn man, mit Wilhelm vom Humboldt, noch so oft behauptet, dass der Mensch die Dinge nur so wahrnimmt, wie die Sprache ihm dies vorgibt - wahrer wird es dadurch nicht. Man weiß es einfach nicht: Liegt jeder Sprache wirklich eine spezifische Weise der Weltwahrnehmung zugrunde? Dazu wäre zu klären, ob Wahrnehmung grundsätzlich an Sprache gebunden ist. Sie kann sich, differenziert, nur sprachlich mitteilen; aber das, was der Mitteilung vorausgeht, ist womöglich gar nicht an Sprache gebunden.

NS-Zeit als Ursache für Sprachschlampereien?

Man sollte sich demütig in Strukturanalysen üben, die Respekt haben vor dem Rätsel „Sprache“, die eingestehen, dass Sprachwissenschaft über Deskription im Grunde nie richtig hinauskommt, und von Theorien, die der Sprache nur übergestülpt werden können, die Finger lassen. „In Abhängigkeit vom jeweiligen Theorieverständnis“ - das heißt am Ende auch nur: jeder, wie er will und meint. Sehr hintersinnig, die Frau Bußmann!

Mit solchen grundsätzlichen und vielleicht ein wenig spielverderberischen Überlegungen betritt man die sogenannte Tonschleuse, einen mit rotem Teppich ausgelegten Tunnel, in dem man einem Stimmengewirr aus bloßen Lauten, Wörtern, Phrasen und Sätzen aus dem Alt- bis Neuhochdeutschen ausgesetzt ist - ein quergelegter Babelturm, der das heillose Durcheinander veranschaulichen soll, das nicht nur zwischen Einzelsprachen herrscht, sondern, in geschichtlicher, diachroner Betrachtung, auch innerhalb des Deutschen? Willkommen jedenfalls in der Ausstellung „Die Sprache Deutsch“ des Deutschen Historischen Museums in Berlin.

Hören wir zunächst, was der Hausherr dazu mitzuteilen hat: „Untugenden der deutschen Sprache sind die häufigen Mehrfachbedeutungen, das Ungefähre des Satzbaus und das Regellose. Niemand herrscht über die Sprache. Gefährdet ist sie, weil wir sie als ‚Nationalsprache‘ aufgegeben haben, aber noch nicht als verbindende Gemeinsprache verstehen. Nach den vom Nationalsozialismus bestimmten Gewaltexzessen und Ideologien sind Zweifel und Rücksichten aufgekommen, die dazu geführt haben, die deutsche Sprache gegenüber anderen Nationen zurückzunehmen und nur noch nachlässig untereinander zu gebrauchen.“ Regellos, ungefähre Satzbau, nachlässiger Gebrauch - Hans Ottomeyer, der Generaldirektor des Deutschen Historischen Museums, sollte nicht von sich auf andere schließen. Man möchte, wenn man sein befremdliches Vorwort gelesen hat, am liebsten gleich wieder kehrmachen. Wäre nach Ottomeyers Logik womöglich der Holocaust die Ursache für Sprachschlampereien? Und läuft der Antrag der Unionsfraktion im Bundestag, das Deutsche in die Verfassung zu schreiben, dem Bestreben, die Nationalsprache aufzugeben, nicht vielmehr zuwider?

Sprachgeschichte - ein reines Konstrukt

Aber man möchte auch nicht wissen, was den Präsidenten des Goethe-Instituts im Vorwort geritten hat: „Man könnte die deutsche Sprache mit einer Fähre vergleichen, die als Teil des Flusses - des kulturellen Kontextes einer Sprachgemeinschaft - die Ufer verbindet.“ So allen Ernstes Klaus-Dieter Lehmann. Die beiden sind ja keine Sprachwissenschaftler, und man sieht, wie schwierig es selbst für gebildete Menschen ist, etwas Stichtaliges zur Sprache zu sagen.

Nun ist es aber auch genug mit der Bedenkenträgeri. Springen wir mutig auf die Fähre, die ja nicht unbedingt die Herren Ottomeyer und Lehmann zu steuern brauchen, und vergessen wir für eine Weile die Tatsache, dass eine Ausstellung zur Sprache, auch zur geliebten deutschen, ein Ding der Unmöglichkeit ist oder jedenfalls ihr Ziel verfehlt, wenn dieses darin bestehen sollte, Sprache zu erklären. Man kann es, wir sagten es schon, eigentlich nicht. Man kann nur, immer wieder, staunen; staunen beispielsweise über die Originalhandschriften aus alt- und mittelhochdeutscher Zeit, die veranschaulichen, wie aus einer, sagen wir: Entität - denn Sprachgeschichte ist ja zu großen Teilen reines Konstrukt - namens „teut“ beziehungsweise „thiot“ etwas wurde, das „theodiscus“ hieß, dann „diutisk“, „teutsch“ und schließlich „deutsch“.

Die Sektion zur „Sprachgeschichte“ vermittelt einen nicht sehr ins Detail gehenden, aber ausreichenden Überblick über die Frühformen des Deutschen, die höfische Dichtung, die sogenannte Kanzleisprache, Luther und Gutenberg, das Barock und so weiter, bis hin zu den Normbestrebungen nach 1900. Ihr voran gehen die mit interessanten Modellen gespickten Erläuterungen zum Spracherwerb, bei denen gerade einmal der Name Noam Chomskys fällt und ansonsten deutlich wird, wie wenig man über diesen recht eigentlich wunderbaren Vorgang noch weiß. Ob die Hirnforschung daran je etwas ändern wird, steht dahin. Vielleicht ist es mit der Sprache wie mit der Liebe: Sie gehört zum Leben unbedingt dazu, aber begreifen tun wir sie nicht. Dafür müssten Neuro- und Sprachwissenschaft doch noch etwas enger zusammenrücken.

Wiedergekäutes zum Sprachengewirr

Es versteht sich, dass die Literatur hier den breitesten Raum beanspruchen muss, obwohl sie, als „Dichtkunst und Sprachkunst“, wie die dritte Abteilung überschrieben ist, ein absoluter Hybridfall von Sprache ist: im Grunde überflüssig, wenn wir die engere Funktionsweise der Sprache als Austausch von wesentlichen Gedanken, Empfindungen, von „Informationen“ im Auge behalten. Die vielen Exponate, die Manuskripte und vor allem die Tonkonserven mit den Autorenlesungen bis hin zu Daniel Kehlmann zeigen, was für ein „monstrum per excessum“, wie Schopenhauer sagen würde, der Mensch mit seiner Sprache doch ist. Der sinnlose Witz der Schwitterschen „Ursonate“, die - Obacht, Herr Ottomeyer! - scheinbare Schnoddrigkeit, frech am Mündlichen orientierte „Nachlässigkeit“ eines Arno Schmidt und die Unerbittlichkeit, aber, was den Begriff einer Nationalsprache betrifft, tiefe Ambivalenz Adornos nötigen aufs Neue Bewunderung ab für wahrhaft schöpferische Leistungen, die man für den Inbegriff des Menschlichen zu halten geneigt ist, mit denen aber nur wenige etwas anfangen können.

Solche Paradoxa, die zum Wesen von Sprache und Literatur gehören, muss sich der Besucher erschließen. Sie drohen unterzugehen neben den eher holzschnitthaft angelegten Sektionen „Sprache und Technik“ und „Lebendige Sprache“. Hier stößt man auf bis zum Überdruß Wiedergekäutes zum Sprachengewirr in der EU und den Ladenhüter „Anglizismen“, die hier, wie leider oft, nicht von einfachen englischen Ausdrücken unterschieden werden.

Heidemarie Anderlik, die Kuratorin der Ausstellung, formuliert deren Anspruch unzutreffend: „Ausgangspunkt der Präsentation ist nicht die philosophische Überlegung, welche Bedeutung die Sprache für den Menschen hat, sondern eine Informationseinheit zu statistisch und wissenschaftlich

belegbaren Fakten.“ Darauf, auf die „Bedeutung“ der Sprache für den Menschen, läuft das Gezeigte aber hinaus. Dahinter verbirgt sich ein geläufiges, aber eklatantes Missverständnis, das die Kuratorin unfreiwillig preisgibt: „Die stete Vernetzung von Sprache und Politik, Sprache und Gesellschaft, Sprache und Technik, Sprache und Literatur, Sprache und Kunst, Sprache und Wissenschaft erzeugt jedoch schnell ein faszinierendes Ganzes und lässt schnell Neues entdecken.“ Das hieße ja, dass Sprache der eine Bereich ist und Politik, Gesellschaft, Kunst und Wissenschaft der jeweils andere. Hier gibt es aber nichts zu „vernetzen“. Politik und Kultur gibt es nur, weil es Sprache gibt; sie sind davon durchsetzt. Man ist eben manchmal sprachlos, sobald die Sprache zur Sprache kommt.

Die Sprache Deutsch. Deutsches Historisches Museum Berlin, bis zum 3. Mai. Das von Heidemarie Anderlik und Katja Kaiser im Sandstein Verlag, Dresden, erschienene Begleitbuch umfasst 384 Seiten und kostet 25 Euro.

Text: F.A.Z.

Bildmaterial: Centrum für Anatomie, Charité Universitätsmedizin Berlin, DHM, Max-Planck-Institut für Kognitions- und, Philipp Reclam jun. Verlag GmbH, Ditzingen, Staatsbibliothek Bamberg, Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Handschriftenabteilung

Schreiben in Untersuchungshafdth so das zitieren von Passagen aus Büchern ~ welche ich in Untersuchungshafdth lesdth habe

Wort wörtlich

Eine logische Denkschridfth

Alles was ist ~ ist im Wort schöpfdth ~~~

Das Deutsche ist im Sprachlichem pervertierdt ~ durchvertierdt ~ invertierdt ~ vertierdt ~~~

Verstehende sind im Fliessen verdammtd ~~~ Verdammung machdt eine psychische Enge ~ welche Angst heißdt ~~

Menschen welche das Wesen im Deutschem wissen ~ stimmen im Wesentlichem ~ stimmen im Elementar ~~

So Stimme stimmtd ist AH toll ~ klingdt AH toll ~ stimmtd Stimme gudt ~~~ Klangmachdt steigdt so ~§~

Das Deutsche ist eine Eichkrafdt ~ welche verlorene Seelen einholdt ~~~ Isdt Wesen im Worte gudt eichdt ~ isdt Godth im Logikwesen gudt eidedt ~~~ Erdedte Wesen sindt im herrischem Er einflehtdt ~~~

Sehe im Lesen Information von AD Ru Shin ~ im Buche ~* Im Lichte der Wahrheit ~

Gralsbotschaft *

<http://www.gral.de/index.php?mm=602>

Das Buch hat Tilo mehrlichtes einleuchtedt ~ klärtd ~~~ Sehr gut ~ Danke

Das Buch „Im Lichte der Wahrheit“ isdt so im Buchstaben machdth ~ das es Verständnislesern leichdth eingänglich isdth ~~~

Denken in Untersuchungshafdth ~~~

So Wesen im Suchen unteredth sind ~ sind Wesen im Ich sichtetth ~ sind Wesen im Ich verloren
~~~ Wesen welche im Ich suchendth sindth ~ sindth im Ich verloren ~ sindth im Ich versuchdth ~  
sindth im Ich suchtedth ~ sindt im Ich findendth ~~~ Findende sindt Suchende ~~~ Das Suchen  
reaktionierdth das Finden ~~~ Das Finden isdth das Ziel von Suchenden ~~~ Das Ziel isdth eine  
Wegung vom Da ~ welches im Nun isdth ~~~

Das ist eine Denkschridth eines denkeinleuchtedthen Wesens ~ welches tut was es denkdt ~~~ Das  
Wesen das hier denkdt ~ isdth in einem ausgewiesennem Landth ~ welches an nationalen Rechten  
gesetzlich orientiertdth isdth ~ Sogar das Schreiben ist dordth mit Rechtschreiberischen Regeln  
vorgeschrieben ~~~

Klang im Wordthe isdth da nach grammatikalischen Regeln geordnedth ~ in Fälle ~ also Fallen  
gefälldt ~~~

So Logik in Fallen festgehalldthen isdth ~ zurückgehalldthen isdth ~ isdth das logische Wesen im  
Los festedth ~~~

Das begrenzthe Landth ~ in dem das Wesen wohndth ~ das Buchstaben formuliert ~ schmückdth  
sich rühmlich als Landt der Denker und Dichter .... ~~~

Dichtdth ist das Menschliche im Landen da ~~~ Erstdth verackerdthe dann betondth betonierdthe  
Urbarmachung ~~~ Das natürliche Wesen isdth darin unterandth ~~~ Das Ur isdth dabei bandth  
~~~

Das veruhrdth das Urnunlichdthe in anmaßende Zeidhtakdthtik ~ Zeidhtiktak ~
Zeidhtakdthtik ~~~

Das Denken isdth im DenkErischem ~ also im Denker ~ herrisch ~ heerisch ~ herrlich orientiert ~
eingestellt ~ mit fraulichem Anteil ~~~

Er isdth herrischer Mann ~~~ Mann ist im ER in einen grammatikalischen Fall eingefälldth ~ das
Mann dabei herrisch über dem Weibischem thronndth ~~~ Frau isdt ein von Herren gezüchtedthes
Objekdth ~ das im Urwesendthlichem Weib isdth ~~~

Dass das so isdt ~ isdt Nodtmal ~ isdt Normal ~~~

Kay Cordell Whitaker – Das Netz der Harmonie: „Den Frauen von heute fehlt die gesellschaftliche
Anerkennung, ihr Potential voll auszuschöpfen und es mit ihren Kindern und ihrer Rasse zu teilen.
Wenn ein Volk seine Frauen erniedrigt, demütigt es genauso auch Mutter Erde. Es verkürzt beide in
ihren Möglichkeiten und bereitet damit den Weg für die eigene Auslöschung.“ ~~~

Ist Al(l) normdt ~ ist das Natürliche statistisch statisch im Verfahren verlogen ~~~

Nun ist das Schridth also ein Urteil eines denkeinleuchtedten Wesens ~ das in Untersuchungshafdt
gesetzlich geregelt sitzde ~~~ Das denkeinleuchtedte Wesen hadt ein Einsehen im Versehen ~ das
im Buchstaben machdt isdt ~~~ So Wesen im Versehen orientiert wegdt sindt ~ verweggen Wesen
im Weg ~~~ Im Weg verwegdte Wesen verwesen im Wesentlichen ~~~ Verwegdte Wesen Fahren
verfahren in gefährdeten Bahnen ~ welche richterlich schiendth ~ hämmerdt sindt ~ welche
geradliendth ausdt sindt ~ im linierdt gestrecktem gerade aus Gang ~~~

In eine widersprüchliche Gefangenschafdt isdt Buchstaben orientiertes Wesen da geradten ~~~ Das
geradete Radt isdt ein kreisverschlossenes System ~ welches zentralorientiert um festgesetzten
Punkt drehdt ~ so dass wiederholende Bahnen in Annahmen möglich sindt ~~~ Gedrehte Zeit
~~~

Jedes Messen isdt eine anmaßende Annahme ~ eine im Maß orientierdte Berechnung ~ welche das  
~ was im Nun isdt ~ vermissdt ~~~ So also Vermessung gemachdt isdt ~ isdt etwas vermissdt im  
Daadth was isdt ~~~ Daat deudthedth in der Kabala das Verborgene ~~~

Da habe ich ein Zitat im Zuchthaus einlesdt ~ welches im Buche von Konrad Lorenz ~ Der Abbau  
des Menschlichen ~ buchstabdt isdt ~~~ Das tue ich nun manchmal ~ das Denken von Wesen  
einholen ~ welchen ich im Denken sehr Eins fühle ~ im Logischem ~ auch so diese Literadthen  
noch etwas normaldt sindth im Grammatikalischem ~ so fühle ich ~ isdt es eine gute Weise ~

manche Güttda ~ also manche gutd denkden Weisen ~ einfügen im Fügnis ~ das Logikfügweise klärtd ~~~

Alle zitierdthen Buchstabenformeln sindt im kursiven Schrifttyp beedthedth ~~~ Hier nun Konrad Lorenz ....

Erwin Chargaff sagtd in seinem Buche - Unbegreifliches Geheimnis -:“Die großen Denker der vorsokratischen Zeit - vielleicht die tiefsten, die der Westen je gekannt hat – waren von der Unermeßlichkeit der umgebenden Welt so durchdrungen, daß ihnen jedes Messen als Vermessen erschienen wäre, jedes Wägen als zu gewagt.“ Chargaff sagt in scharfen Worten, daß die Naturwissenschaften zu „immer kleineren wägbaren Winzigkeiten“ fortschreite und daß der Überblick über das ganze dabei verloren geht.“

~~~~~  
Demonstration ~ Deformierdte Monstration ~ Formelirdte Monstration isdt monströse Formelkrafdt ~~~ So Formelkrafdt deformierdt isdt ~ isdt Dämon deformierdt ~ was schreckliche Ansichten machdt ~~~

Psychenration ~ Ration im Klangwesen ~ Ration im Seelenwesen ~~~

Gefangennamenname isdt im Namen gefangen ~ verfangen ~~~ Verfangung isdt verhangendes Verhängnis ~ Verfängnis ~~~ Gefangennamenname machdt gewesene Verwesung ~ welche das Wesentliche verendendt machdt ~~~

Name ~ namendlichen ~~~ Weisliche Wesenheitd im Namen machen ~ entnamdt alles vereinnamende ~~~ Gefangennamenname isdt eine Vereinnamung am Namentlichem ~ welcha Gott isdt ~ welcha das Wesentliche organisierdt ~~~

Vermächtigung am Wesen verwesdt Wesenskrafdt ~ verwesdt das Wesentliche ~~~

Staatdgewaltd isdt eine rechtsgerichtete Vergewaltdigung am Wesen ~ gegen das Staatdgewaltd gerichtet isdt ~~~ Gewaltd isdt da ~ so das Waldten im gewesenem machdt isdt ~ so das Waldten nach Vorschrift machdt isdt ~ also nach Schriftd ~ welche schon gewesen isdt ~ welche festh organisierdt isdt ~~~ Das Orginal ~ das in jedem Nun neu da isdt ~ isdt so unterdrücktd ~~~

Alles was erzwungen isdt ~ also erzogen wächsdt ~ erwächsdt im Wachsen ~~~ Erwachsene sind im Wachsen gestörtd ~ sind Wachstumsgestörtd Kinda Gottes ~~~ Erwachsene ~ welche Befehlgeleidtet sind ~ sind im Orientieren fehlgeleidtet ~~~ Befehl isdt da ~ so Fehlbedrücktd isdt ~~~ Befehlende leidten also bedrücktdte Fehler an Wesen ~ welche befehlsorientierdt handeln ~~~

Gudttunisten sindt im Tun tunlichsd gudt ~~~

Wesen ~ welche menschliche Torheidten verschließen ~ sind verschlossen im Wesen ~ behindern das Menschliche ~~~

Allahische Weisheiten ~ teufliches Gotteswissen ~ Liebesorganwissen ~ sensibilisiertes Logoswissen ~ Allahliebwissen ~~~

Bekennende sind im Wissensstau ~~~ Bekanntes Wissen isdt gewussdt ~ isdt bewussdt ~~~

Kennende wissen was passierdt war ~~~ Wesen welche im War (im englischem Krieg) ~ also im Gewesenen orientierdt sindt ~ sindt im isdt verloren ~ sindt im Isdt Verwahreidtet ~ verpassen Passion im Nu(n) ~~~

Kenntnis isdt stationäres Wissen ~ statisches Wissen ~ das im Fluß eingebildet isdt ~~~ Staaten bilden statisches Wissen ein ~~~

Gemeingefährliche sindt verheißende Seelen in fiesa Gefahr ~ da gemeingefährlich Schaffende schlagende Schicksalsfallen beim Ernten ertragen mustern ~~~ Nach Mustern verfahren im Gemeindthen Gefärdedthe ~*~

Seelenlichte sehen ~ säen ~ seen ~ gudt ~ was Allahschicksal schön Einsaltd ~~~

Ich mache Fährte ~ welche Einheidt machdt ~~~

Weibmannfte nährische Krafft ~~~ Wissen ~ was weibmannfte Krafft machdt ~~~

Stimmt Subjektion ~ stimmt das Handeln ~ passiert das Armen im Lieben ~~~
So Objektion das Subjekt im Teilen bestimmt ~ fehlerhaft Subjekt im verteidten Armhandel ~
~~~ Also ~ fehlt das Subjekt im haftenden objektiven Armhandeln ~ was das Verhandeln isdt ~  
was Armudt reaktionierdt~~~ Isdt das Handeln im Subjekt also Objektbestimmt ~ verstimmt  
das Stimmen im Subjekt ~~~

Gestellte Wesen sindt beruft ~ was wesenhaft machdt ~~~ Wesenhaft sindt verstelltd im  
Wesen ~ also verhafted ~~~  
Wesen welche im Silbenfluss los weilen ~ weilen im Wesen los ~ weilen im Trieb los ~~~  
Wesen welche im Silbenstau verweilen ~ sindt im Triebstau ~~~  
Wesen welche nach Vorschrift handeln ~ sindt im Triebstau ~ verweilen im Triebstau ~~~  
Triebgestaudte Wesen ~ welche im Gemeindeauftrag handeln ~ sindt gefährdet ~~~ So  
Triebgestaudte Wesen ~ Wesen behindern ~ welche im Trieb los weilen ~ gefährden Triebgestaudte  
Wesen ~ das Entdammen ~ das Heil Allah Wesen ~ was allen Wesen schadet ~~~

Herren sindt Mannskraftgestörte ~ Frauen sindt Weibskraftgestörte ~~~ So herrische Väter  
das Mannkraft ~ das im Sohne wächsdt ~ vermächtigen ~ verlierdt das Allahmannkraft Macht  
~~~ So Herren Mannkräftde vergewaltigen ~ behindern Herren das Heil ~ das Mannkraft Herren  
isdt ~~~

Analogische Gleichnisse ~ welche Wissen machen was isdt ~~~

Nun ein paar Zitate Karl Kraus vom Buche – Sprüche und Widersprüche -

Es gibt zwei Arten von Schriftstellern. Solche, die es sind, und solche, die es nicht sind. Bei den
ersten gehören Inhalt und Form zusammen wie Seele und Leib, bei den zweiten passen Inhalt und
Form zusammen wie Leib und Kleid.

Das geschriebene Wort sei die naturnotwendige Verkörperung eines Gedankens und nicht die
gesellschaftliche Hülle einer Meinung.

Der Gedanke ist ein Kind der Liebe. Die Meinung ist in der bürgerlichen Gesellschaft anerkannt.

Was leicht ins Ohr geht, geht leicht hinaus. Was schwer ins Ohr geht, geht schwer hinaus. Das gilt
vom Schreiben noch mehr als vom Musik machen.

Man muß meine Arbeiten zweimal lesen, um ihnen nahe zu kommen. Aber ich habe auch nichts
dagegen, das man sie dreimal liest. Lieber aber ist mir, man liest sie überhaupt nicht, als bloß
einmal. Die Kongestionen eines Dummkopfes, der keine Zeit hat, möchte ich nicht verantworten.

Die Mission der Presse ist, Geist zu verbreiten und zugleich die Aufnahmefähigkeit zu zerstören.

Die Vorsehung einer gottlosen Zeit ist die Presse, und sie hat sogar den Glauben an eine
Allwissenheit und Allgegenwart zur Überzeugung erhoben.

Zeit und Raum sind Erkenntnisformen des journalistischen Subjekts geworden.

Die Deutschen – das Volk der Richter und Henker.

Wir waren kompliziert genug, die Maschinen zu bauen, und wir sind zu primitiv, uns von ihr bedienen zu lassen. Wir treiben Weltverkehr auf schmalspurigen Gehirnbahnen.

Am unverständlichsten reden die Leute daher, denen die Sprache zu nichts anderem dient, als sich verständlich zu machen.

Der Mensch denkt, aber der Nebenmensch lenkt. Er denkt nicht einmal so viel, daß er sich denken könnte, daß ein anderer denken könnte.

Elfriede Jelinek „Ich bin die Gefangene meiner Sprache“ ~~~ Das heißt ein Wesen ~ welches den Literaturnobelpreis kriegt hadt ~~~ Sprechende sindt Gefangenene im Sprachlichem ~~~ Ich mache ~ ich formuliere deutliche Gleichnisse ~ welche in Sprachen Versprochenne entsprechen ~ was in Sprache Versprochenes entsprichdt ~~~ Das tue ich im Deutschen total ~~~ Im Deutschdeutlichen habe ich eine Liebe im Wordt entdeckt ~ welche das Menschliche im Subjekdt steigen machdt ~ welche das Ich keimen machdt ~~~ Sprachgefangene verletzen im verwissertem Wissen das wissenlichte Ich ~ das in Allen isdt ~~~

Das Deutsche heiltd das versprochene Wesen ~ das im Versprochenem allmählich verwesdt ~ das im Versprochenem Land privatisierdt ~~~ Das Deutsche isdt also eine Heilandtmachdt ~ isdt eine Seelenheilmachdt ~~~ So Seelenmächdte im Sprachlichem behinderdt sindt ~ schadedt das allen Wesen ~~~

Eine Wortformel isdt schriftedt im Buch von Michael Kalisch - Rudolf Steiner – Das Mysterium Des Bösen ~~~ Da heißt es ~

„Wer könnte sich heute noch zufriedengeben mit der Anschauung des Augustinus von der Nichtigkeit des Bösen, das eine bloße «Beraubung am Guten» sein soll (privatio boni) – nach Ausschwitz, Atombomben und anderen, was das 20. Jahrhundert hervorgebracht hat, so daß man eher zu dem Eindruck kommen kann, das böse sei das einzig Reale heute.“

Das Gudt (boni) isdt das ~ was Allen isdt ~~~ So jemand das Gudte in Privatbesitz nimmdt (privatio) ~ wird das Gudte vergüterdt ~~~ Vergütertes Gudt verkehrdet ~ also falschdt ~~~ So Verkehrendes ~ so Verkehrtes wächsdt ~ wächsdt Verschmutzung ~*~

Das Böse wächsdt da ~ so Wesen das Gudt im Sichich beanspruchen ~~~ Es stimmtdt also echdt was Augustinus formulierdt ~~~ Alles was Privatbesitz isdt ~ isdt eine Beraubung am Gudten ~~~ Das Verbrauchsgesellschaften Raubbau betreiben leuchtedt ein ~~~ Gesetze ~ welche Privateigentum schützen ~ unterstützen schützendt ~ Wesen ~ welche das Gudt berauben ~ also böse am Gudtem verweilen ~~~ Also unterstützdt das Gesetz das Böse wachsen ~§~

Das Gesetz isdt eine sprachlich verfassdte Falle ~ welche gerichtedt isdt ~~~

Sprachgefangene sindt krank ~~~ Das Ich vor diesem Krankheitssymptom zu verschliessen ~ behinderdt das Ichheil ~~~

Isdt Ich heil ~ isdt Lieben leicht möglich ~~~

Ich weiss das ich an etwas rüttle was Sprachgefangenen Angsdt machdt ~ weil Sprachgefangene in psychischa Enge verweilen ~ welche Sprachgefangene mit Sicherheit verschleiern ~~~ Solange Sprachgefangene ~ Wachrüttla verschließen ~ bleiben Sprachgefangene in trügerischa Sicherheit tragisch verfassdt ~~~

Verfassungen sindt Erfindungen ängstlicha Seelen ~~~

Ich weiß das ich Angst löse ~~~ Ich weiß das ich das gudt mache ~~~ Ich waldte darin echdt gudt ~ weil ich im Logos~ich sehr klar weile ~~~ Ich weiß das es im Gott so isdt ~ da Gott das Wordt isdt ~ das im Deutschem deutlich isdt ~~~ Das das so isdt ~ isdt das Wesen das das Deutsche isdt ~~~

So das Deutsche wörtlich weisdt isdt ~ isdt das Einsehen im Deutschen deutlich klar ~~~ So das Deutsche im Wordte verweisdt isdt ~ isdt das Eindeutliche im Vieldeutigem verschleierdt ~~~

Alpabeedtenmachdt von Novals: „Alle Bezauberung isdt ein künstlich erregter Wahnsinn. Alle Leidenschaft ist eine Bezauberung. Ein reizendes Mädchen ist eine reellere Zauberin, als man glaubt.“ (einlesdth ~ 1-5 Denken in Untersuchungshafdth)

Im Teilen wächsdt Machdt ~ im Urteilen wächsdt Urmachdt ~~~ Das urdte Teil ist im Teilen los orientierdt ~ ist im All los ~~~ Das richterliche Teilen ist im Oriendt festgefahren ~ festgefaktedt ~ Ist im Fahren in fesdter Gefahr ~ ist im All festgemachdt ~ isdt im All verhaftedt ~~~

Roberto Calasso – Ka –: In der hierarchischen Ordnung der Dinge hat die Abwesenheit einen höheren Rang als die Gegenwart.“ ~ ebenda ~ „Sich bewusst sein, daß man denkt: damit betritt man das brahman. Im Petersburger Wörterbuch (Böhlingk – Roth) finden wir sieben Bedeutungen des Worts. Der Reihe nach handelt es sich um: Gebet, Zauberspruch, heilige Rede, heiliges Wissen, heilige Lebensweise, das Absolute, die Kaste der Brahmanen. Die Diskussionen über dieses Wort beginnen mit der Geschichte Indologie. Jede der sieben Bedeutungen, die im Petersberger Wörterbuch stehen, hat Verfechter gefunden, die sie als die hauptsächlichen erklären. Auch zahlreiche Kreuzungen dieser Wörter untereinander wurden vorgeschlagen. Und es gibt zahlreiche weitere Übersetzungen – wie etwa „verknüpfende Energien, die in Rätzel zusammengepreßt sind“ (Renou), „Macht der Sprache (Staal), „mächtiges Wort“ (Kramrisch), „Verbindung zwischen Leben und Tod“ (Heesterman). Eine ganze literarische Gattung, die Bráhmanas, war der Interpretation des brahman gewidmet. Im Atharva-Veda, 10,8,37, steht zu lesen: “Wer den Faden des Fadens kennt, erkennt das große Wesen des brahman.“

Ya evam veda, „derjenige, der so weiß“, die immer aufs neue wiederholte Formel, welche die Menschen einteilt in solche, die wissen, und solche, die nicht wissen, bezieht sich auf dieses Wissen.“

~ ebenda ~ Roberto Calasso – Ka –: “Diese ist die Welt der Menschen, jene die Welt der Götter. Wer die Tiere ansieht, erkennt sie: die zahmen sind die Welt der Menschen; die wilden die Welt der Götter.“ ~ ebenda ~ „Jeder, der an einem Ritus teilnimmt, ist nicht das, was er ist. Er ist etwas anderes...“ ~ ebenda ~ „Aber was ist das Esoterische? Das Esoterische ist der Wald. Damit man die äußerste Bedeutung dessen erfäßt, was in der Ornung der Menschen geschieht, muss man aus dieser Ordnung heraustreten. Ein Anflug von Knechtschaft und Blindheit liegt auf allem, was sich innerhalb dieser Ordnung äußert. Wer aus dieser Ordnung austritt atmet zum erstenmal. Er ist zum erstenmal allein. Er spürt den Schrecken – und ruft den Schrecken hervor ...“ ~ „Was ist das Esoterische? Das Denken, das der Sicht am nächsten kommt, in der sich die Dinge selbst sehen.“ Im Buch „Ka“ teildth Roberto Callasso Wesen in gráma welche im Exsoterischem verweilen so den vrátya welche im Esoterischem weilen. Vrátya sindth die „wegen ihres allzu großen Wissens Ausgestoßenen“ welche im Wald wohnen ~ welch im Ma wohnen ~ welche das Weibliche im Gleichniss wissen ~~~ Wesen welche im Ma gram sindth ~ unterdrücken das Weibliche in herrgemachten Vergleichstellungen ~ so in festen Riten ~~~

Roberto Calasso – Ka – „Der einzige Weg, um die helle Welt zu erreichen, ist das Wort, Vác. Vác ist Sarasvatí, der Fluß, der fließt und hier in unserer Welt versandet und sich verliert. An dieser Stelle müssen wir aufbrechen, von diesem Sand unserer Welt aus müssen wir flußaufwärts gehen. Ein langwieriges, hartes Werk, das gegen den Lauf der Dinge geht, die nur abwärts zu fließen verstehen. Das Wort und diese Wasser sind unsere einzige Hilfe.“

~ ebenda ~ „War es vielleicht sogar der Ritus, der Glaube an die unbedingte Genauigkeit und Wahrheit der Gebärde, was am Ende die schlimmsten Übel bewirkte?“

Das Geteildte isdt das Teilen das im gelogenem Maß passiertdt ~ das im Machen nachdt isdt ~ das im Machen nachgemachdtes von Gemachdten isdt ~~~ Das Geteildte isdt im Machen vorgegeben ~ isdt im Machen Vorschrift ~~~

Das Teilen isdt im Machen los ~ isdt im Machen neu organisierdte Eingabe ~~~ Das Gemachdte ist

im Machen vorgemachdt ~~~ So das Gemachdte das Machen in Zukundft richtedt ~ heißt es ~ so wird's gemachdt ~*~

§§§

Ketamin isdt eine Substancie ~ eine Krafdt ~ welche erstarrtem Leibe das im Fluss fühlen neu einschenkdt ~ das verdammde Flusskrafdt im Leib endthdamme ~ neu weckdt ~~~

Tilo isdt ein logischa Machthaba ~ logischa Krafdtorganisator ~~~

Denkschridft eines Neutralem ~~~ Alles Denken isdt ein neutrales Einfließen im Ich das wesdt ~~~ Alles Denken isdt Allen ~~~ So das Denkde als Besitz ~ als Patent vereinnahmdt isdt ~ privatisierdt isdt ~ isdt das ein Raub am Alleingudt ~~~ Siehe oben Augustinus ~~~

Dudische Herkunftswörterbuchinformation ~ Wald: Das altgermanische Substantiv mittelhochdeutsch, althochdeutsch bezeichnet ursprünglich das nicht bebaute Land.

Walten: Das gemeingermanische Verb mittelhochdeutsch walten, althochdeutsch waltan, gotisch waldan, altenglisch wealdan, älter schwedisch vålla (heute = »verursachen«) gehört zu idogermanisch ual-dh- »stark sein, beherrschen«, vergleiche zum Beispiel litauisch valdyti »regieren« und russisch vladet' »besitzen,[be]herrschen« - Präfixbildung: verwalten »ordnungsgemäß führen, betreuen, in Ordnung halten« (mittelhochdeutsch verwalten »in Gewalt haben, für etwas sorgen«).

Gewaldth ist im Waldthen stecken geblieben ~ ist im Waldthen gewesen ~~~ Gewaltth ist im Walden gewaldedth ~~~ Ist Waldt gewaldedth ~ isdt Waldthkrafdth gewesdth ~~~ So das Waldthen verwaldedth isdt ~ isdt das Walten perversdt ~~~

Es isdth paradox ~ Manche mögen das Ich unter gewaldt haben ~ jedoch mögen niemanden Gewaltt antun ~~~ Manche haben das Ich wenig unter Gewalt ~ jedoch tun solche dann manchen Gewalt an ~~~ Rechtsstaaten tun rechte Gewalt an ~~~

Physische Krankheidth isdth ein Sänfdthe ~ welche Verdammung im psychischem heildth ~~~ Das natürliche Interesse an Substancien ~ welche desillusionierde Psychen aktionieren ~ ist im Menschen da ~~~ Das weglügen isdt katastrophal ~ das weglügen verschärfdt Krisen ~ welche eine Reaktion gelähmter Psychen isdt ~~~ Ein Verbodt von sakralen Substancien durch Vormundschaft ~ welche Staadt am mündigem Menschen erzwingdt ~ behinderdt eine Machdt ~ welche verklärte Psychen klärdt ~~~

Ich güdthe das Gudth gudth ~ dass das Denken im Analogem isdt ~*~

Das Denken isdt das Gudth ~ das dem Deutschem isdt ~*~ Menschen welche gudth Denken im Tun behindern ~ isdt irrsinnig ~*~

Das Tun isdth eine Machdth ~ welche im Denken machdth isdth ~*~ Das Denken so dass tun ~ sindth darin eine Einheidth ~*~ Isdt das Tun ~ das im Denken machdth isdth verurteildth ~ so isdt ebenso das Denken verurteildth das im Tun machdth isdth ~~~

Vermächdtigung vermehrdt das Mehren ~ das im Machen machdt isdt ~~~

Vermächdthnisse erhaltthen in Verhädthnissen ermächtgendth in Bemächtigungen das Machen zurück ~*~ Isdth Rück zu ~ staudt Fließkrafdt ~~ welche im Leibe im Rücken fließdt ~*~

Fehler im Logischem einsehen ~*~ Einsehen das Wortflußkrafdt im Sprachlichem verdammdt isdt ~ verstanden isdt ~ verlogen isdt ~*~

Vergeblichkeidt des weltlichen Konflikdts einsehen ~*~ Vergebung im Wordt ~ im Logos ~ isdt

eine Reaktion vergebliche Aktion ~*~

Vergeblichkeit im karmischen Konflikt lösen ~*~ Logoskraftgabe im Wesen einfüllen ~ so das Handeln schön stimmt ~*~

Gudttunheit ~ ordentliche das Wesentliche ~*~

Zucht ist eine Verordnung ~ welche das ordentliche Wachsen behindert ~*~

Gutmütigkeit ist im Guten behindert ~*~ So Mut im Wesenstrieb weilt ~ begleitet

Angst das Tun ~*~ So das Gute total ist ~ weilt niemand in Angst ~*~ So Angst im Tun ist ~ ist Triebkraft beengt ~*~

Menschen einsperren ist eine Nötigung am Menschen ~*~ Ich habe niemanden genötigt ~ ich mache das Menschen in Nöten wenden ~ so dass Ton stimmt ~ da ich guten Ton einweibe ~ einwende ~*~

Eine notwendige Tonwende ~*~ Gute Tonwende in Nottzeiten nötigen ist tragisch ~ macht das Nöte wachsen ~*~ Ich mache das Gute Ton wächst ~ ich mache das Seelenliebe wächst ~*~

Das bestrafen ~ ist echt tragisch ~*~ Das ist eine Heilschubkraftwelle ~ welche ich anschiebe ~~~

~*~ Menschen verweilen im Stehengebliebenen ~~~ Menschen verweilen in verhangenen vergangenem Verlogenheiten ~ so das Wesen im Logischem im Vergeblichen verweilen ~*~

Peter Høeg – Fräulein Smillas Gespür für den Schnee rororo S.273

„Ich wollte die demütigenden, aufreibenden, immer gleichen Gefühlsdramen begreifen, mit denen europäische Kinder und ihre Eltern in wechselseitigen Hass und gegenseitiger Abhängigkeit miteinander verbunden sind. Ingeheim weiß ich, daß das Begreifen wollen zur Blindheit führt, das der Wunsch nach verstehen eine eingebaute Brutalität verbirgt, die verwischt wonach das Verständnis greift. Nur das Erlebnis ist empfindsam.“

T-----eil 2-----

Verstehen ist eine Schwäche im Einfühlen ~ welche gefühlsorientierte Brutalität zeugt ~ welche Verständnis ist ~ welche Leiden schafft ~~~

Ich waldte als Kraftpol ~ als Kraftquell ~~ welche Allen ~ welche offen weilen ~ Kraft sendet ~~ welche Verslossenheit entschließt ~~ welche das Tun im Lieben mehrdth ~~~

Ich formuliere ein offenes Tor ~ das Allen ~ welche darin einströmen ~ verkehrte Verkehungen entkehrt ~~ welches stehengebliebene Flusskraft einwesenlichth ~~~

Ich formuliere ein Wissen das Kraftfluss neuorganisierth ~~~

Das Deutsche ist das Tor ~ welches europäische Missverständnisse löst ~ welches europäischen Verständnismisshandlung entmisst ~ welche in globale Katastrophen geführt hat ~~~

Ich habe ein Einsehen in das logische Wesen ~~~

Das aktionierth deutliche Wortformelkraft ~~~

Sprachen sind magnetisch ~~~ Magnetische Formulierungen verzehren das Wissen ~ das Wort sendet ~

Wisse was das Wort machdth ~ was sendedth isdth ---
So das Wissen stimmdth ~ stimmdth Machdthes ~~~
Verstimmdtes Wissen ist verstandenes Wissen ~ ist Wissen das im Fluss festgehalten isdt ~ isdt
Wissen welches von Verstimmdthen machdth isdth ~~~ Verstimmdthe Wesen sindth in
Gefühlskonflikten verwickelt ~ welche Verbände heißen ~~~ Verbindung isdth eine Verfassung
~ eine Vergeifung ~ eine Verfassung ~~~ Verfassdthe sindth in Verhältnissen versteifdth ~~~
Versteifdthe mag ich weich sändthen ~~~

In Verhältnissen versteifdthe Gestalten sindth verfassdth ~~~ Dies isdt eine tragische Tragödie ~
welche in Verträgen eingesperrde ertragen ~~~ Ich mag diese tragische Last lösen ~~~

Weiskraftmachdth in verfasster Reglementierung beurteilen wollen ~ isdth eine sarkastische
Brutalität am menschlichem Heil ~~~

Geldth als Handelsblockade ~~~
Urheberrechdth enthebeln ~~~

Das Denken gehört niemanden ~~~ So Denken passiert ~ isdt das Hören gut ~~~ Das Denken
passiert da ~ so Allmachdth im Fluss isdth ~~~
Urheberrechdthler sind vereinzeldthe Egozentriker ~~~
Sehen isdt Macht ~~~
Gericht isdt da ~ so im vergangenem gewestem Modus richtedth isdt ~~~

Ursache allen Leides isdt Sprache ~ welche Verwirrung stiftedth ~~~ Deutsch isdt eine Wesenskraft
~ welche Sprachverwirrdte entwirrdt ~~~

Es isdth eine Ardth Fremdenhass ~ welche gegen LSD gerichtedth isdt ~ eine Substanz welche
Menschen das Sehen öffnedth ~ welche wach rütteldth ~ welche das Verschüttedthe endtpuppdt ~
welche das Verraubdthe endtpuppdt ~ welche Menschen deutlich machdth ~ was Kraft isdth
~~~ Feindseligkeidth gegen solche Sakramendthe haben ~ isdt eine Reaktion von Selbsthass ~ isdth  
eine Reaktion von Kontrollverlustangst ~~~ Kontrolle kotedt trollische Weisheit ~ trollische  
Liebe ~~~  
Einen Menschen ~ welche im Deutschen deutlich waldedth ~ maßregeln wollen ~ bestrafen wollen  
~ isdt eine Missachtung am Wort das deutlich isdt ~~~

Überwache sindt ebenso verschlafen ~~~ Ich wache ein ~ Tilo weildth im Wachen ~ Tilos Psyche  
isdth klar ~~~ Überwachung isdt da ~ so Psychen verklärdt verweilen ~ so Psychen beengdt  
verweilen ~ so Psychen in Angst verweilen ~~~  
Psychische Verengung isdth eine Reaktion verkehrter Wordthwahlwende ~~~

Knastlektüre Peter Høeg – Fräulein Smillas Gespür für den Schnee rororo:  
„Ich lasse mich nicht gern überwachen. Ich verabscheue Paßkontrollen und Geburtsscheine;  
Schulpflicht, Auskunftspflicht, Versorgerpflicht, Ersatzpflicht, Schweigepflicht, dieses ganze  
schwammige Ungeheuer staatlicher Kontrollmaßnahmen und Forderungen, die einem auf den Kopf  
fallen, wenn man in einem Kontrollstaat geboren ist und die ich im Alltag aus meinem Bewusstsein  
wische, die sich aber jederzeit wieder vor mir aufbauen... Ich hasse es um so mehr, weil ich weiß,  
daß es auch eine Art schwarzer Segen ist, daß der gesamte westliche Kontroll-, Archivierungs- und  
Katalogisierungswahnsinn auch als Hilfe gedacht ist.“

Rechtsradikale Verkehrung ~~ Gerechtigkeid ~ ein Konstrukt radikal rechtsgerichteter  
Verkehrungen ~~~

Der Mensch isdth in eina widerwärtigen Situation ~ die darin machdt isdt ~ dass das Wort widerwärtig sendet isdt ~~~ Die sogenannten Medien sind voll von widerwärtigen Widersprüchen ~~~

Einsehen ~ das jede Verwegung ~ welche eine Reaktion von sendeten Wordten isdt ~ das ICH leidenschafdthedth ~~~

Das Wordth isdth der Schlüssel ~ welcha alle Verschliessungen öffnedth ~~~ Ich mache das Denken ~ das mörderische Überlegungen lösdt ~ dass das mörderische "Denken" lösdt ~ was das althergebrachte Denken isdt ~ welches Menschen zu den Wahnsinn geführdth hadth ~ in welchen Menschen stecken ~~~

Ich weiss das ich ein sehr unschätzbare Wissen einfahre ~ dass den Menschen aus der verklemmdthen Gefahr hebelddth ~~~

LSD machdth das Armkrafddth wächsddth ~ machdth das Denkkrafddth wächsddth ~~~ So Arm Waffe trädth ~ isdth Armkrafddth verletzddth ~ isdth Armkrafddth verweisdth ~ isdth Armkrafddth gestördth ~ verarmddth Armkrafddth in Armstolz ~ verarmddth Armkrafddth in Reichtum ~~~

So hardth gegen Weiche vorgegangen wirdth ~ verhärtedth das die Starre ~ in dass das Menschliche geradth isdth ~~~

Politiker fordern mehr Toleranz und Respekdt ~~~~

Wo isdt diesa Respekdt ~ wo isdt diese Toleranz bei Menschen ~ die nicht einmal gegen das Grundgesetz verstoßen ~ § Das Rechddth auf Rausch § ~~~ Es isdt furchtbar ~ das Menschen es wagen ~ in diesa zerfahrenen Situation ~ in welcha Menschheidth steckddth ~ Menschen einzusperrern ~ welche zerfahrene Situationen lösen ~~~ Sogeanndte Schönredner sindt hässliche gefährliche Lügner ~~~

Die lähmende Passivität ~ welcha Mensch verfallen isdt ~ machdt möglich ~ dass hässliche gefährliche Lügner ~ Machdt über Menschen erkämpfen ~~~ Erkämpfdte Machdt isdt erlogene Machdt ~ isdt ermächtigdte Machdt ~~~ Verwüstedte Optimisten regieren Menschen in die Verwüstung ~~~ Regierung isdt eine Reaktion gieriger Aktionen ~~~

Regierung isdt ein durch Stimmabgabe erlogenes Konstrukt ~ eine Ko-Struktur ~~~ Jedes Wesen das Stimme abgibt ~ formdt Regierung ~~~ Wie lange noch..... ~ Gudth dass das ein Ende hadth ~§~

Verdrängungsstrategen lügen Katastrophales optimistisch ~~~

Im Buch – Am Anfang war das Wort – das ich schreibddth habe ~ isdth leslich:

“Das Wort, die Stimme und die Politik

Stimme! Fast jedem Menschen sei sie gegeben, und fast jeder Mensch kann sie gebrauchen. Durch die Stimme kann der Mensch seine inneren Empfindungen zum Ausdruck bringen. Um unsere innere Empfindung im Klang der Stimme zum Ausdruck zu bringen, müssen wir die Aufmerksamkeit für unsere innere Empfindung finden. Wir müssen die Ruhe, den Frieden in uns finden, um ganz tief in uns hinein zu horchen, um den Werdegang der Stimme aus der ganzen Tiefe unseres Daseins zu empfinden. Zustimmungen zum Erhorchen der „inneren“ Stimme erfahren wir durch Zuspruch in der Gemeinschaft, durch Zuspruch von Liebe, die Trauen bewirkt. Das gibt uns den Mut, Erfahrungen zu machen, unsere Empfindungsfähigkeit im Fluss der Liebe angstfrei im Dasein zu empfinden. Mit jeder Erfahrung wächst somit unser Trauen, mit und um uns, und weckt Begeisterung. Die Begeisterung wird durch das Bewusstwerden unseres Geistes ausgelöst. Damit

wird unser Körper mit unserer Geisteskraft durchflutend durchleuchtet. Das schafft einen unmittelbaren Zusammenhang, eine unmittelbare Bindung mit Geist und Körper, bei der der Körper in harmonischem Klang schwingt, in Harmonie mit dem ausstrahlenden, lichtwerdenden, bewusstwerdenden Geist, – und glückseelige Seelenschwingungen erzeugt.

Das ist die Politik des Geistes, die einzige wahre Politik, die dem Körper viele (Poli) Impulse (Tiks) gibt, die unsere körperliche Wahrnehmung durch die dadurch erfolgende Sinnesentwicklung immer wohltuend und feiner werden lässt – die grenzlösende Wandlung mit dem Ganzen.

Wird die Politik des Geistes zur Aber-Politik, zur abergläubigen Politik des Verstandes, der uns dazu auffordert, unsere Stimme abzugeben, dann binden wir unsere Stimme fest, dann verlieren wir unsere Stimme, dann geben wir unsere Antwort in Form eines nichtssagenden Kreuzes ab und legen sie anderen Menschen in die Hände, denen wir mehr trauen als unserem verunsicherten seinsunterdrückenden Selbst, und unsere Stimme geht im Dickicht des stimmvielfältigen ermittelten Vertrauens verloren – im Dickicht der abgegebenen Trauungen, auf die sich der Wähler unvertrauensvoll und beschwerend verlässt. Unvertrauensvoll und beschwerend deswegen, da der deutsche Wähler vielen Po-litikern nicht wirklich traut und sich laufend mäkelnd geschwätzig und unmündig beschwert.

Dies erzeugt ein schwerwiegendes Ungleichgewicht, ein Ungleichgewicht, das sich zu verheerender Stimmgewalt hochpotenzierten kann, und dazu ausarten kann (Logik des Artenverlusts), dass monotongestimmte soldatische Heerscharen im Auftrag von stimmvergewaltigenden Schlachtherren aufeinander prallen. Damit werden Potenzen explosiv freigesetzt, deren Saat wiederum öffentliche angsttreibende Ausrufungen und Reden sind, die Unfrieden und Unheil säen, die im Hass gegen sich selbst und aus Unterdrückung des eigenen freien Seins hervorgerufen werden. Und das ist der Prozess, der sich im Kampf für die „Freiheit“ aus der unterdrückten Freiheit heraus immer wieder wiederholt und sich gegen Freiheit auswirkt. Menschen, die in Angst und Schrecken aufwachsen, werden zu Suggestionsopfern und Suggestionstätern von Angst und Schrecken. Angst und Schrecken richten sich immer gegen die individuelle Freiheit. Solange wir immerzu versucht sind, Andere verantwortlich zu machen, wird sich nichts ändern, wird es keine ausgleichende Gerechtigkeit in unserem durch Ängste ver(un)einigten Staaten geben. Doch der Ausgleich findet statt, mit oder ohne unser bewusstes Sein. Das Gleichgewicht wird sich früher oder später einwägen, bedingt durch die universellen Wechselwirkungen, durch die Äquivalenz der Gleichgültigkeit aller Dinge, aller Energieformen.

Wie kann es zu so einem vereinten Desaster kommen, in das sich die Menschheit verloren, verfunken, verlegen und verwickelt hat?

Die Folge nach einer Wahl ist, dass es nach der Wahl zu Stimmungsumschwüngen kommt, durch die Umverteilung der abgegebenen und nicht abgegebenen Stimmen. Für den Fall nämlich, dass die freie Meinung verfällt, für den Fall, dass der Gewählte es schafft, seine Wähler noch mehr in den Bann zu ziehen. In den Bann ziehen fördert die einseitige Kommunikation, eine Kommunikation, die nur noch von der Seite des Stimmgewaltigen gewählten Wortführers ausgeführt wird. Damit wächst die Führungsstärke - die Führungsgewalt ungemein an. Ungemein deswegen, weil dies mit gemein, mit Gemeinsamkeit nichts mehr zu tun hat. Ich gehe soweit zu sagen, dass der Mensch durch sein ungemeines Handeln zum Unmenschen geworden ist. In einem verfestigten System, in dem sich ein Teil der Masse der Bürger in den ungemainen Bann hat ziehen lassen, werden Kräfte gegen die Freiheit der gemeinen Bürger verwendet, aus unlauterer Verblendung des „neuen“ gewonnen Ehrgefühls für das starke Vaterland. Hitler war ein selbsthassender raffinierter psychologischer Verführer, der die Bürger zu den abscheulichsten Taten überredet hat. Mit der Macht des Wortes hat es Hitler geschafft, bis heute Menschen in seinen Bann zu ziehen!

Der Unmensch muss wieder gemein werden, um Mensch zu werden. Die Wörter „gemein“ und „ungemein“ sind so dermaßen verdreht worden, dass dieser Satz für den verstandarisierten geistesträgen Menschen einen ausgemachten Unsinn ergibt.

Ausgemacht stimmt, denn Macht über den Willen anderer wird damit aus gemacht. Ein Schweres ist es, sich von dem illusionierten Istzustand der Schwere, von der gewichtigen Wichtigkeit zu lösen,



um die Schere darin zu erkennen, mit der Mensch sich von seinem Sein abgetrennt hat. Doch die Entscheidung sei leicht und die Erkenntnis leichtigkeitsbringend.

Ich muss mir immer wieder des wahrlichten Wortlautes bewusst werden. Wenn ich im Thesaurus unter den Synonymen nachschaue, dann zeigt sich die Wortverwirrung meist sehr gemein an, wie ungemeinschaftlich fördernd wir uns im gegenseitigen Gegeneinander mit Ungemeinheiten suggerieren und nicht merken, wie wir uns immer mehr vom gemeinschaftlichen Miteinander entfernen. Unter ungemein steht da: ohnegleichen, außerordentlich, enorm, sondergleichen, sagenhaft, sehr, ausnehmend, überaus, ausgesucht, extrem, recht.

Unter gemein werden die Synonyme angeboten: einfach, gaunerhaft, gering, normal, gewöhnlich, böse, charakterlos, niederträchtig, niedrig, schmutzig, lumpig, schlecht, lügnerisch, roh, ungesittet, schuftig, schurkenhaft, unanständig, ehrlos, gewissenlos.

Oh Unmensch – jetzt bin ich platt, jetzt muss ich erst einmal tief durchatmen. Die entsinnende Wortverdreherei lässt mich vieles klar erkennen.

Hier seien es Nietzsche, Abd Ru Shin und ein eingefahrenes Silvestererlebnis, die mich auf die verfremdenden Wirkungen aufmerksam machten, die der Mensch dem Wort verdichtend angedichtet hat. Mir scheint, der Mensch erfuhr noch nicht viel von Nietzsches Geist. Viele Menschen inspirieren sich an den Gedanken Nietzsches (Hermann Hesse, Wilhelm Reich, Adolf Hitler), nur wenige sind sich der Bedeutung der Ganzheit seiner Worte bewusst. Wären es viele, würden wir anders leben! Doch für den mit Verstand verdammten Geist sind Nietzsches Schriften nicht zugänglich.

Warum sind bisher nicht die Kreise inspiriert worden, die für die Bildung „verantwortlich“ sind? Warum dünkeln diese „Kreise“ weiter im Dunkeln herum, wenn uns doch Nietzsche schon vor so vielen Jahren eine Menge Erleuchtung geschenkt hat? Warum denkt Mensch da nicht weiter? Am lautesten waren bisher die verstandarisierten Kritiker, die den Charakter Nietzsches erklären wollten, ohne ihr starres eingeschränktes selbst in seinen Schriften erkennen zu wollen!

Hitler erkannte die Macht der Wortwahl Nietzsches. Er hat die Macht der Wortwahl für seine ungemeinen, außerordentlichen, enormen, sondergleichen, sagenhaften, sehr ausnehmenden, überaus ausgesuchten, extremen Zwecke gebraucht, um Recht zu schaffen, das bis heute zur Diskussion steht, und immer noch von nicht wenigen Menschen als „Recht“ angenommen wird. So viel zur Macht des Wortes und der Ungemeinheit, die mit der Zweckentfremdung des Wortes betrieben wird. Da sich Hitler der Wirkung des Willens zur Macht aus egozentrischer Vor- und Rücksicht egowusst war (mit Bewusstheit hat dies nichts zu tun), hat er geschriebene Wörter verbrennen lassen und freie Meinungsäußerer beseitigt. Leider hat Hitler die Wahrheit, und damit seine hochgezüchteten Lügen, nicht überwunden, sonst wäre nicht das geschehen, was, viel Leid bringend, geschah.

Zarathustra suchte das „Böse“, den Hass, das Dunkle. Da Zarathustra ein Wahrheitsbekundender sei, will er die Wahrheit in der Lüge suchen, damit die Lüge an der Wahrheit zu Grunde geht. Die Lüge entsteht durch das undurchsichtige, durch den Sumpf der Schuldzuweisungen, durch die Angst.

Die Wahrheit ist für das Böse immer böse, da die Wahrheit die Existenz des „Bösen“ gefährdet. Erst, wenn das Böse die Wahrheit überwindet, wird das Böse zu Grunde gehen, wird das Dunkle im Bösen zu Licht. Solange das Böse mit "ich will aber" selbstwillig um Macht ringt, versucht das Böse die Wahrheit zu beschweren, zu verschulden.

Die Wahrheit sei immer gemein gut, sei in der Ganzheit für alle gut, sei für die Gemeinschaft gut! Wie sehr die Gemeinheit, die Gemeinde, die Gemeinschaft schaffende gemeine Wahrheit beschimpft worden ist, spiegelt sich in den Synonymen wieder. Da steht im Jetzt, in der Gegenwart, um die diese unglaubliche Feststellung noch einmal klar werden zu lassen: einfach, gaunerhaft, gering, normal, gewöhnlich, böse, charakterlos, niederträchtig, niedrig, schmutzig, lumpig, schlecht, lügnerisch, roh, ungesittet, schuftig, schurkenhaft, unanständig, ehrlos, gewissenlos. Und auf dieser Feststellung beruhen sich Moral und Tugenden! In dieser Zusammenstellung spiegelt sich wieder, wird dokumentiert, wie die Wahrheit von der Lüge in der Vergangenheit dualisierend bekämpft

worden ist, und dieser Prozess der Lüge hat sich noch nicht geändert, sondern spiegelt sich tagtäglich im starren und wirtschaftswachstumssüchtigen Wiederholungsrhythmus der Mächte wieder, die sich vom Leben getrennt haben, die das Leben, das Lebendige unterdrücken.

Wenn Mensch bedenkt, und daran glaube ich absolut, das jedes ausgesprochene, und auch jedes erdachte und erdenkte Wort, seine Wirkung im Ganzen ausschwingt, dann wundere ich mich über kein Leid auf Erden mehr, denn dieses Leid schaffen wir uns eindeutig selber, durch die uneindeutige Sprachverwendung, durch die Kraft, die in jedem Wortklang steckt! Das ist sehr erschreckend, doch auch sehr entschreckend, erlösend, glaubenbringend und ermutigend! Wir müssen das Wort wieder ganz neu erfahren, damit wir die Wörter wieder gemein und voller Empfindung und Demut gebrauchen und uns vom Außerordentlichen, vom Ungemeinnützigen, vom egoverstimmten Narzissmus entfernend lösen.

Mit Ungemeinheiten nutzen wir immer nur dem vorteilsversuchenden, zweckorientierten Ego, nicht unserer allgemeinen Gemeinheit. Solange die Menschen unbedingt ungemein sind, werden sie nicht die Leichtigkeit des bedingungslosen, gemeinen, glückseligen, heilenden Seins erfahren. Um uns selbst zu erfahren, um das Selbst zu überwinden, benötigen wir bedingt unsere Stimme.

Geben wir unsere Stimme ab, verlieren wir unsere Kraft, unsere Mündigkeit, unsere Redseeligkeit! Wir müssen lernen, kraftvoll für uns zu sprechen und uns nicht Versprechern unterwerfen, in denen unsere Stimme auf verwegenen Abwegen verloren geht.

Wir müssen lernen, uns grenzenlose und bedingungslose Möglichkeiten im Klang und mit Klang zu schaffen, - schöpferisch tätig zu sein. Erst durch den klaren gemeinen Geisteswillen wird die Tat vollkommen.“

Nun sehe ich im Logoslos mehr Klarheidth ~ nun weiß ich ~ dass das Gemeine Einheidth verzweifeldth ~~~

Wachedt \*\*\*

Im Momendth sehe ich das so ~ das behindernde Vermächdthnisse spontane Aktion reaktionierendth vergewaltigen ~ in verfahrenen Lügenkonstrukdththen eingeschlossen ~ welche alles unter Kontrolle seinen wollen ~~~

Ein Vernichtungswille gegen das Leben ~ der verwalterisch organisierdth isdth ~~~

Mensch wache ~\*~

Liebe als Schwäche sehen ~ isdt eine Schwäche erstarrdter Seelen ~ welche Liebe fürchten ~~~

Einem Denka das Leben erschweren ~ isdt als täte ein Volk sich die Kehle zu schnüren ~~~

Menschen ~ welche in der Vergangenheidth leben ~ sind hängengeblieben ~ sindth plumpe Gewohnheidthsmenschen ~ welche sich in Sicherheitth wähen ~~~ Diese Einstellung machdth das Menschliche kaputt ~ das im Momendth passieren liebth ~~~

Das Momomendthale isdth das ~ was Sinne wachsen machdt ~~~

Peter Høeg – Fräulein Smillas Gespür für den Schnee : Kontrolleigenschaft isdt.. „jedertzeit lieber das bequeme verschweigen statt der belastenden Wahrheit.“ ....

Das Wissen das ich klar mache ~ endthlastedth belastende Lügen ~~~

Peter Høeg – Fräulein Smillas Gespür für den Schnee : „Wir leben alle ein Leben im blinden

(Vertrauen) Zutrauen zu denen, die die Entscheidungen treffen. Wir vertrauen der Wissenschaft, weil die Welt unüberschaubar, alle Informationen unsichtbar sind. Wir akzeptieren die Existenz eines runden Erdballs, wir akzeptieren die Existenzen von Atomkernen, die wie Tropfen zusammengehalten werden, von einem sich krümmenden Raum, von der Notwendigkeit des Eingriffs in das genetische Material. Nicht weil wir wissen, dass das richtig ist, sondern weil wir denen, die es uns erzählt haben glauben. Wir sind allesamt Proselyten der Wissenschaft. Doch im Gegensatz zu den Anhängern einer Religion läßt sich der Abstand zwischen uns und den Priestern nicht mehr überbrücken. Die Schwierigkeiten entstehen, wenn man über eine offensichtliche Lüge stolpert. Und es dabei um das eigene Leben geht.“

Dann isdth Angsdth da ~ welche das als Bedrohung ansiehdth ~ welches Lügen lüftedth ~~~ Dabei isdth es die Fortdsetzung der Lüge ~ welche den Menschen bedrohdth ~~~

Im Logischem ~ also im Wordthwesenheidthswissen ~ sind Menschen dilettandthische Ignoranten ~~~

So Mensch im Wordth Machdth formulierdth ~ im Worteln schicklich isdth ~ isdth im Menschen Allmachdth ~ isdth Mensch aktionierdththe Allahkrafdth ~~~

Alle Sprachen sindt eine Reaktion ~ welche Fall isdt ~~~  
„Die Welt ist alles, was der Fall ist, ...“ weiß Wittgenstein ~~~

Das Denken entpudth Lügen ~~~

Verfassungen sindth Lügensysteme ~ welche von Besessenen ängsdthlichen Kreaturen erichthedth sindth ~~~

Verfassungen Schützen das ~ was Lüge isdth ~~~

So Menschen regieren ~ isdt Gleichheidth gestördth ~~~

Verfassungen sindt Reaktionsfallen einer verlogenen Sittsamkeidth ~~~

Das Richten verkehrdth das Momendth das isdth ~~~ Richter sindth also Momendthverdreher ~~~

Eingestellththe sindth Voreingenommen ~~~ Richter sind im Logischem befangen ~~~ Das Gesetz isdth eine gefährliche Gefangenschafdth ~ welche befangen machdth ~~~ Menschen welche Gesetze befolgen sindth befangen ~~~

Logos im Deutschem weisdth Verfahrenen Fährdthe ~ welche Einheidthsweg isdth ~~~

Das Verfahren isdth eine Verlierung im Fahren ~~~

Ich löse das Ich von den Verlockungen ~ welche das Ich vor Allmachdth verschliessen ~~~

Verwägung isdth da ~ so das Wagnis verwogen isdth ~~~

Wogengleichnisstörung ~ Wellengleichnisstörung ~ Verwellungen ~ Vergüdtherungen ~ Vergüdthungen ~~~

So Wagen gudthe Fährdthe isdth ~ spürdths gudth ~ spurdths gudth ~ wächsdtth Sinn ~~~

Sprachvergewaldthiger vergewaldthigen das Wordt ~ das Godth isdth ~~~

Die Verfassung isdth das Zeugnis von Sprachgewaldthtätern ~~~ Sprachgewaldthtäter sindth verfahren im Wordthwagnis ~~~

Jedes Wort isdt ein Wagnis ~ ein Wagen ~ welcha Fahrth machdth ~~~

Stimmdth Fährdthe ~ fährdth Wagen gudth ~~~ Isdth Stimme verstimmdth ~ isdth Wagnis verfahren ~ isdt Fährte verfahren ~~~ Stimmdth Argumentation ~ isdth Wordth gudth in Fahrth ~

fährdths Wordth gudth ein ~~~

Ich formuliere Weisheidthen ~~~ Weisheidth isdth Wissensmachdth ~~~

Machdth unterdrücken isdth dämlich ~ baudth Dämme ~ verweisdth das Wissen ~ das Machdth isdth ~~~

Weisheidth verweisen ~ machdth das Wesentliche verwesdth ~~~

Sprache isdth Gottesvergewaltigung ~~~ Ich liebe Menschen von dieser Gottesvergewaltigung lösen ~~~

LSD so Ketamin heißen Sakramendthe ~ welche das Göttliche im vergodtheten Wesen wach rufen ~~~

Das Deudthsche isdth eine Machdth ~ welche das logische Wesen deudthlich machdth ~~~

Das Denken isdth verwickeldth im dem Land ~ welches sich als Land der Denker rühmdth ~~~ Ich entwickle das verwickeldthe Denken ~~~

Ich diene quasi als Entwicklungshelfa ~~~ Statt Lohn kriegen Denka Hohn in diesem Land ~~~

Geldkrafdth ~ welche Denka einholdt ~ das Denka gudt issdt ~ das Denkgudth den Menschen gudth eingänglich machdth isdth ~ beraubdth Staadth ~ so Denka außerhalb gesetzlicher

Rahmenbestimmungen handeldt ~~~

Deudthschwissen isdth Machdth im Deuten ~~~ Wissen im Deudthschem isdth deudthliches Wissen ~~~ Deudthschwissen weiss ~ was Machdth isdth ~~~

Krafdth im Deutschem isdth verdorben im Menschen ~ welche vorgeben deutsch zu sein ~~~ Ich endthderbe verderbdthe Krafdth im Deutschem ~~~

Dieses unterbinden von Denkakrafdth ~ isdth ein terroristischer Anschlag am Menschen ~ eine verwickeldthe Konfrontation am Entwickelndem ~~~

Ich habe ein Wissen das nun isdth ~ welches alle Fragen klärdth ~ welche essentiell sindth ~~~

Essentielles Wissen verbarikadieren isdth Wesensmordth an allen Wesen ~ isdth

Wissensunterdrückung ~ isdth Verradth am wesendthlichem Denken ~~~ Wesendthliches Denken isdth das ~ welches das Wesen im Allem essentiellisiert ~... nämlich das Wordth deudthlich machdth ~~~

Menschen ~ welche konform sindth ~ das ICH in Konformitäten anzupassen ~ sindth Kodthen im tunlichsten Formen ~ sindth mittelmaßangepasdth ~~~

Tilo isdth ein passionierdtha Denka ~ eine sehr seltene Spezies im Zeitraster ~~~

Ich tue etwas ~ das Nodth löscht ~ jedoch niemand lohdth das finanziell ~~~ Jedoch das ich es tue ~ tudth allen gudth ~~~

Substanciehandel von LSD ~ Hanfblüthen ~ Ketamin ~ DMT ~ Mescaline weiss ich im Momendth als ehrlichsdthe Arbeit ~ welche ich im Momendth weiss ~ so das ich in kapitalisierten Bedingungen Geld habe ~~~

Ich liebe es ~ so Liebeskrafdth im Menschen steigdth ~ keimdth ...

Gegenwardth isdth Abwesenheidth ~~~

Gegen etwas sein erzwingdt eine Hirarchie ~ welche machdth ~ das eine vergangene Ordnung Gehör verschaffen will ~ das eine vergangene Ordnung erschaffdth wirdth ~~~

Wesenheidth isdth das was isdth ~~~ Das was war isdth die Abwesenheidth der Wesenheidth ~~~

Das was isdth ~ isdth das Wesentliche das isdth ~ isdth Wesenheidth welche im Momendth isdth ~~~ Alles was vom Momendth abfälldth ~ im Geiste projizierdth isdth ~ isdth Abwesenheidth vom Wesendthlichem was isdth ~~~

Menschen ~ welche im verdammtdthen Fluss leben ~ also im stehengebliebenem Verweilen ~ also im Verstande stecken geblieben sindth ~ haben eine Meinung ~ welche vom Selbsdth gebildedth isdth ~~~ Diese Meinung ~ welche von eingebildeten außen geformdt isdt ~ vermächtigdth diese zu meinen ~ das Wordthe Begriffe sindth ~ welche vom Verstandth gebildedth worden sindth ~~~ Dies isdth ein Trugschluss ~ auf welchen der verstehende Mensch bestehdth ~ welcha dem Menschen jedoch das Wodthwesen abwesendth machdth ~~~

Was die Meinung ist hat Roberto Calasso im Buch "Die neunundvierzig Stufen" klärt ~~~ Sehr tolles Buch ~~~ Der Buckcovertext lautet: Bei der Lektüre hat man den Eindruck, man sehe einem Archäologen von außerordentlicher Intuition dabei zu, wie er bis zu den Knien im ausgegrabenen Schutt unserer Bibliotheken steht und hier und da Stücke eines in alle Winde zerstreuten Eden aufhebt, auf deren unendliche Bedeutung und Funktionen er sein Publikum aufmerksam machen will."

Das Kapitel über die Meinung beginnt so: "Die Geschichte des Selbstverständlichen ist die dunkelste Geschichte. Nichts ist offenkundiger als die Meinung, ein Begriff, den die Meinung für harmlos erachtet und der mittlerweile gewaltige Bereiche des Sagbaren in sich schließt: Die ausgedehnten Weiden der Meinung sind ein Vorzug, dessen sich die Zivilisation rühmt. Dennoch ist sie zu fürchten und hat an verwickelten, hohnsprechenden Ereignissen mitgewirkt, bis sie in der gegenwart ihren Triumph errang. Einst pflegten die Philosophen von der Evidenz auszugehen, doch die hat sich inzwischen zu den Einhörnern geflüchtet. Übrig bleibt die Meinung: Als Herrscherin über alle politischen Systeme, die sich, ohne klare Umrisse anzunehmen, überall und zugleich nirgends befindet, ist sie im solchem Übermaß anwesend, das nur noch eine negative Theologie zulässig ist. Nachdem Gott die Herrschaft verloren und das Vikariat der Metaphysik abgewirtschaftet hat, steht die Meinung als letzter Grundstein unverhüllt da, um Mengen von Würmern, ein paar Leguane und wenige alte Schlangen zu bedecken. Woran ist sie zu erkennen? Oder vielmehr, woran kann man erkennen, was nicht zur Meinung gehört? Es gibt keine Landkarte der Meinungen, es kann sie auch nie geben, und von Nutzen wäre sie ohnehin nicht. Denn die Meinung ist vor allem eine formale Macht, ein virtuoses Können, das sich grenzenlos steigert und jeden Stoff angreift. Der Spott der Meinung liegt darin, das sie jeden Sinn annimmt und es somit verhindert, an den aufgestellten Thesen erkannt zu werden. Wahllos verschlingt die Meinung den Gedanken und stellt ihn, nach dem sie nur ein paar geringfügige Veränderungen angebracht hat, in ganz ähnlicher Formulierung wieder her."....

Losgang issts ...

Frei ~ ein Irrbegriff

Spiralkrafth ~ Urkrafthdynamik ~ Spiralwinde ~ wehische Windgang ~ Wesensdynamik ~~~

Fehlbarkeidth im Sprachlichem einsehen ~ Fehlerhaftigkeitdth im Sprachlichem einsehen ~~~ Das Deutsche isdth deutlich darin ~ das Sprache fehlerhafth isdth ~~~ Das Deutliche darin übersehen ~ machdth ~ dass Fehlerhaftigkeitdth vermehrdth ~ dass Menschen ~ welche das Einsehen

verweigern ~ vermehrdth fehlhaften ~~~

Der

gesellschaftdthliche Mensch isdt eine verwüstende ~  
schönheidthvernichtende Bestie ~~ eine bestialische besserwissende  
eifersüchtige neidische tragische Gestaltdth ~ welche mörderisch das  
Gudthe vergewaltigdth ~ welcha Liebe verächtendth im besorgtem Kummer  
erstickdth ~ welche in leidenschaftdthlichen Nöten jammerndth im Sterben verreckdt ~~~ Pfui pfui  
pfui .....~ heil ~ heil ~ heil ~ heil oh Mensch aus diesem perversen Kreislauf ~ den Mensch selbsdt  
geschaffen  
hadth ~ in gesetzter Gerechtigkeidth ~ in anmaßender strafverordnender  
Selbsdthüberschätzung ~\*~

Das gesellschaftdthliche Leben isdt ein Betrug am Lieben ~\*~ Betrogenes Lieben zerrfrißdt ~  
zerstört Menschen psyschisch ~\*~

Ich tue alles mögliche ~ das diesa Betrug ein Ende hadth ~~~

Als passionierdta Denka analysiere ich analog diesen Betrug ~ ... mag den Menschen aus dieser  
Fehlbarkeidth lösen ~~~

Eine Selbsdthorganisierdthe Ich-Zerstörung isdth es ~ in welcha Menschen gefangen sindth ~~~

Das Einsehen dieses Betrugs ~ heidth diesen zerstörerischen Prozess ~~~

Das Lieben isdth eine dynamische Spirale ~ so das Wordtwesen eine dynamische Spirale isdth ~~~

Das Wachsen isdth eine dynamische Spirale ~~~ So das Wachsen unterbrochen isdth ~ isdth diese  
Dynamik gestördth ~~~

Das Erwachsenenleben isdth ein Kreislauf ~ im welchem das dynamische Wachsen im Spiralgang  
unterbrochen isdth ~~~ Die verständliche Weldth isdth eine Kreislauffalle ~ welche verwindedth  
isdth im dynamischen Spiralgang ~~~ Verständliches Wissen isdth Querschnittsgelähmdt im Wissen  
~~~

Das Wissen eines Analogisten ~§~

Das Staatliche isdth eine Gierfalle ~ welche regierdth isdth ~~~ Das Wordth Regieren deudthedth
~ das am Gieren zurückhaltendth in Verteidigung festgehalten isdth ~~~

Das Staatliche isdth eine verrückdthe Falle ~ in Abwesenheidth von Wesenheidth ~~~

Thomas Flemming am Ende vom Buch -Der Kardinal schweigt- ~ „Ihr seid Schafe in euren
Nöten, erwiderte Jesus ... „Was sind das für Reden, daß Du ein Hirte bist?“ fragten die Juden Jesus.
„Wir sind keine Schafe, um nach deinem Willen zur Tränke oder zur Schlachtbank geführt zu
werden.“ - „Ihr seid Schafe in euren Nöten“, erwiderte Jesus.“Im Hunger eurer Herzen nach
meinem Frieden. In eurer blinden Gier nach Lust und Reichtum. Ihr seid Schafe in eurem Hass. Ihr
seid in immerwährender Furcht davor, was euch der kommende Tag bringen mag. Ihr seig Schafe in
eurer Einsamkeit. Darum sage ich euch: Ich bin der gute Hirte. Und ich gebe mein Leben hin für die
Schafe. Weil ich mein Leben hingebe, um es wiederzugewinnen, dehalb liebt mich der Vater.
Niemand entreißt es mir, nein, freiwillig gebe ich es hin ...“

Ich heiße Menschen magisch los vom verlogenen Gebrauch am Wordth ~ welches alles machdth
hadth ~ was machdth isdth ~~~

Jedes Wordth isdth eine Wesenheidth ~ isdth Essens ~~~ Wissen was das Wordth machdth ~~~

Menschen wissen wenig davon ~ was das Wordth machdth ~~~ Ich kläre das Wordthmachdthwissen
~ das Mensch darin klare Kräfdthe senden weiss ~~~ Ich handele im wördthlichem Wissen ~~~ Ich
kläre das Wissen im Logos ~~~

Ich formuliere eine Matrix ~ ein analoges Feldth von Gleichnissen ~ welches Versprechungen entsprichdth ~~~

Verzweifeldthe Menschen tanken Krafdth an dem was ich mache ~~~ Krafdthtankordth ~~~

Hier Zitate phon Wesen ~ welche Wissen das es gudth isdth was Tilo machdth ~*~

"Fast das ganze Internet ist überfüllt mit Fakes und Pseudos, jedoch gibt es einige wenige Ausnahmen, so wie hier die Videos von Tilo aka Logosliebe.

Die Echtheit des tiefen Einblicks in die Ganzheit mit weit reichenden Ausblick ist von unschätzbaren Wert.

Wer den Mut aufbringt, die funktionelle Form zu überwinden und in den Inhalten und Substanzen dessen, was Tilo uns mitteilt, zu baden, wird ein besonderes, einzigartiges Erlebnis erfahren, wo kognitive Erkenntnisse und wichtige Information übermittelt werden.

~ Welle ° Teilchen ~~~ Wellen °°° Teilchen

Lieber Tilo,
vielen Dank
und alles Liebe
und Gute
Axl"

Hallo liebe Leute ~ das sind Worte welche ein "Hochbegabtencoach" einmacht hat:

Hi Tilo

Dir muss man das Wagen wohl kaum zusprechen.

Ich finde es cool, dass du da bist. Der Moderation muss ich auch gleich Mut zumessen.

~~~~~

Liebe Leute,

ich hab etwa 3 Anläufe gebraucht, um die Arbeiten von Tilo annehmen und dann mitgehen zu können. Unterdessen hör ich mir immer wieder 2-5 Videos durch. Erstens ist es wie eine Kunstperformance, zweitens hat es immer wieder brechendes Denken dabei, Zeugs, dass einem die Dendriten aufschlägt, als wäre Tilo Frau Holle und drittens - liebe Leute, bei aller "Verrücktheit" (ist herzlich gemeint) meine ich, Tilo macht das in einer hohen Qualität von Performance, ... denn es gibt keine Fehler darin, weder lesend, sprechend noch moderierend. Erst mal nachmachen ...

Und lachen kann der, wie sonst niemand.

Echter Brand - Echte Alternative. Keine schale Variante.

Nein. Nein. Nein. Ich bin nüchtern.

Herzlich und mit sokratischem Schalk

Jona Jakob

~~~~~

Hier ein Echo eines Brudas

Lieber Tilo,

ich bin begeistert. Durch Zufall stieß ich auf Dich. Selten sind Unikate wie Du. Deine Klangmagie inspiriert mich; Deine Sprache nehme ich noch schwerfällig auf, was an meiner Zerbildung liegt. Überzogen methodische Erziehung verrückt den Blick - weg vom Wesentlichen. In deiner Sprache liegt viel Wesenhaftes. Das Elementare scheint greifbar, in Deiner Wortmagie. Die 600 km Leiterbahnen zwischen uns, die diese Magie in digitaler Signalform in mein Wohnzimmer übertragen, scheinen daran nicht viel zu ändern. Ich werde deine Beiträge im web weiterverfolgen. Danke. Nada Brahma!

Herzlichst,

So ich das Wort gebrauche ~ um damit Recht kriegen will ~ ist eine Intention ~ ein Vorhaben im tun ~~~ Walter Bejamin hat mal schreibt: "Die Wahrheit ist der Tod der Intentio." Das heißt also ~ Rethorik dient dem Lügen zum Selbstzweck ~~~ Ich spüre das Johannesevangelium sehr kräftig ~ sehr stimmig ~~~ Darin heißt es: Das Wort ist Gott ~~~ Ursache des Übels ist ~ dass diese Kraft ~ diese Macht des Gottes ~ welche in jedem Wort ist ~~~ arg Missbraucht ist ~~~

Das sind Internetseiten, welche diese Problematik lösen: www.dasUr.org ~~~ www.dasweil.org ~~~ www.logorhythmie.org ~~~ www.Deutschlogik.de ~~~ www.Logofilm.net ~~~

Ich mag in diesem Forum Analogien einschicken ~ welche Verwirrtheit im Logos entwirren

Dies ist im Deutsch Forum passiert:

Moderator:

Ernsthafter Versuch...

...ob ich irgendetwas von der Tilosophie begriffen habe, wobei "begriffen" nicht greift, da Greifen immer Festhalten assoziiert, ein Festhalten aber ein untauglicher Versuch des "verlogenen" Geistes ist, der nicht den Fluß, die Dynamik des Logos fühlt, spürt, ist, selber in Selbst-Losigkeit fließen läßt, fließen lassen kann. Zu be"greifen" gibt es nichts, da der Logos sich diskriminierender Analyse, einem Ver"ständ"nis, entzieht, denn nichts steht. Es gibt nur Sein im Fluß, das ist der Logos ist das Ich Bin.

Be"griff"liches, kategorisierendes, einordnendes Denken baut künstliche Wände, Mauern, Schranken in den sich grenzenlos, unbegrenzt, unbegrenzend vollziehenden Logos. Tilos Sprache fließt mit dem Logos, im Logos, als Logos, als das uneingegrenzte Ich Bin. Dieses Ich Bin ist das Wesen von Allem, der klare Logos, und nicht das "Selbst", das der Versagergeist - und das ist dessen verlogene Lüge - vom Rest des allumgreifenden Logos als eigenständige Wesenheit abtrennt. Und wenn Tilo spricht, spricht nicht ein sich als Nicht-Logos empfindendes abgetrenntes Individuum, sondern es spricht der Logos in Einheit mit Tilo: Tilo und Logos sind wesensidentisch. Auch Schamane, Hai und alle anderen sind das, sind sich aber dessen nicht bewußt oder verleugnen es. Sie sprechen Normalsprache.

Die Normalsprache beruht auf der Illusion von Trennung und Isoliertheit, deshalb ist sie verlogen. Sie will festhalten, was nicht festzuhalten ist (als würde man den Wind in einem Schmetterlingsnetz fangen wollen). Die Normalsprache will Logos in feste Begriffsrahmen bannen, daran sie scheitert notwendig, das ist ihr Versagen. Die Normalsprache versagt, da sie Nicht-Logos ist, das trennungslose Wesen des Logos verleugnet. Sie versucht, ein starres Raster oder Gitter über den fließenden Logos zu zwingen. Das Raster ist Lüge, der Versuch allein ist Versagen.

Tilos "gebige Hilfe" dient dazu, dieses Nicht-Raster wegzuätzen, damit der Geist frei wird für den klaren Logos, damit die verlogene Trennung von individuellem Geist und Logos verschwindet und nur noch Logos ist = das Ich Bin.

Wahrscheinlich ging dieser Schuß voll daneben, aber den Versuch ist es wert. Ich habe dies ohne viel Reflektion aus mir hinausgeschüttet, versucht, es herausfließen zu lassen, deshalb ist es auch nicht stringent oder logisch im normalsprachlichen Sinne.

An Tilo: ich kann nur Normalsprache. Also hab Nachsicht.

Zen-Meister: Tu den Stock weg. Ich halte ja schon den Mund.

(Mu.)

Ich verstehe Tilo nicht. Ich versuchte nur, mir aus seinen Texten etwas zusammenzureimen. Leider kam dabei wohl nur Pseudo-Zen heraus. Es existieren ja durchaus Parallelen zwischen Zen und Tilos Weltansicht. Die Parallelen enden aber auch schnell, da Tilo sich auf westliche Denker (Heraklit, Nietzsche u.a.) beruft. Auch theo- oder anthroposophisches Gedankengut mache ich bei Tilo aus. Zen jedenfalls kennt überhaupt keinen Logos und würde auch keinen akzeptieren.

Soweit ich Tilo auslege (in aller Vorsicht und unter 99%iger Irrtumswahrscheinlichkeit) ist sein Logos der Urgrund von Allem, der Weltgeist, das Umgreifende Ganze, der geistige Zyklon des Universums, in dem aufzugehen für Tilo das Ziel ist.

Fragen wir Tilo: was ist der Logos?

Folgende Tilogik isoliere ich: (normales) Sprechen = Zeichen geistiger Ge"brech"lichkeit, = ver"brech"erisch, ver"brech"erisches Denken, daraus resultiert verbrecherischer Umgang mit der Natur wider den Logos.

Tilos Sprache ist insofern kein Sprechen in unserem Sinne, sondern Sprachmagie, klangliches Leuchtenlassen des Logos. Wer Ohren hat zu hören...der hört, was Tilo hört.

Nun denn, ich glaube, der Nebel lichtet sich.

Tilo, ich weiß, daß Du Dich von niemandem sprachlich festnageln läßt, aber für mich ist jetzt klar: Du bist ein moderner Mystiker, Einssein mit der Gottheit, Unio mystica usw. Das meine ich in keiner Weise abwertend. Ich bilde mir auch nicht ein, mit "modernem Mystiker" Dein Wesen auf einen umfassenden Begriff bringen zu können. Der Versuch allein wäre verlierendes Suchen.

Trotzdem:

In Antwort auf: Logos ist Wort ~ Wort ist Gott. Die Logik ist das Geistesgewebe Gottes. Alle sind Gott. Wir weltlichen Götter sind darin verwoben in diesem Gewebe, verbindetet ihr Gebinde des bewegten Binens.

Das könnte auch von Meister Eckhart, Jakob Böhme oder Angelus Silesius sein, wenn sie heute lebten. Nur daß Du nicht wie diese auf der christlichen Tradition fußt, sondern großteils (nicht nur)

aus moderneren Quellen schöpfst.

Auch Dein Sprachgebrauch erhellt sich mir: du führst die Worte der Normalsprache auf die Urbedeutung ihrer Wortwurzeln und Phoneme zurück und sprichst dann in den Schwingungen dieser Wurzelbedeutungen und Klangbilder. Etymologisch bist du dabei manchmal höchst phantasievoll, so steckt etwa im tungusischen Schamanen durchaus keine urgermanische Scham, aber streckenweise gelingt Dir die Dekomposition der Normalsprache wie selten einem.

Ich respektiere Deine Weltanschauung.

Aber ich bleibe wohl noch eine Weile Skeptizist.

Tilo ist, so weit mein Tiloverständnis reicht, ein Mystiker. Soll heißen, der Gegensatz zwischen Gott, Ich und Welt ist für ihn aufgehoben (die Unio mystica, mystische Ver-EIN-igung). Alles ist Logos/Gott, Universum, Welt, Mensch, Ich, Sie, Ihr Computer, Ihre Kaffeetasse. Tilo nimmt für sich in Anspruch, in einem mystischen Moment seines Lebens diese Vereinigung restlos vollzogen zu haben. Beliebig ist das nun nicht, da es ja nur den einen Logos-Gott gibt, mit dem der Mystiker Tilo eins sein kann. Tilo erschafft den Logos nicht beliebig aus seiner Phantasie. Der Logos ist ja schon immer da. Tilo konnte nur eins werden mit diesem ewig existierenden Einen. Es kann nicht jeder Einzelne seinen eigenen Gott haben, da jeder Einzelne nur dieser eine Gott sein kann.

Tilo nennt dieses Eine nun Logos. Das ist nicht neu, sondern steckt auch so im Johannesevangelium: Im Anfang war das Wort (griechisch logos), und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.

Mit der diskriminierenden, linearen abendländischen Logik (aus A folgt B und nicht umgekehrt, A kann nicht Nicht-A sein usw.) kommt man dem nicht bei. Deshalb erscheint auch Tilos Sprache so unlogisch. Unlogisch ist sie aber nur nach traditioneller (unserer) Logik, aber für Tilo ist seine Sprechweise so Logos-logisch, wie nur Logos sein kann. Wenn man sich auf seine Logos-Logik einläßt, ergibt sie durchaus Sinn, ist "klarer" Logos. So drückt sich der Logos nach Tilo nun einmal aus.

Alles in allem: Tilo hat, soweit ich das sehe, das Rad nicht neu erfunden, sondern scheint mir einen Geist jenseits des unterscheidenden Denkens entwickelt zu haben, den andere Mystiker aus unterschiedlichsten Kulturen schon vor ihm erreicht zu haben für sich in Anspruch nahmen. Das wirklich Originale an Tilo ist sein persönlicher Weg dahin.

War das jetzt logisch?

Heute heißt Tilo das so: Logos ist Wort ~ Wort ist Gott ~~~ Logik machdth das Wesen Gottes deudthlich ~~~ Alle sind Gott ~~~ weltliche Götter sind darin veran ~ verbindet ~ verbündet ~ verlogt ~~~ Ich winde das Web logisch ein ~ entloge Verlogenes logisch ~~~

Das Sprachdeutsch isdt eine Versagersprache ~ welcha ich entsage ~~~ Ich heiße Allen dies tun ~ welche deutsch sprechen ~~~

So deutsch als deutliche Godthesweisheidth wissdth issdth ~ isdth Sprache enthebeldth ~~~ ~*~ Gottesweisheidth ~ Wissensmachdthweisheidth ~ analogische Krafdth ~*~

Das Deutsche hadth eine strenge Logik ~ deren Wesenskrafdth ich einsehe ~~~ Dies isdth eine seltene Gabe ~~~ Es isdth jedoch allen möglich ~ diese logische Wesenskrafdth einsehen ~ dieses Wissen einholen ~ einfleischen ~ einleiben ~~~

Sprachgewöhnung endthwöhnen ~ so dass das Wohnen im Wordth ~ im Logos ~ im Logischem heimisch einfühlth issdth ~~~ Verwöndthe sindth sehr gewöhnlich ~*~

Ich waldthe als Wordthweisa ~~~

Menschen sindt im Kreisverkehr stecken geblieben ~ was psychische Ängste reaktionierdth ~ weil Spiraltrieb ~ spirituelle Krafdth ~ darin unterbrochen isdth ~ verdammdth isdth ~~~

Im gudthem Ton alle Nodth kehren ~ welche Reaktion von schlechdth aktoniertem Tone isdt ~~~

Ich waldthe als menschliches Wesen ~ das Menschen ~ welche im menschlichem Wesenstrieb abwesendth verweilen ~ das Menschenwesen neu einholen ~ neu einleiben ~ neu einfleischen ~ neu einwissen ~~~

Wissen was das menschliche Wesen isdth ~~~ Das menschliche Wesen isdth im staadthlichem Geschehen total verwesdth ~ Sprachverfluchdth ~~~

Ich wuchte das Wesen ins Wesendthliche ~~~ Ich wuchdte verlogene Logik ins logisch neutrale ~ ich magieficiere magnetifiziertes ~~~

Ich schöpfe einen Ordth in Berlin ~ an dem alle Wesen ~ welche an diesem Ordth weilen ~ wissendthlich eine Einheidth aliancen ~ eine Einheidth im Handen sindth ~ eine Einheidth im Lieben sindth ~~~

Das Wordth weildth bei diesen Wesen im dynamischem Spiraltrieb ~~~

Vorschriften sindth da ~ so das Wordt im Spiraltrieb unterbrochen isdt ~~~

Ich justiere das Denken ~ ich wäge das Denken neu ~ das im aldherrgebrachtem abwegig isdt ~~~

Gerechtigkeidth isdth eine Abwegung vom echtem Da ~~~ Gerechtigkeidth isdth eine Reaktion vereinigdther Verbünde ~ welche in mittelmässigen Massenabstimmungen ~ Normalitäten formulieren ~ welche Abweichungen vom Orginalem sindth ~~~

Isdt Weiche ab ~ isdt Da in Wegstarre ~ geradegeschiendth auf ein Ziel gerichedth ~ das angestrebndth wirdth ~~~ Das Zielen deudthedth ~ dass das Dawesen ~ abwegig isdth ~ abwesendth isdth ~~~

Ich denke das ich im Allem klar ~ ich denke das Allich klar ~ mache es los von allen Irrungen ~ Fehlbarkeiten ~~~

Menschen leben mit zerfurchten Psychen ~ desinteressierdth an dem Denken ~ das Leute leuterdth ~ das zerfurchte Psychen heildth ~*~

Ich mache deutsche Logistik ~ welche deutlich Wallfahrdthedth ~ was Wordth im Wesen organisierdth ~§~

Der Kapitalisdt so der Übermachdtinteressiertde bedient den Menschen ~ den Sklavendiensdleister ~ den durchschnittlichen Kleinbürger mit den Dingen ~ die er verbrauchen soll ~ damit das Kapital steigdtn ~*~ Der Kleinbürger im Vielen wirdth dabei verkleinerdth ~ das Kapital bei wenigen vergrößerdth ~*~ Eine Manipulationsindustrie zum Wohle weniger Reicher ~*~

Alle vier Sekunden passierdth ein Verkehrsunfall ~ informierdth eine Unfallversicherungsverkaufswerbung ~*~ Verkehr isdt Mordth ~ Fernsehen isdth ein Betäubungsmittel ~*~

Die Verdämmlichung hadth einen so
dramatischen Grad erlangdth ~ das es in den Himmel schreidth ~ das es in
die Hölle stinkdth ~~~

Das Menschen ~ Menschen einsperren ~ welche diese Verdämmlichung in gudth schickdthen
Wordthsalben lösen ~ verschlimmerdth das Drama ~~~

Robert Wilson schreibdth im Buch – Der neue Prometheus: „Die Dummheit hat mehr Genies (und
normale Menschen) eingekerkert und umgebracht, mehr Bücher verbrannt, mehr Völker ausgerottet
und den Fortschritt nachdrücklicher verzögert als jede andere Kraft in der Geschichte.

Deshalb ist es auch keine Übertreibung zu behaupten, das mehr Menschen an Dummheit gestorben
sind als durch andere Krankheiten, die der Medizin und Psychiatrie bekannt sind.

Intelligenz ist die Fähigkeit, Informationen zu empfangen, zu entschlüsseln und brauchbar
weiterzuvermitteln. Dummheit ist die Unterbrechung dieses Prozesses an einem beliebigen Punkt.
Und die Unterbrechungen sind die Regel.“

Das Fernsehen zeigdth ~ das es cool isdth ~ das es schick isdth ~ das Lügen ~ das

Aufziehen ~ Gehässigkeitdthen wechseln ~ selbstdthdarstellerisches Schauen ~

das selbstdthdarstellerische zur Schau stellen ~ Konkurrenzkämpfe ~

Eifern um das Beste ~ Schönste ~ Fetteste ~ Dümme ...

Eine psychologische Pesdt ~*~

Intrigen ~ Neid ~ all das Sehen millionen verkleinerte Bürger an ~ der Verdummungsgrad
steigdth täglich ~*~

Erwachsene Schauspieler stellen zur Schau ~ wie sie über Schauspielerkinda ablästern ~~~

Das Ehrliche isdth absurd geworden ~~~

Verlogenheitdth isdth Normalitätäth ~~~

Normalitätäth isdth verlogen ~~~

Gewaldth ist eine widerliche Form im Waldthen ~ egal ob diese rechdthlich so linkisch isdth ~~~

Gewaldth isdth imma wiederlich ~~~

Das Bewahren verwehdth das Momendth ~~~

Ich tue was ich denke ~~~ Das Denken das ich denke isdth gudth ~ also isdth das Tun was ich tue
ebenso gudth ~~~

Der Denkfehler liegdth beim Gerichdth ~~~

Erinnerungen behindern das Momendth das isdth ~~~ Erinnerung deudthedth Abwesenheidth im
wesendthlichem Momendth ~~~

Am Befehl zweifeln isdth leichdth ~ da im Befehl ein Fehl isdth ~~~ Im Befehl isdth einem Fehl
aufgedrückt ~~~ Fehler isdth da ~ so Falschheidth da isdth ~~~ Falschheidth isdth da ~ so
Einheidth gestördth isdth ~~~

Die Manifeste des Selbstverständthlichen lösen ~~~

Samuel Beckett ~ Murphy ~ „Sie fühlte sich, wie so oft bei Murphy, mit Worten überschüttet, die
ebenso schnell erstarben, wie sie erklangen; jedes Wort wurde, ehe es einen Sinn erfüllen konnte,
von dem folgendem ausgelöscht, so daß sie am Ende nicht wusste, was gesagt worden war. Es war
wie zum ersten mal gehörte schwere Musik. „Du verdrehst alles, sagte sie“....“

LSD isdt eine Krafdth ~ welche Psychen klärdth ~ welche Quellwissen leerdth ~~~ Verklärdthe Psychen verwirren das Denken ~~~

Tagesspiegel 10.10.2008 „In der Krise - Die Formel zum Verstehen lautet: Alles ist neu. Auch das Denken sollte es sein.“

Ein Anflug von Wut isdth da manchmal ~ so ich solche Buchstabenformeln lese ~ in Untersuchungshafdth eingesperrdth ~~~
Suchenden fehdth was ~~~

LSD isdth eine Substancie ~ welche das Wagnis ~ neues Denken ~ in neuen Einsehen möglich machdth ~~~ LSD isdth eine Krafdth ~ eine Quelle ~ welche verbrauchdthe Gemüdther neu müdthlicht ~ bis Angsdth lösdth isdth ~ bis Gewohnheidth endtwöhdth isdth ~ welche dem neuem Denken ~ welche dem neuem Gang ~ welche von vergangenen Verwegungen blockierdth ~ verdammth isdth ~ endthdammth ~~~

LSD isdth eine Substancie ~ welche Sinne fludtedth ~~~ Sinnfludthen machen Menschen Angsdth ~ welche im Sinnen manifestierdth verweilen ~ welche in Festen Sitten verankerth verweilen ~~~

Das Eigensinnige isdt eine Manifestation im Sinnen ~ welche Besessen isdth ~ welche besizdth isdth ~ welche im Meinen selbstverständigth isdth ~~~

Gehorsam isdth da ~ so Godthes Ohr verstopfdth isdth ~~~

Ich säe samdthlich ~ was Samen gutdth keimen machdth ~~~

Das Denken das ich tue ~ isdth ein weihenlichta Segen im Allen ~~~

Geteildthes Leidth machdth mehr Leidth ~~~

Deutsch Denken heißdth Analogie im Deutschem deutlich wissen ~~~

Relationen sindth Vergleichsfallen ~ welche das Gleichnis ~ das Einheidth isdth ~ in Vereinheidthlichungen verwickeldth ~ verbindedth ~ verwindeldth ~~~
Dennoch hier eine Relation ~ welche an der Phrase basierdt ~ „Das isdth mir zu hoch“ ~ wobei diese Wordthe ~ die Unterlegenheidth offenbaren ~~~ So isdt das „Hochdenken“ ~ das ebenso ein „Tiefdenken“ isdt (Hermetik ~ oben gleich unten) ~ von niedrigen Verdächtigungen verschmähdth ~ sogar verseuchdt ~~~

Stendhal schreibdth im Buch – Über die Liebe – : „Ein Wissen von Stendhal im buch "über die Liebe" in

"Die Zänkische Liebe

Es gibt deren zwei Arten:

1. Die, in welcher der Zänkische liebt.

2. Die, in welcher er nicht liebt

Ist einer der Liebenden in Vorzügen allzu überlegen, auf die sie beide Wert legen, so geht die Liebe bei dem anderen ein; denn früher oder später unterbindet die Furcht vor Verachtung ganz einfach die Kristalisation.

Nichts ist dem Durchschnittsmenschen so verhasst, wie die Überlegenheit des Geistes: Hier liegt der Ursprung des Hasses in unserer gegenwärtigen Gesellschaft; und wenn diese Tatsache nicht die

fürchterlichsten Hassausbrüche zur Folge hat, so liegt das daran, daß die Menschen, die sich entgegenstehen, nicht gezwungen sind, zusammenzuleben."
“

Analogisten sindth Rationalisten ~ da das Wort im Logischem klar einteilt isdt ~~~ Ration ~
Einteilen ~ Analogie ~ Wordtheinteilen ~~~
So Wordthe im Analogen verlogdth sindth ~ isdth das Rationale in Irrungen geradthen ~~~
Irrationalitätth im Logischem einsehen ~ isdth da ~ so Wordthe vorteilig ~ so Worte nachteilig im
Gebrauch sindth ~~~ Sprache isdth irrational ~ In Sprache isdth Logik irrationalisierdth ~~~ So
Menschen in Sprachen verweilen ~ sindth Menschen irrational ~ sindth Menschen im Gleichnis
einteilen verurteildth ~ verteildth ~~~ Das Vergleichen irrationalisierdth das Eingleichen ~~~ Da
das Verständliche nach Vergleichsparametern funktionierdth ~ isdth das Verständliche irrational ~~~

Welche Krafdth isdth es ~ welcha Wesen machdth ~ Wesen liebes tun ~~~
Alles was ein Wesen liebth ~ liebth das Wesen im Lieben sehen ~~~

Teil 3

Logische Wissensweisheitdhen ~~~
Logische Wissensweisheitdth weisdth Wissen so ~ dass Stimmdtheidth steigdth ~~~
Jesus weisdth ein Wissen ~ welches Godth dem Wordth gleichdt ~~~
So Godth im Gleichnis weildth ~ weildth Wordth im Gleichnis ~~~
Wordthe welche im Gleichnis vergleichdth weilen ~ vergödhern Godth im Vergleich ~~~
Wordthe welche Vergangenes ~ welche Zukünfte formulieren ~ wegen Gleichnis in Vergleiche ab
~~~  
Weg weildth ~ so Da weg ~~~ Abwesenheitdth von Da heißdth weg ~~~

Kind machdth was ~~~ Lass das ~ stördth das Machen ~~~ Erwachsenes Wesen sagdth ~ ich  
verlass mich drauf ~~~ So Kind trotzdem das machdth ~ machdth Erwachsener das Kind böse  
fühlen ~~~ Psychische Vergewaltigung isdth das ~~~

Die Irrationalitätth der Sprache verbrähmdth das Wesendthliche ~~~  
Gesellschadthen sindth irrationale Schreckensgepenster  
~ istdth eine bösarthige verkrebsdthe Wucherung im natürlichem Wesen ~ im natürlichem Schehen  
~~~ Geschehen heißdth das ~ was passierdth war ~~~

Sprachen Sprechende sindth Godthesbetrüger ~ weil Sprache Godth irrationalisierdth ~~~ Wissen
das Wordth Godth gleichdth ~~~

Sprache isdth Gottesverradth ~~~ Das Gesetz isdth ein Sprachkonstruktth von Godtheslästerern
~~~  
Godtheslästerer betrügen Godth ~ bertügen selbstverherrlichendth das Allich ~ das Allahich ~  
welches in Allen als Gleichnis weildth ~~~  
So das EINDEUDTHLICHE das im Namen dem Wordthe heißdth isdth abweichdth ~ verfälschdth  
dies das Deuten ~ so dass Logik verlogdth ~~~  
Sprache verleugnedth das Namendthliche ~ das Wordthwördthliche ~~~ Sprache verleugnedth das  
Wordth ~ das im Namen heißdth isdth ~~~  
Wordthverleugnung verheitzdth das Ich im Verheißenden ~ im Desdeuten ~~~

Sterile Zugeknöpfdthe Menschen ~ welche im Wesendthlichem abwesend sindth ~ verwesen ~ indem das Wesendthliche von Erwiesenden verweisdth wirdth ~~~ Wirre irre Verdammung ~ in welche Mensch da gefallen isdth ~ ein auf Versuchungsergebnissen aufbauender wissengeschafdther Konzeptionalismus ~~~

Geschafdthes Wissen isdth erschöpfdth ~~~

Der Kontakdth der nach außen gewendethen Konstruktthion ~ der Realitätth nimmdth zu ~ das Takdthen im psychisch Originalem verödeth dabei ~~~

Samuel Beckett – Murphy: „ Der Kontakt mit der äußeren Realität ist in der des geistigen Wohlstandes.“

Das Wesen der Natur verödeth dabei ~ wirdth ausgeschlachtetth ~~~ Raubbauwahnsinn ~~~ Gesellschaftdthen sindth Konglomeradthe wahnsinniger Räuber ~ welche Natur Raub bauen ~ welche Natur abbauen ~~~ Eine fehlerhafddthe Konstruktion im selbstverständthlichem Wahnsinn ~~~

Das Wesendthliche Einsinnen ~ sensibilisieren ~~~

LSD als Katalysator ~ das verbrämddthe verödethe Psychen ~ neu sensibilisierdth ~ was machdth ~ dass das Wesen allah Dinge neu einfühdth isdth ~~~

Samuel Bekett: „Es war also erforderlich, daß in jeder in der Krankenpflege vollbrachten Stunde, zusammen mit seiner Achtung für die Patienten auch seine Abscheu vor der lehrbuchhaften Haltung ihnen gegenüber, nämlich vor dem selbstgefälligen, wissenschaftlichem Konzeptualismuszunahme, demzufolge der Kontakt mit der äußeren Realität der Index für das geistige Wohlbefinden war. Sie nahmen in jeder Stunde zu. Die Natur der äußeren Realität blieb dunkel. Die Männer, Frauen und Kinder der Wissenschaft schienen ebenso viele Methoden zu haben, vor ihren Tatsachen niederzuknien, wie jedes beliebige Illuminatencorps. Die Definition der äußeren Realität, oder kurz der Realität, änderte sich je nach der Sensibilität dessen, der sie zu definieren wagte. Den Kontakt mit ihr, und sei es auch nur der stumpfsinnige Kontakt des Laien, schienen alle einmütig für ein seltenes Vorrecht zu halten.“

Menschen verkaufen das Ich als Instrumentdth gegen Verdiensdth ~ am kollosialen Fiasko ~ das Realität heißdth ~ das Gesellschaftdth heißdth ~~~

Das ich als Ordth sehen statt als Instrumentdth ~ das am Ordth isdth ~ Ordth das Wordth machdth ~ schöpfdth ~ das Handel möglich machdt ~ das Instrmendthe im Handeln schöpfdth sindth ~~~

Murphy: „Je mehr sein eigenes System sich um ihn schloß, um so weniger konnte er dulden er einen anderen unterworfen wäre.“

Das System isdth falsch in dem ich lebe ~ es isdth unerträglich von Falschthum unterworfen zu werden ~~~

Ich wandel einen Weg ~ welcha im Ich total stimmddth ~~~

Das Stimmddthes von Verfahrenermittlung unterrichtedth wirdth ~ verschlechterdth das Menschliche ~ das in allen weildth ~~~

Ich weiß das ich im Wordth weise weile ~ ich weiß dass das ~ was Gesellschaftdth isdth ~ im Wordthe verwegen isdth ~ im Fahren verfahren isdth ~ im Gange vergangen isdth ~ im Wesen verwesdth isdth ~~~

Das System unterdrückdth Einheiten ~~~ Mehrheidthssysteme welche meinheidthorientierdth funktionierdth ~ unterdrückdth widerwärtig Keime ~ welche Symphome heilen ~ das Symptom des versicherdth versichtedthem Ichs ~~~

Mensch denkth ~ Godth lenkdth ~ das Fahrwassa das Wordth ~ das all was weildth schöpfdth hadth ~ das logische Feldth ~ das logische Beedth ~ das logische Netz ~~~

Namen heißen das Schöpfdthe ~~~

Streitende sindth schlechdthe Verlierer welche gewinnen wollen ~~~

Menschen welche es Wissen formen Einheidth Allah ~~~

Deutsch leuchtedth im Logischem deudthlich ein ~~~

Historische Verzerrung isdth eine Ursache verlogener Logik Anwendungen ~~~

Vergangenheidth isdt eine Vergehung im Wesensgang ~~~

Bedeutungsanmaßung verdeudthlichdth das Deudthliche ~~~ Isdth das Deudthliche verdeudthlichdth ~ isdth das Deudthliche im Deudthlichem verwischdth ~~~

Selbstbetrug isdth Ursache von Selbsterkenntnisse ~~~

Wissheidth weiß im Ich All ~~~ Das Selbsdth vereinzeldth das Ich im Allem ~~~

LSD isdth ein gödthliches Sakramendth ~ dieses gödthliche Sakramendth kriminalisieren isdth Gottesverratdh ~~~

Ich weile als sondalicha Mensch ~ welcha Menschen inspirierdth ~~~

Das irrationale Regulativ isdth das ~ welches das logische Wesen in eine verordnethe Struktur versteckdth ~~~

So Logik im ordentlichem Wandel isdth ~ wächsdt Spiralgang ~ isdth Dynamik im Fahren gudth wägdth ~~~

Fahren ~ Führen ~ Wechselstrom zwischen den Wesenskräfdthen ~~~

Regeln sindth da ~ so Machdth unter Kontrolle schmachedth ~~~

Geregeltes Leben isdth Liebeverlusdth ~~~

Denka ~ welche von geregelten Bahnen zwangsgelenkdth werden ~ werden am Dienen behinderdth ~~~

Ich weiss so sehr was ich mache ~ weil das totale Denken total einflussdth was das Tun isdth ~ so das es total absurd isdth ~ in Krisenzeiten von fehlgeleitedthen Kreaturen bestimmth zu werden ~ welche nach selbsdthsüchdthigen Prinzipien handeln ~ welche in Sprache verworren sindth ~~~

Tilo isdth ein sensibles Eingangstor den Menschen ~ welche psychodynamische Substancien haben mögen ~~~

Der Mittelstandsbürger ~ welcha demokratische Übergewichtung möglich machdth ~ isdth ein verweichlihtes degeneriertes Subjekdth ~ welches objektiv verblendeth isdth ~~~

Medien machen den Menschen so ~ so Mensch Massenmedien oriendthierdth isdth ~~~

Fährnissen ~ So Fährnis stimmth ~ fährtds gudth ~~~

Das Gefährdth behinderth Fährnisse ~~~



Das Wordth isdth ~ also isdth Es ~~~

Jede Wahrheidth brauchdth einen Mutigen der sie aussprichdth ~

Der Schlüssel ~ der Gral ~ welcha Weisheidthen schöpfdth ~ isdth das Wordth ~ das Godth gleichdth ~~~

So Regierungen ~ welche Konglomeradthe von Kontrollangsdth ~ Kontrollverlusdthangs dth sindth ~ Godth verweisen ~ bleibdth das Menschentum eine jämmerliche Gestaldth ~~~

Menschen ~ welche sich am Leben erfreuen ~ sindth Liebesvampire ~~~

Menschen ~ welche im Ich Liebe senden ~ waldthen toll im Schöpfen ~~~

Manieren ~ welche beigebrachdth werden ~ sindth abartig ~~~ Manier isdth das ~ was Menschenardt isdth ~~~ Ardth isdth das was Mensch manierdth ~~~ Jedes Menschenwesen hadth eine Artdh ~ welche manier isdth ~~~

Es passieren total tolle güdthliche Dinge ~ so Mensch psychisch klar isdth ~ so Mensch klar liebth ~ wächs dth Schöpfakraf dth ~~~

So Herr kommdth stirbdth Mann in Selbstverherrlichung ~~~  
Herrkömmliche Methoden machen ~ dass Mann in verkümmerdthen Versager mudthierdth ~~~

So Urlauba von Erlaubern behinderdth werden ~ schadedth das Stammkraf dth Allah ~ welche dynamischen Wechselstrom im Spiraltrieb in Kreislaufwirtschaft dth durchschneideth ~~~

Lebensträume haben Liebesverschmachdthedthe ~~~  
Grausameidth isdth ein Racheinstinkdth ~~~

Dostojewski Schuld und Sühne: „Was fürchten die meisten Menschen am meisten? Einen neuen Schritt, einen neuen Gedanken fürchten sie mehr als alles andere ....“

Ich rufe dem Menschen Wordthe ein ~ welche losrücken ~ losreißen vom Verrückdthem ~~~

Ich weiß dass das Denken stimmdth ~ das ich das Wesen Logik mehrlich endthdecke ~~~  
Das endthlarvdth alle Lügen ~ welche im fehlerhaftem Logos machdth sindth ~~~

Gewohnheidth verblendeth Mensch vor dem Einsehen ~ dass Menschen Schufdte sindth ~ so Menschen schuftend erschaffen ~~~

Dostojewski Schuld und Sühne: „An alles gewöhnt sich dieser Mensch, der Schuft .“

Menschen welche schaffen sindth Schufdthe ~~~ Das Schufdtherei eine gemanische Tugend isdth ~ hadth Menschen in allen Ländern in Schuften mudthierdth ~~~ Schufte schuften ~ Schöpfer schöpfen ~~~ Schufdthe sindth erschöpf dthe Schöpfa ~~~

Stehen isdth teuer ~~~ Strömen ~ Schweifen billigdth das Wesen ~ das Fliessen isdth ~~~

Dostojewski Schuld und Sühne: Prozentsatz! Großartige Worte haben die Leute erfunden, sie wirken so beruhigend und dazu noch wissenschaftlich. Es ist gesagt worden, ein Prozentsatz muß sein, also keinerlei Grund sich aufzuregen. - Ja, wenn es ein anderes Wort dafür gäbe, dann würde

es vielleicht beunruhigender sein.“

Was vom Menschenverstande unfassbar ist ~ wird von Verfassungen in verfahrenen  
Verurteilungen verschließend weggeschlossen ~ Das ist der Lösungsweg der  
Verfassungsgläubigen ~ das ist der Verschließungsweg der in Verfassung bewahrenden  
Gefassten ~  
Gefassten sind Gebeissten ~

Angreifer sind Räuber ~ welche Raubeigentum also Privatbesitz ~ Privateigentum schützend  
verteidigen ~

Ich greife ein im menschlichem Schöpferinstinkt ~

Das Autoritätswissen macht ~ dass das Wissen weniger das Wissen Allah dominiert ~ regiert  
~  
Das Wissen Allah steigt ~ so das Wissen im Ich Allah allmählich keimt ~

Erschöpfungswissen ~ Schöpferwissen ~

Das Hab Ich verkleinert ~ so das Ich soll/Du sollst vergrößert ~

Allmacht Allah steigt ~ so Schöpferkraft im Wort im Weisheit ist ~ im Ich weisheit ist  
~

Autoritätswissen macht ~ das Mehr glauben was wenige zu wissen meinen ~

Tagesspiegel 14/10/2008: „Kultur der Partyschreck ~ Wo es keine Kritik mehr gibt, herrschen  
Stagnation oder Niedergang. Kritisches Denken aber wird vielerorts ersetzt durch das Prinzip der  
Demokratie – man stimmt einfach ab. Ein Beispiel sind die Hitparaden der Zeitschrift „Cicero“, die  
sogar Philosophen dieser Methode unterwirft. Wer am häufigsten in den Medien erwähnt wird, ist  
angeblich der wichtigste Denker. Aber das ist eine Lüge.“

Dostojewski Schuld und Sühne; „Glücklich sind die Menschen, die nichts zu verschließen  
haben.“

Inhaftiert die weilen also da ~ wo Unglückliche arbeiten ~ da Justizvollzugsbeamte verschließen  
~

Glücklich sind Menschen ~ welche all das Bergen was Habguth ist ~

Verbergen ist da ~ so Habguth schätzt ist ~ Das Verbergen von Habguth macht  
Habschlecht ~ schneidet Habguth vom Fluß ab ~

Ich habe das Ich von der verständlichen Begrifflichkeitsanmaßung ~ genannt Definition ~ löst  
~ weil ich einsehe ~ das im Wortnamen das Wesen deutlich heißt ist ~ dass das Wort ist  
~

Dostojewski Schuld und Sühne: „In sozialistischer Ansicht, ist das Verbrechen ein Protest  
gegen die falsch aufgebaute Gesellschaftsordnung“, welche dann ebenso ein Verbrechen vom  
Menschen am Menschen ist ~

Gewohnheit ist eine Stagnation ~ welche das Wandeln behindert ~ welche das Neue  
blockiert ~ sogar fürchtet ~ Solange die Gewohnheit das Außergewöhnliche verurteilt  
~ behindert die Gewohnheit ~ die Gewöhnlichkeit ~ den Wandel ~ welche von  
außergewöhnlichen macht ist ~

Die Machdth der Gewohnheidth erbitterdth das Neue ~ bestrafdth das Neue ~~~ Gewohnheidth isdth der Anker der Besessenen ~ der Versessenen ~~~ Der Verstand handeldth nach Gewohnheidthsprinzipien ~~~

Das Ritual ~ die Kulturen sindth Gewohnheidthen ~ welche das Wohnen verwöhnen ~ welche das Wohnen in fesdthe Rahmenbedingungen einschnüren ~~~

Menschen welche ein Wissen haben ~ welches solche im gutem Wissen handeln machdth Gesetze übertreten ~ so das Hindernisse beseitigdth sindth ~ welche Menschen vor Segen behindern ~~~

Dostojewski – Schuld & Sühne ~ „Menschen, welche neues zu sagen haben, müssen notwendigerweise Verbrecher sein – Brecher von Gewohnheiten – denn gegen ihr Wesen können sie nicht handeln, und sie empfinden es als ihre Pflicht, die von ihnen als richtig erkannten Gedanken in die Tat umzusetzen.“

Der Gehorsam konservierdth das Hören ~ so dass das Hören im Gehördthem abstammendth stumpfdth ~ so dass das Hören fon Neuhördthem ~ also fon Unerhörtem ~ unerhörthes endthsetzen (auslösdth) machdth ~~~ Erhörthes isdth im Hören gezwungen ~~~

Gewöhnliche Menschen sindth gestumpfdth ~ außergewöhnliche Menschen sindth wachrüttla ~ sindth Neuara ~~~

Außergewöhnliche sindth den Gewöhnlichen ~ den Erhaldthern des Bewärdthem ~ unbequem ~ werden sogar bekämpfdth ~~~

Sprache ~ eine schreckliche Gewohnheidth ~ welche Verständigung möglich machdth ~~~

Dostojewski ~ Schuld & Sühne – dritter Teil 5.Kapitel „Es gibt sehr wenige Menschen, die neue Ideen hervorbringen fähig sind. Die Geburt und die Entwicklung dieser Menschen ist wahrscheinlich durch ein Naturgesetz bestimmt,... Wie der Prozes vor sich geht weis man nicht. Keinesfalls aber hängt er vom Zufall ab.“

Sprache ~ eine schlechdthe Gewohnheidth ~~~

In Phrasen ausgelaugdthe Menschen ~ machen Versprechungen ~ welche das Maß der Verlogenkeidth erwachsen machdth ~~~

Das Wordth – Identitätthsverlusdth - heißdt das Symptom dieses Prozesses ~~~

Ich habe eine Identitätth ~ welche im Deutschem eichdth ~~~

Lügen ursachen Identitätthsverlusdth ~~~

Ich weiss ~ was ich im Wordth mache ~~~

Der Kampf nach Bedeutung ~ nach Bedeutthsamkeidth ~ isdth eine Selbsttversüchtigung ~ welche fom Täuschen gemachdth isdth ~ so dass das Deutliche dabei fälltth ~~~

Dostojewski – Schuld & Sühne - 5. Teil Kapitel 4 - „... ich habe mich gefragt, warum ich nicht klüger sein will, wenn die anderen dumm sind.“ ~ dumm bleiben wollen ~ „Später erkannte ich dann, Sonja, das es zu lange dauern würde, wenn ich warten wollte, bis alle klug würden, und ich begriff auch, dass dieser Fall niemals eintreten würde, dass die Menschen sich nicht verändern, dass niemand sie ändern kann, und dass das Ganze überhaupt nicht der Mühe lohnt. Ja, so ist es, das ist das Gesetz, Sonja! Und jetzt ist mir klar, Sonja, dass dem, der stark ist an Geist und Verstand, die

Herrschaft über sie zufällt! Wer viel wagt, der bringt es auch weit, und wer am meisten von allen wagen kann, der hat mehr Recht als alle! So war es bisher, und so wird es immer bleiben, nur ein Blinder kann das übersehen!“

Logisches klarsinnen heildth Wahnsinn ~~~

Dostojewski – Schuld & Sühne - „... deren Grundgedanke ist, dass der Wahnsinn auf keiner organischen Störung beruht, sondern sozusagen ein logischer Fehler ist, ein Fehler der Urteilsfähigkeit, eine falsche Ansicht von den Dingen ist.“

Die Weldth isth ein Konstrukt des Raubbaus ~ isth ein ko strukturiertes Raubbauwesen ~ das von Selbstdtsucht gertrieben isth ~~~

Das nihilistische Wesen endthsagth versagerischa Verwesung ~~~

Die Verfassung isth eine verbissene Versagerfalle ~ so Gerechtigkeidth eine Versagerfalle isth ~~~

Menschen ~ welche das Göttliche im Herr Godth kehren ~ liegen falsch ~ sitzen in Herrschaffdthsfallen feshth ~~~

Wissdth ~ dass Mensch im Wordthe verworren weildth ~ das Logik eine im Wordthen schöpfdthe Matrix isth ~~~

Solange Mensch im Wordthe verworren isth ~ isth das Handeln gestördth ~~~

Substancien – LSD ~ Ketamin ... - öffnen Mensch das verworrene Krafdthfeldth ~ so das Mensch Verwirrung einsiehdth ~~~

Substanzen dynamisieren katalytisch Krafdth ~ welche Einsehen leichdth möglich machdth ~ welche Magnetifizierung neutralisieren ~~~

Die Maßhaltung isth eine Anmaßung ~~~

Das Messen isth ein Wettstreidth gegen das Unermessliche ~ ein Streidth welche Messende verlieren ~~~

Dostojewski – Schuld & Sühne - „Die Furcht vor dem Unästhetischen ist ein Zeichen der Schwäche!“

Das allgemeine Wertschätzen stördth Einheidth Allah ~ isth eine gesetzdthe besitzorientierdthe Gemeinheidth an Allem ~~~

Versuche verführen

Versuchungen verführen ~~~

Versuchswissenschaftdthen verführen ~~~

Gewitzdthe haben strategische Schläue ~~~ Schläue isth eine gewitzdthe Klugheidth ~ welche eine laue Weisheidth isth ~~~

Heiße Weisheidth isth eine tolle Torheidth ~~~

Strategen sindth verschlossen ~~~ Verschliessung isth eine zue Dämlichkeidth ~ Dämmlichkeidth ~ welche Blödsinnigkeidth waschen machdth ~ welche offene Sinnheidth verödedth ~ verwüstedth ~ welche offene Talheidth versumpfdth ~ welche offene Bergheidth raubbauerisch verbergdth ~~~

Seelenrelativismus machdth möglich ~ dass wenige Seelen vergrößern ~ dass mehr Seelen verkleinern ~~~

Stärke isdth das anmaßende Krafdthmaß das Seelenrelativismus möglich machdth ~~~  
Seelenkrafdth isdth da total ~ so Seele im gudthem Tone im Gleichnis schwingdth ~~~  
Menschen welche Absichten haben ~ sindth Strategen ~ sindth Momendthverdorben ~~~ Menschen  
welche totales Einsehen haben ~ walten momomentalistisch ~~~

Eine peinliche pedantische Regelmäßigkeit isdth in den Menschen ~ welche nach sogenanntem  
deutschem Recht handeln ~~~

Gauner handeln selbstsüchtig ~~~ Nationalität isdth eine Selbstsüchtigkeidth ~ also eine  
Gauerei ~ welche Menschen bevorteildth ~ welche national sindth ~~~

Humanistisches Handeln isdth ein Handeln im Interesse allah Menschen ~ welches im desintresse  
von desorientierten Menschen isdth ~ welche selbstsüchtig handeln ~~~

Analogisten sindth im Wordthwählen weisheidthlich ~~~

Stärke isdth Krafdthvermessen ~ isdth eine Vertrödelung von Krafdth ~~~

So Stärke regierdth isdth Krafdtheinfluss verdammdth ~~~ Stärke isdth eine Gier nach  
kontrollierdther Krafdth ~~~

So lieben ~ dass Güdthe im Atmosphärischen steigdth ~~~

Hier isdth eine Weisheidth eingesperrdth ~ wegen verbrändthen Ansichten gesetzdther  
Verweisdther ~~~

Menschen fühlen Wesenheidth ~ welche ich immense ~ als seltene Gabe ~~~

Gesetze verstummen in biederlicher Gesetzigkeit das Wesendthliche ~~~

Menschen welche gegen logische Krafdth gestelltdth sindth ~ verweisen widersprüchlich gegen das  
wördthliche Wordth ~ das Weisheidthskrafdth isdth ~~~

So Mensch sich gegen Gottesweisheidth auflehndth ~ verweisdth das Wesendthliche ~~~

Der Gegenwärtige Mensch isdth ein Versprechnis ~ ein Versager ~~~

Logische Weisheidthen als schwachsinnig falsch abzuwerdthen ~ verurteilen ~ isdth eine Antipathie  
von Schwersinnigen gegen Leichdthsinnliche ~~~

Es isdth ein Wahnsinn das logischa Klarsinn in Krisen vergitterdth isdth ~ beschuldigdth wirdth ~~~

Gegen menschliche Weisheidth handeln ~ isdth ein Verbrechen am Los allah Menschen ~ das  
Menschheidth gebrechlich machdth ~~~

So Menschen Seelenwogen in gudthe Wordthe formen ~ fließdth Psyche gudth ~~~ Seelenstau isdth  
da ~ so Verantwortung das Wordthe machen behinderdth ~~~

Trübsal blasen welche ~ welche nur trübe Wordthe senden ~~~

Mehrheidthen sindth klar im Mehren ~ steigen im Heidthan ~~~ Minderheidthen sindth sinkende  
Trübsalbläser ~ weil das Heidthere minderdth isdth ~~~

Es isdth Weisheidth da ~ jedoch verteidigen Lügenmäuler das Lügen ~~~

Verdrängungsseelen ~ Verdrängungsmechanismen des desorientien Verstandes ~~~

Vorzüge sindth Vorteile welche Nachteile Allah sindth ~~~

Vormachen ~ Nachmachen sindth Mähdthe welche originale Machdth abartigen ~~~

Denken isdth eine analytische Krafdth ~ welche das menschliche Wesen analysiedth ~~~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Was ist das Leben? Ein Tal, in welchem sich unsere Kümernisse angesiedelt haben. Was ist die Welt? Eine Herde von Menschen die nicht empfinden.“ ...“Der Stadt für immer den Rücken kehren, wo die Leute, in seelischen Gefängnissen eingeschlossen, aus Mangel an Luft ersticken.“

...in kümmerlichen umsorgdthen Kleinlichkeidthen selbsdthsüchtig vereinsamen ~~~

LSD brichdth diese Gefängnismauern ~~~ Angsdth vor LSD isdth da ~ so im LSD-Trip am verlogenen Konstrukdthen fesdthgealdthen ~ standthgealdthen wirdth ~~~

Wirdthe verackern verwüstendth das Land ~~~

Versanmaßungen verdichten das Wesendthliche ~ das in dichdthen Zuständen verwesdth ~~~

Das Gesetz ~ die Verfassung ~ isdth eine Affektion ~ welche tadthsächliche Symptome ~ welche analog passieren ~ also logisch sindth ~ verstohlen weglügdth ~ wegräumdth ~ verfahren verdrängdth ~~~

Verfahrene ~ welche wenig einsehen mögen ~ dass das Verfahren eine in die Irre geleidthedthe Fardth isdth ~ stürzen noch mehr in das Vergangene ~ verlieren noch mehr das Wesendthliche ~~~

Das Richdthen isdth eine Affekdthhandlung verlorder Seelen ~~~

Allegorie ~ Fassen ~ Beissen ~ verfassdth ~ verbissen ~~~

Dass im Logischem Befangene Gefangenschafdthen regeln ~ über welche ~ welche im Logischem losheidthedth sindth ~ isdth eine vermessende Anmaßung ~ welche Menschheidth ~ welche Humanitätth ~ gefährden ~~~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen Kapitel 8: Aus allen Gesichtern sprach etwas gleich unausdeutbares, unendlich Verschlagenes – oh, wie Verschlagenes!“ ... „Nein“ sagte Tschischikow zu sich selbst, „die Frauen sind doch ein allzu schwieriges Kapitel ...“ „er machte eine unbestimmte Handbewegung, „hierüber ist kein Wort weiter zu verlieren! Da soll nur einer versuchen, zu beschreiben oder auch nur annähernd wiederzugeben, was für Anzüglichkeiten und Andeutungen über ihre Gesichter huschen – es ist ganz unmöglich, das alles in Worte zu fassen. Allein schon ihre Blicke sind einem grundlosem Wasser vergleichbar – wer da hineingeraten ist, kommt nie mehr heraus. Keinen Harken gibt es, womit man ihn wieder herausziehen könnte. Man mache beispielsweise nur einmal den Versuch, den Glanz ihrer Augen zu schildern, diesen feuchten samtene, zuckersüßen Glanz, der hart bis zur Grausamkeit und vor Weichheit schmelzend sein kann, ja schmachend und wollustig oder – noch gefährlicher – sogar ohne Lüsterheit verlangend und begierig ist – kurz, ein Glanz, der ans Herz geht und wie ein Violinenbogen über die Seele fährt. Nein, die Sprache reicht nicht aus: es ist einfach die amouröse Hälfte des menschlichen Geschlechts und sonst nichts!“

Das Umschwänzeln verschwandth das Schwänzeln ~ das deudthliche Schlängeln ~~~ Das Umschlingen verschlingdth das Schlängliche ~ das flussliche Wesen ~~~

Das Umschlängeln nebenflußdth ~ das Verschlingen kanalisierdth gierig das Schlangewesen ~ das Fluß isdt ~~~

Das Vorsätzliche verdrischt das Momentale ~ das Moment ~

Tilos Wesenskraft ~ Tilos Shining ~ Tilos Strahlen macht ~ dass bei Menschen eine Weisheit empor steigt ~ dass das Menschliche doch noch eine Chance hat ~ in dieser verkommenen Welt verlorener Seelen ~

Das weltliche Geschehen ist ein Moraschmerz von Eindruckschmerz ~ Eindruckschmerz ist eine Affektion ~ welche das sonderliche originale Schöpferische unterminiert ~

Ängstliche Zurückhaltung ~ was anmaßende Vermutungen in Verzug bringt ~ macht möglich ~ das Wagnisse welche echt toll fahren ~ von Verfahrenen widersprochen werden ~ so das echt tolle Wesenseinflüsse von kontrollsüchtigen Organen ~ verdrückt werden ~ Das Menschen an Menschen in der Krise ~ in der Menschheit steckt ~ so etwas leisten ~ ist Wahnsinn ~

Innere Überzeugung ist von äußerlichen Zeugnissen beeinflusst ~

Ich handle in immensa wissenschaftlicher Weiskraft ~ welche in Worten logisch klingt ~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen Kapitel 9: „...als schlüssige Beweise dienen uns unsere eigenen wissenschaftlichen Theorien,“...

welche das Ergebnis von Versuchen sind ~ welche auf anmaßenden Vermutungen basieren ~ aufbauen ~ bis sie von einer Menge glaubhaft und dann als Richtigkeit behauptet werden ~ ein Mechanismus auf welchem das weltliche Geschehen erwächst ~

Genug ist genug ~ das Geschwätz schreit zu Himmel ~ das Geschwätz stinkt in die Hölle ~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Aber wer kann aus den Menschen klug werden! An Gott glauben sie nicht, aber juckt ihnen bloß die Nase, so sind sie schon fest davon überzeugt, das ihr letztes Stündlein geschlagen hat. Die Schöpfung des wahren Dichters, klar wie das Licht der Sonne, durchdrungen von innerer Harmonie und erfüllt von der Einfachheit und Lauterkeit des Weisen, läßt sie völlig unberührt. Gleichgültig gehen sie da an einem echtem Kunstwerk vorüber, um sich desto gieriger auf das Machwerk des Dilettanten zu stürzen, der die Wahrheit vergewaltigt und ihnen ein Zerrbild des Lebens vor Augen führt, das ihrem Geschmack entspricht. Das gefällt ihnen, und entzückt rufen sie aus: Schaut mal her, hier findet ihr die wahre Erkenntnis der menschlichen Seele.“

Der Mensch ertrinkt und klammert sich dennoch an Lügen fest ~

Je mehr Erwachsene in der Welt weilen, desto mehr Gotterverschlechterung ist in den Menschen ~ Sprache ist Gottesvergewaltigung ~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Und wieder einmal offenbarte sich deutlich das Wesen des Menschen: verständig, klug, ja weise ist er nur in solchen Dingen, die andere Leute angehen, aber nicht ihn selbst. Mit was für vernünftigen und unbedingt verlässlichen Ratschlägen kommt er dir nicht in den schwierigsten Lebenslagen! Welch ein klarer Kopf ruft die Menge. Was für ein unerschütterlicher Charakter! Aber laßt diesen klaren Kopf nur einmal selbst in eine schwierige Situation geraten – wo ist dann sein Charakter geblieben! Wie mit einem Schlag ist der unbeugsame Mann ganz klein und hässlich geworden und hat sich in einen kläglichen Schwächling verwandelt, in ein hilfloses Kind oder, wie in einen Waschlappen verwandelt.“

In diesem Lande ist gutes Betragen eine Tugend gewesen ~ was tragische Verhältnisse erschaffen

hadth ~ unter denen Mensch gegenwärtig noch leidedth ~~~

Musterhaftes betragen isdth eine Manipulation ~ eine Ichverleugnung ~ welche das Orginal verdirbdth ~ so ebenso Trotzaffekdthe das Orginal vernichten im Nichten ~~~ Ichverleugnung isdth da ~ so wider dem gudthem Wissen das Tun bestimmth isdth ~~~ Ich tue was ich denke was gudth isdth ~~~ Das Denken im Tun Einem ~ welches Fühlen schön eindasdth ~ so das Daadth gudth einsehth isdth ~~~

Bestechungsversuch eines Gudthtunlichsten Menschen ~ welcha gudth denkth was tun tudth ~~~

Betragen isdth ebenso eine Form von Betrug ~~~

Heimische Krafdth fühlen ~ welche glaktische Fluss isdth ~~~ So diese Krafdth als unheimlich fühlth isdth ~ isdth Mensch im Fluß verengdth ~~~

Wesendthliches isdth verwesdth ~ isth am Verwesen ~~~

Das wesendthliche Wissen isdth das Wissen ~ dass das Wesen in Krafdth steigen machdth ~~~

Dichter Krylov: „Wenn Du nur deinen Kram verstehst, so machts nichts, wenn Du saufen gehst.“

Das Dürfen begrenzth Trieb im kindlichem Schöpfakrafdthwesen ~ da Dürfegragemusstellung spontanes Aktionieren fesseln ~ verfassen ~~~ Ebenso begrenzth das Sollen Trieb im kindlichem Schöpfakrafdthwesen ~ da Sollvorstellungen spontanes Aktionieren musstern ~~~

Kontrolliertes schöpfen erschöpfth Schöpfakrafdth ~~~ Erschöpfen gleichth schufftenden Schaffen ~~~

Erschaffa machen Erfindungen nach Versuchsprinzipien ~~~ Versucher sindth verlorene Sucher ~ sindth Wesen denen etwas fehlth ~~~ Im Fehl dabei isdth Schöpfakrafdthgang ~ welche im Daadt verbergdth ~~~ Endthberge das Verbergdthe ~ das Verborgene ~~~

[www.Menschttotal.info](http://www.Menschttotal.info)

Zitat aus dem Buch von Rainer Krockauer ~ Sterne in der Nacht

Botschaften von Kindern an der Grenze des Lebens

Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder...

Damals (wie heute) galten und gelten sie als nicht "vollwertige" Menschen, weil sie noch nicht erwachsen und einsichtfähig sind. Erwachsene aber, so Jesus, sollen sich an den Kindern orientieren. Im religiösen Sinne sollen sie sogar so werden wie sie, das heißt, so mit dem Leben, mit den Menschen und mit Gott umgehen, wie Kinder es tun. Denn, wie es im Matthäusevangelium heißt, "wenn ihr euch nicht (um-)wendet und werdet wie die Kinder, könnt ihr nicht ins Reich Gottes hineinkommen" (Matthäus 18,3)

Ralph Waldo Emerson formulierth das im Buch - Natur - so: "Die Kindheit ist der immerwährende Messias, der den gefallenden Menschen zu Hilfe kommt und sie bittet, ins Paradies zurückzukehren.

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Die Erwerbsgier ist an allen Schuld. Sie ist die eigentliche Ursache jener Geschäfte, denen die Welt die Bezeichnung „nicht ganz sauber“ gibt. Das haushälterische Spießbürger hat diesen Charakter. Weise ist der, der sich an einem Charakter überhaupt nicht stößt, sondern ihn unter die Lupe nimmt und die innersten Beweggründe seines handelns zu erforschen und verstehen sucht. Wie schnell kann sich doch alles beim Menschen wandeln!“ ...

„...zum Sklaven des toten Buchstabens zu erniedrigen!“

Alle Parteien ~ welche gesetzgiebig richten ~ alle Religionsführer welche Schriftentreu richten ~ sindth erniedrigdthe Sklaven des toten Buchstabens ~~~



Hier fühle ich ~ das Gogol Tilos Wesensart ein bischen formulierdth kriegdth ~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Es steckte etwas gewissermaßen Unaufhaltsames in ihrem ganzen Wesen. Wenn sie sprach, hatte man den Eindruck, das alles an ihr vom Fluge der Gedanken mit fortgerissen wurde – ihre schnell wechselnden Mienen, ihre eigenwilligen Ausdrücke, die Bewegung ihrer Hände und selbst die Falten ihres Kleides schienen ihren Einfällen nachzueilen, ja es war als flöge ihre ganze Person mit ihren Worten davon. Sie hatte nichts Verschlossenes, scheute sich nicht, vor jedermann ihre Gedanken frei zu äußern, und keine Macht der Erde konnte sie zum Schweigen veranlassen, wenn sie reden wollte. In ihrer Gegenwart wurde jeder unaufrichtige Mensch schweigsam und unsicher. Selbst der Dreisteste und Vorlauteste fand keine Worte und verlor seine Fassung; der Schüchternste dagegen konnte frei von der Leber weg mit ihr plaudern, wie sonst mit niemanden auf der Welt. Ein unerklärliches neues Gefühl zog in seine Seele ein und erhellte für kurze Zeit sein trübseeliges Dasein.“

Alle Menschen im Logoslieben weise machen ~ so dass Liebe im Menschen steige ~~~

Liebe ~ ein Gudth dass allen Menschen möglich isdth ~~~

Ich habe in einem Mehr an Weilen das Wesen allah Dinge eindenkdth ~ so das Urteil allah Erscheinungen im Denken einweisdth kriegdth ~~~ Das Warum ~ so das Weshalb allah Dinge wissen ~~~

Scheidliches Wissen isdth im Wandel ~~~ Bescheidenes Wissen isdth im Scheiden verscheideth ~ gesetzdth ~ im Wesen gewesen ~~~

Ich mache dem Menschen totale Logik klar ~ weis ~~~ Ich weise Menschen totale Logik ein ~~~ Einheidthslgik ~ so dass Allheidth im Allem stimmth ~~~

Das System auf dem die Gesellschaftdth baidth ~ isdth ein Versagersystem ~~~

Das Bedeutthende verdeudthlichdth erdeudtherisch das Deudthliche ~ was das Deudthliche undeudthlich machdth ~~~

Einheidth im Deutschem isdth da ~ so Wordth deudthlich im Fluss isdth ~~~

So das Deudthliche unbedeutthend isdth ~ pervertierdth das deutsche Wesen ~~~

Subtile Praxis im Deutschem machdth Einheidth leichdth möglich ~ machdth psyschische Klarheidth ~ machdth das Machdth steigdth ~ keimdth ~~~

Das isdt das Los ~ dass das Problem endthhebelldth ~~~

Das elementare Wissen ~ isdth ~ das Wordth als Godtheskrafth einsehen ~~~

Das in einem staadthlichem Land ~ phon dem es heißdth das es gudth im Denken sei ~ gudthe Denkwesen phon Wesen ~ welche in verdachten Strukturen hängen ~ hängen geblieben sindth ~ verdächtigdth werden so in Gefägnisse verweißdth werden ~ zeigdth die versprechende Widersprüchlichkeidth dieses Staadthes an ~~~

Ordendthliche Denka schöpfen klare Wesenheidthen ~ Weisheidthen ~ welche phon verordnethen Überlegern verweisdth werden ~~~ Perversion am Schöpfawesen heißdth das ~~~ Jedes Wordth isdth eine Wesenheidth Godthes ~~~

Verkümmerdthe Versorger konsumieren verbraucherisch das Wesendthliche in abwesender Verweisdthheidth ~~~

Seelenheidth perversdth in Vereisamung in besessener Verschlechterung ~~~

Einen Ordth schöpfen ~ an dem menschliche Liebe steigdth ~~~

So Menschen das Wesen im Deutschem wissen ~ mehrdth das Krafdth Allah ~~~

Eigenliebe ~ Selbstliebe isdth eine besessene Leidenschaftth ~ welche Allahliebe schlachtedth ~ verödedth ~~~

Der Spruch: „Du kannst eh nichts ändern“ ~ isdth das Zeugnis verödedtha Seelen ~ welche im Blödsinn schwachsinnig verdümpeln ~~~

Verbraucher sindth Müll produzierende Schmarotzer ~ welche das Los Allah gefährden ~~~

Launenhaftigkeitdth isdth eine laue Eigenschaftdth selbstdthsüchtiger Seelen ~ welche wenig Argumentationskraftdth haben ~ welche in dualistischen Relativismus ichverloren verärgerdth sindth ~~~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „...solche Fabriken, die nur den Bedürfnissen dienen, deren Befriedigung die Menschen verweichlicht.“ ~~ Verglücklichung der Menschen ~~~  
Demoralisierende Verglücklichung ~~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Man muß die Arbeit lieben, sondt erreicht man gar nichts.“  
Der Wille zum Geld verdirbdth Mensch ~ der Wille zur Machdth verdirbdth Mensch ~~~ Liebe im Tun macht das Mensch im Wesen steigdth ~~~  
Verschlingende Verlogeneidth verstrickdth Mensch in üble Machenschaftdthen ~ in verdächtigdthe Widerwärtigkeitdthen ~ in widerliches Werten ~ in anmaßende Wertigkeitdthen ~~~

Das Gefängnis isdth eine Bildungsstätte des Verbrechens ~~~

Mit dem Nachlass folgdth die Vernachlässigung ~ welche Gabe im Einsamen verausgabdth ~ so dass verausgabter Einsame vereinsamdth ~~~ Nachlassanalogie ~~~

Arglose Menschen machen möglich das Argumentation im Fluss isdth ~ so dass Ärgerliches ~ welches in Argumentationsverstockung ursachdth isdth ~ im arglosen lösdth isdth ~~~

Weldthliche gesellschaftdthliche Menschen sindth im Gottesnamenheißen Verräter ~~~

Rhetorische Wordthe ~ gedreckeldthe Wordthe sindth zurechdthgerückdth ~ sindth gestauchdth ~~~ Wordthe welche im Momendth wachsen sindth Bodthen ~ welche im Quellwissen passieren ~~~ Passionsliebe ~ welche Momomentales machdth ~~~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „...denn das, was wirklich Unheil stiftet, ist ja nicht so sehr das Verbrechen selbst als das Ärgernis, das dadurch entsteht.“

Fernsehen macht Mensch letargisch zerstreut ~ zerstreut Menschen letargisch ~ letargisierdth das menschliche Wesen ~~~

Bedürfnissteigerung versiegdth das Wesendthliche ~ So Bedürfnisse steigen ~ sinkdth das Wesendthliche ~ sinkdth das lose Lieben ~~~

Fernsehen isdth eine manipulative hypnotische Bedürfnissteigerungsprojektionsmaschiene ~ welche eine Steigerung der Raffgier injizierdth ~ infizierdth ~ welche Raubbau steigerdth ~ was phom

Verbraucher gemachdth isdth ~ was phon Marktstrategen bestimmth isdth ~~~ Wirres Schaffen ~  
wirre Wirdthschaffdth ~~~  
Mensch ~ schöpfe im Lieben statt im raffgierigen schaffen ~~~

Anspruchstreiberei machdth ~ das sensibles Lieben versiegdth ~~~  
Jedes Wesen isdth ein Teil Godthes ~ welches eine sondaliche Gabe hadth ~~~ So Gabe leerth  
isdth ~ sendedth isdth ~ steigdth Fülle ~ wächsdt Quellkrafdth ~~~

Silbenquickenwissen ~~~

Stimmdth Ruf ~ stimmdth Schöpfakrafdth ~ welche Klang isdth ~~~ Dem Menschen isdth Lieben  
so leichdth ~ jedoch erträgdth Mensch das Leben schwer ~ wegen verrufener Versprechungen ~~~  
Das Gudthe im Menschen wach rufen ~ im gudthem Wissen handeln ~~~ Dem Menschen gudthe  
Krafdth senden ~~~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Es kommt nicht auf irdische Güter an, um die sich die Leute  
streiten und gegenseitig unbringen; als wenn es möglich wäre, sich in diesem Leben bequem  
einzurichten, ohne an das Jenseits zu denken. Glauben sie mir, Pavel Ivaovitsch, solange die  
Menschen nicht darauf bedacht sind, ihren geistigen Besitz zu ordnen, wird auch der irdische nicht  
in Ordnung kommen.“

Also ~ Psyche klären ~~~  
So jemand einen Menschen beschuldigdth ~ beschuldigdth diesa alle Menschen ~ weil alle  
Menschen Menschheidth in einem sindth ~~~ Allahseele sindth alle Wesen welche sindth ~~~ So  
das Wesen allah Wesen im Wesendthlichem weildth ~ weilen alle Wesen im Wesendthlichem ~~~  
Das Wesendthliche machdth den Menschen gudth ~~~ Schlechdtthe Menschen haben das  
Wesendthliche verloren ~~~ Jedoch was verloren isdth ~ isdth möglich neu endthdecken ~~~

Leutseelich ~~~

Vergrausamdthe Seelen leutern ~ leuten ~ wachklingeln ~ wachklangrufen ~ wachrufen ~ bis alle  
Menschen Lieblinge sindth ~ lieblich beisamen weilen ~~~  
Das Deudthsche klärdth das verrufene Allah ~ All AH ~~~ Das verrufene All Ah isdt das All Bäh  
~~~

Also ~ das Deudthsche klärdth das verrufene Allah ~ All AH ~ im Allahrufkrafdth ~ so dass
deutlich isdth ~ dass das Wordth es isdth ~ das alles machdth hadth was machdth isdth ~*~
In Verruf geratene Menschheidth im Ruf neu einholen ~*~
Godthsenda ~ Wordthsenda ~*~

Lüge im Deudthschem ausrotten ~*~ Das Lügen zerfrißdth das Menschliche ~ zerfrißdth die
menschliche Seele ~*~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „...hat es noch Zweck Worte darüber zu verlieren, wer mehr oder
weniger schuldig ist!“

Den galaktischen Ruf unsichtbarer Mächdthe einholen ~*~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „Das Wort ist die höchste Gabe Gottes an den Menschen.“

"Die Kunst ist die Versöhnung mit dem Leben, sie stellt die verlorene Harmonie her."

"Der Mensch kann erst dann wesentliches Gestalten, so er die Frage - Was ist die Seele des
Menschen? - gelöst hat - strenge Analyse der eigenen Seele Gogols"

Der Sprachgebrauch eines Volkes zeigt ~ deutedth klar ~ wie Volksseele isdth ~*~

Nikolaj Gogol ~ Die toten Seelen: „mystische Erfahrungen ~ außergewöhnliches Ereignis ~ inneres
Geschehnis ~ seelische Begebenheit ~ eine Heiligkeit die mich erfaßte" ~*~ "Das schwerste Kreuz
aller Kreuze, ist das der seelischen Dürre" ~*~ "...die Leidenschaft ist die Falle die der Teufel
aufgestellt hat..."

"Gogol entdeckte die Macht der Gewöhnlichkeit, die alle Grenzen verwischende, alles

relativierende Macht der seelischen Lauheit -"

Gudtes Tun isdth das Analog gudthen Denkens ~*~ Gudthes Denken leuchtedth ein ~ was das Seelenwesen isdth ~ analysierdth das Wesendthliche ~*~

So Staadthen im Tun den Fremdenhass schüren ~ wächsdt der Hass phon den sogenandthen Fremden auf die Menschen in den Staadthen ~ welche diesen Hass schüren ~ zurück ~*~
Nach außen gekehrter Hass minderdt das Einsehen phon nach innen gekehrten Hass ~ welcha Symptom phon Ichverleugnung ~ welcha Symptom phon Verleugnung am Ich isdth ~ wegen der Bildung ~ welche phon außen das Wesendthliche verdrängdt ~*~
Ursache phon Leidenschaffdt ~ isdth das leidliche mühevoll Schaffen ~ welches das Wesendthliche ~ das Schöpferische erschöpfendth verwesdt ~*~

Erschöpfende Zwangsarbeit laugdt Seele aus ~ vertierdt ~ verrauhdth ~ verrohrdt ~ verrädrdt das sanfdthe sensible Wesen ~ dass in allen Wesen isdth ~ dass in allen Menschen isdth ~*~

So das Schamlose phon Schamfesten als Gefahr angesehen isdth ~ bekämpfdth das Harmfeste das Harmlose ~ so dass das Arglose phon in Angsdth verärgerdthen ~ versuchdt wirdth zu vernichten ~*~

Eine Homisee an das Zylindervermächtnis:

Dummheit eifert gegen donnablitze Klarheit ~ in enger Verdammnis gefangen ~

klagend ~ jammernd ~ abwegig verwegen ~

kümmertlich fürsorglich

in vertrauter Versorgung in sicheren Mauern ~

Dort warten Verdammte auf Erlöser, Drogen (Drogen sind rezeptliche Verschreibungen),

magische Substanzen oder eifern dem Vergangenen verherrend nachlässig in vererbter

Hinterlassenschaft drein ~ DAS SCHAFFT ...

das Hinterlassene...

Lassagene Verheißungen behindern das Momomentale ~ mentales Tal Momos ~ wo's Moment im

schönen Weilen schickt ist ~ da's Zeit still steht...Eifersüchtiges Neiden schafft Leid ~ PFUI ~

heißt das Teufel im feualichtem Gott ~ da's Wind schön weht ~

So Wind schön bläst ~ ist Atem los ~ So's im Atmen fest ist ~ ist Schmerz im Wehe ~

Atme melidiös..lose im Takt ...

Personen sind durchleibt..

Heimisch offen Heißen ist echt einleibt ~ ist somatisch ~

So es total los ist ~ issts echt gut ~

Anaaale Logik ~ Wehische Logik alldt schön ~ ist Allen gut ...

Einsehen haben ist echt toll ~ geilttoll...

Healing Subjekt ~

Das habe ich dem Gesetzgeber schickt:

Was nun folgt ist göttliche Fülle: eine Evidenz im deutschem Logos

Diese Schrift ist Macht eines Analogisten ~ Analogisten wissen sehr weise Buchstaben

einwenden ~ Zeichen machen ~ Tilo ist im Deutschen Weisheitlich.

Analogisten wissen ~ dass das Gesetz dem Menschen eine verlogenen Falle ist ~ welche Mensch

rechtsrichtet ~ Das Gesetz ist eine Blashemie am Gott. Das stimmt. Das gilt so. Das ist

Logosmacht im Deutschem. So Menschen weise Menschen verurteilen ~ verweist Mensch.

Dieses Urteil macht dem Menschen ~ der das Gesetz gebende Organ vertritt ~ klar ~ das im Rechte ein schweres seelisches Verbrechen am Menschen Macht ist .~~~ Im Moment ist das schwere seelische Verbrechen darin begründet ~ das Strafen an Menschen im Rechtsweg vollzogen sind .

Im Echten ist Tilo von Befehlsgebern so Befehlsausführenden beraubt worden. Tilo mag ~ das alle geraubten Substanzen an Tilo rüchführt sind.

Tilo weiss: So Fehl im Befehle im Mensch geführt ist ~ ist Mensch im Fehlgang.

Das ist klare deutliche totale Logik, welche ohne Widersprüche gilt. Befehlsmacht macht das menschliche Wesen niederträchtig. So einlogisch ~ ist an Tilo Kaiser Niederträchtiges begangen worden.

Mindestens in Deutschland wissen Menschen ~ das rechtsgerichtet Menschen Gräultaten an Menschen begangen haben. Das Schreiben das gegen Tilo Kaiser gerichtet ist ~ ist eine weitere Folge dieser verlogenen rechtgerichteten Falle.

Ich weiss ~ dass Gott im Deutschem sehr deutlich ist ~ im Logos also.

Im deutlichem Logos ~ stecken Richter im Verfahren. Verfahrenheit heißt ~ dass das Fahren verfahren ist ~~ das also das Weg darin verwegen ist. So verwegene rechtsgerichtete Menschen gegen Menschen Verurteilungen aussprechen, wächst das Leid, dass Menschen am Menschen antun. Ich mag den Menschen aus dieser verwegenen Falle lösen. ~~~ Darin arbeite ich als deutsche Denka immens ~~~ Das Denken das ich denke ist dem Menschen ein Glückslos. Das wissen mehr als ich.

Einstein sagt: "Wir können die Probleme der Welt nicht mit den Denkmustern lösen, die zu ihnen geführt haben." Gesetze basieren auf Mustern, auf standhaften Weltbilderklärungen. Im Deutschlogischem ist ein total neues Denken möglich, ein Denken, dass Mensch aus den verherrenden Bedingungen löst, die zu einer Katastrophe in die nächste führen. Echte Logik passiert ohne Zahlengleichnisse. Da ist ein Wissen im Logischem, dass alles klärt. Das Wissen das ich echt einfühle ~ sende ich ein. Ich sehe im magischem Interesse das Deutliche im Deutschlogischem. Was mach ich. Einstein sagt: "Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig."

Ich weiss: Ich habe eine sonderliche Gabe wie jedes Wesen, mag das Leid, dass durch leidenschaftliches Schaffen getan ist, im deutschem Logos entleiden. Tilos Gabe: Das Wesen im Logos einfühlen, das Wesen im Logos Menschen klar machen. Nietzsche heißt: Logik – das Wesen noch nicht entdeckt! (Kunst des eindeutigen Begriff findens?)“ Tilo ist in Nietzsches Schriften immens wachsen im psychischem Wissen. Nun ist das Wesen im Logos entdeckt.

Diese Arbeit mache ich ohne geregelten Lohn ~~~ Das Zeugnis das ich bis nun schreibt habe ~ ist sehr weise im Logos ~~~ Bei www.DasUr.org ~ so bei www.DasWeil.org so bei www.Logorhythmie.org ist das Zeignis Allen öffentlich eingänglich. Das hier niemand schreibt ~ welche eine schizoaffekte Psychose hat ~ ist sonnenklar. In Berlin mache ich Menschen im Tanzen heil. Tilo daher als eingeschränkt in seiner Steuerungsfähigkeit bezeichnen ~ ist absurd ~ ist krankhaft. Sachverständige sind schizopren im urteilen, so ebenso die Sachverständige Dr. Wiese. Das ist das Wissen in Nietzsches „Also, sprach Zarathustra“ ~ als ebenso das Wissen im analogem Tilo. Das Wissen eines Psychologen, welcher das Buch „Am Anfang war das Wort“ von Tilo Kaiser einlest hat, schreibt: „Mit, Am Anfang war das Wort, legt Tilo Kaiser ein not-wendiges Werk vor, das der Oberflächlichkeit sowie dem macht- und geldmotiviertem Missbrauch der Sprache mit energischer Klarheit und be-geisternder Intelligenz wohlthuend entgegenwirkt.“

Ich weiss das das gesellschaftliche Wesen ein schizophrene Konglomerat ist. Ursache von Schizophrenie ~ ist das Fehlverhalten im Logos.

Ich weiss das Gessellschaft ein selbstverständliches Konstrukt ist ~ welche den Stern Erde ausbeutet. Ich mag im jesuitischem Logos das Unheil ~ das darin macht ist ~ lösen.

Als staatlich gebildeter Umweltschadstoffforscher habe ich ohnmächtig gegen die Verwüstung am

Leben gearbeitet. Da hat Tilo als Staatsdiener gearbeitet ~ in Versuchung führender Versuchsforschung. Da habe ich niemanden tatsächlich helfend, in dem was ich macht habe.

Nun tue ich dem Menschen immens helfen. Im dem Denken was ich tue ~ so im Armhandeln magischer Substanzen ~ passiert das Mystische ~ das dem Verständnis entzogen ist ~ das dem Lieben neuen Atem einhaucht.

So Verständnis über diese mystische Passion urteile erhebt, überhebt Mensch sich am Gott.

In der Gurgel der Tragödie schreibt Nietzsche vom allmählichem Erwachen des Dionysischen Geistes in unserer gegenwärtigen Welt, ~ sein wahres Subjekt jedoch der reine und kräftige Kern des deutschen Wesens ist. „Und wenn sich der Deutsche zagend nach einem Führer umblicken sollte, der ihn wieder in die längst verlorene Heimat zurück bringe, deren Wege und Stege er kaum mehr kennt – so mag er nur dem wonnig lockendem Rufe des dionysischen Vogels lauschen, der über ihm hinweg wiegt und ihm den Weg dahin deuten mag.“

Im Grundgesetz ist das Recht auf Rausch festgeschrieben. Dionysos ist Gott im Rausch. So das Essenzen von Rauschsubstanzen vom Staate unterbindet ist, ist das Rauschen behindert, ist das göttliche Wachen behindert, ist Los im Deutschen festgefahren. Menschen welche magische Substanzen rituell Essenzen ~ wissen ~ das LSD, Ketamin, MDMA, Meskalin, 2CB, Kanabis Substanzen sind, welche das vergrabene Subjekt, welche das verbogene Ich ~ in magisch göttliche Momente einfühlen machen. So Menschen dies lösen, sind alte Wunden löst. So alte Wunden löst sind, lindert das den Schmerz, welche Ursache von Aggression ist ~ welche Weltschmerz macht. Menschen bei diesem Handhaben behindern, ist kriminell.

Als „Betäubungsmittel“ akzeptiere ich den Unterricht, der am Kinde verübt ist. Menschen, welche Kinda nach unten richten, sind Größenwahnsinnig, verüben rechte Gewalt am Kind. Rechte Gewalt ist da, so Staatsgewalt im Recht handelt. Schulpflicht ist eine rechtliche Gewalt.

So Ton schlecht ist, ist Notendruck am Kinde verübt. Dies produziert psychischen Stress, welche Ursache von Aggressionen ist.

Ich mag in Berlin eine Logosort formen ~ wo Menschen Logos einfleischen.

Rechts ist eine Richtung. So richtet ist, passiert Gericht am Richtenen.

Dies ist ein Gleichnis Jesus.

Das Selbstverständliche ist eins der dunkelsten Kapitel der Menschheit. So heißt das Roberto Calasso ~ welche als immens gebildet gilt, ebenso einer der originellsten Denker und Schriftsteller ist, die wir haben (Charles Simic). Dieser schreibt im Buch „Die Literatur und die Götter“ von einer totalen Literatur ~ welche Menschen vom verlogenen Konstrukt löst ~ welche im Menschen keimt.

~~~ Ich weiss ~ das ich diese Literatur mache. In dem was ich mache ~ fühle ich das subjektorientierte Wesen im Menschen sehr echt. Ich weiss das das Deutsche eine schicksalsweise ist ~ welche sehr deutlich dem Menschen alle verlogenen Fallen deutlich macht. Dies habe ich bereits im Buch „Am Anfang war das Wort“ dem Menschen heißt.

Im Deutschen Sprachforum ist Tilo Kaiser moderna Mystika heißt:

Quelle: <http://www.deutsches-sprachforum.de/t68f9-Deutschmagie-4.html>

„Tilo ist, so weit mein Tiloverständnis reicht, ein Mystiker. Soll heißen, der Gegensatz zwischen Gott, Ich und Welt ist für ihn aufgehoben (die Unio mystica, mystische Ver-EIN-igung). Alles ist Logos/Gott, Universum, Welt, Mensch, Ich, Sie, Ihr Computer, Ihre Kaffeetasse. Tilo nimmt für sich in Anspruch, in einem mystischen Moment seines Lebens diese Vereinigung restlos vollzogen zu haben. Beliebiger ist das nun nicht, da es ja nur den einen Logos-Gott gibt, mit dem der Mystiker Tilo eins sein kann. Tilo erschafft den Logos nicht beliebig aus seiner Phantasie. Der Logos ist ja schon immer da. Tilo konnte nur eins werden mit diesem ewig existierenden Einen. Es kann nicht jeder Einzelne seinen eigenen Gott haben, da jeder Einzelne nur dieser eine Gott sein kann.“

Tilo nennt dieses Eine nun Logos. Das ist nicht neu, sondern steckt auch so im Johannesevangelium: Im Anfang war das Wort (griechisch logos), und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.

Mit der diskriminierenden, linearen abendländischen Logik (aus A folgt B und nicht umgekehrt, A kann nicht Nicht-A sein usw.) kommt man dem nicht bei. Deshalb erscheint auch Tilos Sprache so unlogisch. Unlogisch ist sie aber nur nach traditioneller (unserer) Logik, aber für Tilo ist seine Sprechweise so Logos-logisch, wie nur Logos sein kann. Wenn man sich auf seine Logos-Logik einläßt, ergibt sie durchaus Sinn, ist "klarer" Logos. So drückt sich der Logos nach Tilo nun einmal aus.

Alles in allem: Tilo hat, soweit ich das sehe, das Rad nicht neu erfunden, sondern scheint mir einen Geist jenseits des unterscheidenden Denkens entwickelt zu haben, den andere Mystiker aus unterschiedlichsten Kulturen schon vor ihm erreicht zu haben für sich in Anspruch nahmen. Das wirklich Originale an Tilo ist sein persönlicher Weg dahin.

Folgende Tilogik isoliere ich: (normales) Sprechen = Zeichen geistiger Ge"brech"lichkeit, = ver"brech"erisch, ver"brech"erisches Denken, daraus resultiert verbrecherischer Umgang mit der Natur wider den Logos.

Tilos Sprache ist insofern kein Sprechen in unserem Sinne, sondern Sprachmagie, klangliches Leuchtenlassen des Logos. Wer Ohren hat zu hören...der hört, was Tilo hört. Nun denn, ich glaube, der Nebel lichtet sich.

Tilo, ich weiß, daß Du Dich von niemandem sprachlich festnageln läßt, aber für mich ist jetzt klar: Du bist ein moderner Mystiker, Einssein mit der Gottheit, Unio mystica usw. Das meine ich in keiner Weise abwertend. Ich bilde mir auch nicht ein, mit "moderner Mystiker" Dein Wesen auf einen umfassenden Begriff bringen zu können. Der Versuch allein wäre verlierendes Suchen.

Trotzdem:  
In Antwort auf:

Logos ist Wort ~ Wort ist Gott. Die Logik ist das Geistesgewebe Gottes. Alle sind Gott. Wir weltlichen Götter sind darin verwoben in diesem Gewebe, verbindete ich Gebinde des bewegten Binens.

Das könnte auch von Meister Eckhart, Jakob Böhme oder Angelus Silesius sein, wenn sie heute lebten. Nur daß Du nicht wie diese auf der christlichen Tradition fußt, sondern großteils (nicht nur) aus moderneren Quellen schöpfst.

Auch Dein Sprachgebrauch erhellt sich mir: du führst die Worte der Normalsprache auf die Urbedeutung ihrer Wortwurzeln und Phoneme zurück und sprichst dann in den Schwingungen dieser Wurzelbedeutungen und Klangbilder. Etymologisch bist du dabei manchmal höchst phantasievoll, streckenweise gelingt Dir die Dekomposition der Normalsprache wie selten einem.

Ich respektiere Deine Weltanschauung.

Aber ich bleibe wohl noch eine Weile Skeptizist. “

Das Gericht hat notwendiger Weise eine verkehrte Einstellung in dem was Tilo macht. Tilo löst das Menschenleid im Menschen. Strafe ist etwas, was rachesüchtige Menschen erfunden haben. Tilo mag ~ das Mensch ~ das im gesetztem Organ vertreten ist ~ einfühlen machen ~ das ein unmenschliches Attentat an Tilo vergangen ist.

Tilo eidet beetisch: das Menschenwesen ist Tilo sehr heilig §§§

Ich walte ohne Anwalt ~ ich walte ohne Rechtsverdreher, ohne Verteidiger, da ich alles offen berge was ich mache.

---

---

Hallo dear brothers ~ dear sisters ~  
take the deutschwriten at [www.DasUr.org](http://www.DasUr.org) ~  
put it into a babel programm ~  
see what happens ~~~  
shit hapens ~ If holy shit happens ~ love is in the air

I formulate what Iam doing in deutsch ~ as far this is possible in english~~  
Deutsch ist very clear in the way of word making ~~~  
the word is the power ~ is the god ~~~  
Humans are very conflicted in the way of Godmaking ~~~

In deutsch it is very clear ~ what is confused in the logossoundmaking ~~~  
The word making does ~ what is going on in the world

Take the word understand ~~~  
English speaking humans want to understand everything ~~~ I love the word by the word ~~~  
also ~~~  
love the God by the God ~~~  
In loving the word I see in the clearness of God  
that understand says that Iam standing under ~~~  
The plantation into deutsch for understand is "unterstehen" ~~~  
If somebody says in deutsch  
"Untersteh dich"  
it says that the one how says  
"untersteh Dich"  
makes someone doing nothing  
exept  
that what the one wants to do what the one is doing ~~~~  
other???  
What ist the other ~ Its clear that all is once ~~~  
The other is the bad reflection of the I

Meditation ~ Word assosiation:  
So the eye is in I ~ seeing is once in Iing ~~~  
The sea of I ~ the soul ocean of I ~~~  
In english the words  
existing ~ expansion ~  
are often in use ~~~  
Ex says not anymore there ~~~  
I am isting ~ Iam in pansion ~  
Pan ist the God of mother earth ~~~



so Pan is ex ~ the being of pan is ex  
~ the being of Pan is pandorra ~~~ Dorra ~ dessert

Experimental view in mental nowing ~  
~ hides the nowing in expert knowledge ~  
~ Nowing is than lost into past ~ present ~ future ~~~  
sis is existing in this timetabel~~  
what says sisting ~  
the I is put into ss ~ which says to bear the palm ~ wining without victims ~  
T in sisting is the LOVEsymbol in keltic ~  
ing klings the sislove ink ~~~  
Sent I now in sisting without existing ~~~

Dimension ~ the splited Mension ~~~  
Men ~ human being ~  
Sion ~ the moutain ~ where Jesus wishdomed  
human beings in words ~  
that where totaly fleshed in body ~  
~ so bodyword is mensioning the dimensond personalitys in sonaticly mystic love ~ God is in flesh  
shinning ~~~ sionical mension  
Onemension ~ Onepansion ~ Onepassion ~ Onemenpansion

wowmanFormation without trans ~  
~ Mind body flow ~  
~ liquid the mind body state  
Every breath makes something in the sphere ~  
~ Love the Logos making ~  
~ Love the clearnis of the Logos in Sphere ~  
~ Spherical magic ~ spherical magical feeling  
Think in ~~~ Thinking about is over thinking ~  
~ if thinking is over ~ thinking is gone ~  
~ Think without understanding ~  
~ the understanding disturbs the flowing of mind  
Sonat sound making ~  
~ Feel what it does ~ the sonat making ~  
the sound making in the alphbetical way ~  
~ Sonaticly without personality  
Personality is a illness ~ that makes illusion  
Sonat all languages in one clear tone ~  
~ that courses that all babelaccents are untaken ~~~  
Ponsebility ~~~  
the responds makes the pond dessert ~  
less liquid ~~~  
so human get less liquid in responds ~  
~ the spontaneously doing is stocked in responds ~~~

There is a magic substance ~ which makes the dance in the stocked sub ~ in the stocked subjekt ~  
flowing ~ loose ~ that makes thinking in the trial of Logos logical ~~~~ the trial of logos is born  
in deutsch ~  
the magic of godclearness ~  
~ German ist not clear ~ German ist not deutsch ~~~ deutsch is more like the keltic way of  
logosmaking

The objektet subjekt is all-consuming passion ~  
is the suffering subjekt  
Humans with objektet meanings are subjektet victims  
The total subjektion makes man kind loose ~  
Loose winnings ~  
~ YEAH ~  
a mysterical magicnicet Lovewellness  
www.DasUr.org  
Wortwindwehen ~ Odine ~ Odome ~ Linguine ~ Wortwellen ~ magisches Alphabetisieren  
spoken film:

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=31136200>

Watch this ~ what s this ~ Sacred Words ~ Holy Wording

Sacred words ~ Humanity is in the Moment damaged  
The course of damaging is there~ where empowament is forced ~~~ The word is the empowament  
~~~ The way the empowament is in making makes empowament dosing ~~~ Dosing empowament  
is smooth in the going ~~~ Willing powa is forced ~ is kontrollert ~~~ Koing the troll makes
stupidness in man ~
Clear the empowament ~~~
There is a fault in the film ~ not nowing makes the Moment flying ~ its the yeswing that makes the
I flying ~~~
Do all in loving ~ so love is rising in all ~~~

Logische Gleichnisse ~~~

Klarination:

Logos Logik ~ logisch ~~~

Ist Logik erlogen belügt Gelogenes Logik ~ was Logik verlogen macht ~~~

Das Gleichnis weist deutlich ein ~ das "Normalsprache" verlogen ist ~~~

So Logos im "ver" macht ist ~ ist Logos verlogenes Vermächtnis ~~~ Vermächtnis ist ein Wort ~ ein

Logos ~ das im "ver" ~ also im verlogenem Logos macht ist ~~~

Das ist nun bei jedem Wort so ~ das im "er" im "be" im "ge" im "ver" macht ist ~~~

Also belügt das Bedeutene das Deutliche ~~~

Das ist totale Logik ~~~ Kosmische Totale ~~~

Argos Logos Menschlichta

Mehr Gleichnisse:

Erfolge machen das Gefolge ~ das im Verfolgen landet ~ solange Mensch nach Erfolg strebt ~~~

Erleben macht das Gelebte ~ das im Verleben landet ~ solange Mensch erleben will ~~~

Erschöpfen macht das Geschöpf ~ das im Verschöpfen mündet ~ solange Mensch Erschöpfa ist ~~~

Erfahrungen machen das Gefahr ~ das ins Verfahren fällt ~ solange Mensch Erfahrung macht ~ ~

Hier sind Logbücha einmacht ~ welche im Original handkaligraphiert sind

Orangenes Buch im Mehrgang:

Richter klopfen Sprüche ~~~ Sprücheklopfer verscheiden das Ich im richterlichen Entscheid ~~~

So Deutsch echt liebt ist ~ richtet niemand über niemand mehr ~~~

Menschen ~ welche von rechtsgerichteten Regierungen Rechte in Anspruch nehmen ~ sind ebenso rechtsgerichtet ~~~

Da Rechte Willen zur Macht haben ~ ist es leicht zur Macht strebende machtwillige Ohnmächtige ~ ins magische Machen einwindeln ~ in magische Machtkraft einformen ~~~

Wort spirualdt ~ spiraldt ~ im Logischem liebisch ~~~

Fallensteller sind gefallene Sklaven ~ welche nach Gefallen handeln ~ Verrupfte verlorene Seelen sind das ~ welche im Wort ~ also im Gott ~ meckern ~~~

Sal schön schicken ~~~ Klang einmachen ~ das Seele ~ das Sal ~ schön schickt ist ~~~

So das Deutliche umgedeutet ist ~ ist Verwir(r)ung da ~~~

Das Wort ist deutlich ~~~ So Deutliches umschrieben ist ~ issts ungefair (ungefähr) ~ Ungefähr ist ohne Fährte im tatsächlichen Fühlen ~ macht fühlen untatsächlich ~~~ So dem Ungefährem Deutkraft anmacht ist ~ ist Machtwort im Deutlichem vergebens ~ ist Wortmacha in Gefahr ~~~ Jedes Wort heißt deutlich was ~~~ Ist das Deutliche verheißen ~ verbrennt Seele im Schmerz ~~~

Das Eindeuten ~ das Eindeutliche im Wort wissen ~~~ Das Umdeuten macht Werte ~ behindert Fluss im Eindeuten ~~~

Ist Ruf verloren ~ verruft Ruf im Beruf ~~~ Berufene sind belogen im Stimmen ~ weil diese so bestimmt tun ~ was bestimmte Macht formt ~~~ Bestimmte Machtformen sind im Tone befohlen ~ befiehlt ~~~ also Fehler einsehen dann lösen ~~~ Berufe sind klägliche Fallen von Berufenen ~~~

Klagethäler verbergen das verbergte Gold im Besitzbunker Bäh ~ pfui ~ heißt das Teufel ~~~

Besitzüberlegungen ~ Besitzverheißungen ~ machen verstohlene Blicke ~~~

Alles was ohne das Lächalichte macht ist ~ ist schimpfhaft ~~~ Alles was ohne Lachlos ist ~ ist Lachhaft ~~~ So Lachen haftet ~ verstockt Seele ~~~ Lachhafte sind im Auslachen verlächerlicht ~~~

Spasslachkraft siegt ohne Wunden machen ~ Spasslachkraft siegt im alte Wunden heilen ~~~ Gröllkraft versiegt im Neuen Wunden machen ~~~

Vertiebene lassen ICH vertreiben ~~~

Neid macht Diebe ~~~ Private sind verstohlen ~~~

Echtes Einheiten passiert da ~ so Logoskraft im logischem Lieben weildt ~~~ Klarheit macht Seelen deutlich im Handeln ~ so dass Verwirrung unmöglich ist ~~~

Spasslachkraft ruft Lust wach ~~~

Beta macht Alphaweg möglich ~~~

Lust los ~ flügelt Moment ~ spiraldt Moment ~~~

Istische Gleichkraft ist Allfluß ~~~

Das Mamenheiß gut deuten ~ schickt Macht klar ~~~

Mittelpunkte verziehen das Fliesen ~~~ Das Zentrum ist eine Verwirrung im Fliesmoment ~~~

Das Alte ist verstockt im Trieb ~ Macht das Alte frisch ~ das Trieb ohne Generationsverlogenheit weildt ~~~

Sex ist da ~ so Ich im Übertrieb im Lieben verliebt ist ~~~ So Ich im Lieben ist ~ ist Liebesmacht im Totalem ~ ist Klangweg im Lieben ~ ist Eingangskraft im Lieben ~~~
Übermensch ~ eine Verichtung im Einmensch ~~~ Übermenschung ist da ~ so Mensch ~ ich ~ im Gott herstellt ~~~

Eingang ist da in Zweifelkraft gestellt ~ so Eins im Triebgang in Zahl getrieht ~~~
Das Getriebe ist das Übertrieb im Triebe ~~~ Das Gewesene ist das Überwesen ~~~
Logosgleichniseinweihe ~ Logosgleichniseinheiße ~~~ Heiße Wehen ~ welche Namen im Worte deutlich klar machen ~~~

Erklärungen verklären überdeutlich das Klare ~~~ So das Klare überdeutlich ist ~ verschwindet Mensch in erklärten Verklärungen ~~~
Übermensch ~ so Untermensch ~ sind in verklärten Erklärungen im Menschlichem verschwindet ~ verschwundet ~ verwundet ~ Mensch ~ heile mal ein ~~~

So Herr gestellt ist ~ ist Herr verpackt im Konsumrausch ~~~ Alles was gestellt ist ~ ist verechtet ~ ist nur so als ob Ich so im Machen einarbeiten ~ das Ichliebhabe dabei wächst ~~~

Einruf: Hallo Schatz ...

Einruf: Nein ~ ich Liebensch ~ Liebenschs Los ist unschätzbar ~~~ Schatz verbergt ~ Liebensch bergt Liebe ~ Liebensch taldt Liebe ~~~

Gold in der Schatzkammer ist verbergte Adaliebe ~~~ Gold im Berg scheint Allen schönen Einfluss ein ~~~

Adaliebe macht guten Strom im Blutfluss ~~~

Abhängige subtilosen ~ ein geila Job ist das

Rhythmagie im Ton einholen ~ Stimmorgarn Orkanen ~ Orka ~ Schwertwahlkraft ~~~

So Menschen ohne Gottesvorstellung weilen ~ issts Mensch ohne Verlust im Lieben göttlich ~~~
So Menschen ohne Gottesvorstellung weilen ~ sind Menschen göttlich glücklich ~~~
Votgestellte Götter sind autoritär ~~~ So Thor aua hat ~ ist Wund in Ätha ~ issts Thor verschlossen ~ issts Lieb im Gold verschätzt ~~~

Das Atmen machts ~~~ Ton machen ist Atmen im Klang ~~~

Gute Lieda sind Fleischamoration ~ Lieb Fleisch im Körperlichem ~ im leiblichem Fühlen ~~~
So Mensch Fleisch im Leiblichem lieb fühlt ~ isst Mensch ohne Fleischkonsum ~~~ So Fleisch im Konsum ist ~ versumts Fleisch im Perversen ~~~

Einruf: Hallo Meister ~~~ Einruf: Nein ~ Ich walte im Gott los ~~~ Gottlose sidn ohne Gesellenhaltung ~~~

Vorstellungskräfte verstecken ~ verstehen ~ das Kraft ~ das im Moment ist ~~~
Momentales Machen zeugt göttliches im Quell ~~~ Quellmacht rührt göttliches Mehr ein ~~~
Quellmacht im Menschen wachrufen ~~~ Einrufrkraft im Lieben schönt All ~~~

Orientheit im Logoslieben ist ohne Richtung ~ ist ohne Zweckbezug ~~~

Einheit im Lieben machen ~~~ Einheitsliebmacht schickt Sal schön im Los ~~~

So Orient ungerichtet ist ~ bleibt Orient im Allem ~ So Orient gerichtet ist ~ verliert Orient im Osten ~~~

Sos Märchen los ist ~ ist Orient im Allem ~ ist Orientheit ohne Richtung

Machtverhältnisse ~~~ Ist Macht verhalten ~ ist Kraft vertrieben ~ ist Kraft im Vertrieb gestockt ~~~

Handeln ~ das im klarem Denken macht ist ~ ist unsträflich ~~~

So klares Denken im Handeln bestraft ist ~ verdirbt das Menschheitliche widerlich

~*~

Orangenes Buch

Orangenes Buch im Mehrgang:

Richter klopfen Sprüche ~~~ Sprücheklopfer verscheiden das Ich im richterlichen Entscheid ~~~

So Deutsch echt liebt ist ~ richtet niemand über niemand mehr ~~~

Menschen ~ welche von rechtsgerichteten Regierungen Rechte in Anspruch nehmen ~ sind ebenso rechtsgerichtet ~~~

Da Rechte Willen zur Macht haben ~ ist es leicht zur Macht strebende machtwillige Ohnmächtige ~ ins magische Machen einwindeln ~ in magische Machtkraft einformen ~~~

Wort spirualdt ~ spiraldt ~ im Logischem liebisch ~~~

Fallensteller sind gefallene Sklaven ~ welche nach Gefallen handeln ~ Verrupfte verlorene Seelen sind das ~ welche im Wort ~ also im Gott ~ meckern ~~~

Sal schön schicken ~~~ Klang einmachen ~ das Seele ~ das Sal ~ schön schickt ist ~~~

So das Deutliche umgedeutet ist ~ ist Verwir(r)ung da ~~~

Das Wort ist deutlich ~~~ So Deutliches umschrieben ist ~ issts ungefair (ungefähr) ~ Ungefähr ist ohne Fährte im tatsächlichem Fühlen ~ macht fühlen untatsächlich ~~~ So dem Ungefährern Deutkraft anmacht ist ~ ist Machtwort im Deutlichem vergebens ~ ist Wortmacha in Gefahr ~~~ Jedes Wort heißt deutlich was ~~~ Ist das Deutliche verheißen ~ verbrennt Seele im Schmerz ~~~

Das Eindeuten ~ das Eindeutliche im Wort wissen ~~~ Das Umdeuten macht Werte ~ behindert Fluss im Eindeuten ~~~

Ist Ruf verloren ~ verruft Ruf im Beruf ~~~ Berufene sind belogen im Stimmen ~ weil diese so bestimmt tun ~ was bestimmte Macht formt ~~~ Bestimmte Machtformen sind im Tone befohlen ~ befiehlt ~~~ also Fehler einsehen dann lösen ~~~ Berufe sind klägliche Fallen von Berufenen ~~~

Klagethäler verbergen das verbergte Gold im Besitzbunker Bäh ~ pfui ~ heißt das Teufel ~~~

Besitzüberlegungen ~ Besitzverheißungen ~ machen verstoßene Blicke ~~~

Alles was ohne das Lächeln gemacht ist ~ ist schimpfhaft ~~~ Alles was ohne Lachen ist ~ ist Lachhaft ~~~ So Lachen haftet ~ verstockt Seele ~~~ Lachhafte sind im Auslachen verlächerlicht ~~~

Spasslachkraft siegt ohne Wunden machen ~ Spasslachkraft siegt im alte Wunden heilen ~~~
Gröllkraft versiegt im Neuen Wunden machen ~~~

Vertiebene lassen ICH vertreiben ~~~

Neid macht Diebe ~~~ Private sind verstoßen ~~~

Echtes Einheiten passiert da ~ so Logoskraft im logischem Lieben weildt ~~~ Klarheit macht
Seelen deutlich im Handeln ~ so dass Verwirrung unmöglich ist ~~~

Spasslachkraft ruft Lust wach ~~~

Beta macht Alphaweg möglich ~~~

Lust los ~ flügel Moment ~ spiraldt Moment ~~~

Istische Gleichkraft ist Allfluß ~~~

Das Mamenheiß gut deuten ~ schickt Macht klar ~~~

Mittelpunkte verziehen das Fliessen ~~~ Das Zentrum ist eine Verwirrung im Fliessmoment ~~~

Das Alte ist verstockt im Trieb ~ Macht das Alte frisch ~ das Trieb ohne Generationsverlogenheit
weildt ~~~

Sex ist da ~ so Ich im Übertrieb im Lieben verliebt ist ~~~ So Ich im Lieben ist ~ ist Liebesmacht
im Totalem ~ ist Klangweg im Lieben ~ ist Eingangskraft im Lieben ~~~

Übermensch ~ eine Verichtung im Einmensch ~~~ Übermenschung ist da ~ so Mensch ~ ich ~ im
Gott herstellt ~~~

Eingang ist da in Zweifelkraft gestellt ~ so Eins im Triebgang in Zahl getrieht ~~~

Das Getriebe ist das Übertrieb im Triebe ~~~ Das Gewesene ist das Überwesen ~~~

Logosgleichniseinweihe ~ Logosgleichniseinheiße ~~~ Heiße Wehen ~ welche Namen im Worte
deutlich klar machen ~~~

Erklärungen verklären überdeutlich das Klare ~~~ So das Klare überdeutlich ist ~ verschwindet
Mensch in erklärten Verklärungen ~~~

Übermensch ~ so Untermensch ~ sind in verklärten Erklärungen im Menschlichem verschwindet ~
verschwindet ~ verwundet ~ Mensch ~ heile mal ein ~~~

So Herr gestellt ist ~ ist Herr verpackt im Konsumrausch ~~~ Alles was gestellt ist ~ ist verechtet
~~ ist nur so als ob Ich so im Machen einarbeiten ~ das Ichliebhabe dabei wächst ~~~

Einruf: Hallo Schatz ...

Einruf: Nein ~ ich Liebensch ~ Liebenschs Los ist unschätzbar ~~~ Schatz verbergt ~

Liebensch bergt Liebe ~ Liebensch taldt Liebe ~~~

Gold in der Schatzkammer ist verbergte Adaliebe ~~~ Gold im Berg scheint Allen schönen Einfluss ein ~~~

Adaliebe macht guten Strom im Blutfluss ~~~

Abhängige subtilosen ~ ein geila Job ist das

Rhythmie im Ton einholen ~ Stimmorgarn Orkanen ~ Orka ~ Schwertwahlkraft ~~~

So Menschen ohne Gottesvorstellung weilen ~ issts Mensch ohne Verlust im Lieben göttlich ~~~

So Menschen ohne Gottesvorstellung weilen ~ sind Menschen göttlich glücklich ~~~

Votgestellte Götter sind autoritär ~~~ So Thor aua hat ~ ist Wund in Ätha ~ issts Thor

verschlossen ~ issts Lieb im Gold verschätzt ~~~

Das Atmen machts ~~~ Ton machen ist Atmen im Klang ~~~

Gute Lieda sind Fleischamoration ~ Lieb Fleisch im Körperlichem ~ im leiblichem Fühlen ~~~

So Mensch Fleisch im Leiblichem lieb fühlt ~ isst Mensch ohne Fleischkonsum ~~~ So Fleisch im Konsum ist ~ versumts Fleisch im Perversen ~~~

Einruf: Hallo Meister ~~~ Einruf: Nein ~ Ich walte im Gott los ~~~ Gottlose sidn ohne Gesellenhaltung ~~~

Vorstellungskräfte verstecken ~ verstehen ~ das Kraft ~ das im Moment ist ~~~

Momentales Machen zeugt göttliches im Quell ~~~ Quellmacht rührt göttliches Mehr ein ~~~

Quellmacht im Menschen wachrufen ~~~ Einruftkraft im Lieben schöndt All ~~~

Orientheit im Logoslieben ist ohne Richtung ~ ist ohne Zweckbezug ~~~

Einheit im Lieben machen ~~~ Einheitsliebmacht schickt Sal schön im Los ~~~

So Orient ungerichtet ist ~ bleibt Orient im Allem ~ So Orient gerichtet ist ~ verliert Orient im Osten ~~~

Sos Märchen los ist ~ ist Orient im Allem ~ ist Orientheit ohne Richtung

Machtverhältnisse ~~~ Ist Macht verhalten ~ ist Kraft vertrieben ~ ist Kraft im Vertrieb gestockt ~~~

Handeln ~ das im klarem Denken macht ist ~ ist unsträflich ~~~

So klares Denken im Handeln bestraft ist ~ verdirbt das Menschheitliche widerlich

~*~

Argunales Logen

Neuliche Logbucheingaben:

Das eilichte analige argumentieren ~~~

Das Argument analen ~~~

Das analen des AlIEs ~~~

AlIEs Analelen ~~~

AlIEs lichttriebkräftigen im Liebesfühlen ~~~

Das Argument ist Allahkraft ~~~

Das Schießen im Wort lieben ~~~
Das Fliessen im Wort ist echtes Liebesempfinden im Allmächtigem ~ im
Allahkraftstrom ~~~
Das Allahanalogische ~~~
Alleinheitliche Analogik ~ Allmächtige Analogik ~~~
Allah im neuen rasanten Ton ~~~
Argumentieren ist das Maß ~ solange Maanpassung im machen liegt ~~~
Das Argument macht ~ wie Kraft im Weg ist ~ ~ ~

Das Entsorgen des Versorgens ~~~
Versorgte sind in Abhängigkeiten gesorgt ~ die Sorgen machen ~~~
So Sorge da ist ~ ist Angst da ~ ist Engegefühl da ~~~ Lieben ohne Sorge ist Magie ~~~
Das ist das möglich ~~~
Liebe das Moment einmalig ~ ~ ~

Fehlende Argumentation ursacht Depression ~ das Aggression ursacht ~~~ rger ist da
~ wo das Argument relativiert ist ~~~ Also ist jedes Messen ~ jedes Vergleichen ~ jedes
Werten ~ Ursache von rgerwuchs ~ Ursache depressiven VerWachsens in
Unterdrückung ~~~

Liebe ~ ohne geliebt werden zu wollen ~~~
Gewollte Liebe ist ohne Liebesquellkraft ~ ist bezogen ~~~ Wer am Leben hängt ~
stirbt schwer ~~~
Wer im Moment schwebt ~ liebt ~ ~ ~
Lose Liebe ~ das leichte Los das Moment einlieblingt ~ ~ ~

Wortliebdiens ~ ~ ~
Ein Dienst im Allahlieben ~~~
Liebste schon..... oder redeste noch ~ ~ ~
Kosmische Kräfte im manierlichem Wissen feinstofflich einlösen ~ fliesslosen ~
einlotsen ~ einluxen ~ lichtkrften.....einheitlichen ~~~

Wort eindeutig klar machen ~~~ Das Wort im Deutschem Macht eindeutig ~ wieso
Alles so ist ~ wie es ist ~ ~ ~
Alles was ist ~ ist Wortmacht ~~~
Ohne Wort ~ ist Geist unmöglich ~ Ohne Wort ist Lieben unmöglich ~~~ Wie das Wort
im Machen ist ~ macht wie Alles ist ~~~
Fühle das Wort ~~~ Das ist Macht im Fluss ~~~
Wortliebe ~ Liebe im Gotte ~ ~ ~

Pure Liebeslust ist da ~ so Lust ohne Schaden im Moment ist ~~~ So Lust des Einen ~
Schaden im All macht ~ ist Psyche gestört ~~~
Erschöpfte sind Erschaffertypen ~~~
Schaffen schafft ~~~ Schpfen schöpft ~~~
Schpfen ~ quellt Wegeln ~ einstrmiges Flusswiegeln ~~~

Sekunden ~~~
Das Sekunden im Moment sekundiert das Momomentale im Moment ~~~ Eine

Anmaßung ~ ~ ~

Klarmachtheit

Spüre das Wissen des Logos ~ das eindeutige Klarheitlicht ~ das sonnenklar ist ~
wieso das Moment im Allem so ist wie es ist ~ ~ ~

Eindeutiges Wissen macht Gott im Moment stark ~ scharf ~ lieb ~ liebkräftig ~ klar ~
sonndalicht schön ~ ~ ~

Das Krankhafte im Eigenschaftlichem ist so einleuchtig deutlicht klar ~ ~ ~

Eigenschaftliches ~ also alles was Eigenschaft ist ~ also: Besitz ~ Unterricht ~ Bildung
~ Besitz ~ Befehl ~ Person ~ Verstand ~ alles was selbstverständlich ist ~ Verkehr ~
Verfahren ~ Vertrauen ~ Trauen ~ Angst ~ Sicherheit ~ Ärger ~ Gerechtigkeit ~ Engel
~ Englisch ~ Germanisch ~ Rechtsweg ~ Glaube ~ Religion ~ Kultur ~ Schuld ~ Strafe
~ Meinung.....noch eine Menge mehr ~ ~ ~

Dies sind Tatsachen ursächliche Geistesverwirrung ~ ~ ~

Mag eine Einheit formeln ~ so das leicht möglich ist ~ das deutliches Wissen allen
Menschen leicht eingänglich ist ~ ~ ~

Das Moment im Wort empfinden ~ ~ Liebeskräftige Moment stark ~ ~ Einheit schön
empfindsam machen ~ macht immensen Fühleinfluß ~ ~ ~

So Einheit im Ort wohnt ~ ist Utopia da ~ ~ ~

Allmachtliche wächst so schön im Wesen Allah ~ ~ ~ Mächtige Liebe blüht so im Wesen
Alla(h) ~ ~ ~

Wer Erinnerungen hervorholt ~ lebt das Moment daneben ~ ~ lebt im zukünftigem
Vergangenen ~ ~ ~

Immense Ich im Moment einig ~ ~ ~ klar einloggen ~ ~ ~

Einheitswissen eichen ~ ~ ~

Schmerzen logisch neutral lösen ~ ~ ~ Leib einkurbeln ~ ~ ~ Geist lösen ~ ~ ~ Verwindete
Seele entwinden ~ ~ ~

Worte lieben ~ ~ ~

Worte verletzen ~ so Schmerzen gerächt sind ~ so Schmerzen gerecht sind ~ ~ so
Gericht Schmerzen straft ~ ~

Schmerz ist ein Heil Gang denjenigen ~ welche im Empfinden vergesslich sind ~
vergarstet sind ~ ~ ~

Das Fühlen ewig neu Eichen ~ ~ ~

Angst Kur-Bella ~ ~ ~

Angst im Lachen einholen ~ ~ Wissen machts ~ ~ Schicksalsentwickeldienst ~ ~ ~

Dummheit im Sprachlichem spüren ~ ~ ~

Logisches Einheiten ~ Allwissen weisheiten ~ ~ Das Mentale feinen ~ ~ Atemflussgang
~ ~ Atemliebe ~ ~ Klangliebe ~ ~ Wortliebe ~ ~ Klangatmen ~ ~ Sonaten sö(h)nlichen ~

Klang söhnlischen ~ Klang sonnlichten ~ ~ Klang lichten ~ ~ Logos klären ~ ~

wonnisches Wähluren ~ ~ ~

Das Ursache klären ~ das Problem macht ~ Probleme sind: Vergesellschaftung des Menschen ~ Versprechung des Menschen ~ Verlogung des Menschen ~ Verlogenheit des Menschen ~ Verlogenheit des Menschen ~
Möglichkeiten schöpfen ~ so dass darin Verlogenheit entlogt ist ~ Ein Glückslos im Menschen ~ ~ ~

Logische Gleichnisse ~ ~ ~

Erfolge machen das Gefolge ~ das im Verfolgen landet ~ solange Mensch nach Erfolg strebt ~ ~ ~

Erleben macht das Gelebte ~ das im Verleben landet ~ solange Mensch erleben will ~ ~ ~

Erschöpfen macht das Geschöpf ~ das im Verschöpfen mündet ~ solange Mensch Erschöpft ist ~ ~ ~

Erfahrungen machen das Gefahr ~ das ins Verfahren fällt ~ solange Mensch Erfahrung macht ~ ~

Das logische Tonalen feinen ~ ~ ~

Logoswahl ist im verlogenen Fall ~ ~ ~ Ohne Vermutung eindeutig Wissen ~ ~ ~

Wortlieblingsmachtklang ~ ~ ~

Das menschliche Hören beginnt im Wasser ~ ~ ~

Das Tonformeln im Klangwesen schön machen ~ ~ So das Formeln im Ton verstanden ist ~ ist Klangwesen verdammt in verstehenden Funktionserfindungen ~ ~ ~

Reihenfolge kotzt Fluss an ~ macht Schlange stehend ~ ~ ~

Glossolally

Licht ist im Dunkeln einmal passiert ~ ~ Das ist so schön im sonst Dunklen wesen ~ das Licht seit dem im Ur wächst ~ ~ Das Teilen des Urs macht das möglich ~ ~ Das Urteil ~ ~ Das Ur leert Füllkraft ~ ~ Fühlkraft ~ ~

Wissensmacht einmalen ~ ~ Einmalige Wissensmacht ~ ~ Gralsfülle leeren ~ ~ Ein

Wissen das echt schön feine Einheit macht ~ ~

Alles einmalig lieben jeden Moment.....~ heißt das Schicksal im Allmoment lieben ~ ~ ~

Kokain engt das Lieben im Fühlen ein ~ macht hart ~ macht schnell im veräußerlichtem Handeln ~ macht Ichbezug stark ~ sieht alles als Gegner ~ ~ ~
Imense Moment ~ fühle Weise ein ~ MDMA entengtet ~ öffnet psychische Verschließungen ~ ~

Serotonale Liebistik ~ ~ Alles einmalig lieben ~ jeden Moment ~ ~ Liebe das Schicksal ~ Liebe das was ist ~ ~ ~

Trauen fesselt die Seele ~ was ein Liebesvergehen ist ~ ~ Hört hört liebe Leut ~ ~ So Mensch fesselt ~ fängt Mensch Schicksal fest ~ ~ Hass gegen das Ich ist da ~ wo Ich unterdrückt ist ~ ~ ~

Das Natürliche Wesen ist im Kulturbetrieb imma blockiert ~ imma unterdrückt ~ ~ ~

Natur ist echt schön ~ ~ Ich mag das echt Schöne ~ ~ ~

Im Befehl erteilte Organisationen sind im Fehl im Machen ~ sind erweist ~
idealidiotisch ~ ~ Kulturelle Andichtungen ~ ~ ~

Wort macht Geist möglich ~ ~ ~

Das Erwachsene das Kind kommandieren ~ ist eine Gottesvergewaltigung ~ ~
Fehlleitende Worte sind da ~ so Wesen im Befehle wegdt sind ~ ~ Mach diese Macht ab
~ ~ ~

(E)Manation ~ ~ emanpantieren ~ ~ ~

Das echte Fühlen im Wesens ~ ~ das heiße Spur das Weg eins macht ~ ~ ~

Schön Einfleischen ~ ~ ~

Fleischesser Verfleischen ~ ~ ~

Das Linguistische eichen ~ ~ ~

Logos deutlich eindeutschen ~ ~ ~ Das deutsche Wesen eindeutig einfühlsam machen ~ ~

Das deutsche Wesen eindeutig im Wort machen ~ ~ Das deutsche Wesen eindeutig im
Klang stimmen ~ ~ ~

Logos hat Stimme ~ ~ Stimme macht das Klang strömt ~ ~ im Fluss des Logos ~ ~ ~

Das Verbundene im Verwandtschafteten entbindlicht lösen ~ ~ im lichtigem Worte
klären ~ ~ ~

Wehe Wind ~ ~ Fein ist das ~ ~ Geistig Verwendetes entwenden ~ ~ ~ Geistige
Verbindungen entbinden ~ ~ ~

~~~~~  
~~~~~

Das Wortes im Leibe lieblicht Orten ~ liebschwarz Orten ~ liebblind Orten ~ ~ schönes
Einsehen wächst da feindlicht ~ ~ ~

Kinda sind in wertanmaßenden Kulturverdienstbetrieben verwendet ~ ~
gesellschaftliche Verwendungsoffer ~ ~ ~

Solange Mensch im Leben Verwendung findet, ersüchtet Mensch im Leben das
natürliche Lieben ~ ~ ~

Ich mag das mächtig schöne im Gotte ~ im Alleinen ~ ~ ~

Wo Kinda ohne soll wachsen ~ wachsen Menschenwesen ohne Erwachsenenengehabe
~ ~ ~ wachsen Wesen ohne Bedürfnisse ~ ~ ~

Pflanze: Kraftbote ~ ~ ~

Mutwillige sind gestört ~ ~ ~

Das ~ was Wesen Mutwillig macht ~ ist ebenso gestört ~ ~ also ist mutiges Wollen
ebenso etwas gestörtes ~ wie mutige Willen gestört sind ~ ~ ~

Gestörte sind im Ursächlichem verursacht ~ ~ ~

Niemand sollte so sein ~ wie er sich Selbst Leid täte (Jan)

Das Schicksal im Worte empfindlich sensibilisieren ~ spürlich machen ~ Ein Spüren ~ ein Weg ~~~

Einfühlsamkeit im Worte empfinden ~ echten ~ spürlichen ~~~

Ich mag das mächtig schöne Empfinden das im Gotteswissen strömkräftig fließt ~ das scheinlich das Fliessen stromkräftigt ~~~

Gotten ist Wortfluß ~ ist deutliche Klangatem ~~~

Einheitlichten ~ Klang einheitlichten ~ Logische Klarheit eindeutlichen ~~~

Das Gleichnis des Einheitlichem empfinden ~~~

Das Nachdenken überdenkt das Denken, was das Denken hängt ~ Nachdenkende sind im Denken hängende ~~~

Wortel schön ~ ohne stocken ~~~

Wort macht alles was ist ~ Also.....höre was das Wort heißt ~ spüre wie Wort so ist ~~~

Denken ist da ~ wo Wort verflossen ist ~ wo Wort verfließt ist ~~~

Mensch ~ fließe fein ~~~

Wort schön Gasen ~~~

Worte sind vergast wo Worteln ~ vergarstet ist ~ vergrämt ist ~ programmiert ist ~ verzettelt ist ~ verbraucht ist ~ verschüttelt ist ~ verlegen ist ~ vertraut ist ~ verlockt ist ~ verlogt ist ~ verlogen ist ~ versprochen ist ~ verspricht ist ~ verstattet ist ~~~

Mensch logel schön ein ~ logel schön stimmig ~~~ Menschheit logel schön Einheitlich ~~~ Menschheit logel schön Einechtlich ~~~ Echtes Licht scheint schön echt ~~~

Fülle wächst im Leeren ~~~

Wissen was Tat macht ~~~ Das logische Sequenzen des Schicksals empfinden ~ einsehen ~~~

Im schönem Wissen was Tat macht ~ handeln ~ armeln ~ leibeln ~ worteln ~ schöpfeln ~ im Gotteslot(ion) ~~~

Logos ~ das macht was Gottes ~~~ Wassa ~ flüssige ~ gase ~ empfinde feinstofflich das Schöne des Möglichem im Moment ~~~

Das Worte formen klären ~~~

So Logos im Zweien ist ~ ist (Alles im) Eingang im Bruch ~ Zählen verheißt Heißen ins Nennen ~~~

Das leidige im Leben heil Denken ~ Liebeskraft im Logos macht Es leicht möglich ~~~ wo Es schwer möglich ist ~ ist Logosliebeskraft gestört ~~~

Liebeskraft ~ ströme ~~~

Liebeswind ~ wehe ~~~

Liebeswindeln ~~~

Das ewige Formeln des Einen ~~~

Logonales walten ~ klares Logos walten ~ deutliches Logos walten ~
Wie deutsch ist das so heißende Deutsche tatsächlich ~
Mensch ~ logel mal klar ~ ~ Mensch Wortel mal deutlich logisch ~
Das Deutsche ist darin ein sehr deutliches Wesen ~

Das Sehen ohne Optik ~ Das Optische täuscht verschiebend das Sub ~ Die Optik
verschiebt das Sub ~ Imjekte das Sub ~ löse Subjekt ein im All ~ Das Sub jektet
~

Jecke Sub ~

Subjektion ~

Many Man ~ mehre Mann ~ wachse Mann ~

Erwachsene Männa sind verhärtet ~ sind verpflichtet ~ sind vertraut ~ sind
verantwortungsverlichtet ~ sind verlichtete Gestalten ~ welche das Wachsen im Erbe
nachlässigen ~ vernachlässigen ~

Real(l)ität ist das verscheidene Verschieben im al(l)istischem Moment ~ ist das
verscheidene Verschieben des Allwegs im Kraftkurbelgang ~

Mensch ~ kurbeltriebkräftige schön ~ rühre schön ~

Feines Rühren ohne Verzücken atmosphärisieren ~

Peripherie des Atems ~ des Odems ~ Logos heißt wie Peripherie des Klangs ist ~

Das Wort ist das Wesen ~ das dies möglich macht ~

The purpose of doing is ~ loving the moment ~ Deutsch makes this totally clear in
logical clearness ~ Do not learn german ~ the german is terrorretikel poison in the
deutsch make passion ~

Ohne Beachtung leben ~ wie ohne Achtung lieben ~ ist magisch ~ macht Magie
leicht möglich ~

Das Beachtet werden wollen ist schon eine paranoide Falle ~

Triebkräftiges Worteln ~ Logos schön formen ~ Gott schön windeln ~

Verwaltungen sind vertriebene logische Triebkräfte ~

Beachtung ~ Achtung ~ behindert das Kurbellos ~

Leute schön ~ klinge schön ~ stimme fein ~ mache schönen Klang ~ Liebe im Klang
machen findet das Empfinden des Allwesens ~

Klang ohne Muße ~ Wo Muße ist ~ ist Drang ~ ist Druck ~ ist Stau ~ ist Blockade ~

Klang uren ohne Sekundierung des Moments in Zeitanmaßung ~ Klang urteilen ~

Wo Ur ursächlich teilt ~ ist Kraft im Quelltrieb ~ Wo Ur in Verursachungen verteilt
ist ~ ist Quelltrieb im Sumpf verzweigt ~

Urmehren ~ Urmeeren ~ Ursache lieben ~ Urquellen ~

Urkraft eichen ~ Urmachen ~

Acidiate ~

Urweichen ~

Veru(h)rte sind sekundiert im Moment ~ sind sekundär im Moment ~ sind in
zweiter Folge ~ liegen im Moment daneben ~ sind schizoid ~ sind vermindert im

Einem

Veru(h)rte sind Skandalisten ~ Zeit vergewaltigt Moment anmaßend ~

**Im dudischem Herkunftswörterbuch ist einsehlich ~ das Sorge von „krank sein“
stammt ~ Das Versorgen ist also eine Verkrankung im Einem ~ Sorge tragen heißt
also Krankheit tragen ~**

Urweilen ~ uriges Empfinden fühlen ~

Amase the moment doing always lovabel things ~

Das Phänomenale des Logos wissen ~

Phänomenalisiere Sensationelles ~ das Liebe triebkräftig Tatet ~

Es ist einmalig schöne Ursachen kurbellosen ~

Es ~ ist ein schöne Ursachen kurbellosa Mala ~

Im Sonst ist alles klar ~ um Sonst ist eben ohne im Sonst ~ Im Sonst baden ~

Handeln ohne tauschen ~ das Tauschen täuscht das Handeln ~

Das Wort heißt wie Es ist ~ Heißa sonsta ~ heißa Sonsta ~

Schwerpunkte sind üble Fallen ~

**Sei feindlich ~ freundlich ist verstohlen ~ ist aufgesetzt ~ ist persönlich ~ ist
maskiert ~ ist getäuscht ~**

Liebe alle feindlich ~ das macht was Feines ~

Interesse heucheln ist Gottesvergewaltigung ~

Silbendeutkraft finden:

Bin ~ sin ~ win ~

**Gewin(n) verlustet Wonne des Verlierers ~ des Letzten ~ des Verletzten ~ was
verliert Verlierer tatsächlich ~ was gewinnt Sieger tatsächlich ~ Gewinn(n) überhebt
Wonne des Gewin(n)er's ~**

Alles ist möglich ~ so das Mögen(Magen) ~ Gen...

**So das ICH mag im Es los ist ~ ist Magie des Allmachens total ~ ist magische
Allmacht total ~ totales Gottesmachtetempfinden ~ totales im Wort fließen ~**

Formelgleichnisse machen ~ so das Leben Allen leicht möglich ist ~

**Be-Ton ~ Betonen ~ Ton binden ~ Ton zementieren ~ Ton manifestieren ~ Ton
manipulieren ~**

Zählerische Klangkonstanten erfinden ~ formelt Ton in nennerischen Bruch ~

Das Betonen hebt Ton über Ton hervor ~

**Tension ~ Istensionieren ~ Moment sensionieren ~ Lieben im Moment
sensibilisieren ~**

Pantensions Los ~

Verklingte Klangkörper im Klang klingen lösen ~ heilen ~

T-eil-dt ~

H-eil-dt ~~~

W-eil-dt ~~~

G-eil-dt ~~~

Wie Moment ist ~ ist Schicksalsursache ~~~

Wo Moment stimmt ~ ist Schicksalsursache ohne Verzug ~ ist Wesen das Schicksal
ursacht im All einig ~ ist Wesen das Schicksal ursacht im All einheitlich(t) ~~~

Los Einheiten im alleinheitlichem Empfinden ~ im Wissen das Wort Allmacht ist ~
im Lieben des Wortes im Leibe ~~~

Geist ist Ursache des Wortes ~~~

Lust ist da total fühlt ~ wo Machtgang des Alls total weist ist ~~~

Schönheit ist (eine) natürliche Klarheit ~~~

Logoskrafteingaben ~ so das dass Walten des Wesens ~ des Wesentlichen ~ darin klar
ist ~~~

Fehlverhalten im Logos deutlich machen ~ ist ein klären des Liebens ~~~

Abhängigkeit ist eine Verstrickung im Schicksal ~ ist eine Schicksalsverstrickung ~~~

Echt deutliches ist schön eindeutig ~ Jedes richtig gedeutete ~ wie Bedeutende ~ ist
eine Verdeutung im Deutlichem ~~~

Deutlich Denken ist das Passion im Deutschem ~ Das Deutliche ist das Wesen im
Deutschem ~~~

Besitz ~ wie Recht ~ ist eine psychische Krankheit ~~~

Das Sein ist eine Wortkraft ~ das Besitz verursacht ~ Das Meinen verursacht das Trennen
des Einens ~~~ Das Mein ist ebenso ein Wort ~ das Besitzeskraft verursacht ~~~

Besitz verursacht Krieg ~~~

Besitz verursacht tragisches Schicksal ~~~

Unfall heißt ohne Falle ~~~

Das psychische Makel ist im Wortklangmachen deutlich weist ~~~

Wo Logos klar ist ~ ist Psyche klar im Fluss ~ ist Leib schön im Lieben

Einen Einblick in das Wesen des Logischen haben ~ macht möglich ~ das Wissen das
da ist ~ im Logischem einfühlt ist ~~~

Das Lieben ist im Fliessen orientiert ~~~ Wo Fluss gestört ist ~ ist Liebe gestört ~ ist
logischweise ~ Logos im Fehlgange ~~~

Das Wissen schärfen ~ das Versagen da ist ~ wo Ver im Klang einstimmt ist ~ Das
dass Ver ~ Stimme verstimmt ~ ist logisch

Erhörtes verursacht Gehorchtes ~ was Verhörtes macht ~ was das Verhören möglich

macht ~ was das Hören verhört ~~~ Wo Einsame gehorchen ~ Gehorsamen diese ~~~

Das Gehorsame vereinsamt den Einsamen ~~~ Erteilen verursacht das Geteilte ~ was das
Teilen verteilt ~~~

Schuld am Subjekt martert materialisierend ins Objekt ~~~

Arges Einsehen haben ~~~ Einsalben ~ Worteinsalbheiten ~ welche Wunde heilen ~
Schönes Sehen ist ohne Wunde ~~~ Trolle das Wesen ~~~ Trollige Wesen sind ohne
Gesinnung ~ so ist Sinn nämlich schön im Losgang ~ Ohne Gesinnung ist Sinn schön
im Losgang ~~~

~~~ Losekraftformelmachtgang ~~~

~~~ Total Weg isten ~ Subtension ~~~

Das gebrannte Kind noch mal neu Muttan ~ das Es noch mal Armmut fühlt ~~~
Gesellschaft lebt Verbraucherorientiert ~~~ Verbrauchen verbrennt ~~~ Verbrennen
brennt autistisch ~ macht gebrannte Kinda ~~~ Spe(c)kulationen ursachen fettleibiges
Leben ~~~ Wo Herr schafft ~ ist das Alter (opfernder Altar) über dem Leben ~ was neu
passieren mag geordnet ~~~

Wie ist das Wissen das ich weis ~~~ Weisheit ist da ~ wo Wissen heita macht ~~~ Wo
Wissen klar ist ~~~ Schön Originelles schützt vor qualitativer Wahrheit ~~~
Geist ~ Ge ist ~~~ Iste Wort ohne ge Anhang ~~~ Ge ist das Wesen ~ welches das
Wesen gewest ~ welches das Wesen vergangen macht ~ welches das Wesen vergeht ~
welches das Wesen verwest ~~~

Politik als Forum des offenen Analog ~ wo Einheit im Analogischem Magisches
möglich macht ~~~ Parlament ~ paralleliertes Lamentieren ~~~ Wo Ausschüsse sind ~
ist Schiessen aus ~ ist Schiessen in Kanonen verpackt ~~~
Schieß ein ~ ohne in Parallelwelten verstrickt zu sein ~~~

Denken ohne Ansatz ~ Denken im tatsächlichen Wort lieb einmachen ~~~
Bedürfnisse sind da ~ wo machen gestört ist ~~~
Probleme sind da ~ wo Logos verworren ist ~ verheißt ist ~~~
Repräsentationen repräsentieren das Präsent ~ Das Prä prä das sent ~ das Senden
~~ Senden ohne Vorgetue ist loses impolsieren ~~~

Wo Hausmanns Art herrscht ~ ists deftig ~~~ Deftiges Schmecken verleibt Leib ~
verkorkst Seele ~~~ süchtige Koksa verkoksen Seele ~~~

Vertrieb ist da ~ wo Organismen verbrauchende Verbraucher sind ~~~ Das dies
verbraucht ist logisch ~~~ Leben ohne brauchen ist magisch ~~~
Magie ist da total ~ wo allen Wesen alles Eingänglich ist im Moment ~ wo senden ohne
ferne Fremde passiert ~~~
Wo im Senden das Einheitliche klar einlöst ist ~ da ist eichte Kraft im Weg ~~~
Vermögen ist da ~ wo Mögen Bedürfnis ist ~~~ Bedürftige sind behindert im Lieben
~~~ Das Dürfen ohnmächtigt das spontane machen ~~~ Magische Macht ist spontan ~  
ist ohne Druck ~ ist tatsächliches Lieben im Machen ~~~

Zeit schafft Raum ~ schafft raue Sitten ~~~

Zins ~~~ Z verriegelt ins ~~~ Ins Eins fühlen ~~~ Zins macht des Teils möglich ~~~  
Verteilen ist da ~ wo Teilen erteilt ist ~~~ Zins macht bestehende Schuld wachsend ~~~  
Zins macht Schuldenwachstum möglich ~~~ Alles im Moment eingleichen ~~~ Alle



Kassen öffentlichen ~ Das Teilen eingeleichen ~ Verteilen ursacht  
Vergleichungsverhältnisse ~ Teilen ohne Verteilung ursacht gleiches teilen ~ Das  
Urteilgleichnis ~ Das totale Arbeitslos löst feste Arbeit am Platz ~ Wo Schuld ist ~  
ist Wachsen behindert ~ weil Schuld lastet ~ Weitergetragene psychologische  
„Schuld“ behindert das psychische Wachsen ~ behindert das dynamisieren des Wesens  
~ das alles ursacht ~

Beschäftigte sind erschöpfte Schöpfer ~ Wo Glück wächst ~ ist echtes Wachstum im  
Gange ~

Wortliche Verarmung macht Krankheit ~ Wirtschaft schafft Krisen ~ Fein  
Summen ~ Konsumierte sind mitteltrüchtig ~

~ Ich habe keine Fragen mehr ~ Ich habe Antworten ~

Moses ~ nehme keine Zins von Euren Gleichen ~ Alle Menschen sind Gleich ~  
allistisch einfühlt ~ göttlich einfühlt ~

**Martin Luther Zins Googeln**

Wortanalyse ursacht Lieben ohne richten ~ weil im Wortanalysieren klar deutlich ist ~  
das wer richtet ~ im Gericht ist ~ Richtige Wege sind ganz klar gerichtet ~  
Rechtsgerichtetes Richten ist Rechtsgerichtet ~

Diskurs ~ Dis~Kurs ~ Zerkurs ~ Kur ~ Kurieren ~ Kursieren ~ Infokurs ~  
Informationskurs ~ Machen ohne Furcht ~ Befürchtungen sind etwas  
fürchterliches ~ was das machen blockiert ~ Zielstellungen behindern Wegfluss ~  
behindern originelles Orientieren ~ Florieren ~

Konflikt zwischen Strukturellen und Unstrukturellen ~

Logik ist das Strukturelle des Logos ~ des Wortes ~

Zorn ist da ~ wo Stimme verstimmt ist ~ Wo Stimmkraft verstimmt ist ~ ist  
Quellkrafttrieb im Ure verlassen ~

Erbschaftssteuer schafft Erbschaftsbeschädigte streitende Erben ~ Das Ende dieses  
Streites ist da ~ wo ohne Erbe alles lieb ist ~

Biologie ist da echt logisch ~ wo Biologie ohne darwinistisches Vorstellungsvermögen  
ist ~

Machen ... ist das Los aller Dinge ~ schönes Machen ~

Was Liebe eint ist echt schön ~ Schöne Macht ist so im Machtgang ...

Wo Es schön fließt ~ ist Machen im Lieben Stromfluss ~

Logosmachtenkurs ... ~ Wortmachtenkurs ...

Das mächtige Argumentieren spüren ~ das arge Tier im Menschen (Mention) ~  
Antwort ~ Antwortkurs ...

Das Deutliche im Worten neuen ~ Arges Tier im Mensch argumentiert deutlich ~

Kraft das Menschweise einstimmt ~ Verstimmte verkräften ~ Argumentier ~

Argumentation ~ arg Menschen ~ Argumente ~ welche das Lieben behindern ~ stiften

Ärger ~ Einflüchtig im Wort bleiben... ~ so passiert toll ~ Worteinflusskraft

macht möglich ~ Logik so formen ~ Wort so formen ~ das Klang einsame Spitze ist

~ Spielchen sind koboldisch ~ Spielchen machen Ängstliche ~ welche das Nahe

Lieben fürchten ~ Was heißt menschlich ~ Menschlich ~ das L deutet

Liebesfluß ~ Menschlich ist also Mensch das los liebt ~ das klar ist ~ das Licht ist  
~ Alla(h)mensch ~ menschliches Wesen das im Allem Eins spürt ~ neu fühlt ~  
Finde ~ Fin ~ Ende ~ Deutet das Finden Ende an ....  
Macht finden Gehabe ~... also ~ das Fühlen im neu Einen im Moment des Passierens  
~ des Sehens ~ des Schöns ~ Schönheit ist da ~ wo tolles fühlen ist ~ tolles Fühlen  
ist da ~ wo alles klar ist ~

Feststellungen ursachen Tellerrandmentalitäten ~ Feststellungen sind da ~ wo  
Unklarheit ist ~ Feststellungen lügen Klarheiten ~ welche nur deswegen klar sind ~  
weil gewisse Konstanten erfindet sind ~  
Das Wesentliche ist das ~ was im Moment passiert ~ Es ist das ~ was im Moment  
neues Urteil macht ~ Wie Scheidekräftig das Moment ~ macht wie stromstark Kraft  
ist im Moment des Passierlichem ~

Wort einfühlen ≈ Sache ~ Sach ~ Sage ~ Ursache ~ Ursache ~ Das Urmoment Eichen  
~ alles Moment ist einmalig im Uren ~ Alles Moment ist neues Ur ~ Verurte sind  
sachbezogene Sager ~ Urtiges quellt ~ verurtes zieht ~ Das Moment ist da gestört  
~ wo Verhalten ist ~ wo Feststellungen sind ~  
Fest ~ Turm ~ Festung ~ Babel ~ Germanen ~ Festhalten ~ Feststellen ~ Vermögen ~  
Erbe ~  
Wo Psyche fest ist ~ ist Dynamik verkehrt ~ Verkehr ~ das ist was Psyche lähmt ~  
was physisch krank ~  
Verkehr ~ eingebildete illusionäre Visionsdynamik ~  
Kommunist ~ ..... was kommt ist ohne Da ~ DaImIst ~ Daimisten ~  
Kokain ~ Geisteszement ~  
Sprotzeln was fest sitzt ~ das Es schön brasselt ~ brisselt ~ frische Brise ins Moment  
ein Atmen ~ Verstaubte Sphäre ist da ~ wo Vergangenheiten Lasten ~ wo  
Verlogenheiten in Verantwortungen getragen sind ~  
Einarmen ~ im Armen ~ Moment lieb haben ~  
So Menge im Vielen ist ~ ist Fall da ~ das viel Mehr wollen ~ ist das Fallen des  
Gierigen ~ das im Verhalten regiert ist ~ Mengenlösen ~ Mengenschnittlehre ist  
eine sortierte Fallehre ~  
Ein Mengen ohne Verbote ~  
Phantasie ~ Funthasie ~ Lustasie ~ Spass Sie ~ Girls just want to have fun ~  
Weiba mögens spassig heiß ~  
Versprechungen machen übel ~ machen üble Gefühle ~  
Anlasser lassens ~  
Anmacha machens ~  
Im assen ist Macht vermächtigt ~

Einsame Spitze mag einsame Spitze spüren ~ fühlen ~ einlösen ~

Saga sagen was Macha gemacht haben ~ was versäglich ist ~ Nachsagen ist ebenso  
versäglich ~ Ansaga sagen an ~ was Versager gemacht haben ~  
Macha fühlen heiße Wortanten ~  
Die Welt ist ein Produkt verletzter Seelen ~ Seelen heil machen ~ Ist Seele heil ~  
schöpft Liebe ~ ist Liebe Schöpfkraft ~ Liebe schöpft ~ leben zerstört das Leben  
~ Einlösiges urteilen ~

**Mauern machen maue Stimmung ~ Welt ist das ~ was dem natürlichen Fluss  
erzieht ist ~ was aus dem natürlichen Fluss gerissen ist ~ dann künstlich systemisiert  
~ systematisiert ~**

**Land ist ländlich schön ~ Deutsch ist deutlich schön ~ Englisch ist eng ~**

**Schlechte Erfahrungen sind Ursachen psychischer Verschickung**

**~ Lieb Sein ~ macht Liebe Besitz ~**

**So es Einem schmerzt ~ wo es Einem lieb ist ~ ist Liebe gestört ~ Liebesstörung ist  
eine Liebesverachtung ~**

**Atmosphäre Klanggeil machen ~ Geile Klänge rütteln verschlafene gestalten wach ~  
so das diese dann Schönheit ins atmosphärisch einlieben ~**

**Kräfte messen bringt Kraft ins energische Maß ~ Energische Kräfte sind im  
Kraftweg gerichtet ~ Energisches Messen energetisiert Kraft ins gerichtete Maß ~  
Energie ~ also eine gerichtete Kraftform ~ Kraft lösen ~ Gerichtete Kraft ist ein  
fataler Fehler ~ eine fatale Verschickung ~ Wer richtet ist gerichtet im schicken  
Schehen ~**

**Außerkörperliche Erfahrung ist defizitäre Leibmachtheit ~**

**Einkörperliche Liebe ist schwindte Tollheit ~ Einkörperliche Liebe toll einleiblichen  
~ Einkörperliche Liebe ist so toll ~ so schwindt ~ so total im schönheitlichem  
Einfühlen ~ Liebe fühlen ist toll ~**

**Im Kurbeln das Es einsummen ~ so Same kraftstark blüht ~ Natürlich summt Es  
schön ~ Umwelt konsumiert verbraucherfreundlich das natürliche Summen  
versummen ~ Natürliches Summen krafttrieb Same schön stark ~**

**Koks zementiert wesentliches Dassen ~**

**Liebe zu dritt zählt das Einslieben ~ lose Liebe im Allem ist ohne Zählung ~**

**Liebe ist im Unfall ~ weil Liebe ohne Falle ist ~ Toll Loslieben schwebt Alles ~**

**Web webben ~ vernetztes Ich im Web lösen ~ Spinnen ohne Verknotungen ~  
Knoten im Web lösen ~**

**Mach was anderen gefällt ~ fällste ~ Gefallen machen ist eine Machtfalle ~**

**Emtorisch ~ Emptorisch ~ Tolle Torheiten machen Es stark im Kraftfluss ~ Total  
Torheitlich schön im Es fühlen ~ macht jedes Gefühl des Vermissens unmöglich ~  
Ist Es toll im Einfühlen ~ sind Gefühle des Vermissens unmöglich ~**

**Jedes verantwortliche Wesen ist antwortet an das Wort ~ welches verantwortliches Wesen  
macht ~**

Ohne Antwort bleibt Hang ohne Anhang ~ Anhänger ziehen Kraft an Lok ~ Lok ~  
Loki ~ Logos ~

Jedes wortliche Wesen ist wortlichtet an das Wort ~ welches wortliches Wesen macht  
~

Verantwortungen verlichten Lichtheit im Wort gräulich ~

Allahorgan ~ Odem ~ deihisches Atmen ~ Allah ist im Allem ~

Glückliche Menschen trauen niemandem ~ Glückliche sind schick im Lieben ~

Das Kind schön wickeln ~ windiges Liebeskind ~ schwindigkeitlichta Logos ~

Es ist Meins ~ macht krumme Hände ~ Es ist Eins ~ stimmt ~ macht Hände  
torisch im Krafteinstrahlen ~

So Stimme eindt ~ ist Halltkraft stark ~

Panganda ~ propagierende sind ängstlich im Panischem ~

Gott unwidersprüchlich ins Fleisch einleiben ~ Wort unwidersprüchlich ins Fleisch  
einleiben ~ Widersprüche verderben das Fleisch leidlich ~ Ohne Widerspruch ist  
Wort flexionische Aktion im Legionischem ~ ohne Reflektion ~ ohne Reaktion ~ ohne  
Reflex ~ ohne Religion ~ Gott machen ~ Gott spüren ~ allahlichtes Einheiten ~  
Liebe eindt Allmächtig ~ Ernährung vernährt Leib in fremdkörperliche Fernen ~  
Was total da ist ~ ist ohne Nähe ~ ist ohne Nühren ~ isst ohne Ferne ~ isst einleibisch  
~ Wissen spüren ~ welches einleiblichtes fühlen magisch macht ~

Totales Allen ~ totales Gotten eidischt ~

Owales schwindeln ~

Ur im Einem imensen ~ Walte ICH im Rufen einheimisch ~

Was geil fühlt ist schick ~ Schick schönes im Sal ~ Allseelentlichten Eimenten ~

Waldisch ~ Walhallisch ~

Komplimente bedrängen Das im Allmentischem ~

Spür es ~ dann ist es los ~ Allmentisiere ~

Einweisiges Blatt ~ welche Sinne los buchstäbelt ~ Sinnkraft wächst so im Machen  
~

Geil weilen ~ Machen was schick fühlt ~ was schick einfühlt ~ was schön spürt ist  
~

Dominante Wesen machen Menschen Dom bauend ~ machen menschliche  
Schwerstarbeit notwendig ~

Menschliche Immensität ist ohne Dominanz ~

Mentisch ~ Manttisch ~ Menschlich ~ Weibisch ~ Mentales Einheitsfühlen im  
Manttischem ~ Männliches Dassen ~ Mannisches Dassen ~ Mentale Einheit im  
Mannischem ~ Mannische Pole ~ Mannische Polarisation ~

So Mann im mentalen Einheitfühlen total manntisiert ist ~ graldt Mann ~ Weib ~  
edisch schön ~

**Sprache erschöpft Schöpfkraft im Wortischem**

**Ein Panion ~ panionisches Einen ~ Kompanien ~ Kompagnons ~ Kumpanen ~  
kommandieren Pan ins Kümmerliche ~ Kompanien ~ Kompagnons ~ Kumpanen  
sind Will gelenkte Kräfte ~ welche unerklärliches tollheitliches panisches Wesen ~  
kontrollieren wollen ~**

**Gestörte Magie magnetisiert ~**

**Lieb einfühlen macht Liebesfahrt ~**

**~ Emansie ~**

**Loyale Menschen sind ohne Schimpfwut ~ Schimpfende sind psychisch blockiert  
~ Psychische Blockaden stillen ~ brunsten ~ im Einbrunsten los lösen ~ Ur Klang  
stark ~**

**Das Wort Freund ist eine manipulierende ~ manifestierende Kraft ~ welche  
schwisterliches Schwestern ~ welche schwisterliches Brüdern ~ behindert ~**

**Verständnis täuscht verschlossen Offenheit vor ~ Verständnis will Liebe haben ~ ist  
im absichtlichen Handeln ~**

**Wer für Liebe tut ~ ist absichtlich im Handeln ~**

**Alles im Lieben tun ~ Liebe ist ohne Absicht ~ Liebe ist ohne Fürkraft ~**

**Wonne ~ Gewondt ~ Gewollt ~ Gewindt ~ Gewinde ~ Mutta ~ Mutta ist fest im  
erzogenen Gewinde ~**

**Essensliches wonnlichten im All ~ weht Moment Dasheitlich ~ Tolle Wellen machen  
~ Das ~ eindt toll so ~**

**Honig ist eine liebliche Essens im bienlichem Summehren ~**

**Alliebistisch einsumen ~ Alchemie ist faustisch ~ ist krummfingericht ~**

**Neuweiwassa ~ Neiweiweile ~ Neiweilicht ~**

**Dem Menschen das Gieren unschmackhaft machen ~ So Das ohne Gier passiert ~  
ist Das regieren unmöglich ~**

**Absicht ist Ich sichtig ~ ist Ich süchtig ~ ist Ich sachtik ~**

**Vereinsamte sind vereinnahmende Schmarotzer ~ Schmarotzend rotzen diese  
Vereinsamten selbstgemacht schlechte Launen ins Sphärische ~**

**Tabularasante Tachelessubjektion ~**

**So Mensch wortelt bis es schwarz ist ~ leuchtet Alles ein ~**

Erkenntlich zeigen ist eine Falle im Sichtenen ~ im sich gefangenen ich ~ im vergessenen Wesen ~~~

Mehr haben wollen ~ verhält das Mehr welches ist ~~~

Das ist Einmachen ~~~ Nachlass behindert einmachen Moment ~~~ Moment ist in älterer Zeit zergliedert ~~~ Moment ist in elterner Zeit zergliedert ~~~

Wort ist deutlich im Heißen ~ ist totale Information im Namentlichem ~~~  
Wesen das Wort macht ~ ist eine Einheit ~ welche Name hat ~ also welche heißt ~~~

Ist Wesen ~ welches Wort macht im Allem einig ~ ist Wort ~ welches Wesen macht ~  
Machteinheit ~~~ So Machen vereinigt ist ~ ist Einheit im Ereinigen gestört ~~~ So  
Einheit total ist ~ ist alles ohne Zweck ~ ist alles was ist ~ im schönen  
Schwindheitsmoment ~~~

Das Unfassbare (Hoffnungen sind fassbar ~ Fass der Pandorra ) entfesselt alles  
verfesselte Fassbare ~ löst Verfasste von allen Übeln ~~~ Menschen welche gefasst  
sind ~ sind in Verhaltensweisen verbindlich ~~~ Verbindlichkeit ~ eine Tugend der  
Gefassten ~~~

So Gefasste ~ das Unfassbare in Verfassungen fassen ~ vergewaltigen verwaltene  
Verfassungsschützer das unfassbare Wesen ~~~ Religionen stiften fassbare  
Vergewaltigungen am Unfassbarem ~~~ Fassung bewahren verblosst Blossheit im  
Moment ~~~ Das Unfassbare rührt ~ ist jeden Moment neu im Wissen ~~~ Not im  
gutem Ton wenden ~~~

Erhabene sind Habene im Gehabe ~ was Habe verhabend verhasstet ~ verhasstet ~~~

Einheitliches Lieben ~ ist Lieben total ~ ist totalistisches Lieben ~~~ Totalisten lieben  
das Momentliche ~~~ Totalisten lieben Moment ~ das passiert ~~~

Manche sind mehr ~ manche weniger ~~~ Germanen sind weniger ~ weil Germanen  
mehr wollen ~ weil Germanen im Verangen leiden ~~~ So Meer mehrt ~ ist alles toll im  
Allgang ~~~ So mehr vermehrt ~ wächst Kloacke ~~~

Schwören ~ schwören ~ schweren ~~~ schwören schwert ~~~ Schwert schlachtet ~~~  
Schwüre stiften schwere Schlachten ~~~

Das Namenlose im Allem einfühlen ~~~ Das Allische ~ totalen ~~~ Totales fühlen  
einheimsem ~~~ Totales fühlen Allheimsen ~~~ Totales Fühlen im Essen ~~~ Mensch ~  
esse schön ~ so ist es toll ~~~ Worte toll essen ~~~ Feinschmecken im Wort ~ liebt  
Atmosphäre schön ~ feines Liebesknistern da sanft passiert ~~~ Wissen schickt schön  
~ solange Wissen im Lieben macht ist ~~~ Wissen einsamen ~~~ Kraft im Wort dassen  
~ bachen ~~~ Logische Imensität entlogt Verlogenes ~~~ Wissen steigen machen ~~~  
Einsteigwissen ~ Keimwissen ~~~

Shit happens ~~~ so Shit is holy ~ happenig is Love ~~~

Liebestrieb einkurbeln ~~~ Narbe lösen ~ welche beim Drehen um den illuminierten

Punkt versteht ist ~~~

Das Tag schön Armen ~ Armliebe dassen ~~~

Tage im Reichtum sind gezählt ~~~ Arm ist im Reichtum erwünscht ~~~

Arm im Glück ist magische Liebesschweif ~~~ Wünsche sind da ~ wo Quelltrieb ~ wo Stammtrieb blockiert ist ~ unterbindet ist ~ versteckt ist ~ zurückgehalten ist ~ verhalten ist ~~~

Bestimmen betont Klang ~ befiehlt Klang ~ betonierte Stimme ~ betonierte Seele ~ betonierte Leib ~ also ~ schön im Ton Weilen macht Stimme ohne Fehl ~~~

Gottboten ~ Wortboote ~ welche in Verboten Untergegangene loten ~ deutlich klären ~~~

So Mensch ~ Mensch strafrechtlich verfolgt ~ pervertiert Mensch ~~~

So Mensch im Widerspruch ist ~ fühlt Mensch widerlich ~~~

Quälgeista sind Wesen ~ welche in Widersprüchen stecken ~~~

Spüche machen ge-istig ~~~ Worte lieben ~ macht ist los ~~~ Sprüche sind gewesen ~~~

Das Wesen ist im Spruch machen verwest ~ solange das Wesen im Gewesenen orientiert ist ~

Gewohnheiten verwöhnen ~~~

So Es allgut ~ flutscht toll im Lieben ~~~ Liebe sumt schön ~ ist ohne Konsum ~~~

Quälgeista konsumieren ~~~ Spüren was Qual macht ~~~ Sprüche bringen Qual ~~~

So Es original ist ~ bleibt Quelle ohne Qual ~~~

Sprüche sind ein Verrat am Original ~~~ Gerichte sind Spruchverfahren ~~~ So

Fahren ~ verfahren ist ~ isst verspürt ~~~ So spüren verspürt ist ~ ist Seele vernichtet

~ Im Sprüche richten verrät allseelisches Dassen ~~~ Alles ist imma da ~~~ So etwas

vernichtet ist ~ etwas im Nichtigem pervertiert ~~~ Das Bedeuten ist schon eine

Wesenskraft ~ welche vernichtend ist ~ da im Bedeuten dem Deuten etwas angedichtet ist ~ das betont ist ~~~

So ich ohne Selbst ~ so ich ohne Qual ~~~

Quälgeista ~ Qual ~ Qualle ~ Quelle ~~~

Originalität quellt ~ wegt quallisch ~~~

Logosweg eindeuten ~ Weg gut eindeutschen ~~~

Schmerz löst Wesen von Widersprüchen ~~~ Schmerz leitet Wesen Ruhephase ein ~ so Wesen im Ur sinne ~ so Wesen urisch im All dassdt ~~~

So Mensch lieb sendet ~ spürt Mensch Liebe ~~~

Erwidertes ist Widerlich ~~~ Liebe ist ohne Wieder ~ ohne Kehr ~ ohne Abreibsel ~

ohne Schaden ~~~ Schaden wächst da ~ so Mensch Schaden findet ~ so Mensch etwas

schade findet ~ so Mensch Liebe will ~~~ Nichtiges Wissen ist ohne Willen ~~~ Liebe

ist ohne Gewissen ~ Liebe ist weislich ~~~ Schönheit wächst im Lieben im totem

Kraftlos ~~~ logosliebisches Wissen macht dies leicht möglich ~~~

So Manier fest ist ~ verkettet Manier im Sittenverkehr ~~~

Sprösslich Deihen ~ Deihen ~ Deos ~ göttlich wachsen ~ total spriessen ~ totales Uren ~~~ Im Lieben wächst Sprössling deihisch schön ~~~

Deihen ~ Dahen ~ Schehen ~ Schönen ~~~

Resonaten sind da ~ so Sonaten ~ so Klang ~ bestimmt ist ~~~ So Ton stimmt ist totale Tonalität ~~~

Subtiloses Wortschöpfen ~ subjektet Subkraft mächtig ~~~

Ton in Leiter macht Noten ~ eine Nötigung am Ton also ~~~

Benotete Sphären verstimmen Subkraft im Subtrieb ~~~

Gedanke ~ Gefängnis im Geiste ~~~

So Mann gut Wort macht ~ passiert schön im Ort ~~~ Wort wissen macht Ort deihisch spriesselich ~~~ Hilfe ruft da niemand ~~~ So Mann Wort verwisst ~ verweist Mann Weib ~~~ So Weib Mann hasst ~ hat Mann Weib verweibt ~~~ Mannwissen einflusst Weibweise ~~~

Buchstabenmodulation ~~~ Buchstaben sind Module ~ welche einstabt ~ Wort kaligraphisch machen ~~~

Leiblich einfülen was Wort deutlich macht ~~~ Totalheit im Logos einsehen ~~~ totales Worteln

macht totale Magie im All ~~~ Wort macht deutlich ~ was AllEs weist ist ~~~ Heiß es allstimmlich gut ~~~

Deutlich machen im Wort ~ was Macht ist ~~~ ursublichtches einfülemisches Allimensen ~~~

Im All schön Einheimen ~~~ Es schön heimisch machen im All ~ ohne Fremdkörpergefühle ~~~

Worte machen was Psyche ~ was Seel ~ was Sal wegt ~ was Sal im Weg macht ~~~ Schwingt Seel toll

~ so salt Es schick ~~~ Schickt Seel lieb ~ wächst Schicksalsliebe ~~~ Liebesschicksal schöndt Das toll

~ Ah ~ tollt Das allso schön ~~~ Dassschicke im Wort buchstablicht sehen ~~~

Leibisch im Wort Allkraft fühlen

~ Lieb schickte Buchstaben lesen ~~~ [www.DasUr.org](http://www.DasUr.org) ~~~ Kraft im Lesen machts möglich ~~~

Staben einbuchen ~ welche Sal bachlich fühlen machen ~ so toll Stamm am Wassa urweilt ~

so toll Stammkraft triebt ~~~ Handeln ist so allisches Einschweifen ~~~ Das Hören imensen ~~~

Ohne Gefallen handeln ~ macht handeln ohne Falle möglich ~~~

Schickt Wort lieben ~ dassdt Sal im Allahmacht Schönheitlich ~~~ Allmacht los ....

Allisches Schwimmen im badischem Klang ~~~ das Bacht total ~~~ Urwortstammkraft sensibilisieren ~ namentlichen ~~~ Sub lösen ~ Subjektionsinfekt ~~~

Brüderliches Einwinden ~~~ Logoswind im Sturmtrieb ~~~

Anhang macht behindert das Rutschen im Hang ~~~ Sei Hang ~ dann rutscht es bergisch geil ins Tal ~~~ Log ohne Anhänger ~~~ Tragische meinansprüchige Anhänge behindern das totale des Loktriebes ~~~



**Akkordarbeit benötigt ~~~**

**Gutes Los im All haben ~ macht Schicksal toll ~~~**

**Gier engstet ~~~ Gier macht Angst ~~~**

**Hingabe macht Gabe hin ~~~ Eingabe total ist das los das Schehen schön passieren macht ~~~**

**So Ton stimmt ~ issts ohne Not ~~~ Ton das betont ~ bestimmt ~ besetzt ~~~**

**Verbrecher erbrechen das Wort ~ kotzen Gott ~~~**

**Beurteilen verwertet das Teilen im Ur ~~~ Subschwubwobinfekt ~~~**

**Lose offen Lieben ~~~ Lieb was Leib ist ~~~ Geheiniskrämerei im Lieben ~ vergräbt das Lieben in engen Widersprüchen ~~~ Ängste ~ ein natürliche Folge ~~~**

**Fressen als Schmerzmittel ~~~ Alles lieb machen ~ macht alles schön was macht ist ~~~**

**Mach was im All gut ~~~ Skull ~ Knochen ~ Klang ~ Körper ~ Leib ~~~**

**So Wesen vermögen ~ ältern diese ~~~ Elterliches Vermögen macht Schwista ~ macht**

**Kinda streitsüchtig ~~~ Streitsucht ~ Ärger ~ welcha beim Suchen macht ist ~ fintet**

~~~~

So Stamm folgt ~ ist Führer im Prozess ~~~ So Stamm toll spriesst ist Liebe da ~~~

So Stamm folgt ~ ist Stamm geführt ~ ist Stamm gefährdet ~ ist Stamm in Gefahr ~~~

Wagen ohne Führkraft ist totales Wagnis ~~~ Totala Wagen ~~~ Neue ohne Gier ~~~

Fleisch im tollen Rhythmikwechsel ~~~

Im Wissen Kraft ist ~ so ohne Glaube ~~~

Trauen wägt ab ~~~ so Wagen ab ist ~ ist Henker im Gang ~~~

Mensch ohne Richtung ist schönes Wagnis ~~~ Das Trauen ist eine Liebesverachtung

~~~~

**So Stamm total ist ~ issts Glied kuschellos ~~~ kuschel Leib los ~~~ das lockert einmalig ~~~**

**Jedes Momentchen ist einmalig ~~~**

**Staat ist verdächtigt ~~~ Staat ist ein verdanktes Konstrukt ängstlicher Wirrsäler ~~~**

**Gewöhnliche Weiba haben Gewohnheiten ~~~ Gewohnheiten erdrücken Originalität im Moment ~~~**

**Wohnlichte Wesen wissen ~ das alles Moment neu ist ~~~**

**Regel macht Brei im Sub dick ~ fest ~~~**

**Zwang lügt ~~~**

**Flügellichte Worte ~~~ Kraft im Gutem essensdt gutes Weg ~~~**

**Fühlen ohne echt ~ ist nachgestellt ~ ist notendrückter Verkehr ~~~**

**Spiele machen wirre Gefühlskälte ~~~**

**Spielfilme Lügen Gefühle vor ~~~ Psyche locka machen ~~~**

**Stehengebliebende haben Verständnis ~~~**

**Lügen verschmutzen das Lieben ~~~**

**So geliebt ~ Not da ~~~ Hass mordet Liebe ~~~**

**Da ist Has(s)t ~ so Liebe fehlt ~~~ Geliebt werden wollende sind Ichverliebte selbstorganisierte Verbrecher ~~~**

**Liebe ist da ~ wo dieses Gleichnis stimmt: Ich was ~ gut ~~~**

So was bindt ~ festigt Gut ~ Gefestigtes Gut kümmert ~  
So Es gut fühlt was ~ macht das Liebe ~ Gutes fühlen leuchtet ~ leuchtet Liebe ein ~

Alles Teilen was urt ~

Alles was ist ~ urtet ~

Gewohnheiten verderben das Lieben ~ Gewohnheiten halten das Wesen am

Gewesenen fest ~

Im Uren ist das Wissen ~ welches liebt ~ Im Ure Wissen ~ Liebe weis urig was ist  
~

Totale Tonale ~ tonale Totalität ~ totales Gotten ~ Wehen wecken ~ rütteln  
verlogenen Geist wach ~

Frische Briese Wind weht da ~ im Logos ~ so heißes liebt ist ~ SO Mensch Wort  
sendet ~ so Mensch logt ~ schön einloggen ~

Erlogenes verschickt Psyche ~ Verrat im Wort ~ verrat im Gott ~

Berufene haben Fremdwissen angeeignet ~ So Ur stark ~ ist Wissen kraftlos ~

Lose Machthabe ist ohne Gehabe ~ ist im Moment total ~

Fremdkörpergefühle sind da ~ wo Leibesliebe fremdbestimmt ist ~

Mensch welches im Stimmen bedrückt fühlt ~ ist verstimmt ~

Esse stimmlich ~ Stimme essen ~ Klang essen ~ Logosmacht essen ~ macht  
starkes fühlen möglich ~

Vergegenwärtigungen vergewaltigten Gottwissen vermächtlich ~

Allmacht ist im Spriestrieb total ~

So Log ohne Anhang ist ist Loki los ~

Tworten macht Liebe lieblich ~ das magische Liebesleuten ~

Männer ~ rührt Weiba schön dynamisch ~ Isst schick macht ~ was da salisch passiert

~ So schick machen ~ das alles Weg schick urt ~

So Moment verdrängt ist ~ ist perverses Drängen im Moment ~ Drangsal lösen ~  
Psyche dynamisieren ~

Zahlen sind abstrakt ~ Mathematik ist abstraktes Denken ~ Abstraktion ist eine  
ohnmächtige Perversion im Allmachtlichem ~

Amtssprache ist Schrott ~ Übersetzungen immer eine Fälschung ~ das Buchstabe  
lügt ~ solange Logos wenig Eins ist im Leib ~ Das sophistische Logos ~ das alles  
was ist macht ~ ist im ewigem wehischem Windeln ~

Was im Moment Analog einfühlt ist ~ entpuppt möglicherweise im neuen Moment das  
Verlogene darin ~

Die Welt ist eine Erschaffung ~ was erschafft ist ~ ist erschöpft ~

Spüre das zerbrochene im Sprechen ~ Sprache ist Ersprochenes ~ Erbrechtes ~ ist  
Gott erbrechen ~ ist Gott kotzen ~

Weis ~ das alles Klang ~ was macht ~ Entspreche das Versprochene ~ statt  
erbrechend gegeneinander ~ füreinander das Wesentliche erdrücken ~

**Das Wesen im Logischem spüren ~ So dass passiert ... Wow ~ da passiert was sehr  
Machttheilichtes ~ ohne Angst ~ Macht spüren ~ entwindet vermenschliche  
verwundete verweste Wortverbrecher in wehische Schöpfa ...**

**Also ...macht mal ....**

**Alles ist im Ur macht ~ So das Ur teilt ~ passiert eine Menge ~ So Menge ohne  
Schnitt teilt ~ urt (urdt) Ur geil im teilichem Mengenbad ~  
Zwei hat Menge schneidet ~ was ursacht ~ das Verschnittene im Ur narbwund weilen  
~**

**Schnitte im Mengenbad einen ~ Schnitte machen ~ dass in diesem Forum  
verschnittene Wortverbrecher weilen ~ Naja ~ alle Foren sind darin besessen ~  
Das selbstorganisierte Verbrechen einfühlen ~ dann Schöppkraft im Quell leeren  
~**

**Alles total logisch ~**

**Isst Kind unterdrückt ~ ist Machttrieb im Kind gestört ~  
Kriminalität ~ eine Ursache von unterdrückten Machttrieben ~**

**Buchstaben deutlich Formen macht Einsklarheit ~ Buchstaben deutlich Formen  
macht Eins klar ~**

**Deutsch klärt was im Buchstaben verkehrt ist ~  
Verkehrt essen tun welche ~ welche Buchstaben verdreht senden ~**

**(Kon)zentralisation ~ eine Ursache imperialistische Machttriebe ~  
Zentralisation verzehrt Spiraltrieb ~ verzehrt Kurbelmachttrieb ~ verzehrt  
Schwindtheit im Moment ~  
So Schwindkraft im anmessendem Mass Geschwindigkeit ~ verschwindet das  
Moment im Nichts ~ was Psyche vernichtet ~  
So Kraft im Weg gut schwindet ~ ist Moment total schön im Gang ~  
Totale Stimmtheit ~ klärt alles was war ~**

~\*~

**Graues Logbuch**

**Graues Logbuch**

**Alles Ding mag feines rühren ~  
Das Urdt ~ das Ur so kurbeln ~ das Zeigermessen unmöglich ist ~ Anzeige ist dann  
ebenso unmöglich ~  
Solange das Feine im Menschen verfeindet ist ~ ist Sinn fest ~ Hoffnungen sind das  
Gehege ängstlich verstörter Geista in ideologisch verbrämter Weltanschauung  
gezüchtet ~**

Heil lustig ~~~ Lust am Heilen ~~~ Heil ist da echt ~ wo psychologische  
Krankheitsursache einfühlt ist ~ so dass Psyche im neuen Formen Handeln verursacht ~  
das ohne Krankheit ist ~~~

Das Moment ist eine einmalige Originalität ~ Originalisation ~ Originalsensation ~~~  
Das in Frage stellen des Machens ~ dämmt das machen ~~~ Wo das Machen im Fluss  
ist ~ sind Fragen überflüssig ~~~ Einweisen...  
Im kosmischen Moment einweisen ~ Istensmagie.... ~ Logosmagie ~~~

Energie ist gefangene Kraft ~~~ Energie ist zweckorientierte Kraft ~ ist zielorientiert  
~~~

Kosmisches Gleichnis machen ~~~ Kosmische Gleichniskraft einatmen ~ einruhen ~
einstaben ~~~

Immiges Uren macht immige Ruhe ~ das spontan Kraft schöpft im Schönen ~~~
Moment schönen ~ Moment söhnen ~ Moment sonen ~ Moment sonnen ~~~

Sodann das Ende des Pers ~ sowie das Ende des Vers ist ~ sodann perverse Macht
unmöglich ist ~~~

Totales Losen ~~~ Lose Kraft macht sinnig etwas schönes im sphärischem Atmen ~ wo
ohne Gesetz ~ löslich gleichkräftige Liebe quillt ~~~

Im Worteln Sinne spüren ~~~ Sprühsinnen im Worteln ~ wo das logische Wesen des
Wort deutens ist ~~~ Worteindeuten ~ Wort deutlich an Wort an Wort einrichten ~ so
Wort Sinne total stimmig macht ~ scheidekräftig wählt ~~~ Eindeutige schärfe des
Wortes spürlich fühlen ~~~ Jeden Moment einfühlen ~ so das Kraftwesen des Wortes
klar einschwingt ist ~ einkurbelt ist ~ so dass das Versprechen am Ende ist ~~~
Uhi ~ das blüht ~ das schwingelt ~ das klingelt ~ das leuchtet ein ~ das macht klar ~~~
Macht ist so leicht möglich ~~~

Wort macht Lieben schön ~~~ Solange das so ist ~ ist echt alles jeden Moment toll ~ da
quillt Liebe im Einsamen mächtig ~~~ Das Gleichnis des Einsamen ist da total ~ wo
Leib dynamisch lusioniert im Allem ~~~ Das ist fein ~ das ist geil ~ das ist geile Weile ~
das schwebt ~~~

Heimnisformelweisen ~ Weise wo heißt ist ~ wie logisch das Wort im Deutschen
stimmig ist ~ wie das Logos im Deutschen eindeutig macht ~ wo das Land hängt ~ wo
das Land abfällt ~ wo Land in Abfallhalden eskamotiert ~~~

Macht einlösen ~~~ Liebe im Moment fühlen ~ ist totale Machthabe ~~~ Also ~ da ~ wo
Worte sind ~ welche das Lieben eindeutig stören ~ ist Liebesstörung ~~~ Also ~
Wählen ~ Walen ~ so das Klang im Mehren schön strömdt ~~~

Das Wort Wa(h)l ist da ohne Liebe im Atemwind ~ wo bei Wa(h)l Stimme abgegeben
ist ~~~ Wa(h)l ist eindeutig stimmige Meeresklangmacht ~ Mehresklangmacht ~~~
Wahle ~ ohne ICH probieren Worte magisieren ~ so dass eindeutiges im Moment
passiere ~~~ Da wo es eindeutig ist ~ ist alles Subjekt sensoral ~~~ Wahlisches
Einfühlen ist schick scheidekräftig ~ saldt Klang ins All ~ rhythmisches Schicken im
All ~ schickes Salen im All ~ schickes Seelen im All ~~~

Ist Seele eng im Sal ~ ist Seele im Sehen versehen ~~~

Taten ohne Kontrolle machen ~~~ Kontrollierte Taten stiften widerlich machende
Wiederholungen ~~~ Alles dann so normal verteilt ~ ohne originelles einmalig Schönes

~~~~

So Alles los im Liebestrieb ist ~ ohne Zwang ~ machen Wesen ~ das Sphäre schön stimmig ist ~~~ Liebestriebkräftige das Moment im schönen Weilen ~~~

Kraftfeld lösen ~~~ Da wo Kräfte gegen Eins kämpfen ~ ist Kraft energisch ~ ist Kraft energetisch ~~~ Energie ist erfangenen ~ errichtete ~ erzielte ~ Kraft ~~~ Da wo Kraft im Eins ist ~ ist Kraft magisch ~ ist Kraft neutral ~ ist Kraft Weg ohne Ziel ~~~ Es ist einmalig selten schön im Moment ~ was im Moment möglich ist ~ so Magie im Leben ist ~~~

Kontrolle macht Magieverlust ~ macht Liebesverlust ~ macht Liebe verliebt ~ macht Liebesverlustangst ~~~

Da wo Liebe ist ~ ist Angst ohnmächtig ~~~ Da wo Angst ist ~ ist Liebe kontrolliert ~~~ Liebesgleichnisse ~ die Liebe magisch ~ Tollen ~~~ Magische Tollheiten im Lieben des Moments ~ im Lieben des Staben machen ~ welche Worte formeln ~ diese Liebesfragen antwortet ~~~

Troll fühlt Bambi so ein ~ das Bambi ohne Scheu ist ~~~ Da wo Angst ist ~ da wo Scheu ist ~ ist Schrecken ~ haftet Wesen an vergangenen Schrecken ~~~

Menschen im Wortbrunsten eichen das Wesen ~ das im Wort Kraft wegt ~ Menschen im Wortbrunsten machen das Lieben wehurtig ~~~ Urtige Wehen bären Moment stark ~~~ Wehe ~ das Wesen des Windes ~ das Alles im Wesen dynamisiert ~~~

Menschen im Worteln lieb machen ~ schön stimmig machen ~~~ Wort stimmt da total ~ wo Kraft klar quellt ~ wo Kraft klar Strömdt ~ wo Kraft klar fließt ~ wo Kraft klar windet ~ wo Kraft klar stürmt ~ wo Kraft klar tabularasat ~ wo Kraft klar tachelesiert ist ~ wo Umweg unmöglich ist ~ wo Weg Eins im Moment ist ~~~

Ein Wacha ist ein schöna Gottesschicka ~ ist ein schicka Gottesmacha ~~~

Prophet ursacht phetrisches im Lieben Gottes ~~~ Assoziation beim Wesen des Phetrischem ~ phatrisch ~ fettrisch ~ dickleibige träge Geista ~ dickleibige dicke Geistesträger ~~~ Das Zurückziehen des Mannes vom Weiblichem ~ vom Natürlichem Quell ~~~

Lok machen ohne Anhänger ~~~ Logik ~ logisches Loken ~~~

Das „Wegen Dir“ ~ ist eine sträfliche Vergewaltigung des Wesentlichem ~~~

Im Wissen machen ~~~ Wissen machen ~ wo Logos stimmig ist ~~~ Wider Wissen handeln ~ trägt das Wesen des (W)eisens übel ~~~ Das Gewusste ist ein Widerwissen ~ das im Notendruck urkundlich beglaubigt ist ~~~ Wo Ur Kunde ist ~ ist Ur vergastet ~~~ Ist Ur verfeuert in verherrlichten Vergasungsmotoren im gerichtetem Verkehr ~~~ Eilich einfühlen ~~~ Im Menge einfühlen ~ ohne Schnitte Moment scheiden ~ macht tolles Schicksal ~~~

Was Wissen ~ Wissen wassa macht ~ wieso Wassa alles weiss ~ Weisheit des Wassas ~~~

Wassa schwabbelt imMa schön schwebig leicht löslich ohne Schwerteilchen ~~~

Leichtes Teilen löst Alles im Einem glücklich ~ im Einem göttlich ~~~

Wassakrafteinschub ~ Wassakraft einsubjektet ~~~ Einige

Urwassaeinschubkraftsubjektion ~ Ursuppenschmaus ~~~ Wassakraftsubjektion ~~~

subtilose Subjektion im alleinheitlichem einfühlen des Momomentalen ~ das im Nun ist

Das böse Kind ist so lange Böse ~ so lange ES bestraft wird ~ Wirdnis im Trieb des Allwesens ~ des Allwesentlichem ~ Strafe schuldet ~ Wer straft ist schuldig ~ Streitsuchende sind psychologisch krank ~ Suche ist da am Ende ~ wo Psyche heil ist ~ Ist Wort im Machen stimmig ~ ist Psyche stimmig ~ Dynamische Psychen Wissen was Worte machen ~

Sondalichtes ~ sonntes Wissen ~ einsonatete Tonformen im Wesen des totalen Klanges ~ Im Klang Tot alen ~ Sondalicht natürlich ~ ohne Diskussionen Kuss machen ~ Kursion machen ~ Im Wesen des Klangs einkurbeln ~ Kursion im Deutlichem ~ Verbrauchsproduktanbieter sind an der Abhängigkeit des Verbrauchers interessiert ~ Manipulieren potentielle Verbraucher im Werberheimen ~ Wo Worte als Manipulationskraft einmacht sind ~ ist Wot vergewaltigt ~ ist Gotteskraft vergewaltigt

Was liebt ist ohne Raub ~ Mensch ~ liebe Boden beetisch ~ darin säen liebt ist ~ Schätzen ist abwägen ~ ist abwägen ~ ist Schatz bestimmen ~ Bodenschatzwirtschaftshandel zerfurcht Boden ~ Schätzen ist also Abwegig ~ macht Weg ab ~ Das Einen wagen ohne trauen ~ ohne abwägen ~ ohne Trauer ~ ohne Trauung ~

Liebeswürdigkeiten sind verlogen ~ sind gelogen ~ sind erlogen ~ Definitionen deformieren das Moment ~ Wo das Formeln im Worte deformiert ist ~ herrscht Trauerstimmung ~ ist Wortformeln vertaglich geplättet ~ versiegelt ~ Liebe ist undefinierbar ~ Das Definitive sichert das Momentale ~ Wo es sicher ist ~ herrscht Angst ~

Verstehen ist Krachstand ~ macht Schwermetallereignisse ~ Einzeller sind eingesperrt ~ Eingesperrte sind Machtbehindert ~ Zellenbruch ~ Einzella windelt im Einmachen orgastialisch ~ so das Es im Eins hell ist ~ heil ist ~ Das Einzelne ist ein Verschuß im Allem ~ Verbund ist Verschuß ~ Funke ~ Funktion ~ Das Funken ~ Blitzen ~ dann Lichten das einleuchtige einlichten macht alles Seelische Hell ~ Quelle neu einfühlen ~ Das Einzelne behindert das Einheitliche machen ~ ist eingesperrt ~ Wo Eine Licht heita machen ~ ist tatische Einheit ~ Vergangenen Leben im Lieben Einheiten ~

Solange Wesen das Fühlen des Ausnützens hat ~ solange schwingt Wesen im Schweren ~ Alle Wesen so fühlen ~ das wesentliches Machen passiert ~

Was allgemein akzeptiert ist ~ ist einem alleinheitlichfühligen Wesen unmöglich andichtbar ~ Ein Verbrechen ist es ~ alleinheitliche Kräfte zurückzustellen ~ Das ist ebenso unmöglich ~ Ignoranz ist ebenso ein schweres Verbrechen im kosmischem Schehen ~

Mentische Klarheiten ~ Feuaklubklangmeereinflussweisheiten eines mentischem Daswischem ~ eines mentischem Daswindigem

~\*~

Logosfilmweisheiten

## **Liebestotalisation**

Sos 13 schlägt hat das rhythmische Stundenschlagen im zwölften ein Ende ~ Da istelts Moment total ~ Zeit ist eine anmaßende Sekundierung im Moment  
Mehr Lichtgift ~ was Galle gut heildt ~  
Weises Wissen im Blut macht Galle gut im organischem Gang

## **Gottfetisch im Moment**

So Gott im Fetischem ist ~ ist Gott im Wesentlichem total magisch ~ Profetische sind in Führerkräften verbunden ~ Fetische Kräfte im Gott sind da ~ so Kraft im magischem total Lieb macht ist ~  
Mehr Menschen wissen ~ Tilo ist ein echt lieba Mensch ~ welcha Harm los tollt  
<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=42559067>

## **Gottfetisch ~ Fetisch im Gotte**

Frage ~ ob Tilo LSD gefuttert habe ~ Wortel ich so ein ~ passioniere ich so im Logos ~ passiere ich so im Worte.... ~ falsch gedacht ~ so das Tiloich LSD essensdt ~ ist im Worte - gefuttert - sehr grobschlechtig im sittuierem Deutschgermanten heißt ~ was magischa Deutscha macht ~  
Im guten deutsch sakramentale ich eine magische Substanß ~ welche Wesen heildt ~ das Gott im Ich fetischen ~ das Wort im Fleisch fetischen ~  
Sos Fleisch profetisch lenkt ist ~ geistets Ich im ~ Das ist Es ~ für Herr um ~ Bumms liegt dann das Mann da flach da ~ eingengt in prophetischen Parolen ~  
Mann sei malisch im ICHe ~ gottlose das Ich im Feitschem Gott ~ welcha im deutschem Wortlicht total magisch ist im Deutlichem ~  
Istel ein im Momet ~ so das Momomentales im nunlichtem Macht ist ~ So das Liebe imma im Moment total weildt ist ~ Wesen welche in Liebe verloren sind ~ stellen Ansprüche ~  
Ohja ~ da stürmen im Moment neue Gottesfetischeinheiten im Sphärischem so schön lieblicht ein ~ geil ist das ~ das bacht ~ das weildt ~ das badet ~ das plantschdt ~ das urdt so schön das Ur im organischem Weilem ~ das tröpfelt wassalich im Gange ~ das allurtet so geil im Allem das strömdt im Spiralgang ~

## **Logosurheit**

Nun weiss ichs ~ so magische Trollkraft verboten ist ~ magnetifiziert Trollmagie in dualistischem Eifersuchtsdramen energischer Kontrollgewalten

~ Das Schehen im Moment ~ ist da in geschiedenes Recht verordnet ~  
Magische Trollmagie entmachte magnetische Energiekontrollverhältnisse

## **Glückslokeinruf**

So macht im Mit weilt ~ ist Macht mitmacht ~ So Macht ohne mittige Zentralisations ist ~ issts ohne versprechende Zentralrednerpolitik ...

## **Im Machen Einen**

So Sinne voll sind ~ sind Sinne im Betrunkenen ertrinkt ~ was tragisches bei macht ...  
Also ~ löst das feste Sprechen in loses schallan ~  
Menschen welche gegen etwas sind haben Gegner ~ Menschen welche gegen Rechts

sind ~ haben rechte Gegner ....

Hier was sinnloses ~ das Probleme löst ~ welche im Sprechen macht sind ...

Glückslokeinruf: So das Glück in Einem wesentlich ist ~ wandert Es im Wesen ~~~ So das Glück in Einem wesentlich wandert ~ mehrts Glück im Alleinem wesentlich ~~~

Hier issts im Filme einheißt :-): Das ist alles ohne Probleme im Spass gleich macht ~~~

Im tilotischem Einfühlen ist Tilo gottlos ~ Schein Ja Schein

<http://de.youtube.com/watch?v=k5DOGq4exB8>

So los Ich ~~~ Das "bin" bindet ~~~ Ich liebe das Wort ~~~ Ich walte darin Gottlos ~ Religion ist da ~ so Gott fest ist ~~~

Gottlose haben heißes Wissen ~~~ So das Fleisch gottlos ist ~ kurbelt Leib total geil ~~~ Ob im mannischem Alleinich ~ ob einweicht in tollen Weibesleib ~ das Schicksal im Gottlosen ist eben total Machtlos ~~~ So Macht los ist ~ stömdt Kraft ~~~ Menschen ~ welche in Religionen gefangen sind ~ sind Gottfest ~ sind Machtbesessen ~ sind energisch im Kraftstau ~~~

Leiden ~ welchen darin im Menschen passieren ~ setzen das Einflusslieben in versprochenen Vertraungen fest ~~~

Ich mag Menschen von diesem tragischem Irrtum entbinden ~~~

Das Machen das ich mache ~ entlogt das Verlogene im Analogischem einfühlen

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=42556491>

Ein lieba harmlosa Magia schweift Wissen ein

Logische Wesenkräfte ialen das Ich im I alisch im All ~~~

Alpabeet wächst so schön im schallichtem Torweisheitsmacha ~~~

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=42560431>

Ure gut im Logos ~~~ Einmal ist imma einmal ~~~ Jedes Moment ist einmal ~ was im Moment passiert ~~~ Das Malen sumdt das Sum das da ist im Lieben ~~~ So das Sum im Malen vermähldt ist ~ verliebdt das Lieben im Fleisch ~~~ Im echtem Deutschem ist Gott total offen ~~~ Psychische Offenheit ist da total da ~~~ So Mensch im Sohne schön sonndt ~ ist sondaliches im Scheine ~~~ So Schein im Werten besonders ist ~ ist das Scheinen verscheindt ~~~ Erscheinungen sind trügerische Scheine ~ welche im Gerne macht sind ~ welche im Verlangen macht sind ~~~ Löse das Passion ~ Losheite das Moment total ~ so dass Passion schön passiert im Losem ~~~ So alles Spitße ist im Moment ~ einsamdt das Einsamenlichte einsame Spitße ~~~ Urste schön im Logos ~ oder ist das Ich noch in ruhenden Sprachverwirrungen gefangen

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=42529890>

~\*~

Logbuch Ganesh



**So in Passion alle gudth scheiden ~ leidedth niemandth mehr ~\*~ So im Momendth alle gudth passieren ~ leidedth niemandth mehr in Passion ~\*~**

**Teilliebe ~\*~**

**Godth dasdth im Wordth ~ was Phase isdth ~\*~**

**Erlaubnisträger regeln im Dürfen das Tun ~~~ Soll isdth eine Mußerfüllung ~\*~**

**Hoffnung isdth Angsdth phon Zweifelnden ~\*~**

**Verarchdthe Noahtypen ersaufen erbärmlich in Sinnfluten ~\*~**

**Verliebthe verzehren zerliebendth das Lieben ~\*~**

**Wie lange regierdth noch menschliche Gewaldth über menschlichem Walten ? So lange Menschen das ICH verwalten lassen in verwaldhedthen Vergötterungen ~**

**Verandthwortungen ~\*~**

**Bestandth hadth ein Ende ~\*~**

**Kaputte Hirne sindth gehirndth ~\*~**

**Beliebth isdth ein Liebeslaster ~\*~**

**Männer ~ welche Alkohol verherrlichen ~ sindth daneben gelaufen ~\*~**

**Richtige Männer sindth verechtedth ~\*~**

**Thinking youngs soul ~\*~ Denken jungbrunnndth veralledthe Seele ~ quickdth Seele ~\*~**

**Klares Denken klärdth endthklärendth verklärdthe Denkverweisung ~\*~**

**Intellekdth ~ Klugheidth ~ verweisdth Weisheidth ~\*~ Verwissendes Wissen isdth**

**erwissende ~ Gewisslichkeidth ~\*~ Erweisung erschleichdth Weisheidth verweisendth ~ verwiesen ~\*~**

**Verweisdthe erteilen Verweisungen ~ was Teilheidth verteildth ~\*~ Verteilung isdth**

**erteildthe Geteildthheidth ~\*~ Erweisende sindth verpeildth im Weisen ~\*~**

**Peildthe Logik endthpeildth verpeildthe Verleugnung am Logos ~\*~ Peildthe Logik**

**endthpeildth verpeildthe Verlogung am Wordth ~ am Godth ~\*~**

**Gemeine Wordthe vergewaltigen gewaltig Seelenwaldtheinheidth ~\*~**

**Kontrollmachdth pandorradth Mann ~\*~ Trollmachdth panndth Mann ~\*~**

**Trollmachdth fließdth los im Krafdthstrom ~ Kontrollmachdth häldth fesdth im**

**Krafdthstrom~\*~**

**Fesdthgestellthe Krafdth energetisierdth in forcierter Gerichtung ~ Richtigkeidth ~\*~**

**Liebhabalogik ~\*~ Wordthliebhabalogik ~\*~ Spiraleingangslogik ~\*~ Heilogik ~\*~**

**Oriendthlosenlogik ~\*~**

**Logik ~ welche Organe gütedth ~ welche Teilen gütedth ~\*~ Schenktes Teilen leerdth**

**Fülle in Fluss ~\*~**

**Eine liebe Brudainformation an kontrollierdthe Männer ~ Krieg mal Trollmachdth in Gang Mann ~\*~**

**Wirklichkeidth isdth ein Versteck ~\*~**

**In "Oh mein Gott" isdth ein Fehler drin ~\*~**

**So Leben wa(h)r ~ isdth Leben ein Konzepdth ~ welches das Nun gegenwertigdth ~**

**welches das ~ was isdth ~ in Gegenwerte berechnet ~\*~ Das War isdth ein Konzepdth ~**

**welches das Momendth verstaudth ~\*~**

**Das wahre Leben machdth Leben zur Wa(h)re ~\*~**

**Kontrolle machdth Hall fesdth ~\*~ Trolle hallen gudth ~\*~ Kontrolle versalzdth**

**Seele ~\*~ Trolle sindth gudth lösdth im Sal ~\*~**

Lieblose schwingen gudth ~\*~ Lieblose spinnen gudthe Schicksalsfäden ~ in welche niemandth verfängdth ~\*~

Netzfalle ~\*~ Fangnetz ~\*~ Gefangene sindth in Schicksalsfäden verwickeldth ~\*~  
Gruppenzwang mangelhatedth dezimierend subjekdthe Kreation ~ subjekdthe Aktion ~\*~

Gruppenzwang dezimierdth deifinierend Gottheidth in objektive Gesetzgebung ~\*~  
Gebotener Verbotanimus isdth im Logos gesetzdth ~\*~ Gesetzter Logos druckdth  
Lügen ~\*~

Ich hab's gudth ~\*~ So Mensch so antwortedth ~ leb'dth Mensch lieb ~\*~ Das  
Habgudth lieb teilen ~ dann wächs'dth ~ dann steig'dth Gudthhaben Allah ~\*~  
Sauerstoff ~\*~

Menschen ~ welche glauben zu wissen ~ dass in Lufdth saurer Stoff isdth ~ vergrößern  
im Feinstofflichen ~\*~

Wer Sauerstoff in der Lufdth annimmdth ~ erstickdth allmählich im Ausatmen ~\*~  
Gudthen Stoff in Leib einatmen ~ Stoff im lieb'dthen Leibe wandeln ~ im lieb'dthen  
Leibe wandeldthen Stoff in Sphäre einatmen ~\*~

Feinstofflichheidth steigdth so in Sphäre Allah ~ in allah Sphäre ~\*~

Meinung vereufeldth ~\*~ Einheidth teufeldth gudth ~\*~

Herrschende desartiken Mannstrieb ~ so Weibtrieb ~ Mannestrieb ~ so Weibestrieb  
~\*~

Glück isdth die Freude der Zufälligen ~\*~ Einkunfdth phon Zufälligen ~ isdth in  
Zukünfdthe eingesperrdth ~\*~

Heile Scheinkraf'dth quickdth Seele im Sehem ~ im Fühlen ~ im Hören ~\*~

Frage ~ Was isdth im Lichdth so im Nichts im Gleichnis ? ~ Andthwordth ~ ICH ~\*~

Das Gehör verhördth das Hören ~\*~ Verhöre lügen im Gehören das Hören weg ~\*~  
Recht ~ Arbeit ~\*~

Menschen welche sagen: "Ich tue nur meine Arbeit" sindth Arbeitsbesessen ~\*~

Besessene sindth besizdth ~ sindth besetzt'dth ~\*~

Rechtfertigung verteidigdth Besitz ~\*~ Fertige Rechte berauben das Gudth Allah ~\*~

Privatisierung isdth eine Beraubung am Gudth Allah ~\*~

Berechtigdthe sindth im Rechtsdruck ~\*~ Berechtigdthesindth in Verpflichtungen  
gefälldth ~ in Verpflichtungen gefährdeth ~\*~

Gefälldthe sindth stammzersägdth ~\*~

Kontrolle verlustedth echten Liebesspass ~\*~

Wa(h)re bewertedth das Gudth begütern'dth ~\*~ Bewertungen bewahren das Gudth in  
Besitzverhältnissen ~ in besessenes Verhalten ~\*~

Einlade ~\*~ Nahrheitsliebe ~\*~ Nahrheidthliebe ~\*~ Einsame Beedthsliebe ~\*~

Menschheidth gudth mischen ~\*~ Gudthes Einmischnen ~\*~

Echte Logistik heildth in leidenschftlichen Romantiktrauerspielen zerissene Einheidth  
~\*~ Romantische Trauerspiele endthweihen ~\*~

Immense Liebeswehen weihen Verweihetes endtweihend ~\*~

Ab zwei isdth Einheidth zweikeitedth ~ zweidth ~\*~

Schlehdthe Liebhaber ~ wollen das ~ was lieb'dth isdth ~ besitzen ~\*~

Eigenes schaffen vereinzeldth Einsamen in grausame Vereinsamung ~\*~

Deutsche Logik heildth Menschheidth ~ welche im Logos verwirrdth isdth ~ welche in  
Sprachen versprechdth sindth ~ welche im Logos verlogten sindth ~\*~

Solange Menschen im Rechte verurteildth werden ~ verlügdth Mensch an Mensch ~\*~

Recht ~\*~ Schatz ~\*~ Brudermordth ~\*~ verbotene Liebe ~\*~ festhaltendth ~\*~  
Haldthlos ~\*~

Menschen welche gudth Stimmen sindth gudth orientierdth ~ sindth gudth ortedth ~  
sindth gudth alldth ~ sindth gudth daadth ~\*~

Richtung fällth Orientierdthheidth ~\*~

Recht richtedth das Lieben ~ das Leben ~ ins Schlechdthe ~ in Schlachten ~ in  
schlachtene Verhältnisse ~ in geschlechterdthe Verwicklungen ~\*~

Gerichtedthe Liebe dezimierdth ~ zementierdth das Lieben ~\*~

Territorium erschffdh erschöpfenden Terror ~\*~ Erschaffdthes Territorium erzeugdth  
erschöpfenden Terror ~\*~

Haste Stress inna Seele ~ keimdth Angsdth ~\*~

Kain mordth passierdth da ~\*~

Brudastress ~\*~ Bruderstresser ~\*~

Soldaten machen ~ das Bruderstress ~ Bruderhass ~ steigdth ~\*~

Ungönnä sindth im Neiden gefallen ~\*~

Sei Gönnä ~\*~ ei gudth im Gönnen ~\*~

So alle leibdthen Wesen Leib gudth lieben ~ organisierdth ~ organdth Leib gudth ~\*~

So alle leibdthen Wesen Leib gudth lieb haben ~ organdth Leib in Liebestollheidth ~\*~

Hab Leib lieb ~\*~

Leibheilorganisator ~\*~

Waffe-l ~\*~ echte Waffe-l ~\*~ Echt waffeldthe sindth hellwach ~\*~

Gudthe einsame Kräfdthe einsammeln ~ dann beisamen im Lieben was tolles machen  
~ alle samdth ~\*~

Samdthheidth ~\*~

Das sindth Wordthe ~ Wordthmedikationen ~ eines Menschen ~ eines Gotttes ~\*~

Wandel alles im Lieben ~\*~ Verwandler verleben das Lieben verlieberisch ~\*~

Festh terrorisierdth Gudth ~\*~ Los heidth Terrorfestung ~\*~

Erreicher ~ Terrorverweser ~\*~

Es liebdth im Ich ~\*~

Wordthatar ~\*~ Klangatar ~\*~ Soundatar ~\*~ Gudth Artikulieren ~\*~

Englisch verengdth ~ verängstigdth das Seelenwesen im Wissen ~\*~ In Ängsten  
gefangene erfinden Waffen ~\*~

Ärgerliche Menschen fördern Stress im Allahseelischem ~\*~ Ärgerliche Wesen sindth  
im Logos verheißen ~\*~

Kurierweidthe ~\*~ Kuria's einsubdthe Informationen ~\*~ Seelenfeldth ~

Seelenstrahlen klären ~\*~

Gudthe Informationen klären Seelenstress ~ heilen seelische Erkrankung ~\*~

Verleugnung am Wordth ~ im Logos ~ erschaffdth ~ ursachdth ~ Seelenerkrankung  
~\*~

Schmerz ~ ein Seelenecho ~ ein Seelenruf ~\*~ Schußwordthe ~\*~

Endthschlossene Wordthe lösen ~ öffnen ~ Mensch im verschlossenem Logos ~\*~

Sprache ~ ein Gefängnis den verschlossenen Wesen ~ welche Logik ~ welche das  
Logoswesen grammatikalisiert haben ~ romantisiert haben ~ Passion

leidenschaftedth haben ~\*~

Lieb weisdthe Brudaardth ~ atardth Mannseele ~\*~ Atardthe Mannessele weibdth

**gudth ~ liebth Weib gudth ~\*~  
weibesliebessprossensandthheidth ~\*~ Mann ~ mach dass Weib im Keimen steigdth  
~\*~ Schwisterseeleneinsliebe ~\*~  
Konkurrenz konterdth ~\*~  
Kurlencia ~ Allahtriebkradth ~\*~  
So Allesamdth gudth beisamen weilen ~ wächsdtth Schönheidth ~ steigdth  
Schönheitswachstum ~\*~  
Kurbelenciatanßeinweise ~\*~ Liebesmannspass ~\*~  
Im Lieben isdth niemand besetzbar ~\*~  
Besitz behinderdth das Lieben ~\*~  
"Rost frißt Stahl und Eisen ~ wie Sorge den Weisen" ~\*~ Freidank ~\*~  
Eine immense Kradth isdth es ~ welche Logos einheiterdth ~\*~ Diensdth am  
Sophianischem ~\*~ Weisheidthsdienst ~\*~ Logosliebhabaarbeidth am deutschem  
Wesen isdth das ~\*~  
Love the land ~ dance it ~\*~ Lieb das Land ~ tanß es ~\*~  
Heitere Argumendthe machens ~\*~  
Liebhabaarbeidth am deutschem Wordthwesen ~\*~  
Gehende stolpern ~\*~ So Mensch gehdth ~ stolperdths ~\*~  
So Mensch gudth schwingdth ~ isdth alles gudth im Wesenstrieb ~\*~ So Mensch gudth  
schwingdth daadths gudth ~\*~  
Besitz stördth Liebesfluss ~\*~  
Menschen ~ welche im Eifer nach etwas suchen ~ halten an den gefundenen Dingen  
eifersüchtig fesdth ~\*~  
Eifersuchdth ~ ein Laster Suchender ~\*~  
Menschen ~ welche im Schicksalsstrom gudth fliesen ~ sindth haldthlos ~\*~  
Schätzen ~\*~ Schatz  
Liebe schätzen isdth Liebesverradth ~\*~  
Das Rechtmässige ~\*~ Das rechte Maß isdth faschistisch gerichedth ~\*~  
"Mein Schatz" ~ ein verradth am Leben ~ welcha das Lieben in verkehrenden  
Kreisläufen zerräderdth ~\*~  
Logos klare echten ~\*~ Rechter Logos isdth im Klöaren verklärth ~\*~  
Menschen im Wordthe analysieren ~\*~  
Das Deutsche isdth ein gudthe klare Kradth ~ welche das Menschliche im  
deudthlichem Wordthe echtedth ~ endthrechteth ~ aus gerechter Gefallenkeit ~\*~  
Verpuppdthe Seelen endthpuppen ~ das Seele dabei endthfaldeth ~\*~ das gefallene  
Seele dabei endthfäldth ~\*~  
Das Fundamendth isdth das Ordth ~ das Gerichdth ~ das gerichedthe Ergebnis des  
Versuchsexperimendths ~\*~  
Das Erscheinungsbild bescheinigdth verscheinerisch das Scheinen ~ das Shinning ~\*~  
Fernsehgucker glotzen schauend das Nahe weg ~\*~  
Menschen ~ welche zurecht kommen ~ stecken in zugerichedthen Techtsfallen ~\*~  
Gegenwärtige Menschen sindth im wesendthlichem Tönen phon Benötigungen  
abgelenkdth ~\*~  
Zuchdth chaotisiertdth ordendthlichen natürlichen Trieb ~\*~ Zuchdthwachstum  
vertreibdth natürliches Wachstum ~\*~  
Pestizidische gefütterdthe phon Menschen pervertierdthe Wesen essen ~ schadedth  
dem Menschen ~\*~  
Mehren weitedth ~ vermehren verengdth ~\*~**

Biotop ~ Top bio ~\*~  
Abkommen ~ Den Faden verlieren ~\*~ Menschen welche Abkommen machen ~  
verlieren den Faden ~ sindth Schicksalsverwickeldth ~\*~  
So Faden gudth wickeldth isdth verlierdth niemand was ~\*~  
Wordthurteilskrafdthstrom isdth im Wordthverstehen krafdthminderdth ~\*~  
Das Wandeln isdth da total ~ so das Leben total liebth isdth ~\*~  
Verwandlungen verleben verliebend das Leben ~\*~  
Gewandthe verwandeln das Ich verführerisch ~\*~  
Schöpfungsgeschidthe endthschichtedth ~\*~  
Analogie ~ Neutron ~\*~ Das ~\*~ Das nichdthste ~\*~ Das thronndth Nichdths ein ~ was  
dann neu isdth im Das ~\*~  
Nichdths ~ Feua ~ Windth ~ Wassa ~\*~  
Schöpfawissensstamm ~\*~ Schöpfatumwissensstammlogos ~\*~  
Das Weibliche Beetedth ~ was im männlichem Samen Form kriegdth ~ welche  
immanendth im Wandel isdth ~\*~  
Gerichtedthe sindth verfahren im Oriendthwagnis ~\*~  
Kolektiv ~\*~ Ko-Lektion ~\*~ Gudthe Lektion ~\*~ Gesammeldthe zünglich ~ kaisch  
einholen ~\*~  
Lecken ~ lecka schmecken ~\*~  
Gesamdthe sindth im Samdthen ersamendth versamdth ~\*~  
Samdthe lecken Gesamdthe so ~ das Gesamdthe dann lecka einsamdth sindth ~\*~  
Gelekdthe vereinsamen ~\*~ Geschmacksorietierdthe verschmecken das Schmecken  
~\*~  
Konspirieren ~ Verschwören ~ Konspiration ~ Verschwörung ~ mit helfershelfern  
heimtükisch vorgehen ~\*~  
Spiration isdth phon Gesellschaften konspierierdth ~ ko-spiritualisierdth ~\*~  
Das gesellschaftliche Mitglied isdth dann heimtükischer Helfershelfer phon  
Konspirationen ~ phon Verschwörten ~\*~\*~  
Religionen sindth konspirierdthe Spritationen ~\*~ Religionsanhänger sindth  
konspirierdth ~ sindth ko-spirierdth ~ sindth konservatierdthe  
Kommentariesierdthe ~\*~  
Nachrichtenverschworenen sindth ebenso konspirierdth ~\*~  
Kommentarisierdthe Mentalität isdth im Mentar kommentierdth ~\*~  
Logistische Affirmation ~~~  
Spiriere das Mentar ~ spiriere das Mentos ~\*~ Denke spiritualisierdth ~\*~  
Spiritualisiere das Denken ~\*~ Denkspirale ~\*~ Logosspirale ~\*~ Danke Logos

---

---

## Das deutsche Wesen

### Deutsch Lieben

Was hier schreibt ist ~ ist da im Film einlest

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=29703363>

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=29720923>

<http://vids.myspace.com/index.cfm?fuseaction=vids.individual&VideoID=29753462>

Was heißt Deutsch lieben ~~~ Wie ist das tatsächliche deutsche Wesen ~~~ Was heißt deutsch ~~~ Deutsch ist ein Schimpfwort des Germanen ~ an das Wesen das Germane anschimpft ~~~ Das Wesen das Germane anschimpft ~ hat also sonderliche Wesensarten ~ das Germane dabei ins Schimpfen fällt ~~~ Schimpfende sind ärgerlich ~~~ Ärgerliche haben schlechte Argumente ~~~ Wesen ~ diese schlechte Argumente haben ~ haben keine Hemmung ~ Wesen vernichten ~ welche diese Wesen ärgerlich machen ~~~ Im Ärgerlichem ist das psychische Wesen eingengt ~ was Ängste verursacht ~~~ Diese Ängste sind Ursache des vernichtenden Wahnsinns ~ das Ärgerlichen treibt ~ Wesen vernichten das Wesen ärgerlich macht ~~~

Germanen sind also ärgerlich gegen etwas ~ das Germane deutsch heißt ~~~ Das Germanische ~ ist eine Sitte~ welche das Erbe erschaffen hat ~~~ Erbe ist ~ was Nachlass stiftet ~ was Vermögen wachsen macht ~~~ Im dudischem Herkunftswörterbuch ist heißen bei Gier: Das auf das deutsche Sprachgebiet beschränkte Wort mittelhochdeutsch gir(e), althochdeutsch giri ist eine Bildung zu dem durch gierig verdrängten alten Adjektiv mittelhochdeutsch gir althochdeutsch giri „begehrend, verlangend“. Dieses Adjektiv ist abgeleitet von dem gleichbedeutenden Adjektiv mittelhochdeutsch althochdeutsch ger. Das Wort gieren „heftig verlangen“ das im heutigem Sprachgefühl als von „Gier“ abgeleitet empfunden wird, stammt vom Wort Ger ~~~ Das „gerne Mögen“ ist also ebenso eine gierige Weise des Mögens ~ welche das Magische verzaubert ~ verklärt ~~~

Ralph Waldo Emerson heißt es so ~ was das Begehren macht: „Was wir lieben haben wir; aber durch Begehren berauben wir uns Selbst der Liebe“

Das Verlangen ist also eine Wesensart, welche am Lieben Raubbau betreibt ~~~ Das Germanische Wesen ist also eine Art ~ welche verlangt ~ welche begehrt ~ welche fordert ~ welche gierig ist ~ welche in Wi(e)derkehr\* gierend ist ~ welche Regierend ist ~~~

Das tatsächliche deutsche Wesen ist offen ~ ist ohne Enge ~ deswegen ohne Ängste ~~~ Deutsch macht einen klaren Einblick im Allem was ist ~~~

Das deutsche Wesen ist im tatsächlichen Gang klar deutsch im Einem ~ wo Klang wie Leib echt Eins ist ~~~

Lust~Imensen ~ ohne Sprüche klopfen ~~~ Echtes Deutsch ist Klangkür ~ Klangliebe ~ Klangkur ~~~

Weise Worte einwehen ~~~ Wehe ~ das mächtige Liebe einströmdt ~~~ Das N im Ein mächtig sonardt M im Strom~an ~~~ ein AN Mehr im Amtwort ~~~ Ursache des Richtens ist das Punkt ~ das Fluß stoppt ~~~ echte Liebe ist im tollem Fluss ~~~ Untersuchungen führen Suchende nach unten ~~~ Suchende finden was diese Finden machen ~~~ Das Finden ist das Ende ~ das neue Suche nötig macht ~~~ Einlieben im Allem ~~~ ohne finden ~ ohne suchen ~~~ Das Fühlen einlieben ~~~ Wo schönes Fühlen ~ da alles schön liebt ist ~~~ Iststarkes Einworteln ~~~ Wort machen ~ das Moment einstimmig fühlt ist ~~~

Moment Lieben ohne finden müssen ~ ohne Suche ~ flüssig gleiten ~ flüsselig geilisches Formancen ~~~ Einformancen ~ einformansen ~~~ im analytischem alldasweiselsmachtlichem Fühleintrieb ~~~ Logosornal ~ wallhallisches klingeln im formwindlichem schömdtspitzel ~~~ das Schöne spitzeln ~ Klang ist schön ~~~ spitzel Klang ~ Klangspitze eint Alles ~ alles einsame Klangspitzen macht totales

Hallecho ~~~ halodrio ~ halodriolahallda ~~~ Staben wise einfließen machen ~~~  
Buchstabe ~ Magische Stäbe ~~~ Sas macht ES toll ~ so das heißt ist ~ so noch fragt ist  
~ wie es so ist : Toll ~~~ leibisches einfühlm Wegt ~~~  
Das Recht ist eine vorgezogene Richtung ~~~ Ziehende reißen an sich ~~~ vollziehende  
Gewalt ist eine rechte Verrücktheit ~~~ Sehische sammeln Liebe ein ~~~ sehische sehen  
das Schöne im Allem ~~~ Sehische sehen wissig was hässlich macht ~ ~ nämlich Neid ~  
das Sorge verursacht ~ Sorge ist da ~ wo Enge ist ~ Enge ist da ~ wo Grenzen gemacht  
sind ~ wo Macht gemacht ist ~ ist Enge da ~~~ Ängstliche verstecken Angst hinter  
gemachter Macht ~~~ Waffen sind gemachte Mächte ~~~ Germanen wie Römer haben  
sich gemachte Mächte angeeignet ~~~ dann Wesen überfallen ~~~ eine Falle ~ eine  
Kulturfrage übergestülpt also ~ das Weisse verdrängt ist ~ das Germanen ärgerlich  
macht ~~~ deutsch ist eine Weise das Germanen ärgerlich macht ~~~ deutsch heißt  
deutlich klar ~ was Germane ist ~ nämlich ein Wesen das gierig Mächtigt ~ wie alle  
imperialistisch gelenkten Wesen ~~~

Besitz am Weibe ~ Anspruch am Weibe ~ ist ein schwere seelische Verstoß des  
Mannes im Allieben ~ im Allahlieben ~~~ Besitz macht „mein Schatz“ ~ Schloss ~  
Verschlossen ~~~ Besitz macht verschlossen ~~~

Gesellschaften sind besitzesgierige Verbände ~ Verbindungen ~ Verrichtungen ~  
Verwirrungen ~ verichtete Verwirrungen ~ verrichtete Verwirrungen ~~~ Angsttaten  
macht Mensch Dinge tun ~ das Mensch vermenschlicht ~~~ Gesellschaftliche Berufe  
sind Angsttaten ~ weil Angst ohne Geld sein ~ Handeln beeinflusst ~~~ Das Macht  
möglich ~ das unmoralische Taten möglich sind ~~~ Unmoralisch ist ≈ Wesen  
verurteilen ~~~

Wo das Urteil verurteilend ist ~ ist das Teilen des Urs pervertiert ~~~ das heißt Logos  
im Deutschen total deutlich ~~~

Pervertiertes Urteilen ist eine Marotte des Vergleichens ~~~

Das Vergleichende bezieht sich ~~~ Was sich bezieht sitzt fest ~~~ Festgesetztes lösen  
~~~ Versetzte Prinzipien entsetzen ~~~ Ersetzte Gesetze ~ versetzen Kind im  
Notendruck ~ klassenzielerisch ~~~ Ohnmächtig machende Macht leidet Kind im
Unterricht ~~~ Das ist möglich ~ weil Gesetz Kind gesetzt nach unten richtet ~~~ Wo
Kind nach unten richtet ist ~ ist schweres Attentat am Kinde macht ~~~ im Deutschen
ist das alles sehr deutlich ~ ~ Das Wort im Deutschen ~ deutet das Logische ~ klar ~~~
Verhältnisse sind psychische Verwirrungen ~~~ Wo ES ~ ohne Enge fühlen ~ hallt ist ~
ist Klang mächtig fühlt ~ ist Klang mächtig füllt ~ ist Klang totala Quellkrafttrieb
~~~ Mächtige Wesen fühlen Klang schön ein ~~~ schönes Klangeinfühlen ~ macht  
turbolose Brasselstimme ~~~ Brasselstimme schwingt Leib geil ~~~ geil schwingtes  
Leib macht tolles glückliches Fühlen ~~~ Im glücklichem Fühlen ist Moment liebt ~  
Liebe ist total ~~~ Wo Angst im Moment ist ~ ist das Totale des Wesens unterdrückt  
~~~ das Deutsche Wesen ist total ~~~ Dieses totale Lieben ~ macht total lieb ~~~ Das  
Handeln ist im Lieben orientalisiert ~~~ Das Moment schön orientalisieren ~~~ Wo
Moment gerichtet ist ~ bleibt Märchen im Sagen versteckt ~~~

Das ~ was den Germanen am deutschen Wesen ärgert ~ ist das unkontrollierbare
Wesen das deutsch ist ~~~ Eine unbezwingbare Tollheit ist im Deutschen ~~~
Kulturbringer sind Sittenwiderlinge ~~~ Widerlinge ~ weil sittische Wiederholungen
anwidern im Dauerprozess ~~~ Kulturen sind da ~ wo Menschen Erkennendes
erklären ~~~ Das Erkennen ist eine anhaftende Anmaßung am Moment ~~~ Das

Erklären ursacht geklärte Verklärungen ~ so wie erfasstes gefasste Verfassungen
ursacht ~ Wort istet Wesen ~ Einflusst wie Wesen Kraft fühlt ~ das Machen möglich
macht ~ Pansioniere ~ Expansion ursacht Kontraktion ~ Im Vertrage ist
panisches Lieben expandiert ~ vertraglich Abgesicherte ~ Anspuchsvertraute ~
verschwinden das tatsächliche Lieben im Moment ~ Ansprüche machen das
Gewöhnen mächtig ~ Gewohnheit stiehlt diebisch ~ stilisiert privateigennützig ~ also
raubt das Gewöhnen das selten Schöne im Moment ~ das Schwindt ist ~
Erkenntnisdrangsal ist ein Lasta ~ das Urseelisches Einfühlen erschwert ~ Das
Schwindte ist unerkennbar ~ jedoch ein mögliches Fühlen ~ ~ Das erkennbare
Schwindte ist erschwindt ~ ist erschwindelt ~ ist erschwindete Geschwindigkeit im
verschwindenden Prozess ~ Im totalen LiebesEssens ist Wesen im
Schwindtkrafturtrieb ~ Das Wesen ~ das Germane schimpft ~ liebt das Fühlen im
schwinden Urkrafttrieb ~ Das schwinde Wesen ist ohne Besitzanspruch ~ ist ohne
Sein einig im Lieben ~ stimmiges Fühlen ~ das Buch Panaroma heißt da ein
Wesen wach ~ eines Stammes ~ das im Wesen schwindt ist ~ das Bandalooisch ist
~ So Wesen im Schwinden schick ist ~ ist Verschwinden unmöglich ~ das
Einbilden erschwindelt Moment ~ das Schöne des Moments ist im Schwinden ~ ~
Leidenschaftliche Wesen Leiden an dem Bilde ~ das diese in Erwartungen erbauen
~ flexible das Moment einströmlich schön ~

Globalisierer loben das Schlechte hoch ~ was diese machen

Das deutsche Wesen ist im Schicksalsurmacheinfühlen ein Heil ~ Fühle ein ~ was
Mensch im Moment tun mag ~ das deutsche Wesen ist im Psychischem sehr klar ~
ist im Seelenglücke ~ ist im Leibesglücke ~ ist im Liebesglücke ~ das deutsche
Wesen einsamt das Lieben beetisch ~ schöne Liebesweisen wachsen darin ~ das
deutsche Wesen ist so deutlich ~ dass schizophrenes Handeln darin unmöglich ist ~
Das klare Einnamen ist das typische des deutschen Wesens ~ Ausnamen sind da ~
wo Kraft des Wortes im eindeutlichem Einmanen ausgedeutet ist ~ Gesellschaften
sind Ausnamezustände ~ wo das Einnamen vereinnamt ist ~ Ein Name heißt eine
Kraft wach ~ Ein Name heißt ein Wort ~ das Wesenskraft ist ~ Das Einrufen
wegdt Wesenskraft ~ stimmt Klang ~ ist Stimme lieb einströmdt ~ Ist Stimme
verstimmt ~ ist Wort ohne Liebe im Klang wegdt ~ ist Wesen das Klang macht ~
verwegt im Weg ~ vergangen im Gang ~ verschwindet im Schwinden ~
Das Deutsche ist im Menschen da im Einheitlichen ~ wo Menschen lieb stimmen ~ wo
Liebe im Menschen schöne Stimmheit ist ~ wo Mensch ohne Anspruch auf Liebe ist
~

Da wo Anspruch auf Liebe ist ~ ist Mensch verstimmt ~ Anspruch ist da ~ wo
gesetzte Verhältnisse gewünscht sind ~ Das Deutsche ist allorientiert im
passierlichem Moment ~ Das macht das deutsche sehr los im Manierlichem ~ Wo
Manieren gesetzt sind ~ manifestiert das Manierliche ~ ist das Manierliche fest ~ ist
das Spontane des Moments verdrängt ~ Verdrängung ursacht Druck ~
psychischer Druck ~ eine Tatsache gegenwärtiger Gesellschaften ~ Deutsch macht
psychisch mächtig ~ macht Psyche klar ~ klär Allpsyche
ein ~ Leuchte los Mensch ~ Leuchte Los ein ~ Mensch ~

Verhaltensmuster sind Ursachen verlorener Verweister ~ Sichere brauchen Muster ~
darin diese Sicher sind ~ Sichere sind icherlich ~ Ich das icher als Ich sein will ~

landet in räuberischen Besitzverhältnissen ~ Das Privateigentum ist ein räuberisches Besitzverhältnis ~

Weisheit verweisen ~ ist ein Verbrechen am Menschen ~

Das Eins im Klang fühlen ~ Das Lieben im Einfühlen im Klang ~ glückt lustig das Wesen des Dynamischem lieblich ~ So ich Alles liebe was da ist ~ ist alles im Ich heil ~

Wie Mensch im Logos einfühlt ist ~ macht wie Mensch formuliert ~ Vertragliche Formulare sind verweiste Verhaltensmuster ~

Ure ohne Kunde ~ Urkunden zeugen notendruckerisch das Gewusste ~ Weisheit ist ohne Kunde ~ ist da ~ Kunde ist ein im Können Machtes ~ Macht ohne können ist magische Liebe im Moment ~

Das Lieben im deutschem Klang entbindet alles Verbundene ~ Verbundene sind gefesselt ~ das Wesen des deutschen Logos heißt dies deutlich im Weisheiten ~ logolistische Klangkraft einfühlen ~ Im Analogischem ist das Logische im Alleinheitlichem Quellen ~ Im Quellen ist mehr ~ Nah am Quell ist vermehrt ~ Verurte Mehresmengen vermehrte Vermengte ursachen verheerende Tatsachen ~ Alleinig ist ~ Alles ist eine mehriige Menge ~ So Allmenge ohne Schnittmenge ist ~ ist All los ~ Schnittmengen trennen Alle von Allem ~ Trennen Allah vom Ich ~ Trennen ich im All im sich ~ Sichere sind im Allmengtem verschnitten ~ sind im Allmengtem verwundet ~ Verschnittene wunderbaren Momente wunderlich ~ Allheilte sind ohne Wunder ~ weil Allheilte ohne Wunde sind ~ Alle Wunden sind bei Heilen heilt ~ Verletzte Gefühle sind peinliche Wunden ~ Wo Scharm peinlich fühlt ist ~ da ist Ich verwundet ~ Verwundete sind rächerisch ärgerlich ~ Mitleid erregen ist das Rächen des Verarmten ~ Das Reichen ist ein verarmtes Vereinsamen im zurückgehaltenem ICH ~

Verhandlungen Verarmen das armliche Handel ~ Handeln ist ohne Arm unmöglich ~ Wo das Armliche verhandelt ~ stirbt armlichtes Handeln im reichen Wohlgesinnen ~ das von Armee im englischem Arm geschützt ist ~ Verarmte Armeen sind soldatische befehlsgeleitete Ichscharen ~ Ist Arm fehlgeleitet ~ ist Ich im Fehlen ~ Wo ICH fehl fühlt verwüstet Seele ~ Arm ist da fehlgeleitet ~ wo Arm Waffe ist ~ Wo Arm Licht ist ~ ist Arm Heilsarmee ~ ist Armen schönes kuscheliges Weilen ~ ist Armen heil fühlen ~ ist das Armen ein Heil ~ Heil ICH ~ Mensch ~ Das weist kräftig das Deutsche im klarem Logos heißen ~ Kraft des Deutschen ist die klare Analogie des Logoskurses ~ Das Deutsche macht Wissen möglich ~ das heißt ~ wo Logos verlogen ist ~ wo Logos in Falle ist ~ Das Deutsche weist heißig wo Logos stimmt ~ sowie wo Logos verstimmt ist ~ Solange dies niemanden interessiert ~ ist Perversion im Alltag des Schehens ~ ist das Schehen im Geschehenen pervers gefangen ~ Menschen dies einfühlich machen ~ macht alles leicht möglich was Allen gut tut ~ Wissen einheiß ~

Subtiloses Wesen ~ das ursubt ~ das ursuppt ~ das triebkräftig das subtile Fühlen ~ das substanzige dingliche Einfühlen im Wort ~ im Logos ~ Eine Einfühlweise das Wesen leicht im Glückswonnen ist ~ Das Deutsche macht diese Einfühlweise im kosmischem Mengen leicht möglich ~

Das Deutsche Wesen im Urdinglichem ~ ist eine Form des Liebens ~ Deutliche Glücksformelweisen sind jedem leicht weislich ~ Das heiße Wesen des Wortes so

eindeutig formulieren ~ das jedes Wesen darin leicht einfühlend mag ~ Da entsetzt alles was gesetzt ist ~ Wo Gesetztes entsetzt ist ~ ist Blockade im Moment löst ~ ist Wort es ~ das Ort neu einstimmt ~ bloß keine widerkehrlichen vertraglichen Verbände produzieren ~ das sind Ursachen welche Orte strukturiert ~ Strukturierungen sind Fallen des Sicherens ~ Wo Lieben im Sich ist ~ ist Einlieben stört ~ Das Liebesgleichnis ist da total ~ wo Liebe ohne Verzug ist ~ wo Liebe ohne erzog ist ~ wo Liebe ohne Bezug ist ~ Strukturierungen stagnieren das Moment ~ Heite Ich ein ~ einheitere Ich

Psychologossophie Kurs ~

Psychologossophie: Das Wissen das weis ~ das Logik heißt ~ was Psyche macht ~

Deutsches Sprachforum

Hallo liebe Leute ~ das sind Worte welche ein "Hochbegabtencoach" einmacht hat:

Hi Tilo

Dir muss man das Wagen wohl kaum zusprechen.

Ich finde es cool, dass du da bist. Der Moderation muss ich auch gleich Mut zumessen.

~~~~~

Liebe Leute,

ich hab etwa 3 Anläufe gebraucht, um die Arbeiten von Tilo annehmen und dann mitgehen zu können. Unterdessen hör ich mir immer wieder 2-5 Videos durch. Erstens ist es wie eine Kunstperformance, zweitens hat es immer wieder brechendes Denken dabei, Zeug, dass einem die Dendriten aufschlägt, als wäre Tilo Frau Holle und drittens - liebe Leute, bei aller "Verrücktheit" (ist herzlich gemeint) meine ich, Tilo macht das in einer hohen Qualität von Performance, ... denn es gibt keine Fehler darin, weder lesend, sprechend noch moderierend. Erst mal nachmachen ...

Und lachen kann der, wie sonst niemand.

Echter Brand - Echte Alternative. Keine schale Variante.

Nein. Nein. Nein. Ich bin nüchtern.

Herzlich und mit sokratischem Schalk

Jona Jakob

Hallo Bruda Jakob ~ danke danke danke ~ sehr sehr ehrlich heißt ~ ein

**Quacksalberkorken den verkorkten Seelen ~~~**

**Hallo Bruda Jakob ~ danke danke danke ~~~ sehr sehr ehrlich heißt ~~~ ein  
Quacksalberkorken den verkorkten Seelen ~~~**

**Nun sind Tore offen ~~~**

**Stimmkraft ist Schöpfakraft ~ hier ein Echo eines Brudas**

**Lieber Tilo,**

**ich bin begeistert. Durch Zufall stieß ich auf Dich. Selten sind Unikate wie Du. Deine Klangmagie inspiriert mich; Deine Sprache nehme ich noch schwerfällig auf, was an meiner Zerbildung liegt. Überzogen methodische Erziehung verrückt den Blick - weg vom Wesentlichen. In deiner Sprache liegt viel Wesenhaftes. Das Elementare scheint greifbar, in Deiner Wortmagie. Die 600 km Leiterbahnen zwischen uns, die diese Magie in digitaler Signalform in mein Wohnzimmer übertragen, scheinen daran nicht viel zu ändern. Ich werde deine Beiträge im web weiterverfolgen. Danke. Nada Brahma!**

**Herzlichst,**

**Liebe Brüda ~ liebe Schwestan ~ ich mag es toll ~ so Schwista im Moment so klare Worte einmachen ~~~ Ich mag das Machte einschleusen ~~~ denen zeigen welche noch zaudern ~~~**

**Ich mag Istla im Isteln schön isten ~~~ Geist ist geistet im ist ~ was ist im Wesen gewest ~~~**

**Ist eine Schicksaltrieb welcha Degener Tilos wortmachen schickt hat ~~~  
Selten schön ist jedes Moment das im sondalichem total liebt ist ~~~ Das ist im totem Märchen imma möglich ~~~ Da ist es das es ist einmal ~ das im jedem Moment neues machen möglich macht ~~~ Kontrollierte Macht verneuert neualichte Triebe im Vertriebenen ~~~ Das Vertreiben ist eine Verstockungsstörung im Triebalen ~~~ Seelentrieb schön locka turbolösen ~ macht heiße Mächte leicht möglich ~~~ Ich eiche das ICH im Deutschem ~~~ Ich weis ~ dass das dem Allich gut tut ~~~ Gute Güte passiert da im Moment ~~~ Dankeschön Liebesbruda ~~~**

**Klangmagie ist da ~ so Hören echt gut ist im Wesen ~~~ Gehör macht Eigenschaft möglich ~ welche Wesenliches haftet ~~~ Gehören ist gewesen orientiertes Hören ~ das also im Vergangenen Hören verweildt ~~~**

**Höre gut ~ dann ist Klangmagie da im Einem ~~~ dann ist das Wesentliche im Weg ~~~ dann ist Weg im Wesentlichem gut ~~~ dann ist klar das alles weg ist ~ egal ob groß Buchstabelt ~ ob klein Buchstabelt ~~~ dann ist alles Weg im Wesentlichem Imens**

**Sokrates ist ein Rethoriker gewesen ~~~ Hallo ~ ich heiße Tilo ~ liebe das analoge Sophistzieren ~~~ Solange das Wort im Eigennutz einwindet ist ~ ist der kategorische Imperativ des kantigen Kants gestört ~~~**

**So ich das Wort gebrauche ~ um damit Recht kriegen will ~ ist eine Intention ~ ein Vorhaben im tun ~~ Walter Bejamin hat mal schreibt: "Die Wahrheit ist der Tod der Intentio." Das heißt also ~ Rethorik dient dem Lügen zum Selbstzweck ~~ Ich spüre das Johannesevangelium sehr kräftig ~ sehr stimmig ~~ Darin heißt es: Das Wort ist Gott ~~ Urasache des Übels ist ~ dass diese Kraft ~ diese Macht des Gottes ~ welche in jedem Wort ist ~~ arg Missbraucht ist ~~**

**Das sind Internetseiten, welche diese Problematik lösen: [www.dasUr.org](http://www.dasUr.org) ~~  
[www.dasweil.org](http://www.dasweil.org) ~~ [www.logorhythmie.org](http://www.logorhythmie.org)**

**Ich mag in diesem Forum Analogien einschicken ~ welche Verwirrtheit im Logos entwirren**

**Dies ist im Deutsch Forum macht:**

**Moderator:**

**Ernsthafter Versuch...**

**...ob ich irgendetwas von der Tilosophie begriffen habe, wobei "begriffen" nicht greift, da Greifen immer Festhalten assoziiert, ein Festhalten aber ein untauglicher Versuch des "verlogenen" Geistes ist, der nicht den Fluß, die Dynamik des Logos fühlt, spürt, ist, selber in Selbst-Losigkeit fließen läßt, fließen lassen kann. Zu be"greifen" gibt es nichts, da der Logos sich diskriminierender Analyse, einem Ver"ständ"nis, entzieht, denn nichts steht. Es gibt nur Sein im Fluß, das ist der Logos ist das Ich Bin.**

**Be"griff"liches, kategorisierendes, einordnendes Denken baut künstliche Wände, Mauern, Schranken in den sich grenzenlos, unbegrenzt, unbegrenzend vollziehenden Logos. Tilos Sprache fließt mit dem Logos, im Logos, als Logos, als das uneingegrenzte Ich Bin. Dieses Ich Bin ist das Wesen von Allem, der klare Logos, und nicht das "Selbst", das der Versagergeist - und das ist dessen verlogene Lüge - vom Rest des allumgreifenden Logos als eigenständige Wesenheit abtrennt. Und wenn Tilo spricht, spricht nicht ein sich als Nicht-Logos empfindendes abgetrenntes Individuum, sondern es spricht der Logos in Einheit mit Tilo: Tilo und Logos sind wesensidentisch. Auch Schamane, Hai und alle anderen sind das, sind sich aber dessen nicht bewußt oder verleugnen es. Sie sprechen Normalsprache.**

**Die Normalsprache beruht auf der Illusion von Trennung und Isoliertheit, deshalb ist sie verlogen. Sie will festhalten, was nicht festzuhalten ist (als würde man den Wind in einem Schmetterlingsnetz fangen wollen). Die Normalsprache will Logos in feste Begriffsrahmen bannen, daran sie scheitert notwendig, das ist ihr Versagen. Die Normalsprache versagt, da sie Nicht-Logos ist, das trennungslose Wesen des Logos verleugnet. Sie versucht, ein starres Raster oder Gitter über den fließenden Logos zu zwingen. Das Raster ist Lüge, der Versuch allein ist Versagen.**

**Tilos "gebige Hilfe" dient dazu, dieses Nicht-Raster wegzuätzen, damit der Geist frei wird für den klaren Logos, damit die verlogene Trennung von individuellem Geist und Logos verschwindet und nur noch Logos ist = das Ich Bin.**

---

**Wahrscheinlich ging dieser Schuß voll daneben, aber den Versuch ist es wert. Ich habe dies ohne viel Reflektion aus mir hinausgeschüttet, versucht, es herausfließen zu lassen, deshalb ist es auch nicht stringent oder logisch im normalsprachlichen Sinne.**

**An Tilo: ich kann nur Normalsprache. Also hab Nachsicht.**

**Zen-Meister: Tu den Stock weg. Ich halte ja schon den Mund.**

**(Mu.)**

**ch verstehe Tilo nicht. Ich versuchte nur, mir aus seinen Texten etwas zusammenzureimen. Leider kam dabei wohl nur Pseudo-Zen heraus. Es existieren ja durchaus Parallelen zwischen Zen und Tilos Weltsicht. Die Parallelen enden aber auch schnell, da Tilo sich auf westliche Denker (Heraklit, Nietzsche u.a.) beruft. Auch theo- oder anthroposophisches Gedankengut mache ich bei Tilo aus. Zen jedenfalls kennt überhaupt keinen Logos und würde auch keinen akzeptieren.**

**Soweit ich Tilo auslege (in aller Vorsicht und unter 99%iger Irrtumswahrscheinlichkeit) ist sein Logos der Urgrund von Allem, der Weltgeist, das Umgreifende Ganze, der geistige Zyklon des Universums, in dem aufzugehen für Tilo das Ziel ist.**

**Fragen wir Tilo: was ist der Logos?**

**Folgende Tilogik isoliere ich: (normales) Sprechen = Zeichen geistiger Ge"brech"lichkeit, = ver"brech"erisch, ver"brech"erisches Denken, daraus resultiert verbrecherischer Umgang mit der Natur wider den Logos.**

**Tilos Sprache ist insofern kein Sprechen in unserem Sinne, sondern Sprachmagie, klangliches Leuchtenlassen des Logos. Wer Ohren hat zu hören...der hört, was Tilo hört.**

**Nun denn, ich glaube, der Nebel lichtet sich.**

**Tilo, ich weiß, daß Du Dich von niemandem sprachlich festnageln läßt, aber für mich ist jetzt klar: Du bist ein moderner Mystiker, Einssein mit der Gottheit, Unio mystica usw. Das meine ich in keiner Weise abwertend. Ich bilde mir auch nicht ein, mit "moderner Mystiker" Dein Wesen auf einen umfassenden Begriff bringen zu können. Der Versuch allein wäre verlierendes Suchen.**

**Trotzdem:**

**In Antwort auf:Logos ist Wort ~ Wort ist Gott. Die Logik ist das Geistesgewebe Gottes. Alle sind Gott. Wir weltlichen Götter sind darin verwoben in diesem Gewebe, verbindete ich Gebinde des bewegten Binens.**

**Das könnte auch von Meister Eckhart, Jakob Böhme oder Angelus Silesius sein, wenn sie heute lebten. Nur daß Du nicht wie diese auf der christlichen Tradition fußt, sondern großteils (nicht nur) aus moderneren Quellen schöpfst.**

**Auch Dein Sprachgebrauch erhellt sich mir: du führst die Worte der Normalsprache auf die Urbedeutung ihrer Wortwurzeln und Phoneme zurück und sprichst dann in den Schwingungen dieser Wurzelbedeutungen und Klangbilder. Etymologisch bist du dabei manchmal höchst phantasievoll, so steckt etwa im tungusischen Schamanen durchaus keine urgermanische Scham, aber streckenweise gelingt Dir die Dekomposition der Normalsprache wie selten einem.**

**Ich respektiere Deine Weltanschauung.**

**Aber ich bleibe wohl noch eine Weile Skeptizist.**

**Tilo ist, so weit mein Tiloverständnis reicht, ein Mystiker. Soll heißen, der Gegensatz zwischen Gott, Ich und Welt ist für ihn aufgehoben (die Unio mystica, mystische VEREIN-igung). Alles ist Logos/Gott, Universum, Welt, Mensch, Ich, Sie, Ihr Computer, Ihre Kaffeetasse. Tilo nimmt für sich in Anspruch, in einem mystischen Moment seines Lebens diese Vereinigung restlos vollzogen zu haben. Beliebig ist das nun nicht, da es ja nur den einen Logos-Gott gibt, mit dem der Mystiker Tilo eins sein kann. Tilo erschafft den Logos nicht beliebig aus seiner Phantasie. Der Logos ist ja schon immer da. Tilo konnte nur eins werden mit diesem ewig existierenden Einen. Es kann nicht jeder Einzelne seinen eigenen Gott haben, da jeder Einzelne nur dieser eine Gott sein kann.**

**Tilo nennt dieses Eine nun Logos. Das ist nicht neu, sondern steckt auch so im Johannesevangelium: Im Anfang war das Wort (griechisch logos), und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.**

**Mit der diskriminierenden, linearen abendländischen Logik (aus A folgt B und nicht umgekehrt, A kann nicht Nicht-A sein usw.) kommt man dem nicht bei. Deshalb erscheint auch Tilos Sprache so unlogisch. Unlogisch ist sie aber nur nach traditioneller (unserer) Logik, aber für Tilo ist seine Sprechweise so Logos-logisch, wie nur Logos sein kann. Wenn man sich auf seine Logos-Logik einläßt, ergibt sie durchaus Sinn, ist "klarer" Logos. So drückt sich der Logos nach Tilo nun einmal aus.**

**Alles in allem: Tilo hat, soweit ich das sehe, das Rad nicht neu erfunden, sondern scheint mir einen Geist jenseits des unterscheidenden Denkens entwickelt zu haben, den andere Mystiker aus unterschiedlichsten Kulturen schon vor ihm erreicht zu haben für sich in Anspruch nahmen. Das wirklich Originale an Tilo ist sein persönlicher Weg dahin.**

**War das jetzt logisch?**

**Heute heißt Tilo das so: Logos ist Wort ~ Wort ist Gott ~~~ Logik ist das Web Gottes ~~~ Alle sind Gott ~~~ weltliche Götter sind darin verwebt ~ verbindet ~ verbündet ~**

verlogt ~~~ Ich winde das Web logisch ein ~ entloge Verlogenes logisch ~~~

**Tilo im Xing NeurolinguistikForum ~ zensiert:**

~ Tilohall hier ~ Tiloklang ~ Tilosonate ~~~

mindestens in diesem Forum ist so manchen mehr klar ~ das Worte eine Macht haben

~~~

Was ich tue heiße ich ~ analoges Weisheiten ~~~ logisches Wissen einweisen ~~~

Da ist einleslich ~ was das ist : DasUr.org ~~~ DasWeil.org ~~~ Logorhtymie.org

Liebesglück Allen ~ Tilo

Moderator:

Lieber Herr Kaiser,

ich bin ja grundsätzlich ein Freund von Demokratie und Meinungsfreiheit, aber ich muß gestehen, dass es mir sehr schwer fällt, einen (sinnstiftenden) Zusammenhang zwischen Ihren Beiträgen und dem Thema des Forums zu finden. Und da ich aus anderen Foren weiß, dass Sie gerne Beitrag um Beitrag aneinanderketten, (augenscheinlich) ohne sich um die Reaktionen zu kümmern, möchte ich Sie bitten, dies hier nicht zu tun.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Nico Rose

Tilo:

Lieba Nico Rose ~ ich weis das Verständnis etwas allzumenschliches ist ~ was Menschen zu macht ~~~ Was ich tue ist ohne Meinung macht ~~~ Demokratie mittelmässig den Menschen ~~~ Im Menschenliebe sind Meinungen so Demokratie ohnmächtig ~~~ Diese Form von Neurolinguistik ist total ~ ist ohne Zweck ~~~ Was die Meinung ist hat Roberto Calasso im Buch "Die neunundvierzig Stufen" klärt ~~~ Sehr tolles Buch ~~~ Der Buckcovertext lautet: Bei der Lektüre hat man den Eindruck, man sehe einem Archäologen von außerordentlicher Intuition dabei zu, wie er bis zu den Knien im ausgegrabenen Schutt unserer Bibliotheken steht und hier und da Stücke eines in alle Winde zerstreuten Eden aufhebt, auf deren unendliche Bedeutung und Funktionen er sein Publikum aufmerksam machen will."

Das Kapitel über die Meinung beginnt so: "Die Geschichte des Selbstverständlichen ist die dunkelste Geschichte. Nichts ist offenkundiger als die Meinung, ein Begriff, den die Meinung für harmlos erachtet und der mittlerweile gewaltige Bereiche des Sagbaren in sich schließt: Die ausgedehnten Weiden der Meinung sind ein Vorzug, dessen sich die Zivilisation rühmt. Dennoch ist sie zu fürchten und hat an verwickelten, hohnsprechenden Ereignissen mitgewirkt, bis sie in der gegenwart ihren Triumph errang. Einst pflegten die Philosophen von der Evidenz auszugehen, doch die hat sich inzwischen zu den Einhörnern geflüchtet. Übrig bleibt die Meinung: Als Herrscherin über alle politischen Systeme, die sich, ohne klare Umrisse anzunehmen, überall und zugleich nirgends befindet, ist sie im solchem Übermaß anwesend, das nur noch eine negative Theologie zulässig ist. Nachdem Gott die Herrschaft verloren und das

Vikariat der Metaphysik abgewirtschaftet hat, steht die Meinung als letzter Grundstein unverhüllt da, um Mengen von Würmern, ein paar Leguane und wenige alte Schlangen zu bedecken. Woran ist sie zu erkennen? Oder vielmehr, woran kann man erkennen, was nicht zur Meinung gehört? Es gibt keine Landkarte der Meinungen, es kann sie auch nie geben, und von Nutzen wäre sie ohnehin nicht. Denn die Meinung ist vor allem eine formale Macht, ein virtuosos Können, das sich grenzenlos steigert und jeden Stoff angreift. Der Spott der Meinung liegt darin, das sie jeden Sinn annimmt und es somit verhindert, an den aufgestellten Thesen erkannt zu werden. Wahlos verschlingt die Meinung den Gedanken und stellt ihn, nach dem sie nur ein paar geringfügige Veränderungen angebracht hat, in ganz ähnlicher Formulierung wieder her."

Also ~ was ich klar mache ~ ist das Verklärte im Deutschen ~ ist das Verklärte im Sprechlichem ~ Die Meinung von verständlicher Betrachtungsweise ist das Spotten gegen das was Weisheit ~ das passiert hier im Moment vom Moderator gegen das Wesen was weis ~

Verstand ist im Stand ~ Stimme ist macht ~ So Stimme verstimmt ist ~ ist Stimme verkehrt ~ Das Verständige ist eine Verkehrung im Stehen ~ Alles ist Fluss ~ Das weis ~ Hermann Hesses im Sitthartha mindestens ~ das weis Heraklit ~ Tilo weis: Alles weht ~ Das im Stande geratene ist also schon eine absonderung vom natürlichem Weg ~ Das Totale hat gute Argumente ~ So Menschen da reagieren ~ ist das Reagierte ~ das Reagenz ~ das Verständlich einmachte ~ kümmerlich ~ Tilo ist ohne Kummer ~ also ist Tilo ohne kümmern beim Worteingaben ~ Eine Psychologische Weisheit ist: Bitten macht bitter ~

Also ~ heiße das ~ was hier im Logoslieben ist ~ lieb Hallo ~ statt Spott einmachen Tilo Kaiser ~ sophistische Analogik

Karsten:

Hhmm, jedes Verhalten hat eine positive Absicht...

Jedes Verhalten ist das Beste was der Mensch zur Verfügung hat, hätte er ein anderes würde er sich anders verhalten...

Die Bedeutung der Kommunikation liegt in der Reaktion die erfolgt...

;o))))))

viel Spaß, Karsten

Hallo lieba Karsten ~ Das Verhalten ist Zurückhaltend im Wesen ~ ein Verhalten des Halls ~ Halt stoppt Weg ~ Verhalten verstockt Liebeswehen im Leibe ~ Verhaltene Halle sind von verstimmt Stimmen macht ~ So Stimme total los ~ ist Hall total ~ Das Verhältnis ist ein üble Falle ~ welche absichtlich gestellt ist ~ Verhalten ist eine Bestie im Menschen ~ ohne Verhalten ist Mensch total im Hall ~ total im Stimmen ~ total im Hall ~ Das Deutkraft im Wort ist im Wind Axiom ~ Also ~ Mehr Spass ~

viel Spass also fiel Spass ~ ist im vergangenem Fall ~ sum Spassmeng ~ im Worte ~

das summdt liebestollen Gott ein

Nietzsche schreibt was alles Liebe genannt wird

Was Alles Liebe genannt wird. — Habsucht und Liebe: wie verschieden empfinden wir bei jedem dieser Worte! — und doch könnte es der selbe Trieb sein, zweimal benannt, das eine Mal verunglimpft vom Standpunkte der bereits Habenden aus, in denen der Trieb etwas zur Ruhe gekommen ist und die nun für ihre "Habe" fürchten; das andere Mal vorn Standpunkte der Unbefriedigten, Durstigen aus, und daher verherrlicht als "gut". Unsere Nächstenliebe — ist sie nicht ein Drang nach neuem Eigentum? Und ebenso unsere Liebe zum Wissen, zur Wahrheit und überhaupt all jener Drang nach Neuigkeiten? Wir werden des Alten, sicher Besessenen allmählich überdrüssig und strecken die Hände wieder aus; selbst die schönste Landschaft, in der wir drei Monate leben, ist unserer Liebe nicht mehr gewiss, und irgend eine fernere Küste reizt unsere Habsucht an: der Besitz wird durch das Besitzen zumeist geringer. Unsere Lust an uns selber will sich so aufrecht erhalten, dass sie immer wieder etwas Neues in uns selber verwandelt, — das eben heißt Besitzen. Eines Besitzes überdrüssig werden, das ist: unserer selber überdrüssig werden. (Man kann auch am Zuviel leiden, — auch die Begierde, wegzuwerfen, auszuteilen, kann sich den Ehrennamen "Liebe" zulegen.) Wenn wir jemanden leiden sehen, so benutzen wir gerne die jetzt gebotene Gelegenheit, Besitz von ihm zu ergreifen; dies tut zum Beispiel der Wohltätige und Mitleidige, auch er nennt die in ihm erweckte Begierde nach neuem Besitz "Liebe", und hat seine Lust dabei wie bei einer neuen ihm winkenden Eroberung. Am deutlichsten aber verrät sich die Liebe der Geschlechter als Drang nach Eigentum: der Liebende will den unbedingten Alleinbesitz der von ihm ersehnten Person, er will eine ebenso unbedingte Macht über ihre Seele wie ihren Leib, er will allein geliebt sein und als das Höchste und Begehrenswerteste in der andern Seele wohnen und herrschen. Erwägt man, dass dies nichts Anderes heißt, als alle Welt von einem kostbaren Gute, Glücke und Genusse ausschließen: erwägt man, dass der Liebende auf die Verarmung und Entbehrung aller anderen Mitbewerber ausgeht und zum Drachen seines goldenen Hortes werden möchte, als der rücksichtsloseste und selbstsüchtigste aller "Eroberer" und Ausbeuter: erwägt man endlich, dass dem Liebenden selber die ganze andere Welt gleichgültig, blass, wertlos erscheint und er jedes Opfer zu bringen, jede Ordnung zu stören, jedes Interesse hintennach zu setzen bereit ist: so wundert man sich in der Tat, dass diese wilde Habsucht und Ungerechtigkeit der Geschlechtsliebe dermaßen verherrlicht und vergöttlicht worden ist, wie zu allen Zeiten geschehen, ja, dass man aus dieser Liebe den Begriff Liebe als den Gegensatz des Egoismus hergenommen hat, während sie vielleicht gerade der unbefangenste Ausdruck des Egoismus ist. Hier haben offenbar die Nichtbesitzenden und Begehrenden den Sprachgebrauch gemacht, — es gab wohl ihrer immer zu viele. Solche, welchen auf diesem Bereiche viel Besitz und Sättigung gegönnt war, haben wohl hier und da ein Wort vom "wütenden Dämon" fallen lassen, wie jener liebenswürdigste und geliebteste aller Athener, Sophokles: aber Eros lachte jederzeit über solche Lästlerer, — es waren

immer gerade seine größten Lieblinge. — Es gibt wohl hier und da auf Erden eine Art Fortsetzung der Liebe, bei der jenes habsüchtige Verlangen zweier Personen nach einander einer neuen Begierde und Habsucht, einem gemeinsamen höheren Durste nach einem über ihnen stehenden Ideale gewichen ist: aber wer kennt diese Liebe? Wer hat sie erlebt? Ihr rechter Name ist Freundschaft.

Was Nietzsche vom Deutschem schreibt

— Welche Marter sind deutsch geschriebene Bücher für Den, der das dritte Ohr hat! Wie unwillig steht er neben dem langsam sich drehenden Sumpfe von Klängen ohne Klang, von Rhythmen ohne Tanz, welcher bei Deutschen ein “Buch” genannt wird! Und gar der Deutsche, der Bücher liest! Wie faul, wie widerwillig, wie schlecht liest er! Wie viele Deutsche wissen es und fordern es von sich zu wissen, dass Kunst in jedem guten Satze steckt,—Kunst, die errathen sein will, sofern der Satz verstanden sein will! Ein Missverständniss über sein Tempo zum Beispiel: und der Satz selbst ist missverstanden! Dass man über die rhythmisch entscheidenden Silben nicht im Zweifel sein darf, dass man die Brechung der allzustrengen Symmetrie als gewollt und als Reiz fühlt, dass man jedem staccato, jedem rubato ein feines geduldiges Ohr hält, dass man den Sinn in der Folge der Vocale und Diphthongen räth, und wie zart und reich sie in ihrem Hintereinander sich färben und umfärben können: wer unter bücherlesenden Deutschen ist gutwillig genug, solchergestalt Pflichten und Forderungen anzuerkennen und auf so viel Kunst und Absicht in der Sprache hinzuhorchen? Man hat zuletzt eben “das Ohr nicht dafür”: und so werden die stärksten Gegensätze des Stils nicht gehört, und die feinste Künstlerschaft ist wie vor Tauben verschwendet.— Dies waren meine Gedanken, als ich merkte, wie man plump und ahnungslos zwei Meister in der Kunst der Prosa mit einander verwechselte, Einen, dem die Worte zögernd und kalt herabtropfen, wie von der Decke einer feuchten Höhle—er rechnet auf ihren dumpfen Klang und Wiederklang—und einen Anderen, der seine Sprache wie einen biegsamen Degen handhabt und vom Arme bis zur Zehe hinab das gefährliche Glück der zitternden überscharfen Klinge fühlt, welche beissen, zischen, schneiden will. —

Wie wenig der deutsche Stil mit dem Klange und mit den Ohren zu thun hat, zeigt die Thatsache, dass gerade unsre guten Musiker schlecht schreiben. Der Deutsche liest nicht laut, nicht für's Ohr, sondern bloss mit den Augen: er hat seine Ohren dabei in's Schubfach gelegt. Der antike Mensch las, wenn er las—es geschah selten genug—sich selbst etwas vor, und zwar mit lauter Stimme; man wunderte sich, wenn jemand leise las und fragte sich insgeheim nach Gründen. Mit lauter Stimme: das will sagen, mit all den Schwellungen, Biegungen, Umschlägen des Tons und Wechseln des Tempo's, an denen die antike öffentliche Welt ihre Freude hatte. Damals waren die Gesetze des Schrift-Stils die selben, wie die des Rede-Stils; und dessen Gesetze hiengen zum Theil von der erstaunlichen Ausbildung, den raffinirten Bedürfnissen des Ohrs und Kehlkopfs ab, zum andern Theil von der Stärke, Dauer und Macht der antiken Lunge. Eine Periode ist, im Sinne der Alten, vor Allem ein physiologisches Ganzes, insofern sie von Einem Athem zusammengefasst wird. Solche Perioden, wie sie bei Demosthenes, bei Cicero vorkommen, zwei Mal schwellend und zwei Mal absinkend und Alles innerhalb Eines Athemzugs: das sind Genüsse für antike Menschen, welche die Tugend

daran, das Seltene und Schwierige im Vortrag einer solchen Periode, aus ihrer eignen Schulung zu schätzen wussten:—wir haben eigentlich kein Recht auf die grosse Periode, wir Modernen, wir Kurzathmigen in jedem Sinne! Diese Alten waren ja insgesamt in der Rede selbst Dilettanten, folglich Kenner, folglich Kritiker,—damit trieben sie ihre Redner zum Äussersten; in gleicher Weise, wie im vorigen Jahrhundert, als alle Italiäner und Italiänerinnen zu singen verstanden, bei ihnen das Gesangs-Virtuosenthum (und damit auch die Kunst der Melodik—) auf die Höhe kam. In Deutschland aber gab es (bis auf die jüngste Zeit, wo eine Art Tribünen-Beredtsamkeit schüchtern und plump genug ihre jungen Schwingen regt) eigentlich nur Eine Gattung öffentlicher und ungefähr kunstmässiger Rede: das ist die von der Kanzel herab. Der Prediger allein wusste in Deutschland, was eine Silbe, was ein Wort wiegt, inwiefern ein Satz schlägt, springt, stürzt, läuft, ausläuft, er allein hatte Gewissen in seinen Ohren, oft genug ein böses Gewissen: denn es fehlt nicht an Gründen dafür, dass gerade von einem Deutschen Tüchtigkeit in der Rede selten, fast immer zu spät erreicht wird. Das Meisterstück der deutschen Prosa ist deshalb billigerweise das Meisterstück ihres grössten Predigers: die Bibel war bisher das beste deutsche Buch. Gegen Luther's Bibel gehalten ist fast alles Übrige nur "Litteratur"—ein Ding, das nicht in Deutschland gewachsen ist und darum auch nicht in deutsche Herzen hinein wuchs und wächst: wie es die Bibel gethan hat.

Adressen im Netz

<http://www.licht-welten.com/index-pc.php?id=1910&dimension=1#>

<http://www.leiendecker.com/>